

Abo



Wiener
Konzerthaus

26/27

Kapsch TrafficCom

Tradition trifft auf Innovation.

Wenn sich innovative Ideen und Tradition verbinden,
lässt sich das Publikum immer wieder
erneut begeistern.

Kapsch freut sich, das Wiener Konzerthaus
als Generalpartner zu unterstützen und Teil
dieser einzigartigen Komposition zu sein.

>>> www.kapsch.net

**Generalpartner
seit 1992**

Saison
2026/27

Sehr geehrtes Publikum,

mit besonderer Freude und mit respektvoller Spannung lade ich Sie herzlich dazu ein, die künstlerische Planung der 114. Spielzeit in ihrer ganzen Fülle kennenzulernen. Alles im Wiener Konzerthaus dreht sich um die Musik, und dabei stehen die Menschen auf den Bühnen und im Publikum im Mittelpunkt. Die Lebendigkeit der künstlerischen Planung zeichnet sich auch durch die Aktualität und durch die Bedeutungstiefe der in der Musik verhandelten Themen aus. Dabei bilden Kontinuität und Berechenbarkeit im Einlösen des Versprechens, dass künstlerische Exzellenz und ästhetische Vielfalt die Basis für das gesamte Geschehen sind, die Eckpfeiler der Planung.

Die auf den folgenden Seiten vorgestellten Projekte beinhalten – um nur einige Themen zu erwähnen – eine Einladung zur Auseinandersetzung mit der Mikrotonalität eines Georg Friedrich Haas, mit der Lebendigkeit der historisch informierten Aufführungspraxis in den Werken von Gustav Mahler und reichen bis zur für dieses Haus ersten vollständigen Aufführung von Richard Wagners »Der Ring des Nibelungen« durch Kent Nagano in dem gemeinsam mit Jan Vogler entwickelten, wissenschaftlich begleiteten Pionierprojekt. Mirga Gražinytė-Tyla leitet eine Aufführung von Mieczysław Weinbergs Oper »Die Passagierin«, einem Schlüsselwerk der späten Moderne, das in einzigartiger Form den Holocaust direkt zum Gegenstand einer Oper macht. Diese Produktion reiht sich ebenso in die Abfolge herausragender Veranstaltungen dieser Spielzeit ein wie Marin Alsops Aufführung von Benjamin Brittens »War Requiem« und Petr Popelkas von großem Charisma getragenen Programmen mit den Wiener Symphonikern. In dieser Spielzeit

beschäftigen wir uns naheliegenderweise mit dem Neuen, das durch die Werke Ludwig van Beethovens in die Welt kam: Wir erleben dies in exemplarischen Aufführungen seiner Streichquartette durch das Belcea Quartet und das Quatuor Ébène, in Interpretationen seiner Klaviersonaten durch den faszinierenden Altmeister Rudolf Buchbinder und Darbietungen seiner Symphonien in der Lesart von Jakub Hrůša. Auch mit Aspekten des Antisemitismus in den Texten Richard Wagners setzen wir uns auseinander. Das musikalische Erbe und die Musik der Gegenwart tragen unzählige Dimensionen unserer Kultur- und Geistesgeschichte in sich und zeigen, dass sich die Auseinandersetzung mit den offen oder verschlüsselt enthaltenen Themen immer bezahlt macht.

Auf der Ebene der Funktionalität werden wir Ihre Erwartungen weiterhin in allen Bereichen Ihres Besuchs durch Dienstleistungsorientierung und Entgegenkommen zu erfüllen suchen: vom beherzten Team im Ticket- & Service-Center, über die Publikumsdienst- und Garderobemitarbeiter:innen bis zum Serviceteam unserer Gastronomie in den Foyers und dem wunderbaren Restaurant EssDur. Auch hinter den Bühnen gehört das Wiener Konzerthaus zu den besten Konzerthäusern der Welt. Nur durch das außergewöhnliche Geschick der Kolleg:innen, die das Geschehen um und auf den Bühnen logistisch, technisch und ganz handfest durch rasche Um-, Auf- und Abbauten begleiten, ist ein Produktionsvolumen von über 900 Veranstaltungen im Wiener Konzerthaus möglich. Musiker:innen am Puls der Zeit, virtuose Instrumentalist:innen und große Stimmen, große Literatur in Lesungen von den besten Schauspieler:innen sowie lebendige und innovative Veranstaltungsformate zeichnen das Angebot unserer Abonnements für Menschen aller Alters- und Erfahrungsstufen aus.

Wir alle freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!

Ihr
Matthias Naske
Intendant



Rund 600 Konzerte, 216 Debüts, 65 Zyklen, 719 Orchester, Ensembles und Interpret:innen bilden das in diesem Buch zusammengestellte Programm. Sie stehen für gelebte künstlerische Vielfalt. Die folgenden Beiträge eröffnen exemplarische Perspektiven auf diese Fülle. Sie führen zu glanzvollen Saisonmomenten und außergewöhnlichen Projekten, zu neuen Zugängen auf vertraute Werke und zu den prägenden künstlerischen Persönlichkeiten unserer Zeit

Einblicke in die Saison 2026/27

Festlicher Auftakt der Saison

Glanzvoll und virtuos mit Konzert und Fest

Fulminant eröffnet das Pittsburgh Symphony Orchestra unter der Leitung seines Chefdirigenten Manfred Honeck die Saison im Wiener Konzerthaus mit Highlights amerikanischer Musik. Nach der Orchesterfanfare von John Adams beweist der Porträtkünstler Augustin Hadelich mit dem virtuoson Solopart im technisch anspruchsvollen, emotionalen Violinkonzert op. 14 von Samuel Barber sein meisterhaftes Können. Den musikalischen Kreis dieser temperamentvollen Eröffnung beschließt Antonín Dvořáks Symphonie Nr. 9 »Aus der Neuen Welt«.

Beim Fest nach dem Konzert mit erfrischenden Getränken und kleinen Köstlichkeiten sind Ensembles des Pittsburgh Symphony Orchestra mit musikalischen Überraschungen im ganzen Wiener Konzerthaus zu erleben. Feiern Sie mit uns den Auftakt der neuen Saison!



150 Jahre nach seiner Uraufführung ist »Der Ring des Nibelungen« von Richard Wagner im Wiener Konzerthaus zu erleben. Freuen Sie sich auf einen außergewöhnlichen Zyklus, der dieses Werk nicht nur feiert, sondern in einer konzertanten Form neu interpretiert.

Wagner neu erleben

Unter der künstlerischen Gesamtleitung von Kent Nagano und Jan Vogler wurde eine visionäre Idee zur Realität. Als Ergebnis von künstlerischer Leidenschaft, historischer Neugier und präziser Forschung wurde eine konzertante Produktion von Wagners Tetralogie – getragen vom Dresdner Festspielorchester – erarbeitet.

Musikalisches Labor: Wagners Ring tiefgründig erforscht

Was diesen »Ring« einzigartig macht, ist sein Perspektivenwechsel: Er ist im Klang seiner Entstehungszeit zu erleben. Historische Instrumente oder detailgetreue Rekonstruktionen lassen einen Klangraum entstehen, der sich fundamental von heutigen Wagner-Aufführungen unterscheidet: transparenter, beweglicher, unmittelbarer. Auch der Gesang folgt einer anderen Ästhetik, näher an Sprache und Ausdruck, wie sie Wagner selbst im Ohr hatte.

So erscheint Wagners Opus magnum nicht als überwältigendes Monument, sondern als dramatische Erzählung. Mittels eines Begleitprogramms wirft dieser »Ring« einen differenzierten Blick auf die geistigen und gesellschaftlichen Strömungen seiner Epoche und so wird er zu einem intensiven Hörerlebnis, das Vergangenheit und musikalische Gegenwart auf faszinierende Weise miteinander verbindet.

Dieser »Ring« ist mehr als eine Aufführung. Er ist ein Ereignis – das Wagner neu erfahrbar macht.

Der Ring des Nibelungen



Buchbinder: Beethovens Klaviersonaten

2027 jährt sich Beethovens Todestag zum 200. Mal. Der Wiener Pianist Rudolf Buchbinder ist Beethoven künstlerisch ebenso eng verbunden wie dem Wiener Konzerthaus. Er ist eine musikalische Autorität und verbindet in seiner über 60 Jahre währenden Karriere Esprit und Spontaneität, Werktreue und Freiheit der Interpretation, Tradition und Innovation. Das Klavierwerk Ludwig van Beethovens hat Rudolf Buchbinder akribisch und detailgenau studiert und bereits über 60 Mal zyklisch zur Aufführung gebracht. Freuen Sie sich auf eine meisterhaft gereifte und feinsinnige Interpretation aller 32 Klaviersonaten durch den Publikumsliebbling Rudolf Buchbinder.

Infos zum Abo finden Sie auf den Seiten 80–81.



Rudolf Buchbinder



Jakub Hrůša

Jakub Hrůša: Beethovens Symphonien

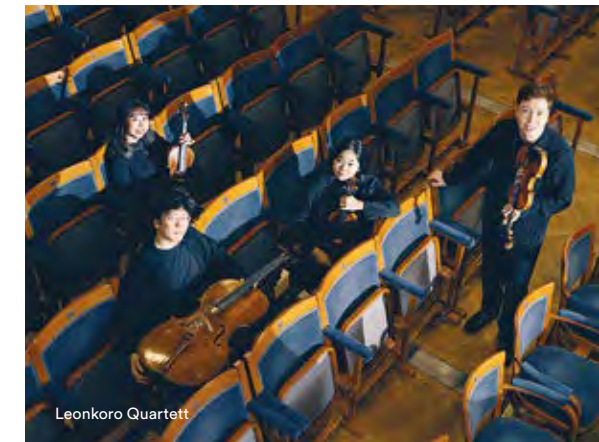
Bei den International Classical Music Awards wurde er zum Künstler des Jahres gekürt und »sein« Orchester erhielt eine besondere Auszeichnung: Es wurde als »Leuchtturm künstlerischer Exzellenz« gelobt. Die Rede ist von Jakub Hrůša und den Bamberger Symphonikern – Bayerische Staatsphilharmonie. Seit 2016 steht der charismatische Musiker diesem Orchester als Chefdirigent vor. Hrůša gilt als einer der größten Dirigenten unserer Zeit, der sich durch tiefes Einfühlungsvermögen in die Musik und weitreichende Transparenz der Interpretation auszeichnet. Zum Gedenken an Ludwig van Beethovens 200. Todestag 2027 widmet er sich gemeinsam mit seinem Stammorchester dem symphonischen Werk des Jahresregenten: Alle neun Symphonien, in einem Zyklus in chronologischer Reihenfolge zur Aufführung gebracht, stehen an vier Abenden auf dem Programm. Erwarten Sie höchste Klangkultur voll Tiefe und Energie!

Infos zum Abo finden Sie auf Seite 11.

Leonkoro & Simply

Die Kammermusik ist ein wichtiger Bestandteil des Konzertgeschehens im Wiener Konzerthaus. Das Streichquartett nimmt dabei eine besondere Rolle ein und hat eine lange Tradition im Haus in der Lothringerstraße. Zwei preisgekrönte und außergewöhnliche Quartette finden sich in einem Zyklus zusammen: das Berliner Leonkoro Quartett und das Simply Quartet aus Wien. Beide Ensembles überzeugen mit herausragenden Interpretationen und erfrischenden Perspektiven, sowohl im klassischen Kanon als auch bei neuen Werken für diese Gattung.

Infos zum Abo finden Sie auf den Seiten 62–63.



Leonkoro Quartett



Simply Quartet

Originalton

Das Wiener Konzerthaus hat eine lange literarische Tradition: Größen wie Karl Kraus, Thomas Mann, Friedrich Torberg oder Erich Kästner lasen hier persönlich. »Originalton« knüpft seit einigen Jahren daran an und präsentiert zeitgenössische Autor:innen und ihre musikalischen Alter Egos. Ab der Saison 2026/27 wandeln wir unser Abo in eine Reihe um. Was das heißt? Große Autor:innen stellen Ihnen ihre neuesten Titel zukünftig brandaktuell zum Erscheinungstermin vor. Wir informieren Sie darüber, sobald die Veranstaltung feststeht. Ein Highlight dürfen wir schon verraten: László Krasznahorkai, Literaturnobelpreisträger des Jahres 2025, ist in »Originalton« zu Gast. Die höchste literarische Auszeichnung erhielt er für »sein eindringliches und visionäres Werk, das inmitten apokalyptischen Schreckens die Kraft der Kunst bekräftigt«: »Mit absolutem Gehör für sprachliche Nuancen, für feinste Differenzierungen« (SWR Kultur) gilt Krasznahorkai, so die Jurybegründung, als »großer epischer Schriftsteller in der mitteleuropäischen Tradition von Franz Kafka bis Thomas Bernhard«. Das dürfen Sie nicht verpassen!

Infos zu dieser Reihe finden Sie unter konzerthaus.at/originalton



László Krasznahorkai

Dirigentinnen

In der kommenden Saison stehen im Wiener Konzerthaus außergewöhnliche Dirigentinnen am Pult verschiedener Spitzenorchester und Ensembles. Sie bringen große Werke, selten gespielte Entdeckungen und persönliche Herzensprojekte auf die Bühne – und eröffnen damit neue Perspektiven auf das symphonische Repertoire

Elim Chan wird »Artistic Partner« der Wiener Symphoniker. Sie widmet sich mit dem Orchester einem poetisch verdichteten Programm zwischen Märchen, Moderne und Ballettmusik. Werke von Sofia Gubaidulina und Alfred Schnittke treffen auf Chans Zusammenstellung von Auszügen aus Sergej Prokofjews Ballett und Suite »Aschenbrödel«.

Die bahnbrechende **Marin Alsop** gestaltet zwei Abende mit dem ORF Radio-Symphonieorchester Wien: »Too Hot To Handel – The Gospel Messiah« verbindet barocke Tradition mit Gospel und Jazz, Benjamin Brittens musikalisches Mahnmal »War Requiem« zeugt von eindrücklicher Aktualität.

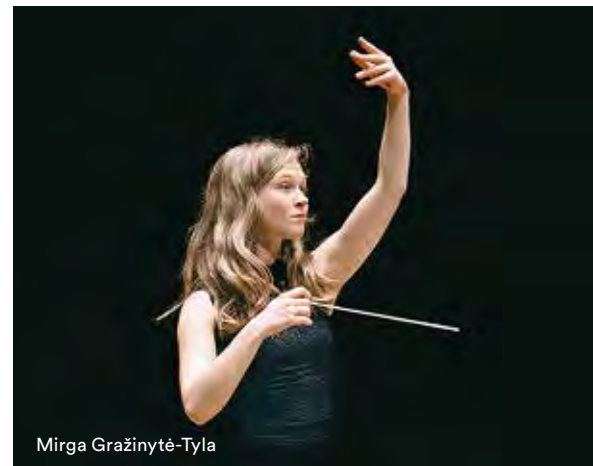
Mit der konzertanten Aufführung von Mieczysław Weinbergs Oper »Die Passagierin« setzt **Mirga Gražinytė-Tyla** gemeinsam mit »ihrem« City of Birmingham Symphony Orchestra & Chorus einen starken künstlerischen Akzent zwischen Erinnerung, Verantwortung und Ausdruckskraft – eine einmalige Gelegenheit, das Werk in deutscher, polnischer, tschechischer, jiddischer, französischer und englischer Sprache zu erleben.

Tianyi Lu und **Tabita Berglund** präsentieren sich erstmals im Wiener Konzerthaus. Mit den Wiener Symphonikern interpretieren sie Programme, die große romantische und zeitgenössische Symphonik ebenso umfassen Werke der Briten Edward Elgar, Benjamin Britten und Ralph Vaughan Williams.

Bar Avni, Gewinnerin des Wettbewerbs La Maestra 2024, bringt mit dem ORF Radio-Symphonieorchester Wien Frédéric Chopin, Charlotte Sohy und Maurice Ravel zur Aufführung.

Vanessa Benelli Mosell leitet das Wiener Kammer-Orchester durch ein Programm mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Joseph Haydn und Arnold Schönberg. **Sophie Dervaux** dirigiert das berühmte Trompetenkonzert Es-Dur von Haydn ebenfalls mit dem Wiener KammerOrchester.

Susanne Blumenthal gibt ihr Hausdebüt mit dem Remix Ensemble Casa da Música, bevor sie – ebenso wie **Friederike Scheunchen** – auch am Pult des Klangforum Wien steht.



Mirga Gražinytė-Tyla



Friederike Scheunchen



Tabita Berglund



Elim Chan



Bar Avni



Marin Alsop



Tianyi Lu

Virtuos & visionär

Starke Stimmen, radikale künstlerische Visionen und grenzenlose Ausdrucksformen prägen diese Saison. Künstlerinnen aus Jazz, Pop, Klassik, World und zeitgenössischer Musik zeigen, wie vielfältig, virtuos und gesellschaftlich relevant musikalische Gegenwart sein kann

Patricia Kopatchinskaja setzt mit ihrem Projekt »Prometheus« wieder einmal ein herausragendes künstlerisches Statement. Dieses überschreitet bewusst Genre- und Konzertgrenzen: Alte Musik trifft auf zeitgenössische Klänge, Bewegung auf Reflexion, Virtuosität auf gesellschaftliche Fragen. »Prometheus« ist musikalisches Theater, performative Kunst und intellektuelle Herausforderung zugleich – kompromisslos und zutiefst berührend.



Elina Garanča



esperanza spalding



Patricia Kopatchinskaja

Im Jazz gehen große Tradition und persönlicher Ausdruck Hand in Hand. Die R&B-Sängerin **Ledisi** widmet ihr Programm »Tribute to Dinah Washington« einer der großen Ikonen des Jazz. Washingtons stilprägende Stimme und die Selbstverständlichkeit, mit der sie zwischen Jazz, Blues und Soul changiert, stehen im Zentrum dieses Abends. Ledisi versteht diese Hommage als Dialog zweier Künstlerinnen über Generationen hinweg – kraftvoll, respektvoll und von starker emotionaler Präsenz getragen.

Weitere markante Stimmen im Jazzprogramm: Grammypräisträgerin **esperanza spalding** verbindet Improvisation, Komposition und Performancekunst,



Angélique Kidjo



Balkan Paradise Orchestra

Dianne Reeves steht für legendäre vokale Meisterschaft und stilistische Tiefe.

Die große **Elina Garanča** repräsentiert die klassische Gesangstradition im Wiener Konzerthaus. Ihre außergewöhnliche Stimme, technische Brillanz und interpretatorische Intensität machen jedes ihrer Konzerte zu einem Ereignis von internationalem Rang.

Eine weitere prägende Operndiva, **Anna Netrebko**, ist seit langem wieder im Wiener Konzerthaus zu erleben. Sie verkörpert erstmals Judith in Béla Bartóks düster-expressivem Drama »Herzog Blaubarts Burg«.

Poetische Intimität und erzählerische Kraft vereint der Singer-Songwriterinnen-Zyklus mit **Cat Power**, **DOTA**, **Kat Frankie** und **Sophie Hunger** – vier unverwechselbare Künstlerinnen zwischen Individualität, Experiment und gesellschaftlichem Engagement.

Mit eruptiver Energie, kollektiver Spielfreude und politischem Bewusstsein bringt das **Balkan Paradise Orchestra** Bewegung in jeden Konzertsaal. Das rein weiblich besetzte Bläserensemble verbindet Balkan-Brass, Pop, Jazz und elektronische Einflüsse zu einem kräftigen musikalischen Statement für Gemeinschaft, Vielfalt und Freiheit.

Weitere starke Impulse setzen die energetische Schlagzeugerin **Vivi Vassileva**, die neue Klangräume eröffnet, sowie die fabelhafte Organistin **Iveta Apkalna**, die die monumentale Klangwelt der Orgel in zeitgenössisches Licht rückt. Perspektiven des globalen Südens bringt die fünffache Grammypräisträgerin **Angélique Kidjo** nach Wien, deren Musik verschiedene kulturelle Traditionen, klare politische Haltung und unbändige Energie vereint.

Stellvertretend für das gesamte Programm wird hier die künstlerische Kraft der Frauen deutlich: mutig, eigenständig und Grenzen überschreitend. Von der intimen Stimme bis zur kollektiven Explosion, von klassischer Virtuosität bis zur politischen Performance laden diese Künstlerinnen ein, Musik als Resonanzraum unserer Gegenwart zu erleben.

Machen Sie sich auf eine Entdeckungsreise zu weiblichen Perspektiven in unseren Programmen!



Einblicke

Kaum ein Instrument vereint Intimität und Monumentalität so selbstverständlich wie das Klavier. In dieser Saison steht es im Zentrum außergewöhnlicher Konzerterlebnisse – von solistischen Sternstunden bis zu einem einzigartigen Großprojekt, das den ganzen Konzertsaal in einen vibrierenden Klangraum verwandelt

Das Klavier – ein Kosmos aus 88 Tasten

11.000 Saiten – Das Klavier als Raum

Mit dem Projekt »11.000 Saiten« wird der Große Saal selbst zum Instrument. In seiner Komposition für 50 Klaviere entwirft Georg Friedrich Haas einen radikal neuen Hörraum, der traditionelle Konzertformen bewusst hinter sich lässt.

Das Publikum sitzt im Zentrum des Saales, umgeben von 50 Klavieren, die ringförmig im Raum verteilt aufgestellt sind. Klang entsteht nicht frontal, sondern bewegt sich, schichtet sich, kreist, verdichtet sich und löst sich wieder auf. Die Zuhörer:innen befinden sich mitten im Resonanzkörper eines gewaltigen Instruments aus 11.000 Saiten.

Hören wird hier zu einer körperlichen Erfahrung: Schwingungen sind nicht nur wahrnehmbar, sondern spürbar. Nähe und Distanz, Richtung und Zeit verändern sich, das Ohr wird zum Orientierungssinn und bisherige Hörerfahrungen werden radikal in Frage gestellt. Jeder Platz im Raum eröffnet eine eigene Perspektive auf das Geschehen – kein Klang gleicht dem anderen, kein Hörerlebnis ist identisch.

»11.000 Saiten« ist weniger Konzert als kollektive Klanglandschaft, weniger Aufführung als Zustand. Ein Ereignis, das das Klavier von seiner solistischen Tradition löst und als architektonischen, atmenden Klangkörper neu erlebbar macht.

Augustin Hadelich
Violine

Alexandre Kantorow
Klavier

Andrè Schuen
Bariton

Porträts



Augustin Hadelich

Der gefeierte Solist Augustin Hadelich blickt auf dem Cover der aktuellen Saison-Broschüre hinter einem Instrument von beinahe heiligem Status hervor: der letzten Geige aus der Werkstatt Giuseppe Guarneris von anno 1744, die der vielleicht sensibelste Violin-virtuose, seit es Tonaufnahmen gibt, Henryk Szeryng, 1970 erwarb und bis zu seinem Tod 1988 wie seinen Augapfel hütete. In den warmen, dunklen und kräf-tigen Klang dieser Geige hat sich Augustin Hadelich verliebt, wie er selbst sagt, und das Publikum des Wiener Konzerthauses hat nun eine Spielzeit lang Gelegenheit, in ihr auch eine ferne Geliebte zu ent-decken; sei es gleich zum Saisonauftakt mit Samuel Barbers Violinkonzert, mit Sonaten für Violine und Klavier von Brahms, Janáček und Prokofjew oder virtuosem Solorepertoire von Telemann bis Paganini.

KONZERTTIPPS		SEITE
09/09/26	Saisoneroöffnung: Pittsburgh Symphony Orchestra · Hadelich · Honeck	6
11/11/26	Augustin Hadelich · Seong-Jin Cho	78
28/04/27	Augustin Hadelich	59
12/05/27	Academy of St Martin in the Fields · Hadelich	23

Alexandre Kantorow

Mit großformatigen romantischen Klavierkonzerten erhob sich Alexandre Kantorow in den pianistischen Olymp – da war er noch keine 25 Jahre alt. 2019 gewann der in Clermont-Ferrand geborene Kantorow den Ersten Preis beim Internationalen Tschaikowsky-Wettbewerb. Seitdem gastiert er auf den Konzertpodien der Welt. Als »feuriger Virtuose mit poetischem Charme und angeborener stilistischer Meisterschaft« (Gramophone Magazine) widmet er sich mit dem Pittsburgh Symphony Orchestra unter Manfred Honeck Brahms’ 1. Klavierkonzert und mit dem Budapest Festival Orchestra unter Iván Fischer Bártoks 2. Klavierkonzert. Klassische und impressio-nistische Töne schlägt er bei seinem Duo-Abend mit dem Geiger Sergej Khachatryan an.



KONZERTTIPPS		SEITE
10/09/26	Pittsburgh Symphony Orchestra · Kantorow · Honeck	78
09/02/27	Sergej Khachatryan · Alexandre Kantorow	59
25/05/27	Budapest Festival Orchestra · Kantorow · Iván Fischer	165

Porträts



Andrè Schuen

Eine im wahrsten Sinne des Wortes steile Karriere katapultierte Bariton Andrè Schuen aus der Bergwelt seiner Südtiroler Heimat auf die großen internationalen Opernbühnen und Konzertpodien, wo der 42-Jährige heute zuhause ist. In der aktuellen Porträtreihe des Wiener Konzerthauses präsentiert sich der Sänger von seiner lyrischen Seite, wenn er neben Schuberts »Winterreise« und ausgewählten Orchesterliedern aus »Des Knaben Wunderhorn« auch jenen Zyklus im Gepäck hat, mit dem er vor neun Jahren hier an der Seite seines Stammbegleiters Daniel Heide debütierte: Schumanns »Liederkreis«. Darüber hinaus wird Andrè Schuen den Baritonpart in Beethovens Neunter und Benjamin Brittens »War Requiem« übernehmen.

KONZERTTIPPS		SEITE
15/11/26	Nikola Hillebrand · Andrè Schuen · Julius Drake	40
20/11/26	Fridays@7: Wiener Symphoniker · Schuen · Popelka	16
22/11/26	Wiener Symphoniker · Schuen · Popelka	14, 148
30 & 31/12/26 & 01/01/27	Silvester: Wiener Symphoniker · Honeck	169
18/02/2027	Andrè Schuen · Daniel Heide	164
11/06/27	ORF Radio-Symphonieorchester Wien · Wiener Singakademie · Alsop	33, 150

Freude teilen



»Für mich ist das
Konzerthaus mit
seinen vielfältigen,
wunderbaren
Konzerten und
seinem freund-
lichen Ambiente
ein wesentlicher
Beitrag zur
Lebensfreude!«

HANS STEINDL
Förderer

Musik verbindet, inspiriert und schafft Momente gemeinsamer Freude. Als gemeinnütziger Verein tragen wir Verantwortung für ein Haus, das kulturelle Vielfalt und musikalische Exzellenz aktiv lebt.

Nicht allen Menschen ist der Zugang zu Kultur möglich. Durch das Engagement unserer Mitglieder gelingt es, ein offenes und abwechslungsreiches Programm für möglichst viele Menschen erlebbar zu machen und dadurch das gesellschaftliche Miteinander essenziell zu stärken.

Egal für welche Mitgliedschaft Sie sich entscheiden: Jede Form der Unterstützung hilft, außergewöhnliche Konzerterlebnisse zu ermöglichen und das Konzerthaus als lebendigen Ort der Begegnung abzusichern. Zugleich werden Sie als Mitglied Teil einer Gemeinschaft von Musikliebhaber:innen, die ihre Begeisterung verbindet und diese weitertragen.

Teilen auch Sie Ihre Freude an der Musik – und gestalten Sie mit uns die kulturelle Zukunft dieser Stadt!





Orchester

Vokal

Alte & Neue Musik

Kammermusik

Solistisches

Grenzenlos Musik

Jazz, World, Pop & Co.

Wort & Film

Für junges Publikum

Weitere Konzerte & Festivals

Abonnements

Musikvermittlung

Mitgliedschaft

Service & Informationen

Inhalt

Orchester

Orchester international	OI	6
Meisterwerke	MW	8
Jakub Hruša: Beethovens Symphonien	HDB	11
Wiener Symphoniker	WSY	12
Matineen der Wiener Symphoniker	WSM	14
Fridays@7	FR@7	16
Festkonzerte der Wiener Symphoniker	WSF	18
RSO Wien	RSO	20
Symphonie Classique	SC	22
Matineen des Wiener KammerOrchesters	MA	24
Prime Time international	PT	26

Vokal

Der Ring des Nibelungen	WRN	30
Vokalklang	VK	32
Meisterstimmen	MST	35
Bach-Kantaten	JSB	36
in good company	COM	38
Lied	LIE	40
Schubert für alle	SFA	43

Alte & Neue Musik

Originalklang	OK	46
Aventures	AV	48
Nouvelles Aventures	NA	50
Klangforum Wien	KFW	52
PHACE	PHA	54

Kammermusik

Kammermusik	KM	58
Belcea & Ébène	BE	60
Leonkoro & Simply	LS	62
Quatuor Mosaïques	QM	65
Klaviertrio	KT	67
Mittagsmusik	MM	68
Jess-Trio-Wien	JES	70
Rising Stars	RIS	72
Musica Juventutis	MJ	75

Solistisches

Virtuos!	VIR	78
Buchbinder: Beethovens Klaviersonaten	BSB	80
Klavier im Großen Saal	KIG	82
Klavier im Mozart-Saal	KIM	84
Orgel	OR	86

Grenzenlos Musik

Grenzenlos Musik	GM	90
Cuvée	CUV	92
klangberührt	KB	94
Percussive Planet	PP	96
Philharmonic Five	PH5	99
Philharmonix	PHI	101

Jazz, World, Pop & Co.

Jazz	JAZ	104
Jazz unplugged	JAU	107
The Art of Brass	AOB	108
Singer-Songwriter	SIN	111
World	WO	112
Comedy & Music	CM	114
Spielarten	SPI	116
Lieder aus Wien	LW	118
Symphonisches Schrammelquintett Wien	SSW	121

Wort & Film

Film + Musik live	F	124
Musik im Gespräch	G	126
Literatur im Konzerthaus	LIT	128
Musik und Dichtung zu Mittag	MUD1	130
Musik und Dichtung am Abend	MUD2	132

Für junges Publikum

Klangmobile	KL	137
Mini hop	MH	139
Allez hop	AH	140
Piccolo	PI	142
Concertino	CO	144
sound:chat	SOC	146
Vorhören!	VWS	148
Wahlabo U30	U30	150

Weitere Konzerte & Festivals

Stehkonzerte	155
City Sounds	156
Atmosphères	158
Optionale Zusatzkonzerte	160
Außerhalb der Abos	166
Silvester im Konzerthaus	169
Festival Wien Modern 39	170
Festival Resonanzen	170
Festival Gemischter Satz	171
Festival 43. Internationales Musikfest	171

Musikvermittlung

klangberührt	174
SommerMusikWoche	175
Im Klang berührt	175
Sing Along	176
Familien- & Backstage-Führungen	176
Werkstattkonzert »Orgel«	176
konzerthaus.nachts	177
Wien Modern	177
Angebote für Kindergärten	178
Angebote für Schulen	178
Schubert für alle	179
isaCommunity	179
Wiener Konzertvereinigung	180
Wiener Singakademie	180

Mitgliedschaft

Mitglied	184
Jugendmitglied	185
Förderndes Mitglied	185
Förder:in	186
Mäzen:in	186
Stifter:in	187
Legate und Erbschaften	187
Bonuskonzerte für Mitglieder	188

Service & Informationen

Barrierefreiheit im Wiener Konzerthaus	192
Kund:innenservice digital	193
Backstage-Führungen	195
Wiener Konzerthaus kulinarisch	197
Verkaufs- & Abonnementbedingungen	198
Kalendarium 2026/27	200
Index	205
Impressum	206
Die Vereinsorgane und das Team der Wiener Konzerthausgesellschaft	207
Subventionsgeber, Sponsoren & Partner	208

Stifter:innen, Mäzen:innen & Förder:innen	
Saalpläne	
Bestellkarte	

Orch-ester



Orchester international
Meisterwerke
Jakub Hrůša: Beethovens Symphonien
Wiener Symphoniker
Matineen der Wiener Symphoniker
Fridays@7
Festkonzerte der Wiener Symphoniker
RSO Wien
Symphonie Classique
Matineen des Wiener KammerOrchesters
Prime Time international

Orchester international

9 Konzerte im Großen Saal

Gute transatlantische Beziehungen werden im Wiener Konzerthaus groß geschrieben – und sind im Zyklus »Orchester international« das A und das O: Eröffnet wird dieser (und zugleich die Konzerthaus-Saison) vom Pittsburgh Symphony Orchestra und seinem österreichischen Chefdirigenten Manfred Honeck, zum Abschluss ist der US-amerikanische Komponist und Dirigent John Adams erstmals am Pult der Wiener Philharmoniker zu erleben. Und auch sonst unterstreichen Eröffnung und Abschluss diese Bezüge: Der deutsch-amerikanische Porträtkünstler Augustin Hadelich spielt das Violinkonzert von Barber, danach kündigt auch Dvořáks beliebteste Symphonie von der »Neuen Welt«. Adams wiederum hat sein neuestes Klavierkonzert »After the Fall« speziell für den isländischen Pianisten Víkingur Ólafsson geschrieben. Europäische Stärke demonstrieren dagegen sieben Konzerte mit Orchestern aus Deutschland, Frankreich, der Schweiz, Italien und Großbritannien.



Sir Simon Rattle

Orchester



Augustin Hadelich

09/09/26 Mi, 19.30 Uhr · Großer Saal

Saisoneroöffnung Pittsburgh Symphony Orchestra

Augustin Hadelich Violine
Manfred Honeck Dirigent
John Adams Short Ride in a Fast Machine. Fanfare für Orchester
Samuel Barber Konzert für Violine und Orchester op. 14
Antonín Dvořák
Symphonie Nr. 9 e-moll op. 95 »Aus der Neuen Welt«

22/10/26 Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

NDR Elbphilharmonie Orchester

Leif Ove Andsnes Klavier, Alan Gilbert Dirigent
Johannes Brahms Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur op. 83
Claude Debussy La mer. Drei symphonische Skizzen
Maurice Ravel
Daphnis et Chloé. Fragments symphoniques, deuxième série

i

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

Ⓢ 18/02/27

Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

Wiener Philharmoniker · Nézet-Séguin

Ⓡ 25/05/27

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Budapest Festival Orchestra · Kantorow · Iván Fischer

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!

Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

12/11/26 Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

Orchestre Philharmonique de Radio France

Renaud Capuçon Violine, Gautier Capuçon Violoncello,
Jaap van Zweden Dirigent
Johannes Brahms
Konzert für Violine, Violoncello und Orchester a-moll op. 102
Hector Berlioz
Episode de la vie d'un artiste. Symphonie fantastique op. 14

28/11/26 Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

Tonhalle-Orchester Zürich

Paavo Järvi Dirigent
Gustav Mahler
Symphonie Nr. 6 a-moll

04/12/26 Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia

Rachel Willis-Sørensen Sopran
Daniel Harding Dirigent
Richard Strauss
Don Juan. Tondichtung nach Nikolaus Lenau op. 20
Vier letzte Lieder AV 150
Johannes Brahms
Symphonie Nr. 4 e-moll op. 98



Rachel Willis-Sørensen

22/01/27 Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Royal Philharmonic Orchestra

Jan Lisiecki Klavier
Vasily Petrenko Dirigent
Sergej Prokofjew Klavierkonzert Nr. 2 g-moll op. 16
Igor Strawinski
L'oiseau de feu. Symphonische Suite (Fassung von 1945)

10/02/27 Mi, 19.30 Uhr · Großer Saal

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

Julia Fischer Violine
Vladimir Jurowski Dirigent
Valentin Silvestrov Serenade für Streichorchester
Jean Sibelius Konzert für Violine und Orchester d-moll op. 47
Peter Iljitsch Tschaikowsky
Symphonie Nr. 6 h-moll op. 74 »Pathétique«

23/04/27 Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

London Symphony Orchestra

Antoine Tamestit Viola
Sir Simon Rattle Dirigent
Claude Debussy
Prélude à l'après-midi d'un faune
Francesco Filidei Konzert für Viola und Orchester
Sergej Prokofjew Symphonie Nr. 5 B-Dur op. 100

22/05/27 Sa, 15.30 Uhr · Großer Saal

Wiener Philharmoniker

Víkingur Ólafsson Klavier
John Adams Dirigent
John Adams
Frenzy. A short symphony
After the Fall. Konzert für Klavier und Orchester
Harmonielehre

ZYKLUS 01 ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	1154,-	1063,-	885,-	710,-	539,-	300,-	395,50	180,-
MG €	952,20	877,-	730,30	585,90	444,90	247,50	373,90	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Orchester

Meisterwerke

7 Konzerte im Großen Saal

Meisterwerke aus vier Jahrhunderten prägen den überwiegend von den Wiener Philharmonikern getragenen Zyklus: Esa-Pekka Salonen eröffnet mit der 5. Symphonie seines Landsmannes Jean Sibelius, Jungstar Klaus Mäkelä präsentiert Igor Strawinskis »Sacre du printemps«. Rudolf Buchbinder ist der erste von drei herausragenden Pianisten, die mit prickelnden Klavierkonzerten begeistern: An der Seite von Alain Altinoglu widmet er sich Gershwin. Als Solist vom Klavier aus und am Dirigentenpult führt Lahav Shani die Wiener Philharmoniker durch ein russisches Programm, und John Adams hat für Víkingur Ólafsson ein neues Solokonzert geschrieben. Mit dem Cleveland Orchestra und dem London Symphony Orchestra vervollständigen internationale Spitzenorchester den Zyklus: Unter Franz Welser-Möst bzw. Sir Simon Rattle präsentieren sie Strauss' »Sinfonia domestica« und Mahlers 3. Symphonie, Werke, die dem Zyklusnamen alle Ehre machen.

Orchester



29/09/26 Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Wiener Philharmoniker · Salonen

Wiener Philharmoniker
Esa-Pekka Salonen Dirigent
Witold Lutosławski
Symphonie Nr. 4
Claude Debussy
La mer. Drei symphonische Skizzen
Jean Sibelius
Symphonie Nr. 5 Es-Dur op. 82

17/10/26 Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

Cleveland Orchestra · Welser-Möst

Cleveland Orchestra
Franz Welser-Möst Dirigent
Wolfgang Amadeus Mozart
Symphonie C-Dur K 338
Bernd Richard Deutsch
Intensity
Richard Strauss
Sinfonia domestica F-Dur op. 53 für großes Orchester

30/11/26 Mo, 19.30 Uhr · Großer Saal

Wiener Philharmoniker · Buchbinder · Altinoglu

Wiener Philharmoniker
Rudolf Buchbinder Klavier
Alain Altinoglu Dirigent
George Gershwin Konzert für Klavier und Orchester F-Dur
Henri Dutilleux Métaboles für großes Orchester
Maurice Ravel Boléro

18/12/26 Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Wiener Philharmoniker · Mäkelä

Wiener Philharmoniker
Klaus Mäkelä Dirigent
Claude Debussy
Prélude à l'après-midi d'un faune
Thomas Adès
Asyla
Igor Strawinski
Le sacre du printemps. Bilder aus dem heidnischen Russland

19/01/27 Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Wiener Philharmoniker · Shani

Wiener Philharmoniker
Lahav Shani Klavier, Dirigent
Sergej Prokofjew
Symphonie Nr. 1 D-Dur op. 25 »Symphonie classique«
Dmitri Schostakowitsch
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 F-Dur op. 102
Peter Iljitsch Tschaikowsky
Symphonie Nr. 5 e-moll op. 64

24/04/27 Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

London Symphony Orchestra · Rattle

London Symphony Orchestra
Damen der Wiener Singakademie
Wiener Sängerknaben
Beth Taylor Alt
Sir Simon Rattle Dirigent
Gustav Mahler Symphonie Nr. 3 d-moll für großes Orchester, Altsolo, Knabenchor und Frauenchor



23/05/27 So, 11.00 Uhr · Großer Saal

Wiener Philharmoniker · Ólafsson · Adams

Wiener Philharmoniker
Vikíngur Ólafsson Klavier
John Adams Dirigent
John Adams
Frenzy. A short symphony
After the Fall. Konzert für Klavier und Orchester
Harmonielehre

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

Ⓢ 18/02/27

Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

Wiener Philharmoniker · Nézet-Séguin

Ⓥ 18/06/27

Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Wiener Philharmoniker · Blomstedt

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!

Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS MW ABONNEMENTPREISE									
KAT	1	2	3	4	5	6		JM	
Preis €	1240,-	1147,-	935,-	753,-	584,-	298,-	390,-	140,-	
MG €	1023,20	946,30	771,40	621,20	481,80	245,80	373,20		

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
🦽 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Orchester



world of **wienerberger**

Jakub Hrůša: Beethovens Symphonien

4 Konzerte im Großen Saal

2027 jährt sich sich der Todestag Ludwig van Beethovens zum 200. Mal, und seine neun Symphonien – Dreh- und Angelpunkt des großen symphonischen Repertoires – in diesem Jubiläumsjahr aufzuführen, ist Pflicht und Freude zugleich. Jakub Hrůša ist seit 2016 Chefdirigent der Bamberger Symphoniker und außerdem Musikdirektor des Royal Opera House Covent Garden und designierter Chefdirigent der Tschechischen Philharmonie. Mit »seinen« Bamberger Symphonikern, deren hohes Niveau er in der zehnjährigen Zusammenarbeit auf eine noch höhere Stufe zu stellen vermochte, interpretiert er »alle neun« an vier Abenden Anfang Juni in der Reihenfolge ihrer Entstehung.



02/06/27

Mi, 18.30 Uhr · Großer Saal

Symphonien Nr. 1, 2 & 3

Bamberger Symphoniker – Bayerische Staatsphilharmonie
Jakub Hruša Dirigent

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 1 C-Dur op. 21
Symphonie Nr. 2 D-Dur op. 36
Symphonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 »Eroica«

03/06/27

Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

Symphonien Nr. 4 & 5

Bamberger Symphoniker – Bayerische Staatsphilharmonie
Jakub Hrůša Dirigent

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 4 B-Dur op. 60
Symphonie Nr. 5 c-moll op. 67

05/06/27

Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

Symphonien Nr. 6 & 7

Bamberger Symphoniker – Bayerische Staatsphilharmonie
Jakub Hrůša Dirigent

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 6 F-Dur op. 68 »Pastorale«
Symphonie Nr. 7 A-Dur op. 92

06/06/27

So, 19.30 Uhr · Großer Saal

Symphonien Nr. 8 & 9

**Bamberger Symphoniker – Bayerische Staatsphilharmonie,
Wiener Singakademie, Louise Alder Sopran,
Jingwen Cai Mezzosopran, Thomas Atkins Tenor,
Nicholas Brownlee Bass, Jakub Hrůša Dirigent**

Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 8 F-Dur op. 93
Symphonie Nr. 9 d-moll op. 125

ZYKLUS HDB ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	396,-	368,-	312,-	252,-	184,-	116,-	148,-	80,-
MG €	326,80	303,60	257,60	208,-	152,-	95,60	138,40	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 ♿ Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Wiener Symphoniker

10 Konzerte im Großen Saal

Vielseitig und wandelbar präsentieren sich die Wiener Symphoniker mit einem Repertoirequerschnitt, der von Alter Musik über Klassik bis zu Uraufführungen reicht: Unter ihrem Chefdirigenten Petr Popelka interpretieren sie – von Beethovens »Eroica« über Dvořáks Achte bis hin zu Schostakowitschs Zehnter – gewichtige Symphonien. Elim Chan eröffnet als neue »Artistic Partner« des Orchesters den Zyklus mit einem märchenhaften Programm. Der Österreicher Patrick Hahn widmet sich mit Rachmaninoffs Dritter einer weiteren großen Symphonie. Am Dirigent:innenpult erwarten wir darüber hinaus vertraute Gäste wie Ton Koopman, Philippe Jordan und Robin Ticciati ebenso wie die neuen Gesichter Alessandro De Marchi und Tianyi Lu. Als Solist:innen repräsentieren Gidon Kremer, Renaud Capuçon und María Dueñas drei Generationen von Stargeiger:innen. Am Klavier begeistern Alexandra Dovgan klassisch mit Mozart und Mao Fujita mit der Uraufführung eines Klavierkonzerts von Toshio Hosokawa.



Petr Popelka

06/10/26 Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Elim Chan

Wiener Symphoniker
Gidon Kremer Violine
Elim Chan Dirigentin
Sofia Gubaidulina Fairytale poem
Alfred Schnittke Konzert für Violine und Orchester Nr. 4
Sergej Prokofjew Auszüge aus dem Ballett »Aschenbrödel« op. 87 und der Suite Nr. 1 aus »Aschenbrödel« op. 107
(Zusammenstellung: Elim Chan)

02/11/26 Mo, 19.30 Uhr · Großer Saal

Ton Koopman

Wiener Symphoniker
Wiener Singakademie
Julia Lezhneva Sopran
Maarten Engeltjes Countertenor
Julian Prégardien Tenor
Krešimir Stražanac Bassbariton
Ton Koopman Dirigent
Joseph Haydn Symphonie D-Dur Hob. I/104 »Salomon«
Wolfgang Amadeus Mozart Requiem d-moll K 626

20/12/26 So, 19.00 Uhr · Großer Saal

Alessandro De Marchi

Bach: Weihnachtsoratorium

Wiener Symphoniker
Wiener Singakademie
Anna-Lena Elbert Sopran
Beth Taylor Alt
Daniel Johanness Tenor
Tomáš Král Bass
Alessandro De Marchi Dirigent
Johann Sebastian Bach
Teile I, II, IV und VI (Weihnachtsoratorium BWV 248)

15/01/27 Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Petr Popelka

Wiener Symphoniker
María Dueñas Violine
Petr Popelka Dirigent
Wolfgang Amadeus Mozart Symphonie g-moll K 173dB
Samuel Barber Konzert für Violine und Orchester op. 14
Antonín Dvořák Symphonie Nr. 8 G-Dur op. 88

14/02/27 So, 19.30 Uhr · Großer Saal

Robin Ticciati

Wiener Symphoniker
Alexandra Dovgan Klavier
Robin Ticciati Dirigent
Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Klavier und Orchester c-moll K 491
Anton Bruckner
Symphonie Nr. 9 d-moll

05/03/27 Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Petr Popelka

Wiener Symphoniker
Mao Fujita Klavier
Petr Popelka Dirigent
Toshio Hosokawa
Neues Klavierkonzert (UA)
Dmitri Schostakowitsch
Symphonie Nr. 10 e-moll op. 93

12/04/27 Mo, 19.30 Uhr · Großer Saal

Tianyi Lu

Wiener Symphoniker
Asya Fateyeva Saxophon
Tianyi Lu Dirigentin
Aaron Copland Fanfare for the common man
Joan Tower Fanfare for the uncommon woman
John Psathas Zahara. Konzert für Saxophon und Orchester
Antonín Dvořák
Symphonie Nr. 9 e-moll op. 95 »Aus der Neuen Welt«

19/04/27 Mo, 19.30 Uhr · Großer Saal

Patrick Hahn

Wiener Symphoniker
Wiener Singakademie
Natalie Lewis Mezzosopran
Patrick Hahn Dirigent
Alexander Wassiljewitsch Mossolow
Zavod »Die Eisengießerei«. Maschinenmusik op. 19
(Episode aus dem Ballett »Stal«)
Lili Boulanger Psaume 130 »Du fond de l'abîme«
Sergej Rachmaninoff
Symphonie Nr. 3 a-moll op. 44

24/05/27 Mo, 19.30 Uhr · Großer Saal

Petr Popelka

Wiener Symphoniker
Renaud Capuçon Violine
Petr Popelka Dirigent
Ludwig van Beethoven
Konzert für Violine und Orchester D-Dur op. 61
Symphonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 »Eroica«

16/06/27 Mi, 19.30 Uhr · Großer Saal

Philippe Jordan

Wiener Symphoniker
Philippe Jordan Dirigent
Gustav Mahler
Symphonie Nr. 7 e-moll



Tianyi Lu

ZYKLUS WSY ABONNEMENTPREISE									
KAT	1	2	3	4	5	6		JM	
Preis €	954,-	888,-	735,-	595,-	493,-	268,-	387,-	200,-	
MG €	787,-	733,-	606,-	491,-	407,-	221,-	363,-		

Der Zyklus wird von der Wiener Konzerthausgesellschaft in Kooperation mit den Wiener Symphonikern veranstaltet. Informationen zur Datenverarbeitung bei Kooperationsveranstaltungen finden Sie auf S. 199 und in unserer Datenschutzerklärung (konzerthaus.at/datenschutz).

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Matineen der Wiener Symphoniker

7 Konzerte im Großen Saal
moderiert von Barbara Rett

Außergewöhnliche Projekte kennzeichnen die Matineen der Wiener Symphoniker: Riccardo Minasi gibt sein Symphoniker-Debüt u. a. mit der »Faust-Ouverture« der deutschen Romantikerin Emilie Mayer. Die Dirigentinnen Tianyi Lu und Tabita Berglund setzen mit Programmen, die einerseits in die »Neue Welt« und nach Neuseeland, andererseits nach Großbritannien führen, starke angelsächsische Akzente. Gleichfalls nach Amerika und überdies nach Japan wendet sich Chefdirigent Petr Popelka mit von aufstrebenden Solist:innen der jungen Generation gespielten Solokonzerten von Samuel Barber und Toshio Hosokawa. Neben diesen zahlreichen Ausflügen nach Übersee gestaltet er aber auch reine Mahler- und Beethoven-Programme – und kehrt somit dann doch wieder heim in die Musikstadt Wien.



Orchester

18/10/26

So, 11.00 Uhr · Großer Saal

Lise de la Salle · Riccardo Minasi

Wiener Symphoniker
Lise de la Salle Klavier
Riccardo Minasi Dirigent
Barbara Rett Moderation
Emilie Mayer Faust-Ouverture op. 46
Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Klavier und Orchester C-Dur K 503
Ludwig van Beethoven Symphonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 »Eroica«

22/11/26

So, 11.00 Uhr · Großer Saal

Andrè Schuen · Petr Popelka

Wiener Symphoniker
Andrè Schuen Bariton
Petr Popelka Dirigent
Barbara Rett Moderation
Gustav Mahler
Ausgewählte Lieder aus »Des Knaben Wunderhorn«
Symphonie Nr. 5

17/01/27

So, 11.00 Uhr · Großer Saal

María Dueñas · Petr Popelka

Wiener Symphoniker
María Dueñas Violine
Petr Popelka Dirigent
Barbara Rett Moderation
Wolfgang Amadeus Mozart Symphonie g-moll K 173dB
Samuel Barber
Konzert für Violine und Orchester op. 14
Antonín Dvořák
Symphonie Nr. 8 G-Dur op. 88

07/03/27

So, 11.00 Uhr · Großer Saal

Mao Fujita · Petr Popelka

Wiener Symphoniker
Mao Fujita Klavier
Petr Popelka Dirigent
Barbara Rett Moderation
Toshio Hosokawa
Neues Klavierkonzert
Dmitri Schostakowitsch
Symphonie Nr. 10 e-moll op. 93

11/04/27

So, 11.00 Uhr · Großer Saal

Asya Fateyeva · Tianyi Lu

Wiener Symphoniker
Asya Fateyeva Saxophon
Tianyi Lu Dirigentin
Barbara Rett Moderation
Aaron Copland
Fanfare for the common man
Joan Tower Fanfare for the uncommon woman
John Psathas
Zahara. Konzert für Saxophon und Orchester
Antonín Dvořák
Symphonie Nr. 9 e-moll op. 95 »Aus der Neuen Welt«

02/05/27

So, 11.00 Uhr · Großer Saal

Julia Hagen · Tabita Berglund

Wiener Symphoniker
Julia Hagen Violoncello
Tabita Berglund Dirigentin
Barbara Rett Moderation
Ralph Vaughan Williams
Fantasia on a theme by Thomas Tallis
Benjamin Britten
Symphonie für Violoncello und Orchester op. 68
Edward Elgar
Variations on an original theme »Enigma« op. 36

23/05/27

So, 15.30 Uhr · Großer Saal

Renaud Capuçon · Petr Popelka

Wiener Symphoniker
Renaud Capuçon Violine
Petr Popelka Dirigent
Barbara Rett Moderation
Ludwig van Beethoven
Konzert für Violine und Orchester D-Dur op. 61
Symphonie Nr. 5 c-moll op. 67

ESSDUR

Das Restaurant EssDur im Wiener Konzerthaus sorgt für Ihr leibliches Wohl vor und nach den Konzerten.

Reservierung: +43 1 5125550 · restaurant@essdur.wien

Orchester

ZYKLUS WSM

ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	670,-	623,-	519,-	418,-	347,-	189,-	271,50	140,-
MG €	553,-	513,80	428,-	345,10	286,20	156,10	254,70	

Der Zyklus wird von der Wiener Konzerthausgesellschaft in Kooperation mit den Wiener Symphonikern veranstaltet. Informationen zur Datenverarbeitung bei Kooperationsveranstaltungen finden Sie auf S. 199 und in unserer Datenschutzerklärung (konzerthaus.at/datenschutz).

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

15

Fridays@7

5 Konzerte im Großen Saal mit anschließendem Konzertausklang im Großen Foyer

Dieses beliebte Format des Wiener Konzerthauses verbindet ein kurzes Konzert ohne Pause mit einem musikalischen Ausklang im Foyer. Im Zentrum des Zyklus steht die unvollendete 9. Symphonie Bruckners. Das Werk ist in der Deutung von Robin Ticciati zu erleben, der sich schon mehrfach als großer Bruckner-Interpret bewiesen hat. Zu Beginn und am Schluss des Zyklus sind Lise de la Salle und Julia Hagen die herausragenden Instrumentalsolistinnen, die an der Seite von Riccardo Minasi bzw. Tabita Berglund mit Konzerten von Mozart und Britten zu erleben sind. Porträtkünstler André Schuen, einer der besten Liedinterpreten seiner Generation, und der französische Startenor Benjamin Bernheim, der an den großen Opernhäusern fulminante Erfolge feiert, interpretieren mit einer Auswahl aus Mahlers »Wunderhorn«-Liedern bzw. »Les nuits d'été« von Berlioz romantische Orchesterlieder.



Petr Popelka

16/10/26

Fr, 19.00 Uhr · Großer Saal

Lise de la Salle · Riccardo Minasi

Wiener Symphoniker
Lise de la Salle Klavier
Riccardo Minasi Dirigent

Emilie Mayer
Faust-Ouverture op. 46
Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Klavier und Orchester C-Dur K 503

Im Anschluss an das Konzert Ausklang im Großen Foyer mit
The Symphonic Brass Trio Hip Hop Project

20/11/26

Fr, 19.00 Uhr · Großer Saal

André Schuen · Petr Popelka

Wiener Symphoniker
André Schuen Bariton
Petr Popelka Dirigent

Gustav Mahler
Adagietto (Symphonie Nr. 5)
Ausgewählte Lieder aus »Des Knaben Wunderhorn«

Im Anschluss an das Konzert Ausklang im Großen Foyer mit
Symphonisches Schrammelquintett Wien

12/02/27

Fr, 19.00 Uhr · Großer Saal

Robin Ticciati

Wiener Symphoniker
Robin Ticciati Dirigent

Anton Bruckner Symphonie Nr. 9 d-moll

Im Anschluss an das Konzert Ausklang im Großen Foyer mit
Hornisten der Wiener Symphoniker

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE
Exklusiv für Abonnent:innen

ⓐ 10/11/26
Di, 19.30 Uhr · Großer Saal
The King's Singers
Full of noises

Ⓛ 22/12/26
Di, 19.00 Uhr · Großer Saal
Wiener Symphoniker · De Marchi
Bach: Weihnachtsoratorium

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.



Benjamin Bernheim

26/02/27

Fr, 19.00 Uhr · Großer Saal

Benjamin Bernheim · Matthew Halls

Wiener Symphoniker
Benjamin Bernheim Tenor
Matthew Halls Dirigent

Gabriel Fauré
Pelléas et Mélisande. Suite op. 80
Hector Berlioz
Les nuits d'été. Sechs Lieder op. 7

Im Anschluss an das Konzert Ausklang im Großen Foyer mit
kammerfunk



Robin Ticciati



Julia Hagen

30/04/27

Fr, 19.00 Uhr · Großer Saal

Julia Hagen · Tabita Berglund

Wiener Symphoniker
Julia Hagen Violoncello
Tabita Berglund Dirigentin

Benjamin Britten
Symphonie für Violoncello und Orchester op. 68
Edward Elgar
Variations on an original theme »Enigma« op. 36

Im Anschluss an das Konzert Ausklang im Großen Foyer mit
Vienna Symphony Jazz Project

ZYKLUS FR@7 ABONNEMENTPREISE									
KAT	1	2	3	4	5	6		JM	
Preis €	418,-	394,-	343,-	278,-	215,-	150,-	177,50	100,-	
MG €	344,90	325,-	282,90	229,50	177,50	124,-	165,50		

Der Zyklus wird von der Wiener Konzerthausgesellschaft in Kooperation mit den Wiener Symphonikern veranstaltet. Informationen zur Datenverarbeitung bei Kooperationsveranstaltungen finden Sie auf S. 199 und in unserer Datenschutzerklärung (konzerthaus.at/datenschutz).

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Festkonzerte der Wiener Symphoniker

4 Konzerte im Großen Saal

»Der Satz ist theatralisch: so blau ist nur der Bühnenhimmel über der allzu benachbarten Festwiese.« Das so von Theodor W. Adorno angesprochene Finale von Mahlers 7. Symphonie bildet den treffenden Schlusspunkt einer Reihe, die keineswegs nur so »musiziert, als wäre Freude schon in der Welt«: Schon das märchenhafte Eröffnungskonzert mit »Artistic Partner« Elim Chan handelt von Geschichten, deren traurige Aspekte durchs jeweilige Happy End kaum vollständig überwunden sind. Patrick Hahn kombiniert Rachmaninoffs nostalgische 3. Symphonie mit Alexander Mossolows brutalem Maschinenstück und einer berührenden Vertonung des 130. Psalms, »Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir«, die Lili Boulanger kurz vor ihrem allzu frühen Tod komponierte. Dazwischen steht Bachs Weihnachtsoratorium mit dem Barockspezialisten Alessandro De Marchi.



Elim Chan

05/10/26

Mo, 19.30 Uhr · Großer Saal

Elim Chan

Wiener Symphoniker
Gidon Kremer Violine
Elim Chan Dirigentin
Sofia Gubaidulina
Fairytale poem
Alfred Schnittke
Konzert für Violine und Orchester Nr. 4
Sergej Prokofjew Auszüge aus dem Ballett »Aschenbrödel«
op. 87 und der Suite Nr. 1 aus »Aschenbrödel« op. 107
(Zusammenstellung: Elim Chan)

21/12/26

Mo, 19.00 Uhr · Großer Saal

Alessandro De Marchi

Bach: Weihnachtsoratorium

Wiener Symphoniker
Wiener Singakademie
Anna-Lena Elbert Sopran
Beth Taylor Alt
Daniel Johanssen Tenor
Tomáš Král Bass
Alessandro De Marchi Dirigent
Johann Sebastian Bach
Teile I, II, IV und VI (Weihnachtsoratorium BWV 248)



Alessandro De Marchi

Orchester



Patrick Hahn

18/04/27

So, 19.30 Uhr · Großer Saal

Patrick Hahn

Wiener Symphoniker
Wiener Singakademie
Natalie Lewis Mezzosopran
Patrick Hahn Dirigent
Alexander Wassiljewitsch Mossolow
Zavod »Die Eisengießerei«. Maschinenmusik op. 19
(Episode aus dem Ballett »Stal«)
Lili Boulanger
Psaume 130 »Du fond de l'abîme«
Sergej Rachmaninoff Symphonie Nr. 3 a-moll op. 44



Philippe Jordan

15/06/27

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Philippe Jordan

Wiener Symphoniker
Philippe Jordan Dirigent
Gustav Mahler
Symphonie Nr. 7 e-moll

Orchester

i

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

Ⓢ 06/11/26

Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Pygmalion · Pichon

Mozart: Messe c-moll

Ⓢ 18/06/27

Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Wiener Philharmoniker · Blomstedt

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!

Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS WSF ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	410,-	378,-	319,-	259,-	208,-	112,-	160,-	80,-
MG €	338,40	312,-	263,10	213,80	171,60	92,40	150,40	

Der Zyklus wird von der Wiener Konzerthausgesellschaft in Kooperation mit den Wiener Symphonikern veranstaltet. Informationen zur Datenverarbeitung bei Kooperationsveranstaltungen finden Sie auf S. 199 und in unserer Datenschutzerklärung ([konzerthaus.at/datenschutz](https://www.konzerthaus.at/datenschutz)).

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

RSO Wien

5 Konzerte im Großen Saal

Gemeinsam veranstaltet mit dem



Mit dem ORF Radio-Symphonieorchester Wien verbindet ihn seit vielen Jahren eine intensive Zusammenarbeit, nun tritt Markus Poschner sein Amt als Chefdirigent dieses wichtigen Klangkörpers an. In seiner ersten Saison in dieser Funktion setzt er nicht nur programmatische Akzente, sondern etabliert oben-drein ein neues Format: Vor den von ihm geleiteten Konzerten gestaltet er Einführungen, in die sich das Orchester einbringt. Die Programme der fünf Zyklus-konzerte beinhalten Evergreens wie Strawinskis »Sacre du printemps«, Chopins 2. Klavierkonzert, die 4. Symphonie von Brahms oder Gershwins »Rhapsody in Blue«, Erich Wolfgang Korngolds spätromantische Symphonie in Fis sowie vier österreichische Erstauf-führungen. Besonders hingewiesen sei auf die bereits während des Ersten Weltkriegs entstandene, aber erst vor wenigen Jahren uraufgeführte Symphonie von Charlotte Sohy (1887–1955). Als Gäste am Pult stehen Wayne Marshall und Bar Avni, als Solist:innen brillieren u. a. »Great Talent« Giorgi Gigashvili und Stars wie Rafał Blechacz und Anastasia Kobekina.

+

Do, 01/10/26 · Do, 28/01/27 · Fr, 12/03/27
jeweils um 18.30 Uhr · Großer Saal

Konzerteinführungen mit
Markus Poschner und dem RSO Wien

Der neue Chefdirigent Markus Poschner gestaltet vor den von ihm geleiteten Konzerten des RSO Wien jeweils eine etwa halbstündige Einführung. Dabei spielt das Orchester kurze Passagen aus den Werken, die im anschließenden Konzert auf dem Programm stehen. Markus Poschner spricht dazu erläuternde Worte.



01/10/26

Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

Antrittskonzert Markus Poschner

ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Giorgi Gigashvili Klavier
Great Talent
Markus Poschner Dirigent
Hannah Kendall
O flower of fire (EA)
Maurice Ravel
Konzert für Klavier und Orchester G-Dur
Igor Strawinski
Le sacre du printemps. Bilder aus dem heidnischen Russland

27/11/26

Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Blechacz · Avni

ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Rafał Blechacz Klavier
Bar Avni Dirigentin
Frédéric Chopin
Zwei Tänze für »Les Sylphides«
(Bearbeitung für Orchester: Igor Strawinski)
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 f-moll op. 21
Charlotte Sohy
Symphonie cis-moll op. 10 »Grande Guerre« (EA)
Maurice Ravel
La valse. Poème chorégraphique pour orchestre

28/01/27

Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

Kobekina · Poschner

ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Anastasia Kobekina Violoncello
Markus Poschner Dirigent
Mieczysław Weinberg
Konzert für Violoncello und Orchester c-moll op. 43
Erich Wolfgang Korngold Symphonie Fis-Dur op. 40

12/03/27

Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Radulović · Poschner

ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Nemanja Radulović Violine
Markus Poschner Dirigent
Margareta Ferek-Petrić
Reconstruction of a rhapsode's mind (EA)
Sergej Prokofjew
Konzert für Violine und Orchester Nr. 2 g-moll op. 63
Johannes Brahms Symphonie Nr. 4 e-moll op. 98

25/04/27

So, 19.30 Uhr · Großer Saal

Gryaznov · Marshall

ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Vyacheslav Gryaznov Klavier
Wayne Marshall Dirigent
George Gershwin
Porgy and Bess: A Symphonic Picture
(Bearbeitung/Zusammenstellung: Robert Russell Bennett)
Rhapsody in Blue (Fassung für Klavier und Orchester)
Vyacheslav Gryaznov Rhapsody in Black (EA)

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

A

B

20/09/26

So, 15.30 & 19.00 Uhr · Großer Saal

Klangforum Wien · Kaziboni

Haas: 11.000 Saiten

N

13/02/27

Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

RSO Wien · Alsop

Too Hot To Handel – The Gospel Messiah

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.



ZYKLUS RSO ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	277,–	246,–	223,–	179,–	147,–	114,–	143,50	100,–
MG €	228,50	203,–	184,–	147,50	121,50	94,–	131,50	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder

Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Symphonie Classique

6 Konzerte im Großen Saal

2 ZYKLUSOPTIONEN:
ZYKLUS SCA: jeweils erster Termin
ZYKLUS SCB: jeweils zweiter Termin

Klassische und klassizistische Werke prägen diesen Zyklus. Neben den Fixstärnern Camerata Salzburg und Wiener KammerOrchester treten wieder hochkarätige Gastensembles auf: Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen gastiert mit ihrem Ersten Gastdirigenten Tarmo Peltokoski. Die aufstrebende Kammerakademie Potsdam mit François Leleux und Emmanuel Pahud und die traditionsreiche Academy of St Martin in the Fields mit Porträtkünstler Augustin Hadelich machen die Wahl der Zyklusoption schwer. Glanz verleiht dem Zyklus eine klangfarbene reiche Riege namhafter Solist:innen: Daniel Ottensamer, Vilde Frang, Yulianna Avdeeva und Alexandre Tharaud. Besondere Höhepunkte sind die Aufführungen von Beethovens einzigem Oratorium »Christus am Ölberge«.



Orchester

20/10/26 Di, 19.30 Uhr · Großer Saal
21/10/26 Mi, 18.30 Uhr · Großer Saal

Camerata Salzburg · Tharaud · Downie Dear

Camerata Salzburg
Alexandre Tharaud Klavier
Finnegan Downie Dear Dirigent
Béla Bartók
Divertimento für Streichorchester Sz 113
Maurice Ravel
Konzert für Klavier und Orchester G-Dur
Franz Liszt
Angelus! S 163/1 (Années de pèlerinage, troisième année)
Joseph Haydn
Symphonie Es-Dur Hob. I/103 »Mit dem Paukenwirbel«

14/11/26 Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal
15/11/26 So, 11.00 Uhr · Großer Saal

Wiener KammerOrchester · Ottensamer · de Vriend

Wiener KammerOrchester
Daniel Ottensamer Klarinette
Jan Willem de Vriend Dirigent
Luigi Cherubini
Chant sur la mort d'Haydn
Wolfgang Amadeus Mozart
Ouverture zu »Lucio Silla« K 135
Konzert für Klarinette und Orchester A-Dur K 622
Joseph Haydn
Symphonie G-Dur Hob. I/94 »Mit dem Paukenschlag«

24/01/27 So, 19.30 Uhr · Großer Saal
25/01/27 Mo, 18.30 Uhr · Großer Saal

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen · Frang · Peltokoski

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen
Vilde Frang Violine
Tarmo Peltokoski Dirigent
Felix Mendelssohn Bartholdy
Ouverture zu »Ruy Blas« op. 95
Robert Schumann
Konzert für Violine und Orchester d-moll WoO 1
Felix Mendelssohn Bartholdy Symphonie Nr. 5 D-Dur op. 107
»Zur Feier der Kirchen-Reformation«



03/03/27 Mi, 19.30 Uhr · Großer Saal
04/03/27 Do, 18.30 Uhr · Großer Saal

Camerata Salzburg · Avdeeva · Chupin

Camerata Salzburg
Yulianna Avdeeva Klavier
Afanasy Chupin Konzertmeister, Leitung
Fanny Mendelssohn-Hensel
Ouverture C-Dur
Emilie Mayer
Symphonie Nr. 2 e-moll
Frédéric Chopin
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1 e-moll op. 11

07/04/27 Mi, 19.30 Uhr · Großer Saal
08/04/27 Do, 18.30 Uhr · Großer Saal

Wiener KammerOrchester · Wiener Singakademie · de Vriend

Beethoven: Christus am Ölberge

Wiener KammerOrchester
Wiener Singakademie
Sara Blanch Sopran
Pavol Breslik Tenor
Alexander Grassauer Bassbariton
Jan Willem de Vriend Dirigent
Ludwig van Beethoven Symphonie Nr. 2 D-Dur op. 36
Christus am Ölberge. Oratorium op. 85 für Soli, Chor und Orchester

17/04/27 Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal
(ZYKLUS SCA)

Kammerakademie Potsdam · Pahud · Leleux

Kammerakademie Potsdam
Emmanuel Pahud Flöte
François Leleux Oboe, Dirigent
Franz Schubert Overture C-Dur »im italienischen Stile« D 591
Wolfgang Amadeus Mozart Flötenkonzert D-Dur K 285d
Jules Demersseman Guillaume Tell. Duo brillant nach Motiven aus der gleichnamigen Oper von Gioachino Rossini
Felix Mendelssohn Bartholdy
Symphonie Nr. 4 A-Dur op. 90 »Italienische«

12/05/27 Mi, 18.30 Uhr · Großer Saal
(ZYKLUS SCB)

Academy of St Martin in the Fields · Hadelich

Academy of St Martin in the Fields
Augustin Hadelich Violine, Leitung
Giacomo Puccini Streichquartett »I Crisantemi«.
Alla memoria di Amadeo di Savoia, Duca d'Aosta
(Bearbeitung für Streichorchester)
Nicolò Paganini Konzert für Violine und Orchester Nr. 4 d-moll
Peter Iljitsch Tschaikowsky
Streichsextett d-moll op. 70 »Souvenir de Florence«
(Bearbeitung für Streichorchester)

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

Ⓢ

04/05/27

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Seoul Philharmonic Orchestra · Sunwoo · van Zweden

Ⓤ

25/05/27

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Budapest Festival Orchestra · Kantorow · Iván Fischer

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!

Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS SC ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	590,—	552,—	460,—	372,—	309,—	170,—	238,80	120,—
MG €	486,90	455,40	379,60	307,10	255,—	140,10	224,40	
MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199								

Orchester

Matineen des Wiener Kammer-Orchesters

7 Matineen sonntags im Mozart-Saal

Das Wiener KammerOrchester, sein Chefdirigent Jan Willem de Vriend und hochkarätige Gäste setzen auf die Musik der Wiener Klassik, aber auch auf große Symphonik der Spätromantik, die sie – ganz in der Tradition von Schönbergs Verein für musikalische Privataufführungen – in konzentrierter Besetzung präsentieren. Besonders hervorgehoben seien die Debüts der italienischen Dirigentin Vanessa Benelli Mosell und des niederländischen Storioni Trios, dessen Mitglieder in den Soloparts von Beethovens Tripelkonzert brillieren.



Orchester

04/10/26 So, 10.30 Uhr · Mozart-Saal

Bashkirova · de Vriend

Wiener KammerOrchester
Elena Bashkirova Klavier
Jan Willem de Vriend Dirigent
Franz Anton Rosetti
Symphonie g-moll
Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Klavier und Orchester Es-Dur K 449
Joseph Haydn
Symphonie e-moll Hob. I/44 »Trauer-Symphonie«

06/12/26 So, 10.30 Uhr · Mozart-Saal

Menzel · Orizio

Wiener KammerOrchester
Albrecht Menzel Violine
Pier Carlo Orizio Dirigent
Joseph Haydn
Ouverture zu »Il mondo della luna« Hob. XXVIII/7
Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Violine und Orchester A-Dur K 219
Symphonie C-Dur K 551 »Jupiter-Symphonie«

24/01/27 So, 10.30 Uhr · Mozart-Saal

Titova · Hakhnazaryan

Wiener KammerOrchester
Kateryna Titova Klavier
Michael Bednarik Trompete
Narek Hakhnazaryan Dirigent
Max Richter
On the nature of daylight
Dmitri Schostakowitsch Konzert für Klavier, Trompete und Streichorchester c-moll op. 35
Franz Schubert
Streichquartett d-moll D 810 »Der Tod und das Mädchen« (Bearbeitung für Streichorchester: Gustav Mahler)



OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Alle Konzerte und Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

09/05/27 So, 10.30 Uhr · Mozart-Saal

Friis · Knauer

Wiener KammerOrchester
Morten Friis Vibraphon
Sebastian Knauer Klavier
Wolfgang Amadeus Mozart Symphonie A-Dur K 186a
Arash Safaian ÜberBach 2.0 für Klavier, Vibraphon und Streichorchester

06/06/27 So, 10.30 Uhr · Mozart-Saal

Bartolomey · Benelli Mosell

Wiener KammerOrchester
Matthias Bartolomey Violoncello
Vanessa Benelli Mosell Dirigentin
Wolfgang Amadeus Mozart Symphonie G-Dur K 74
Joseph Haydn Violoncellokonzert D-Dur Hob. VIIb/2
Arnold Schönberg
Verklärte Nacht op. 4 (Fassung für Streichorchester 1917)



21/02/27 So, 10.30 Uhr · Mozart-Saal

Khalil · de Vriend

Wiener KammerOrchester
Juliette Khalil Sopran
Jan Willem de Vriend Dirigent
Gustav Mahler
Symphonie Nr. 4 G-Dur für großes Orchester und Solosopran (Bearbeitung für Kammerensemble: Erwin Stein)
Alban Berg
Sieben frühe Lieder (Bearbeitung für hohe Stimme und Kammerorchester: Reinbert de Leeuw)

14/03/27 So, 10.30 Uhr · Mozart-Saal

Storioni Trio · de Vriend

Wiener KammerOrchester
Storioni Trio
Wouter Vossen Violine
Marc Vossen Violoncello
Bert van de Roer Klavier
Jan Willem de Vriend Dirigent
Ludwig van Beethoven
Konzert für Klavier, Violine, Violoncello und Orchester C-Dur op. 56 »Tripelkonzert«
Symphonie Nr. 4 B-Dur op. 60



Orchester

ZYKLUS MA ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	489,-	452,-	393,-	324,-	243,-	189,-	192,50	140,-
MG €	403,60	372,90	324,30	267,30	200,30	156,10	175,70	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Prime Time international

4 Konzerte im Schubert-Saal

Internationale Preisträger:innen und aufstrebende Talente aus Österreich stehen hier im Mittelpunkt: Die Sopranistin Martina Neubauer, Gewinnerin des Lions Musikpreises Österreich 2022, kann ebenso auf ein Konzerthaus-Debüt bei »Musica Juventutis« zurückblicken wie unser »Great Talent« Anja Mittermüller. Letztere gehört nach zwei »Schubertiaden« mit Sir András Schiff mittlerweile zum Kernteam der vom Wiener Konzerthaus geförderten jungen Musiker:innen. Ihre Debüts geben der französische Trompeter Robin Paillet, Gewinner des Ersten Preises und des Publikumspreises beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD 2025, der im vergangenen Juni mit dem Karl-Österreichischer-Preis ausgezeichnete Dirigent Johannes Beranek und der niederländische Pianist Nikola Meeuwsen, Gewinner des jüngsten Concours Reine Elisabeth. Erstmals als Dirigentin ist die philharmonische Fagottistin Sophie Dervaux zu erleben.



Orchester

20/11/26 Fr, 19.30 Uhr · Schubert-Saal

Wiener KammerOrchester · Neubauer · Hattori

Wiener KammerOrchester
Martina Neubauer Sopran
Joji Hattori Moderation, Dirigent
Felix Mendelssohn Bartholdy
1. Satz: Grave – Allegro (Streichersymphonie Nr. 4 c-moll)
Wolfgang Amadeus Mozart
Temerari ... Come scoglio »Ihr Verwagnen ...
Wie der Felsen« (Rezitativ und Arie der Fiordiligi aus »Così fan tutte« K 588)
Edvard Grieg
An der Wiege op. 68/5 (Lyrische Stücke)
Carl Maria von Weber
Wie nahte mir der Schlummer ... Leise, leise, fromme Weise (Rezitativ und Arie der Agathe aus »Der Freischütz« J 277)
Gabriel Fauré
Pavane op. 50 (Bearbeitung für Kammerorchester: Joji Hattori)
Charles Gounod
Ah, je ris de me voir si belle (Juwelen-Arie der Margarethe aus »Faust«)
Johann Strauß (Sohn)
Grüß dich Gott, du liebes Nesterl (Lied aus »Wiener Blut«)
Ralph Vaughan Williams
Two Hymn-Tune Preludes
Samuel Coleridge-Taylor
Four Novelletten op. 52

10/02/27 Mi, 19.30 Uhr · Schubert-Saal

Wiener KammerOrchester · Paillet · Dervaux

Wiener KammerOrchester
Robin Paillet Trompete
Sophie Dervaux Moderation, Dirigentin
Pēteris Vasks
Musica dolorosa
Jan Křtítel Jiří Neruda
Konzert für Trompete und Streichorchester Es-Dur
Osvaldo Golijov
Last round
Felix Mendelssohn Bartholdy
Streichersymphonie Nr. 12 g-moll

16/04/27 Fr, 19.30 Uhr · Schubert-Saal

Wiener KammerOrchester · Mittermüller · Beranek

Wiener KammerOrchester
Anja Mittermüller Mezzosopran
Great Talent
Johannes Beranek Moderation, Dirigent
Charles Ives
Hymn
Georg Friedrich Händel
Frondi tenere ... Ombra mai fù (Largo des Serse aus »Serse« HWV 40)
Verdi prati »Green pastures« (Arie des Ruggiero aus »Alcina« HWV 34)
Jessie Montgomery
Strum (Bearbeitung für Streichorchester)
Georg Friedrich Händel
Langue offeso (Arie des Sesto aus »Giulio Cesare« HWV 17)
Lascia ch'io pianga (Arie der Almirena aus »Rinaldo« HWV 7b)
Johannes Beranek
Neues Werk (UA)
Johann Christian Bach
Symphonie g-moll op. 6/6



Sophie Dervaux



Nikola Meeuwsen

01/06/27 Di, 19.30 Uhr · Schubert-Saal

Wiener KammerOrchester · Meeuwsen · Hattori

Wiener KammerOrchester
Nikola Meeuwsen Klavier
Joji Hattori Moderation, Dirigent
Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Klavier und Orchester Es-Dur K 271 »Jeunehomme«
Pēteris Vasks Musica serena
Frank Bridge Suite für Streichorchester

i

OPTIONALES ZUSATZKONZERT
Exklusiv für Abonnent:innen

21/11/26 ⓘ
Sa, ab 14.30 Uhr · Schubert-Saal

Glocal Piano Festival

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS PT ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2		JM
Preis €	200,–	162,–	137,20	80,–
MG €	165,20	133,60	127,60	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
🦽 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Orchester



Der Ring des Nibelungen
Vokalklang
Meisterstimmen
Bach-Kantaten
in good company
Lied
Schubert für alle

Vokal



Der Ring des Nibelungen

The Wagner Cycles. Ein Projekt der Dresdner Musikfestspiele unter der künstlerischen Gesamtleitung von Kent Nagano und Jan Vogler

in historisch informierter Aufführungspraxis

4 Konzerte im Großen Saal

Richard Wagners »Ring des Nibelungen« behandelt mit dem Konflikt zwischen zerstörerischem Macht- und Besitzstreben auf der einen und der erlösenden Kraft selbstloser Liebe auf der anderen Seite zeitlose Menschheitsthemen und ist dennoch – oder gerade deswegen – bis heute eine der rätselhaftesten Schöpfungen der Musik- und Theatergeschichte geblieben. Mit einem dieser Rätsel, das bisher erstaunlich wenig beleuchtet worden ist, setzt sich Kent Nagano gemeinsam mit dem Dresdner Festspielorchester und einer Schar historisch informierter Sänger:innen seit Jahren in einem groß angelegten Projekt auseinander: Wie sollte der »Ring« Wagners Vorstellung nach eigentlich klingen? Und wie konnte er diese Vorstellung zu seiner Zeit realisieren? Das klingende Ergebnis seiner Forschungen präsentiert Kent Nagano im Zuge einer Gesamtaufführung von Wagners Bühnenfestspiel innerhalb weniger Tage: eine rare Gelegenheit, die Tetralogie konzentriert zu erleben.



Kent Nagano

01/05/27

Sa, 19.00 Uhr · Großer Saal

Richard Wagner: Das Rheingold

Vorabend des Bühnenfestspiels

Dresdner Festspielorchester
Derek Welton Wotan
Johannes Kammler Donner
Mauro Peter Loge
Tansel Akzeybek Froh
Annika Schlicht Fricka
Sarah Wegener Freia
Gerhild Romberger Erda
Daniel Schmutzhard Alberich
Thomas Ebenstein Mime
Christian Immler Fasolt
Patrick Zielke Fafner
Ania Vegry Woglinde
Ida Aldrian Wellgunde
Eva Vogel Flosshilde
Kent Nagano Dirigent
Richard Wagner
Das Rheingold. Oper in vier Szenen
Konzertante Aufführung

03/05/27

Mo, 17.30 Uhr · Großer Saal

Richard Wagner: Die Walküre

Erster Tag des Bühnenfestspiels

Dresdner Festspielorchester
Ric Furman Siegmund
Sarah Wegener Sieglinde
Patrick Zielke Hunding
Derek Welton Wotan
Annika Schlicht Fricka
Äsa Jäger Brünnhilde
Natalie Karl Helmwig
Chelsea Zurflüh Gerhilde
Ania Vegry Ortlinde
Ulrike Malotta Waltraute
Ida Aldrian Siegrune
Marie-Luise Dreßen Roßweiße
Eva Vogel Grimmerde
Jasmin Etminan Schwertleite
Kent Nagano Dirigent
Richard Wagner
Die Walküre. Oper in drei Aufzügen
Konzertante Aufführung



Dresdner Festspielorchester

06/05/27

Do, 16.00 Uhr · Großer Saal

Richard Wagner: Siegfried

Zweiter Tag des Bühnenfestspiels

Dresdner Festspielorchester
Thomas Blondelle Siegfried
Thomas Ebenstein Mime
Derek Welton Der Wanderer
Daniel Schmutzhard Alberich
Hanno Müller-Brachmann Fafner
Gerhild Romberger Erda
Äsa Jäger Brünnhilde
Tölzer Sängerknabe Waldvogel
Kent Nagano Dirigent
Richard Wagner
Siegfried. Oper in drei Aufzügen
Konzertante Aufführung

ZYKLUS WRN ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	608,-	572,-	464,-	392,-	320,-	176,-	216,-	80,-
MG €	501,60	472,-	382,80	323,60	264,-	145,20	206,40	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

09/05/27

So, 16.00 Uhr · Großer Saal

Richard Wagner: Götterdämmerung

Dritter Tag des Bühnenfestspiels

Dresdner Festspielorchester
Dresdner Festspielchor der Richard-Wagner-Akademie
Chor der KlangVerwaltung
Young Woo Kim Siegfried
Johannes Kammler Gunther
Daniel Schmutzhard Alberich
Patrick Zielke Hagen
Äsa Jäger Brünnhilde
Sarah Wegener Guttrune
Annika Schlicht Waltraute
Jasmin Etminan Erste Norn
Marie-Luise Dreßen Zweite Norn
Valentina Farcas Dritte Norn
Ania Vegry Woglinde
Ida Aldrian Wellgunde
Eva Vogel Flosshilde
Kent Nagano Dirigent
Richard Wagner
Götterdämmerung. Ein Vorspiel und drei Aufzüge
Konzertante Aufführung

Vokalklang

7 Konzerte im Großen Saal

Sechs abendfüllende Vokalwerke aus Barock, Klassik und Moderne und ein romantischer Liederzyklus, gesungen von Startenor Benjamin Bernheim, prägen den Zyklus »Vokalklang«: Zwei Oratorien zu alttestamentlichen Themen, Haydns »Schöpfung« und Händels »Belshazzar« über eine Episode aus dem Buch Daniel, liegen in den Händen von Heinz Ferlesch bzw. John Butt, der mit seinem Dunedin Consort bei den »Resonanzen« 2025 seine Expertise in Sachen Händel-Oratorien glänzend unter Beweis gestellt hat. Die zwei umfangreichsten Messvertonungen der Wiener Klassik – Mozarts c-moll-Messe und Beethovens Missa solemnis – sind in den Ausdeutungen durch die Großmeister Raphaël Pichon bzw. Jordi Savall zu erleben. Zwei Werke setzen sich schließlich mit den Schrecken des Zweiten Weltkrieges auseinander: Mieczysław Weinbergs »Passagierin« ist seit ihrer verspäteten Uraufführung zu einem der erfolgreichsten Werke der jüngeren Operngeschichte geworden. Benjamin Brittens fast zeitgleich entstandenes »War Requiem« ist schon seit 1962 ein Symbol der Versöhnung.



Mirga Gražinytė-Tyla

Vokal

10/10/26

Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

Barucco · Wiener Singakademie · Ferlesch

Haydn: Die Schöpfung

Barucco
Wiener Singakademie
Gabriel, Eva Elsa Benoit Sopran
Uriel Kieran Carrel Tenor
Raphael, Adam Alexander Grassauer Bassbariton
Heinz Ferlesch Dirigent
Joseph Haydn
Die Schöpfung.
Oratorium für Soli, Chor und Orchester Hob. XXI/2

06/11/26

Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Pygmalion · Pichon

Mozart: Messe c-moll

Pygmalion
Sabine Devieilhé Sopran
Lea Desandre Mezzosopran
Kieran Carrel Tenor
Huw Montague Rendall Bariton
Raphaël Pichon Dirigent
Wolfgang Amadeus Mozart
Messe c-moll K 417a
Werke von Franz Schubert

16/01/27

Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

Dunedin Consort · Butt

Händel: Belshazzar

Dunedin Consort
Belshazzar Ed Lyon Tenor
Nitocris Nardus Williams Sopran
Cyrus Beth Taylor Alt
Gobrias Matthew Brook Bariton
Daniel Alexander Chance Altus
John Butt Cembalo, Leitung
Georg Friedrich Händel
Belshazzar. Oratorium in drei Teilen HWV 61

27/01/27

Mi, 19.30 Uhr · Großer Saal

Le Concert des Nations · La Capella Nacional de Catalunya · Savall

Beethoven: Missa solemnis

Le Concert des Nations, La Capella Nacional de Catalunya,
Lina Johnson Sopran, Olivia Vermeulen Mezzosopran,
Martin Platz Tenor, Manuel Walser Bariton,
Jordi Savall Dirigent
Ludwig van Beethoven Missa solemnis D-Dur op. 123

25/02/27

Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

Wiener Symphoniker · Bernheim · Halls

Wiener Symphoniker, Benjamin Bernheim Tenor,
Matthew Halls Dirigent
Gabriel Fauré Pelléas et Mélisande. Suite op. 80
Hector Berlioz Les nuits d'été. Sechs Lieder op. 7
César Franck Symphonie d-moll M 48

06/04/27

Di, 19.00 Uhr · Großer Saal

City of Birmingham Symphony Orchestra & Chorus · Gražinytė-Tyla

Weinberg: Die Passagierin

City of Birmingham Symphony Orchestra & Chorus
Tadeusz Iurii Samoilov Bariton
Marta Adrienn Miksch Sopran
Katja Anna Gorbachyova Sopran
Krzystina Lidia Vinyes-Curtis Mezzosopran
Vlasta Marta Fontanals-Simmons Mezzosopran
Hannah Nadezhda Karyazina Alt
Ivette Olivia Doray Sopran
Alte Helen Field Sopran
Bronka Liuba Sokolova Alt
Lisa Daveda Karanas Mezzosopran
Walter Nikolai Schukoff Tenor
Oberaufseherin, Kapo Geraldine Dulex Sprecherin
SS-Mann Albert Casals Tenor
SS-Mann Marcell Bakonyi Bass
SS-Mann Hrólfur Sæmundsson Bass
Mirga Gražinytė-Tyla Dirigentin

Mieczysław Weinberg Passazhirka »Die Passagierin«.
Oper in zwei Akten, acht Bildern und einem Epilog op. 97
Konzertante Aufführung in deutscher, polnischer, tschechischer, jiddischer, französischer und englischer Sprache



Benjamin Bernheim

11/06/27

Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

ORF Radio-Symphonieorchester · Wiener Singakademie · Alsop

Britten: War Requiem

ORF Radio-Symphonieorchester Wien, Wiener Singakademie,
Wiener Sängerknaben, Eleanor Lyons Sopran,
Paul Appleby Tenor, André Schuen Bariton,
Marin Alsop Dirigentin
Benjamin Britten War Requiem op. 66
Gemeinsam veranstaltet mit RSO Wien

i

OPTIONALES ZUSATZKONZERT
Exklusiv für Abonnent:innen

22/12/26 
Di, 19.00 Uhr · Großer Saal

Wiener Symphoniker · De Marchi

Bach: Weihnachtsoratorium

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS VK ABONNEMENTPREISE									
KAT	1	2	3	4	5	6		JM	
Preis €	720,–	663,–	538,–	448,–	356,–	203,–	276,–	140,–	
MG €	594,–	546,90	444,–	369,80	293,70	167,50	259,20		

Im Zyklus »Vokalklang« ist aufgrund der Überschneidungen mit anderen Zyklen eine Beibehaltung der Stammsplätze leider nicht in allen Konzerten möglich. Für diese Veranstaltungen werden Ihnen die bestmöglichen verfügbaren Alternativplätze angeboten.

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Vokal



RSO
ORF RADIO SYMPHONIE ORCHESTER WIEN

**ON STAGE.
ON AIR.
ON STREAM.**

Markus Poschner
und das ORF RSO Wien

Das vollständige Programm finden Sie auf [rso.ORF.at](https://rso.orf.at)

ORF. FÜR ALLE

Meisterstimmen

3 Konzerte im Großen Saal

Freuen Sie sich auf drei Weltstars! Der Tenor Piotr Beczała begibt sich auf eine Reise durch die deutsche und italienische Oper des 19. Jahrhunderts und widmet sich dabei großen dramatischen Arien von Richard Wagner, Friedrich von Flotow, Umberto Giordano und Giacomo Puccini. Die Sopranistin Anna Netrebko entführt bei ihrem Rollendebüt als Judith in die schauerliche Welt von Béla Bartóks »Herzog Blaubarts Burg«. Für orchestrale Dramatik sorgt dabei das Ungarische Rundfunk-Sinfonieorchester unter Henrik Nánási. Und im Dezember verzaubert Elīna Garanča mit ihrem samtigen Mezzosopran. Mit dem Tenor Freddie de Tommaso beschließt sie mit einem ebenso besinnlichen wie festlichen Adventkonzert das Jahr. Drei Abende, die die Faszination großer Stimmen erlebbar machen!



25/09/26

Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Piotr Beczała

ORF Radio-Symphonieorchester Wien

Piotr Beczała Tenor

Marco Boemi Dirigent

Werke und Arien von Richard Wagner (aus »Lohengrin«, »Die Meistersinger von Nürnberg«, »Die Walküre«, »Rienzi«), Friedrich von Flotow (»Martha«), Umberto Giordano (»Andrea Chénier«) und Giacomo Puccini (»Tosca«)

02/12/26

Mi, 19.30 Uhr · Großer Saal

Anna Netrebko

Bartók: Herzog Blaubarts Burg

Ungarisches Rundfunk-Sinfonieorchester,
Anna Netrebko Judith, Alexander Köpeczi Herzog Blaubart,
Misi Boros Klavier, Henrik Nánási Dirigent

Franz Liszt

Ungarische Rhapsodie Nr. 2 cis-moll S 244/2

Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1 Es-Dur S 124

Béla Bartók

A kékszakállú herceg vára »Herzog Blaubarts Burg«.

Oper in einem Akt op. 11

Konzertante Aufführung in ungarischer Sprache mit deutschen Übertiteln

10/12/26

Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

Elīna Garanča

Advent mit Elīna Garanča

ORF Radio-Symphonieorchester Wien

Wiener Singakademie

Elīna Garanča Mezzosopran

Freddie de Tommaso Tenor

Karel Mark Chichon Dirigent, Künstlerische Leitung

Werke von Georg Friedrich Händel, Franz Schubert,

Johannes Brahms, Giuseppe Verdi,

Peter Iljitsch Tschaikowsky u. a.

ZYKLUS MST ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	584,-	530,-	446,-	352,-	266,-	158,-	175,-	60,-
MG €	481,80	437,30	368,-	290,40	219,50	130,40	167,80	

Im Zyklus »Meisterstimmen« ist aufgrund der Überschneidungen mit anderen Zyklen eine Beibehaltung der Stammsitze leider nicht in allen Konzerten möglich. Für diese Veranstaltungen werden Ihnen die bestmöglichen verfügbaren Alternativplätze angeboten.

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Bach-Kantaten

2 Konzerte im Großen Saal
2 Konzerte im Mozart-Saal

Zwei Jahrhundertwerke nicht nur des Barock, sondern der Vokalkomposition überhaupt bringen die Originalklang-Ensembles von Sir John Eliot Gardiner und Philippe Herreweghe mit: Bachs h-moll-Messe und seine Matthäuspassion bleiben in ihrer Tiefe und Empfindsamkeit wie auch der Rührung, die sie bei Zuhörenden bis heute auslösen, Mysterien eines Genies. Mit einem »unermesslichen Gefühl der Verwunderung« hörte Nietzsche Bachs h-moll-Messe, Mendelssohn brachte mit der Aufführung der großbesetzten Matthäuspassion eine Bach-Renaissance ins Rollen. Neben der großen 300-Jahr-Feier des Monumentalwerks mit dem Collegium Vocale Gent beleuchten zwei intimere Projekte des belgischen Ensembles a nocte temporis und des schweizerischen Orchesters der J. S. Bach-Stiftung von Rudolf Lutz die Vielfalt des Kantatenschaffens des barocken Großmeisters.



Sir John Eliot Gardiner

Vokal



Reinoud Van Mechelen

19/11/26

Do, 19.00 Uhr · Mozart-Saal

a nocte temporis · Van Mechelen

a nocte temporis
Reinoud Van Mechelen Tenor, Leitung
Johann Sebastian Bach
Ich habe genug BWV 82
Ich armer Mensch, ich Sündenknecht BWV 55
Meine Seele rühmt und preist BWV 189
Ouverture / Orchestersuite Nr. 2 h-moll BWV 1067

16/02/27

Di, 19.00 Uhr · Großer Saal

The Constellation Choir & Orchestra · Gardiner

Bach: Messe h-moll
The Constellation Choir & Orchestra
Sir John Eliot Gardiner Dirigent
Johann Sebastian Bach
Messe h-moll BWV 232 »Hohe Messe«

18/03/27

Do, 18.00 Uhr · Großer Saal

Collegium Vocale Gent · Herreweghe

300 Jahre Matthäuspassion

Collegium Vocale Gent
Mauro Peter Evangelist
Florian Boesch Christus
Marie-Luise Werneburg Sopran
Johanna Ihrig Sopran
Alex Potter Altus
Benno Schachtner Altus
Sam Boden Tenor
Hugo Bradley Tenor
Samuel Hasselhorn Bariton
Jonas Müller Bariton
Philippe Herreweghe Dirigent
Johann Sebastian Bach
Matthäuspassion BWV 244



Philippe Herreweghe

20/05/27

Do, 19.00 Uhr · Mozart-Saal

Orchester der J. S. Bach-Stiftung · Lutz

Orchester der J. S. Bach-Stiftung
Elvira Bill Alt
Daniel Johannsen Tenor
Rudolf Lutz Cembalo, Leitung
»Bach'sche Promenade«
Arien und Duette aus Kantaten Johann Sebastian Bachs
verwoben mit
Johann Sebastian Bach
Ouverture / Orchestersuite Nr. 1 C-Dur BWV 1066



Rudolf Lutz

Vokal

i

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

ⓕ

06/11/26

Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Pygmalion · Pichon

Mozart: Messe c-moll

Ⓛ

22/12/26

Di, 19.00 Uhr · Großer Saal

Wiener Symphoniker · De Marchi

Bach: Weihnachtsoratorium

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!

Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS JSB ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	345,-	319,-	267,-	222,-	177,-	112,-	133,-	80,-
MG €	284,70	263,20	220,20	183,10	146,-	92,50	123,40	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

in good company

1 Konzert im Großen Saal
3 Konzerte im Mozart-Saal

Die Company of Music feiert ihr 25-jähriges Bestands-jubiläum mit einem Programm, das von der späten Renaissance über die klassische Moderne bis hin zu zeitgenössischer Musik reicht. Und auch diese Saison befindet sie sich mit diesem Konzept in bester – diesmal exklusiv britischer – Gesellschaft: Das Ensemble VOCES8, seit zehn Jahren Stammgast im Wiener Konzerthaus, beginnt zwar mit William Byrd, feiert ansonsten aber überwiegend die amerikanische Chorlandschaft. Auf eine vier Jahrzehnte währende Präsenz können die sich immer wieder verjüngenden King's Singers zurückblicken, die ein Repertoire präsentieren, das von Hildegard von Bingen bis zu aktueller Popmusik reicht. Mit einem geistlichen Programm debütiert schließlich der vom ehemaligen King's Singer Nigel Short gegründete Tenebrae Choir.



Vokal

16/09/26

Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

VOCES8

Lead me home. A celebration of the American choral landscape

William Byrd Praise our Lord, all ye Gentiles
Virgil Thomson My shepherd will supply my need
Caroline Shaw and the swallow
Morten Lauridsen O nata lux
Anonymus My lord, what a morning. Spiritual (Bearbeitung: Harry T. Burleigh)
Steal away. Spiritual (Bearbeitung: David Blackwell)
William Billings David's lamentation
Bobby McFerrin The 23rd psalm
Eric Whitacre Stopping by woods on a snowy evening
John Lennon, Paul McCartney, George Harrison, Ringo Starr
Free as a bird (Bearbeitung: Jim Clements)
Jonathan Dove In beauty may I walk
Taylor Scott Davis Effortlessly
Samuel Barber To be sung on water
Anonymus Shenandoah. Volkslied aus Amerika (Bearbeitung: Thomas Hewitt Jones)
Richard Rodgers Bewitched (Pal Joey)
Billy Strayhorn
Take the »A« Train (Bearbeitung: Jonathan Rathbone)
Harry Warren
Chattanooga choo choo (Bearbeitung: Jonathan Rathbone)
Cole Porter I've got you under my skin (Aus dem Film »Born to dance«) (Bearbeitung: Jim Clements)



10/11/26

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

The King's Singers

Full of noises

John Rutter Be not afeard
Thomas Weelkes Thule, the period of cosmography. Madrigal
Robert Parsons Ave Maria
Ludwig Senfl Das Gläut zu Speyer
Hildegard von Bingen Favus distillans
Sir James MacMillan Blue lobster cafe (A rumoured seed)
Luciano Berio 4. Satz: Garlic, good garlic (Cries of London)
Arvo Pärt O Adonai (Sieben Magnificat-Antiphone Nr. 2)
Veljo Tormis Ratat »The wheel of life«
Makiko Kinoshita Ashita no uta »Song for tomorrow«
Tōru Takemitsu Handmade proverbs
Felix Mendelssohn Bartholdy
Hebe deine Augen auf (Engelsterzett aus »Elias« op. 70)
Ralph Vaughan Williams
The cloud-capp'd towers (Three Shakespeare Songs Nr. 2)
Maurice Ravel Ronde (Trois chansons für Chor)
Paul Patterson Time piece op. 16
Close-Harmony-Gesang mit einem abwechslungsreichen Programm aus Folk-, Pop- und Jazzklassikern sowie Vokalarrangements von »Der Barbier von Sevilla«, »Der Hummelflug« u. a.

01/04/27

Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Tenebrae Choir

Celestial gift

Nigel Short Leitung
Orlando di Lasso Musica dei donum
Anonymus Pange lingua
Philip Moore Morning prayer
Caroline Shaw and the swallow
Owain Park Beati quorum via
Joanna Marsh Evening prayer
Orlando Gibbons
Drop, drop slow tears (Bearbeitung: Christian Forshaw)
Gregorio Allegri Miserere
Sir John Tavener Funeral ikos
Anton Bruckner
Virga Jesse floruit · Locus iste · Christus factus est
Sergej Rachmaninoff Cherubinischer Gesang (Liturgie des heiligen Johannes Chrysostomos op. 31)
Pawel G. Tschesnokow Svete tikhiy »Heilige Stille«
James McMillan Miserere
Gustav Holst Nunc dimittis

06/06/27

So, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Company of Music

A life in a cappella.
25 Jahre Company of Music

Johannes Hiemetsberger Leitung
Werke von Luciano Berio, Caroline Shaw, Henry Purcell, Carola Bauckholt, Manuela Kerer und Claudio Monteverdi

i

OPTIONALES ZUSATZKONZERT
Exklusiv für Abonnent:innen

21/12/26 ^(K)

Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Homin

The Sound of Christmas

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS.COM ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	235,-	219,-	182,-	149,-	111,-	79,-	100,10	80,-
MG €	193,80	180,60	150,20	122,80	91,60	65,20	90,50	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Vokal

Lied

7 Konzerte im Mozart-Saal

Der Beginn des Zyklus steht im Zeichen Robert Schumanns: Christian Gerhafer setzt seine in der Saison 2024/25 begonnene Reise durch das Œuvre eines seiner bevorzugten Komponisten u. a. mit dessen Liederkreis op. 39 fort. Porträtkünstler André Schuen interpretiert den Liederkreis op. 24 und – an der Seite von Nikola Hillebrand – Duette von Schumann und Brahms. Gerald Finley schließlich widmet sich nicht nur der »Dichterliebe«, sondern auch weiteren Liedern von Schumann und anderen; darunter finden sich – passend zur Jahreszeit – auch einige weihnachtliche Lieder. Die zweite Saisonhälfte eröffnet Florian Boesch mit etwas weniger bekannten, aber entdeckenswerten Kompositionen von Liszt und Zemlinsky. Sein Zyklusdebüt gibt der Bass Georg Zeppenfeld, der als Konzertsänger schon einige Male bei uns zu Gast war, u. a. mit einer größeren Auswahl aus Schuberts »Schwanengesang«. Ein Programm rund um Mahlers Rückert-Lieder präsentiert die junge Österreicherin Patricia Nolz, ehe Starsopranistin Sabine Devieilhe die Komponistinnen Fanny Mendelssohn, Alma Mahler, Mélanie Bonis und Marguerite Canal ins Zentrum der Aufmerksamkeit rückt.



André Schuen

Vokal

22/10/26

Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Christian Gerhafer · Gerold Huber

Schumann II

Christian Gerhafer Bariton
Gerold Huber Klavier

Robert Schumann
Fünf Lieder op. 40
Liederkreis nach Gedichten von Joseph von Eichendorff op. 39
Drei Gesänge op. 83
Romanzen und Balladen op. 53
Sechs Gedichte von N. Lenau und Requiem op. 90

15/11/26

So, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Nikola Hillebrand · André Schuen · Julius Drake

Nikola Hillebrand Sopran
André Schuen Bariton
Julius Drake Klavier

Robert Schumann
Liederkreis nach Gedichten von Heinrich Heine op. 24
Lieder und Duette von Johannes Brahms und Robert Schumann

05/12/26

Sa, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Gerald Finley · Julius Drake

Gerald Finley Bariton
Julius Drake Klavier

Robert Schumann
Dichterliebe op. 48
Edvard Grieg
Sechs Lieder op. 48
sowie Lieder von Samuel Barber, Charles Ives, Benjamin Britten, Irving Berlin u. a.

13/01/27

Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Florian Boesch · Malcolm Martineau

Florian Boesch Bassbariton
Malcolm Martineau Klavier

Ausgewählte Lieder von Franz Liszt, Alexander Zemlinsky und Franz Schubert

13/03/27

Sa, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Georg Zeppenfeld · Gerold Huber

Georg Zeppenfeld Bass
Gerold Huber Klavier

Franz Schubert
Lieder aus dem »Schwanengesang« D 957 und weitere ausgewählte Lieder
Johannes Brahms
Vier ernste Gesänge op. 121 und weitere ausgewählte Lieder

10/04/27

Sa, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Patricia Nolz · Malcolm Martineau

Patricia Nolz Mezzosopran
Malcolm Martineau Klavier

Gustav Mahler
Fünf Lieder nach Gedichten von Friedrich Rückert sowie Lieder von Richard Strauss und Alexander Zemlinsky

25/05/27

Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Sabine Devieilhe · Mathieu Pordoy

Sabine Devieilhe Sopran
Mathieu Pordoy Klavier

Frühe Lieder von Claude Debussy sowie Lieder von Fanny Mendelssohn-Hensel, Alma Mahler, Franz Liszt, Mélanie Bonis und Marguerite Canal



Mathieu Pordoy · Sabine Devieilhe



Patricia Nolz

Vokal



OPTIONALES ZUSATZKONZERT
Exklusiv für Abonnent:innen

18/02/27 ^P

Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

André Schuen · Daniel Heide

Schubert: Winterreise

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS LIE ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	522,–	502,–	430,–	361,–	275,–	210,–	203,–	140,–
MG €	430,40	414,40	355,–	298,–	226,70	173,60	186,20	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

VOITL



Wir bauen fürs Leben gern. | www.voitl.at

Schubert für alle

3 moderierte Konzerte im Schubert-Saal

»Schubert für alle« geht in die zweite Saison: Julian Prégardien gestaltet mit seinen Gästen dramaturgisch fein durchdachte Abende. Zusammen mit Feride Büyükdenktaş stellt er Liedern von Schubert solche der 1921 als Diplomantochter in Wien geborenen türkischen Komponistin Nazife Güran gegenüber. Gemeinsam mit Cornelius Obonya durchleuchtet er verschiedene Facetten des Begriffs »Einsamkeit« und begleitet dabei selbst am Klavier. Als Beitrag zum Beethoven-Jahr 2027 interpretiert er schließlich dessen Liederzyklus »An die ferne Geliebte«, der als der erste Liederzyklus überhaupt gilt. Unser »Great Talent« Anja Mittermüller antwortet darauf mit Liedern von Schubert, der diese Gattung bekanntlich perfektioniert hat. An diesem letzten Abend gibt es dann auch wieder das beliebte »Schubert auf Zuruf«, bei dem Julian Prégardien und Daniel Heide Wunschlieder des Publikums spontan interpretieren.



Julian Prégardien

05/11/26

Do, 18.30 Uhr · Schubert-Saal

Prégardien · Büyükdenktaş ·
Giorgini

Dialog

Julian Prégardien Tenor, Feride Büyükdenktaş Mezzosopran,
Saskia Giorgini Klavier

Lieder von Nazife Güran und Franz Schubert im Dialog

11/02/27

Do, 18.30 Uhr · Schubert-Saal

Prégardien · Obonya

Einsamkeit

Julian Prégardien Tenor, Klavier
Cornelius Obonya Lesung, Gesang

Lieder von Franz Schubert u. a. · Texte von
Jean-Jacques Rousseau, Thomas Mann und Haruki Murakami

03/06/27

Do, 18.30 Uhr · Schubert-Saal

Prégardien · Mittermüller ·
Heide · Fu

Ferne Geliebte

Julian Prégardien Tenor, Daniel Heide Klavier,
Anja Mittermüller Mezzosopran (*Great Talent*), Richard Fu Klavier

Ludwig van Beethoven An die ferne Geliebte op. 98
sowie Lieder von Franz Schubert

+ Im Anschluss an die Konzerte · Buffet Schubert-Saal

Après Schubert

Wir heißen alle Besucher:innen nach jedem Zykluskonzert im Buffet Schubert-Saal willkommen, gemeinsam mit den Interpret:innen einen kleinen Imbiss* zu sich zu nehmen, anzustoßen und sich über das eben Gehörte auszutauschen.

* Imbiss bzw. Getränke nicht im Kartenpreis inbegriffen

ZYKLUS SFA ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4		JM
Preis €	108,-	103,-	94,-	81,-	82,60	60,-
MG €	89,10	85,-	77,50	66,80	75,40	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Alte &



Originalklang
Aventures
Nouvelles Aventures
Klangforum Wien
PHACE



Neue Musik

Originalklang

3 Konzerte im Großen Saal
5 Konzerte im Mozart-Saal

Am 20. Februar 1626 segnete in London John Dowland, einer der bis heute meistgeliebten Komponisten der englischen Renaissance, das Zeitliche. Seinen unsterblichen Lautenliedern und seiner Musik für Gambenconsort widmet sich 400 Jahre später das französische Ensemble Jupiter, gefolgt von einem barocken »Halloween« und einem erlesenen Weihnachtsprogramm. Das neue Jahr steht zunächst unter dem Stern origineller Exzellenz, wenn sich Václav Luks' Collegium 1704 dem schillernden Werk Jan Dismas Zelenkas und Jean Rondeau Johann Sebastian Bachs annimmt. Zwei bemerkenswerte Debüts machen diesen Zyklus besonders verlockend: An der Seite von Kristian Bezuidenhout hält das britische Consone Quartet – das erste zum BBC New Generation Artist erkorene Streichquartett auf historischem Instrumentarium – Einzug im Wiener Konzerthaus. Le Consort tritt mit jugendlichem Enthusiasmus eine musikalische Reise durch Europa mit der Triosonate an.



Václav Luks

17/09/26

Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

Mahler Academy Orchestra · Barron · von Steinaecker

Mahler Academy Orchestra
Originalklang Project
Fleur Barron Mezzosopran
Philipp von Steinaecker Dirigent
Gustav Mahler
Kindertotenlieder für eine Singstimme und Orchester
Symphonie Nr. 9

06/10/26

Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Jupiter · Dunford

Jupiter
Myriam Rignol, Clémence Schiltz, Mathilde Vialle, Etienne Floutier, Nicholas Milne Viola da gamba, Mélissa Petit Sopran, Hugh Cutting Countertenor, Thomas Hobbs Tenor, Florian Störtz Bassbariton, Thomas Dunford Laute, Leitung
John Dowland zum 400. Todestag
John Dowland Lachrimae or Seven Teares (Auszüge) sowie weitere Werke

13/11/26

Fr, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Il Suonar Parlante Orchestra · Ghielmi

Il Suonar Parlante Orchestra
Vittorio Ghielmi Viola da gamba, Leitung
»Le diable et la sorcière«. Une soirée parisienne
Sextette von Jean-Philippe Rameau und Werke von Antoine Forqueray

03/12/26

Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

The Constellation Choir & Ensemble · Gardiner

The Constellation Choir & Ensemble
Sir John Eliot Gardiner Dirigent
Weihnachtsgeschichte über fünf Jahrhunderte
Volkslieder sowie Werke von Giovanni Pierluigi da Palestrina, Jan Pieterszoon Sweelinck, Lajos Bárdos, Giovanni Bassano, Herbert Howells, William Byrd, Johann Gottfried Walther, Robert Armstrong, John Gardner, Thomas Weelkes u. a.

23/01/27

Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

Collegium 1704 · Luks

Collegium 1704, Collegium Vocale 1704,
Tereza Zimková Sopran, Aneta Petrasová Alt,
Ondřej Holub Tenor, Tomáš Šelc Bariton, Václav Luks Dirigent
Jan Dismas Zelenka Miserere c-moll ZWV 57
Statio quadruplex pro Processione Theophorica ZWV 158
Missa votiva ZWV 18

01/03/27

Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Jean Rondeau

Jean Rondeau Cembalo
Partiten von Johann Sebastian Bach

05/04/27

Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Consone Quartet · Bezuidenhout

Consone Quartet, Agata Daraškaitė Violine, Magdalena Loth-Hill Violine, Elitsa Bogdanova Viola, George Ross Violoncello, Kristian Bezuidenhout Hammerklavier
Emilie Mayer Streichquartett G-Dur
Wolfgang Amadeus Mozart Klavierkonzert C-Dur K 387b
Quintett Es-Dur K 452 für Klavier und Bläser
(in Bearbeitung für Klavier und Streichquartett)

11/05/27

Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Le Consort

Le Consort
Théotime Langlois de Swarte Violine
Sophie de Bardonnèche Violine
Hanna Salzenstein Violoncello
Justin Taylor Cembalo
Triosonaten von Henry Purcell, Nicola Matteis, Jean-François Dandrieu, Jean-Philippe Rameau, Michel Pignolet de Montéclair, Giuseppe Maria Dall'Abaco, Antonio Vivaldi und Alessandro Scarlatti

ZYKLUS OK ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	631,-	587,-	496,-	416,-	333,-	218,-	253,50	160,-
MG €	520,80	484,60	409,50	343,30	275,-	180,-	234,30	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199



Jean Rondeau



Le Consort

ABO - EMPFEHLUNG

Der Ring des Nibelungen

4 Konzerte im Großen Saal

Alle Details finden Sie auf den Seiten 30–31.



Aventures

1 Konzert im Mozart-Saal
1 Konzert im Schubert-Saal
2 Konzerte im Berio-Saal

Kein Geringerer als Igor Strawinski bezeichnete Schönbergs »Pierrot lunaire« als »Solarplexus der Musik des frühen 20. Jahrhunderts« und Boulez’ Jahrzehnte später entstandenen »Marteau sans maître« als »eine wunderbar geschmeidige Art von Musik«. Diese beiden ikonischen Werke der Moderne sind es, um die sich das Programm der zweiten Ausgabe des Zyklus »Aventures« gruppiert: Het Collectief und das Quatuor Diotima, die hier nicht mehr vorgestellt werden müssen, widmen sich ganz der Musik der Wiener Schule. Das Remix Ensemble aus Porto und die Mezzosopranistin Christina Bock stellen dem »Marteau« Solostücke von Boulez’ Jahrgangskollegen Luciano Berio und – als portugiesische Note – von Emmanuel Nunes voran. Zuvor würdigt das Vokalensemble Cantando Admont Morton Feldman, der heuer seinen 100. Geburtstag begangen hätte, und unternimmt obendrein einen kleinen Ausflug ins 14. Jahrhundert.



Christina Bock



Cantando Admont

21/10/26

Mi, 19.30 Uhr · Berio-Saal

Cantando Admont

Elīna Viļuma-Helling Sopran
Hugo Paulsson-Stove Tenor
Thomas Köll Tenor
Ulfried Staber Bass
Markus Wallner Klangregie
Morton Feldman
Three Voices
sowie Chansons von Solage, Filipoctus de Caserta,
Johannes Ciconia und Jacob de Senleches

06/12/26

So, 19.30 Uhr · Berio-Saal

Remix Ensemble · Bock · Blumenthal

Remix Ensemble Casa da Música
Christina Bock Mezzosopran
Stephanie Wagner Flöten
Giuseppe Mennuti Gitarre
Susanne Blumenthal Dirigentin
Luciano Berio
Sequenza XI für Gitarre
Sequenza III für Frauenstimme
Emmanuel Nunes
Ludi concertati für Bassflöte solo
Pierre Boulez
Le Marteau sans maître

20/02/27

Sa, 19.30 Uhr · Schubert-Saal

Het Collectief · Binon

Het Collectief
Toon Fret Flöten
Julien Hervé Klarinetten
Wibert Aerts Violine, Viola
Martijn Vink Violoncello
Thomas Dieltjens Klavier
Lore Binon Sprechstimme
Alban Berg
Sonate op. 1 (Bearbeitung für Kammerensemble: Tim Mulleman)
Adagio aus dem Kammerkonzert (Fassung für Violine,
Klarinette und Klavier)
Arnold Schönberg
Kammersymphonie für 15 Soloinstrumente op. 9 (Bearbeitung für
Flöte, Klarinette, Violine, Violoncello und Klavier: Anton Webern)
Dreimal sieben Gedichte aus Albert Girauds »Pierrot lunaire« op. 21



Het Collectief

04/05/27

Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Quatuor Diotima

Yun-Peng Zhao Violine
Léo Marillier Violine
Franck Chevalier Viola
Alexis Descharmes Violoncello
Alban Berg
Streichquartett op. 3
Lyrische Suite für Streichquartett
Alexander Zemlinsky
Streichquartett Nr. 2 op. 15



Quatuor Diotima

i

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

A

20/09/26

So, 15.30 Uhr · Großer Saal

B

20/09/26

So, 19.00 Uhr · Großer Saal

Klangforum Wien · Kaziboni

Georg Friedrich Haas: 11.000 Saiten

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!

Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS AV ABONNEMENTPREISE

EINHEITSPREIS		JM
€ 168,-*	140,-	80,-
MG € 138,80*	130,40	

* Als Abonnent:in des Zyklus »Nouvelles Aventures« 2026/27 erhalten Sie 33% Ermäßigung auf den genannten Normal- bzw. Mitgliederpreis. Konzerte mit freier Platzwahl.
Abonnent:innen dieses Zyklus erhalten 20% Ermäßigung auf den Festivalpass für Wien Modern 2026.
MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Nouvelles Aventures

1 Konzert im Großen Saal
1 Konzert im Mozart-Saal
2 Konzerte im Berio-Saal

Zwei große Werke in prominenter Besetzung und zwei Themenabende prägen den Zyklus »Nouvelles Aventures«: Nach sensationellen Erfolgen in Prag, Amsterdam, Düsseldorf, Hannover, New York und Hangzhou kehrt Georg Friedrich Haas’ überwältigende Konzertinstallation »11.000 Saiten« nach knapp drei Jahren in den Großen Saal des Wiener Konzerthauses zurück. Großmeister Pierre-Laurent Aimard präsentiert ein berührendes Werk für Klavier und Live-Elektronik von Mark Andre, das seit seiner Uraufführung 2024 einen zwar leiseren, aber ebenso beeindruckenden Siegeszug angetreten hat. Streichquartette mit Live-Elektronik dreier italienischer Komponisten aus drei Generationen bringt das Turiner Quartetto Maurice zu seinem Debüt-abend mit, und das ænm stellt neue Werke junger Komponist:innen aus drei Kontinenten vor.



Johannes Kalitzke



Vimbayi Kaziboni



Pierre-Laurent Aimard

20/09/26 So, 19.00 Uhr · Großer Saal

Klangforum Wien · Kaziboni

Georg Friedrich Haas: 11.000 Saiten

Klangforum Wien
50 Pianist:innen
in Kooperation mit der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
Vimbayi Kaziboni Musikalische Leitung
Georg Friedrich Haas
11.000 Saiten für 50 mikrotonal zueinander gestimmte Klaviere und Kammerorchester

10/11/26 Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Pierre-Laurent Aimard

Pierre-Laurent Aimard Klavier
SWR Experimentalstudio Live-elektronische Realisation
Johann Sebastian Bach
Ausgewählte Präludien und Fugen (Das wohltemperierte Klavier, Band II)
Mark Andre
...selig ist...
Produktion Wiener Konzerthaus und Wien Modern

03/03/27 Mi, 18.30 Uhr · Berio-Saal

ænm · Kalitzke

ænm . østerreichisches ensemble fuer neue musik
Johannes Kalitzke Dirigent
Nikolas Agrafiotis
Stadia (EA)
Eylam Rotem
Leftovers (EA)
Alexander Bauer
Neues Werk (UA)
Yehu Sha’ashua Dar
Aksak (EA)
Hannah A. Barnes
La Ligne de la rupture (EA)

i

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Alle Konzerte und Details finden Sie auf den Seiten 160–165.



Quartetto Maurice

08/04/27 Do, 19.30 Uhr · Berio-Saal

Quartetto Maurice

Quartetto Maurice
Georgia Privitera Violine
Laura Bertolino Violine
Francesco Vernerio Viola
Aline Privitera Violoncello
Carlo Laurenzi Klangregie
Marco Stroppa
Spirali
Claudio Panariello
On the possibility of cultivating shadows (EA)
Mauro Lanza
Memories of the space age (EA)
The voices didn't stop after the war (EA)
The 1987 Max Headroom Broadcast Incident (EA)

ZYKLUS NA ABONNEMENTPREISE

EINHEITSPREIS		JM
€ 114,-	113,-	80,-
MG € 94,10	103,40	

Konzerte bis auf 20. September 2026 mit freier Platzwahl.
Beim Konzert am 20. September 2026 kommt aufgrund einer speziellen Saalsituation eine vom Standard abweichende Kategorie-einteilung zur Anwendung. Es werden Plätze in der Kategorie 2 (Großer Saal Balkon) vergeben.
Abonnent:innen dieses Zyklus erhalten 33% Ermäßigung auf den Normal- bzw. Mitgliederpreis des Zyklus »Aventures« sowie 20% Ermäßigung auf den Festivalpass für Wien Modern 2026.
MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 ♿ Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

PHACE

The Unstable Real

4 Konzerte im Berio-Saal

Die Realität ist formbar, bis sie es nicht mehr ist – Systeme und Ordnungen taumeln zwischen fragilen Gleichgewichten. Krisen, soziale Ungleichheiten, Klimawandel und Migration zeigen neue Bruchlinien auf, während die digitale Informationsflut fragt, ob wir den eigenen Augen und Ohren noch trauen können. Mit »The Unstable Real« sind Sie eingeladen, diese unstete Realität zu erleben, ihre Brüche wahrzunehmen und neu zu denken – ästhetisch, emotional, gesellschaftlich und politisch. Mit Georgia Koumará, die ein Netzwerk von Beziehungen, Dynamiken und gegenseitigen Abhängigkeiten erforscht, oder mit Clemens Gadenstätter, der Wechselwirkungen zwischen Individuum und Umwelt in der Zeit erfahrbar macht. Eva Reiter geht mit utopischen Klangapparaten dem transformativen Potenzial von Riten nach, bevor Philip Venables einen unbarmherzigen Spiegel hochhält und mit provokativer, sexueller Direktheit die heuchlerischen Illusionen unserer Gesellschaft zerschlägt. Dazwischen ist der Zyklus randvoll mit Neuem, mit klanglichen Kostbarkeiten und mit Musik, die Wirklichkeit fordert.



27/11/26

Fr, 19.30 Uhr · Berio-Saal

PHACE

States of Intermeshing

PHACE

Matthias Kranebitter

28 Auditory Scenes for investigating cocktail party deafness

Corie Rose Soumah

States of Intermeshing: vii. what is past is prologue (EA)

Davor Vincze

QUEE(n)R (EA)

Georgia Koumará

Neues Werk (UA)

Kompositionsauftrag von PHACE und Wien Modern

Produktion PHACE, Wien Modern und Wiener Konzerthaus

26/01/27

Di, 19.30 Uhr · Berio-Saal

PHACE · Wendeberg

FACES

PHACE

Michael Wendeberg Dirigent

Manuela Kerer

epicyclic noise

Rafał Ryterski

Maserholz

Kompositionsauftrag von Radio Österreich 1 in Kooperation mit ORF musikprotokoll für PHACE

Clemens Gadenstätter

FACES (Fotofilm: Otto Saxinger)

Kompositionsauftrag von PHACE und Wiener Konzerthaus



09/03/27

Di, 19.30 Uhr · Berio-Saal

PHACE

RITUS

PHACE

Eva Reiter

RITUS. Eine musiktheatrale Raumkomposition für Ensemble (UA)

Kompositionsauftrag von PHACE und Wiener Konzerthaus

+ Vor jedem Konzert, 18.45 Uhr · Neuer Salon

Salon PHACE

Juri Giannini spricht mit Komponist:innen und Mitwirkenden des jeweiligen Abends.

i

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

(A)

20/09/26

So, 15.30 Uhr · Großer Saal

20/09/26

(B)

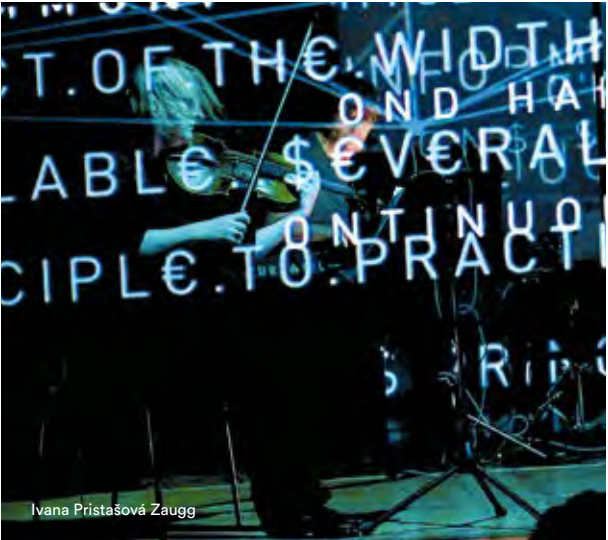
So, 19.00 Uhr · Großer Saal

Klangforum Wien · Kaziboni

Georg Friedrich Haas: 11.000 Saiten

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!

Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.



25/05/27

Di, 19.30 Uhr · Berio-Saal

PHACE · Sorokina

Illusions

PHACE

Helēna Sorokina Stimme

Philip Venables

Illusions (feat. David Hoyle) (EA)

Marco Döttlinger

Neues Werk (UA)

Kompositionsauftrag von PHACE

Corie Rose Soumah

States of Intermeshing: xi. épilogue (EA)

Alexander Schubert

AUTO FICTION

Kompositionsauftrag von Radio Österreich 1 in Kooperation mit ORF musikprotokoll und PHACE

ZYKLUS PHA ABONNEMENTPREISE

EINHEITSPREIS		JM
€ 114,–	113,20	80,–
MG € 94,–	103,60	

Konzerte mit freier Platzwahl

Abonnent:innen dieses Zyklus erhalten 20% Ermäßigung auf den Festivalpass für Wien Modern 2026.

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Kammer-



musik



Kammermusik
Belcea & Ébène
Leonkoro & Simply
Quatuor Mosaiques
Klaviertrio
Mittagsmusik
Jess-Trio-Wien
Rising Stars
Musica Juventutis

Kammermusik

8 Konzerte im Mozart-Saal

Mit Alexandre Kantorow und Augustin Hadelich können Sie zwei unserer Porträtkünstler von ihrer kammermusikalischen Seite kennenlernen. Darüber hinaus erwarten Sie bestens bekannte Ensembles und Künstler:innen sowie bemerkenswerte Debüts. Bunt gemischt sind auch die Programme, die Meilensteine des Repertoires ebenso enthalten wie Raritäten. Zu Ersteren zählen etwa die beiden Streichquintette von Brahms, die in ebenso prominenter Besetzung zu hören sind wie das große Streichtrio von Mozart, dann das Klavierquintett von Brahms oder Schuberts Streichquartett »Der Tod und das Mädchen«. Entdeckungsfreudig präsentiert sich gleich zu Beginn ein junges Trio um Denis Kozhukhin, und auch Augustin Hadelich widmet sich bei seinem Solorezital einigen weniger bekannten Stücken.



Quatuor Arod

05/10/26

Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Barragán · La Marca · Kozhukhin

Pablo Barragán Klarinette
Adrien La Marca Viola
Denis Kozhukhin Klavier
Carlos Guastavino
Sonate für Klarinette und Klavier
Xavier Montsalvatge
Cinco canciones negras
Wolfgang Amadeus Mozart
Klaviertrio Es-Dur K 498 »Kegelstatt-Trio«
Robert Schumann
Märchenerzählungen op. 132
Max Bruch
Acht Stücke für Klarinette, Viola und Klavier op. 83 (Auswahl)
Astor Piazzolla
Cuatro estaciones porteñas (Bearbeitung für Klarinette, Viola und Klavier: José Bragato)

30/11/26

Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Ehnes · Preucil · Tamestit · Larivière · Poltéra

James Ehnes Violine
Alexandra Preucil Violine
Antoine Tamestit Viola
São Soulez Larivière Viola
Christian Poltéra Violoncello
Johannes Brahms
Streichquintett Nr. 1 F-Dur op. 88
Streichquintett Nr. 2 G-Dur op. 111
George Benjamin
Viola, Viola

11/12/26

Fr, 18.30 Uhr · Mozart-Saal

Faust · Zimmermann · Queyras

Isabelle Faust Violine
Tabea Zimmermann Viola
Jean-Guihen Queyras Violoncello
Zoltán Kodály
Sonate op. 8 für Violoncello solo
Béla Bartók
Sonate für Violine solo Sz 117
György Ligeti
Sonate für Viola solo
Wolfgang Amadeus Mozart
Streichtrio Es-Dur K 563 »Divertimento«

15/01/27

Fr, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Kuss Quartett · Gerzenberg

Jana Kuss Violine
Oliver Wille Violine
William Coleman Viola
Mikayel Hakhnazaryan Violoncello
Anton Gerzenberg Klavier
Leoš Janáček
Streichquartett Nr. 1 »Kreutzer-sonate«
Presto (V mlhách »Im Nebel« Nr. 4)
Johannes Brahms
Intermezzo E-Dur op. 116/4
Johannes Maria Staud
Cahier des équilibres mouvants
Kompositionsauftrag von Carinthischer Sommer, Elbphilharmonie und Wiener Konzerthaus mit freundlicher Unterstützung von Irene Steels-Wilting
Johannes Brahms
Sehnsucht op. 112/1 (Sechs Quartette)
(Bearbeitung für Streichquartett: Kuss Quartett)
Klavierquintett f-moll op. 34

09/02/27

Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Khachatryan · Kantorow

Sergej Khachatryan Violine
Alexandre Kantorow Klavier
Wolfgang Amadeus Mozart
Sonate e-moll K 300c für Violine und Klavier
Johannes Brahms
Sonate d-moll op. 108 für Violine und Klavier
Claude Debussy
Sonate g-moll für Violine und Klavier
Arno Babadjanian
Sonate b-moll für Violine und Klavier

18/03/27

Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Takács-Quartett

Edward Dusinberre Violine
Harumi Rhodes Violine
Richard O'Neill Viola
Mihai Marica Violoncello
Wolfgang Amadeus Mozart
Streichquartett F-Dur K 590
Gabriela Lena Frank
Quijotades
Franz Schubert
Streichquartett d-moll D 810 »Der Tod und das Mädchen«

28/04/27

Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Augustin Hadelich

Augustin Hadelich Violine
Georg Philipp Telemann Fantasie Nr. 5 und 8
(Zwölf Fantasien TWV 40/14–25 für Violine solo)
Coleridge-Taylor Perkinson
Blue/s Forms
Eugène Ysaÿe
Sonate op. 27/5 für Violine solo
Nicolò Paganini
Capricen Nr. 6, 16 und 19 (24 Capricen op. 1 für Violine solo)
Johann Sebastian Bach
Partita Nr. 2 d-moll BWV 1004 für Violine solo

02/06/27

Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Quatuor Arod · Tharaud

Jordan Victoria Violine
Alexandre Vu Violine
Tanguy Parisot Viola
Jérémy Garbarg Violoncello
Alexandre Tharaud Klavier
Fanny Mendelssohn-Hensel Streichquartett Es-Dur
Béla Bartók Streichquartett Nr. 4 Sz 91
César Franck Klavierquintett f-moll M 7

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

ⓐ

06/12/26

So, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Klavierabend

Hayato Sumino – Cateen

Chopin Orbit

ⓐ

10/05/27

Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Klavierabend

Elisabeth Leonskaja

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!

Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS KM ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	540,–	502,–	451,–	374,–	275,–	208,–	216,–	160,–
MG €	445,60	414,10	371,90	308,50	227,–	172,–	196,80	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Belcea & Ébène

Beethovens Streichquartette

6 Konzerte im Mozart-Saal

Ein musikalisches Großereignis nimmt Gestalt an: Anlässlich des Jubiläumsjahres 2027 entfaltet sich eine zyklische Gesamtauführung aller Streichquartette Ludwig van Beethovens. Was an sich kein sonderlich außergewöhnliches Unterfangen zu sein scheint, ist es in diesem Fall tatsächlich: Mit dem Belcea Quartet und dem Quatuor Ébène sind es die weltweit führenden Streichquartette, die sich diese außergewöhnliche Reise durch Beethovens kammermusikalisches Universum teilen – zwei Ensembles zumal, die mit ihren je eigenen Beethoven-Zyklen das Publikum nicht nur im Wiener Konzerthaus, sondern auf dem ganzen Globus in der Vergangenheit bereits zu Begeisterungstürmen hingerissen haben. An sechs Abenden von Oktober 2026 bis Mai 2027 führen sie Schritt für Schritt durch das Lebenswerk des Komponisten: von den hellwachen frühen Quartetten über die feurigen mittleren bis zu den transzendierenden Spätwerken.

11/10/26

So, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Belcea Quartet

Beethovens Streichquartette I

Corina Belcea Violine
Suyeon Kang Violine
Krzysztof Chorzelski Viola
Antoine Lederlin Violoncello
Ludwig van Beethoven
Streichquartett G-Dur op. 18/2
Streichquartett F-Dur op. 135
Streichquartett cis-moll op. 131

03/12/26

Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Quatuor Ébène

Beethovens Streichquartette II

Pierre Colombet Violine
Gabriel Le Magadure Violine
Marie Chilemme Viola
Yuya Okamoto Violoncello
Ludwig van Beethoven
Streichquartett F-Dur op. 18/1
Streichquartett Es-Dur op. 74 »Harfen-Quartett«
Streichquartett C-Dur op. 59/3



27/01/27

Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Belcea Quartet

Beethovens Streichquartette III

Ludwig van Beethoven
Streichquartett B-Dur op. 18/6
Streichquartett a-moll op. 132

12/05/27

Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Quatuor Ébène

Beethovens Streichquartette VI

Ludwig van Beethoven
Streichquartett A-Dur op. 18/5
Streichquartett c-moll op. 18/4
Streichquartett Es-Dur op. 127



25/02/27

Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Quatuor Ébène

Beethovens Streichquartette IV

Ludwig van Beethoven Streichquartett F-Dur op. 59/1
Streichquartett B-Dur op. 130
(mit der Großen Fuge B-Dur op. 133)

29/04/27

Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Belcea Quartet

Beethovens Streichquartette V

Ludwig van Beethoven
Streichquartett D-Dur op. 18/3
Streichquartett f-moll op. 95 »Quartetto serioso«
Streichquartett e-moll op. 59/2

i

OPTIONALES ZUSATZKONZERT

Exklusiv für Abonnent:innen

18/02/27 ^P

Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Andr  Schuen · Daniel Heide

Schubert: Winterreise

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS BE ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	399,–	375,–	330,–	261,–	193,–	147,–	157,50	120,–
MG €	329,40	309,50	272,40	215,30	159,40	121,10	143,10	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Leonkoro & Simply

4 Konzerte im Mozart-Saal

Nach dem großen Erfolg ihres ersten gemeinsamen Zyklus übersiedeln das Leonkoro Quartett und das Simply Quartet in den Mozart-Saal. Ihre Programmgestaltung verbindet klassische Klarheit mit tiefgründiger Romantik und zeitgenössischen Impulsen und unterstreicht so den lebendigen Dialog zwischen Tradition und Gegenwart. Rezensent:innen loben das Leonkoro Quartett als »glühend, risikofreudig und von enormer Bühnenpräsenz«, während das Simply Quartet für seinen »unverwechselbaren Klang und kompromisslose Intensität« gefeiert wird. Beide Ensembles sind somit ideale Partner für einen gemeinsamen Zyklus, der die Streichquartettkunst im 21. Jahrhundert neu auflädt und zugleich deren große Tradition im Wiener Konzerthaus nahtlos fortsetzt. Schließlich ist dieses Haus immer schon mit namhaften Formationen verbunden, die international Quartettgeschichte schreiben.



Kammermusik

09/10/26

Fr, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Simply Quartet

Simply Quartet
Sueye Park Violine
Antonia Rankersberger Violine
Xiang Lyu Viola
Ivan Valentin Hollup Roald Violoncello

Joseph Haydn
Streichquartett Es-Dur Hob. III/31
Witold Lutosławski
Streichquartett
Antonín Dvořák
Streichquartett Nr. 10 Es-Dur op. 51

06/11/26

Fr, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Leonkoro Quartett

Leonkoro Quartett
Jonathan Schwarz Violine
Emiri Kakiuchi Violine
Mayu Konoe Viola
Lukas Schwarz Violoncello

Joseph Haydn
Streichquartett D-Dur Hob. III/79
Benjamin Britten
Streichquartett Nr. 2 C-Dur op. 36
Felix Mendelssohn Bartholdy
Streichquartett f-moll op. 80



12/02/27

Fr, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Leonkoro Quartett

Leonkoro Quartett
Jonathan Schwarz Violine
Emiri Kakiuchi Violine
Mayu Konoe Viola
Lukas Schwarz Violoncello

Henriëtte Bosmans
Streichquartett
Sauli Zinovjev
Neues Werk (EA)
Franz Schubert
Streichquartett a-moll D 804 »Rosamunde«

08/03/27

Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Simply Quartet

Simply Quartet
Sueye Park Violine
Antonia Rankersberger Violine
Xiang Lyu Viola
Ivan Valentin Hollup Roald Violoncello

Franz Schubert
Streichquartett B-Dur D 112
Priaux Rainier
Streichquartett
Johannes Brahms
Streichquartett Nr. 3 B-Dur op. 67

i

OPTIONALES ZUSATZKONZERT
Exklusiv für Abonnent:innen

10/11/26 ©

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

The King’s Singers

Full of noises

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS LS ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	232,–	216,–	192,–	164,–	132,–	108,–	110,–	80,–
MG €	191,60	178,40	158,40	135,20	108,80	89,20	100,40	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Kammermusik



Wir leben Immobilien.

Unser Blick ist immer nach vorne gerichtet.

Die EHL Immobilien Gruppe lebt ihre Unternehmenswerte.
Täglich. Kompetent. Engagiert. Leidenschaftlich.
In allen Dienstleistungsbereichen.

- Vermittlung

Bewertung

Investment

Asset Management

Market Research
- Wohnimmobilien

Vorsorgewohnungen

Anlageobjekte

Büroimmobilien

Einzelhandelsobjekte
- Logistikimmobilien

Zinshäuser

Betriebsliegenschaften

Grundstücke

Hotels



Quatuor Mosaïques

Erich Höbarth Violine
Andrea Bischof Violine
Anita Mitterer Viola
Christophe Coin Violoncello

4 Konzerte im Mozart-Saal

Bei einem Mosaik fügen sich die Details zu einem Gesamtkunstwerk: Das Quatuor Mosaïques changiert gekonnt zwischen der Liebe zum Detail und zum großen Ganzen. Auf Originalklanginstrumenten präsentiert das Ensemble seine Kenntnis des Repertoires. Als überwältigend empfunden Zeitgenoss:innen Joseph Haydns Passionszyklus »Die Sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze«. Sein Schaffen gilt bis heute als Maßstab, ihm folgt das Ensemble: So steht Mozarts »Urvater« Haydn gewidmetes Streichquartett A-Dur K 464 ebenso wie Beethovens frühe Werke auf dem Programm. Eine poetische Seite zeigt das Quatuor Mosaïques mit Schumanns Quartett op. 41/3, eine beinahe symphonische mit Schuberts spätem »Rosamunde«-Quartett.



11/01/27 Mo, 18.30 Uhr · Mozart-Saal

Quatuor Mosaïques

Wolfgang Amadeus Mozart
Streichquartett A-Dur K 464
Ludwig van Beethoven
Streichquartett A-Dur op. 18/5
Robert Schumann
Streichquartett A-Dur op. 41/3

19/02/27 Fr, 18.30 Uhr · Mozart-Saal

Quatuor Mosaïques

Joseph Haydn
Die Sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze
Hob. XX/1b (Fassung für Streichquartett)

09/04/27 Fr, 18.30 Uhr · Mozart-Saal

Quatuor Mosaïques

Ludwig van Beethoven
Streichquartett G-Dur op. 18/2
Joseph Haydn
Streichquartett G-Dur Hob. III/41
Franz Schubert
Streichquartett a-moll D 804 »Rosamunde«

21/05/27 Fr, 18.30 Uhr · Mozart-Saal

Quatuor Mosaïques

Joseph Haydn
Streichquartett F-Dur Hob. III/82
Wolfgang Amadeus Mozart
Streichquartett D-Dur K 499 »Hoffmeister-Quartett«
Ludwig van Beethoven
Streichquartett B-Dur op. 18/6

ZYKLUS QM ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	265,-	249,-	217,-	179,-	137,-	105,-	108,70	80,-
MG €	218,60	205,40	179,-	147,80	113,-	86,60	99,10	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199



**JETZT
STANDARD
abonnieren**

ST
DER STANDARD

Also stellen wir
ihr alle Fragen.
**Kritischer
Journalismus.
Macht was.**

**DIE WELT IST
FRAGWÜRDIG.**

Klaviertrio

3 Konzerte im Mozart-Saal

Das H-Dur-Trio von Brahms und Beethovens »Erzherzog-Trio«, zwei der herrlichsten Klassiker der Gattung, bilden den Rahmen für diesen Zyklus, dazwischen haben die weltberühmten Instrumentalist:innen, die sich hier einfinden, ebenso wertvolle Raritäten zu bieten: Die Fixstarter Nikita Boris-Glebsky, Narek Hakhnazaryan und Georgy Tchaïdze stellen die jeweils einzigen Klaviertrios von Hakhnazaryans Landsmann Arno Babadjanian und von Leonard Bernstein vor, die beide jeweils erst einmal im Wiener Konzerthaus zu erleben waren. Ein russisches Programm, nämlich das recht klassisch gebaute 2. Klaviertrio von Schostakowitsch und das im Gegensatz dazu ganz ungewöhnliche – und ungewöhnlich lange – einzige Trio von Tschaikowsky, präsentieren Renaud Capuçon, Kian Soltani und Mao Fujita. Das eingespielte Ensemble Isabelle Faust, Jean-Guihen Queyras und Alexander Melnikov widmet sich schließlich dem Jahresregenten Beethoven im Originalklang: Vor dem »Erzherzog-Trio«, Beethovens spätestem Trio, interpretieren sie auch seine frühesten Gattungsbeiträge.



Mao Fujita

25/11/26

Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Boriso-Glebsky · Hakhnazaryan · Tchaïdze

Nikita Boris-Glebsky Violine
Narek Hakhnazaryan Violoncello
Georgy Tchaïdze Klavier

Johannes Brahms Klaviertrio Nr. 1 H-Dur op. 8 (Endfassung)
Arno Babadjanian Klaviertrio fis-moll
Leonard Bernstein Klaviertrio

08/02/27

Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Capuçon · Soltani · Fujita

Renaud Capuçon Violine
Kian Soltani Violoncello
Mao Fujita Klavier

Dmitri Schostakowitsch
Klaviertrio Nr. 2 e-moll op. 67
Peter Iljitsch Tschaikowsky
Klaviertrio a-moll op. 50

02/05/27

So, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Faust · Queyras · Melnikov

Isabelle Faust Violine
Jean-Guihen Queyras Violoncello
Alexander Melnikov Hammerklavier

Ludwig van Beethoven
14 Variationen für Klaviertrio Es-Dur op. 44
Klaviertrio Es-Dur op. 1/1
Klaviertrio B-Dur op. 97 »Erzherzog-Trio«

i

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

Wenn gewünscht, bitte mit Ihrem Abonnements mitbestellen!
Alle Konzerte und Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS KT ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	189,-	171,-	154,-	131,-	96,-	72,-	78,-	60,-
MG €	156,-	141,-	127,-	108,20	79,20	59,40	70,80	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Mittagsmusik

8 Konzerte mittwochs im Schubert-Saal

Abwechslungsreich präsentiert sich die Mittagsmusik: Vom Violin- oder Klavierrezital über Duos und ein Trio bis hin zum Quartett sind hier die verschiedensten Konstellationen zu erleben. Was das musikliebende Herz nur begehren mag, Alte Musik, Klassik und Romantik sowie Moderne, die Programme sind weit gefächert. Neben Instrumentalmusik kommt auch das Lied nicht zu kurz. Im Mittelpunkt stehen aufstrebende Künstler:innen: Der Geiger Guido Sant’Anna, der 2022 den Internationalen Fritz Kreisler Wettbewerb gewann, musiziert mit »Great Talent« Giorgi Gigashvili. Das Fibonacci Quartet, das 2024 beim »Premio Paolo Borciani« sowohl den Ersten Preis als auch den Publikumspreis gewann, präsentiert sich ebenso wie die von Christian Tetzlaff und Janine Jansen geförderte Geigerin Hana Chang. Das ensemble freymut gestaltet seinen Beitrag als Hommage an die Cembalistin und Mäzenin Sara Levy, die großen Anteil an der Tradierung der Musik Bachs und seiner Söhne ins 19. Jahrhundert hatte.



Kammermusik

14/10/26

Mi, 12.30 Uhr · Schubert-Saal

Roman Borisov

Roman Borisov Klavier
Ludwig van Beethoven
Sonate c-moll op. 13 »Grande Sonate Pathétique«
Leopold Godowsky
Renaissance (Auswahl)
Sergej Rachmaninoff
Variationen d-moll über ein Thema von Corelli op. 42

04/11/26

Mi, 12.30 Uhr · Schubert-Saal

Guido Sant’Anna · Giorgi Gigashvili

Guido Sant’Anna Violine
Giorgi Gigashvili Klavier
Great Talent
Robert Schumann
Drei Romanzen op. 94
Astor Piazzolla Le grand Tango
Karol Szymanowski
Sonate d-moll op. 9 für Violine und Klavier

02/12/26

Mi, 12.30 Uhr · Schubert-Saal

Nicholas McCarthy

Nicholas McCarthy Klavier
Carl Reinecke Sonate für die linke Hand allein c-moll op. 179
Maurice Ravel Pavane pour une infante défunte
(Bearbeitung: Nicholas McCarthy)
Alexander Skrjabin
Nocturne Des-Dur op. 9/2 für die linke Hand
Felix Blumenfeld Etude op. 36 für die linke Hand
Johannes Brahms
Chaconne von Johann Sebastian Bach d-moll für die linke Hand (Fünf Studien für Klavier Nr. 5)

20/01/27

Mi, 12.30 Uhr · Schubert-Saal

Trio Bohémo

Matouš Pěruška Violine
Kristina Vocetková Violoncello
Jan Vojtek Klavier
Anton Reicha
Klaviertrio Es-Dur op. 101/1
Bedřich Smetana
Klaviertrio g-moll op. 15 B 104

24/02/27

Mi, 12.30 Uhr · Schubert-Saal

Fibonacci Quartet

Kryštof Kohout Violine
Luna de Mol Violine
Elliot Kempton Viola
Findlay Spence Violoncello
Bohuslav Martinů
Streichquartett Nr. 3
Peter Iljitsch Tschaikowsky
Streichquartett Nr. 3 es-moll op. 30

31/03/27

Mi, 12.30 Uhr · Schubert-Saal

Rendall · Matheson

Huw Montague Rendall Bariton
Carrie-Ann Matheson Klavier
Ralph Vaughan Williams Songs of Travel
Jonathan Dove Three love songs (EA)
Arnold Schönberg Vier Lieder op. 2
Gustav Mahler Lieder eines fahrenden Gesellen

21/04/27

Mi, 12.30 Uhr · Schubert-Saal

ensemble freymut

Ching-Yao Wang Traversflöte, Elisabeth Haberl Traversflöte,
Maria Danneberg Viola da gamba, Sobin Jo Cembalo
»The Future of the Past. Hommage à Sara Levy«
Johann Sebastian Bach
Sonate G-Dur BWV 1039 für zwei Flöten und Basso continuo
Daniel Serrano Suite pour Madame Levy
Wilhelm Friedemann Bach Duett G-Dur F 55
Johann Sebastian Bach
Sonate Nr. 1 G-Dur BWV 1027 für Viola da gamba und Cembalo
Carl Philipp Emanuel Bach
Sonata G-Dur Wq 50/2
Wilhelm Friedemann Bach
Trio a-moll F 49 (Bearbeitung: Daniel Serrano)

26/05/27

Mi, 12.30 Uhr · Schubert-Saal

Hana Chang

Hana Chang Violine
Johann Sebastian Bach
Sonate Nr. 1 g-moll BWV 1001 für Violine solo
Alfred Schnittke A Paganini
Eugène Ysaÿe Sonate-Ballade op. 27/3 für Violine solo



i

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE
Exklusiv für Abonnent:innen

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Alle Konzerte und Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ESSDUR

Das Restaurant EssDur im Wiener Konzerthaus sorgt für Ihr leibliches Wohl vor und nach den Konzerten.

Reservierung: +43 1 5125550 · restaurant@essdur.wien

ZYKLUS MM ABONNEMENTPREISE							
KAT	1	2	3	4		JM	
Preis €	265,–	241,–	208,–	173,–	198,50	160,–	
MG €	218,60	198,60	172,–	142,60	179,30		

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Kammermusik

Jess-Trio-Wien

Elisabeth Jess-Kropfitsch Violine
Stefan Jess-Kropfitsch Violoncello
Johannes Jess-Kropfitsch Klavier

6 Mittagskonzerte mittwochs im Mozart-Saal

Die Mittagskonzerte des Jess-Trio-Wien sind Fixpunkte für Kammermusikfreund:innen – und haben ein nahezu familiäres Ambiente. Über den traditionellen Fokus auf Großmeister der Klassik und Romantik – Beethoven, Brahms und Schumann – hinausgehend, lässt das Ensemble mit dem Klaviertrio Es-Dur des jungen Gaetano Donizetti den Blick heiter in den Süden und mit ausgewählten Kompositionen Antonín Dvořáks und Peter Iljitsch Tschaikowskys sentimental in den Osten schweifen. »Con fuoco« dürfte die Interpretation von Schuberts populärem »Forellenquintett« mit den Quintettpartnern Dominik Wagner und Thomas Selditz werden.



Jess-Trio-Wien

28/10/26

Mi, 12.30 Uhr · Mozart-Saal

Jess-Trio-Wien

Ludwig van Beethoven
14 Variationen für Klaviertrio Es-Dur op. 44
Antonín Dvořák
Klaviertrio f-moll op. 65

18/11/26

Mi, 12.30 Uhr · Mozart-Saal

Jess-Trio-Wien · Selditz · Wagner

Thomas Selditz Viola
Dominik Wagner Kontrabass
Ludwig van Beethoven
Trio in einem Satz B-Dur WoO 39
Franz Schubert
Der Hirt auf dem Felsen D 965 (Bearbeitung für Violine, Violoncello und Klavier: Jess-Trio-Wien)
Klavierquintett A-Dur D 667 »Forellenquintett«



Thomas Selditz



Dominik Wagner

Das Restaurant EssDur im Wiener Konzerthaus sorgt für Ihr leibliches Wohl vor und nach den Konzerten.

Reservierung: +43 1 5125550 · restaurant@essdur.wien

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE
Exklusiv für Abonnent:innen

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Alle Konzerte und Details finden Sie auf den Seiten 160–165

16/12/26

Mi, 12.30 Uhr · Mozart-Saal

Jess-Trio-Wien

Georg Friedrich Händel
Sonate D-Dur HWV 371 für Violine und Basso continuo
Gaetano Donizetti
Klaviertrio Es-Dur
Ludwig van Beethoven
Klaviertrio Es-Dur op. 70/2

10/03/27

Mi, 12.30 Uhr · Mozart-Saal

Jess-Trio-Wien

Ludwig van Beethoven
Klaviertrio Es-Dur WoO 38
Peter Iljitsch Tschaikowsky
Klaviertrio a-moll op. 50

28/04/27

Mi, 12.30 Uhr · Mozart-Saal

Jess-Trio-Wien

Ludwig van Beethoven
Trio Es-Dur op. 38 für Klavier, Violine und Violoncello
Robert Schumann
Klaviertrio Nr. 3 g-moll op. 110

19/05/27

Mi, 12.30 Uhr · Mozart-Saal

Jess-Trio-Wien

Ludwig van Beethoven
Klaviertrio B-Dur op. 11 »Gassenhauer-Trio«
Johannes Brahms
Klaviertrio Nr. 2 C-Dur op. 87

ZYKLUS JES ABONNEMENTPREISE						
KAT	1	2	3	4	 JM	
Preis €	234,-	202,-	177,-	145,-	156,50	120,-
MG €	193,20	166,60	145,80	119,80	142,10	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Rising Stars

3 Konzerte im Schubert-Saal
3 Konzerte im Brahms-Saal

Die Rising Stars der European Concert Hall Organisation (ECHO) faszinieren mit Talent und Elan: Dabei lassen sie Tradition und Avantgarde aufeinander-treffen. Das Javus Quartett stellt der Uraufführung von Oscar Jockels Streichquartett den »Klassiker« Haydn und Musik der Geschwister Mendelssohn gegenüber. Sopranistin Camila Mandillo widmet sich Messiaens »Chants de terre et de ciel« ebenso wie Werken der Komponistinnen Ruth Schönthal und Bushra El-Turk. Ebenso phantasievoll nimmt sich das Programm von Cellist Petar Pejčić aus, der neben einem feurigen Tango Piazzollas Sonaten von Britten und Prokofjew sowie Nadia Boulangers »Trois pièces« zur Aufführung bringt – und selbstverständlich ein Werk unserer Zeit.

Der Zyklus »Rising Stars« wird von der European Concert Hall Organisation unterstützt



02/10/26

Fr, 19.30 Uhr · Schubert-Saal

Javus Quartett

Javus Quartett
für den Gemeinschaftszyklus »Rising Stars« nominiert von Wiener Konzerthaus, Musikverein Wien und Elbphilharmonie Hamburg
Marie-Therese Schwöllinger Violine
Alexandra Moser Violine
Marvin Stark Viola
Oscar Hagen Violoncello
Oscar Jockel
Neues Werk für Streichquartett (UA)
Kompositionsauftrag von Wiener Konzerthaus, Musikverein Wien, Elbphilharmonie Hamburg und European Concert Hall Organisation
Joseph Haydn Streichquartett G-Dur Hob. III/81
Fanny Mendelssohn-Hensel Streichquartett Es-Dur
Felix Mendelssohn Bartholdy Streichquartett f-moll op. 80

15/11/26

So, 19.30 Uhr · Musikverein, Brahms-Saal

Ava Bahari

Ava Bahari Violine
für den Gemeinschaftszyklus »Rising Stars« nominiert von Konserthuset Stockholm, Cité de la musique – Philharmonie de Paris und NOSPR Katowice
Nathanaël Gouin Klavier
Igor Strawinski Divertimento (Le baiser de la fée)
(Fassung für Violine und Klavier)
Elfrida Andrée Zwei Romanzen für Violine und Klavier
Anders Hillborg Neues Werk (EA)
Kompositionsauftrag von Konserthuset Stockholm, Cité de la musique – Philharmonie de Paris, NOSPR Katowice und European Concert Hall Organisation
Ludwig van Beethoven
Sonate A-Dur op. 47 für Violine und Klavier »Kreutzer-Sonate«

07/12/26

Mo, 19.30 Uhr · Schubert-Saal

Camila Mandillo

Camila Mandillo Sopran
für den Gemeinschaftszyklus »Rising Stars« nominiert von Fundação Calouste Gulbenkian, BOZAR Brussels und Casa da Música Porto
Filipe Gaio Pereira Klavier
Olivier Messiaen Trois mélodies
Ruth Schönthal
Arme Erde (Wildunger Liederzyklus, Band 1, Nr. 3)
Richard Strauss
Acht Gedichte aus Letzte Blätter op. 10
Bushra El-Turk
Neues Werk für Mezzosopran und Klavier (EA)
Kompositionsauftrag von Fundação Calouste Gulbenkian, BOZAR Brussels, Casa da Música Porto und European Concert Hall Organisation
Olivier Messiaen
Chants de terre et de ciel für Sopran und Klavier

16/02/27

Di, 19.30 Uhr · Schubert-Saal

Petar Pejčić

Petar Pejčić Violoncello
für den Gemeinschaftszyklus »Rising Stars« nominiert von Festspielhaus Baden-Baden, Konzerthaus Dortmund und Palau de la Música Catalana
Nour Ayadi Klavier
Nadia Boulanger
Trois pièces für Violoncello und Klavier
Benjamin Britten
Sonate C-Dur op. 65 für Violoncello und Klavier
Đjuro Živković
Neues Werk für Violoncello solo (EA)
Kompositionsauftrag von Festspielhaus Baden-Baden, Konzerthaus Dortmund, Palau de la Música Catalana und European Concert Hall Organisation
Mstislav Rostropowitsch
Humoresque op. 5
Sergej Prokofjew
Sonate C-Dur op. 119 für Violoncello und Klavier
Astor Piazzolla Le grand Tango

09/03/27

Di, 19.30 Uhr · Musikverein, Brahms-Saal

Elionor Martinez

Elionor Martinez Sopran
für den Gemeinschaftszyklus »Rising Stars« nominiert von Palau de la Música Catalana, Festspielhaus Baden-Baden und L'Auditori Barcelona
Josep Maria Martí Theorbe
Henry Purcell
Now that the sun. Evening Hymn Z 193
Dear pretty youth Z 631
Alfonso Ferrabosco der Jüngere Hear me, O God!
John Dowland Now, o now I needs must part
Anna Campmany Neues Werk (EA)
Kompositionsauftrag von Palau de la Música Catalana, Festspielhaus Baden-Baden, L'Auditori Barcelona und European Concert Hall Organisation
Juan Hidalgo Ay, que me río de Amor · Solo es querer
Georg Friedrich Händel Pure del cielo ... Tu del ciel ministro eletto
(»Il trionfo del Tempo e del Disinganno« HWV 46a)
sowie Vokalwerke von **Claudio Monteverdi**, **Richard Nicholson**, **Barbara Strozzi** und **Francesca Caccini**

i

OPTIONALES ZUSATZKONZERT
Exklusiv für Abonnent:innen

21/11/26 ⓘ

Sa, ab 14.30 Uhr · Schubert-Saal

Glocal Piano Festival

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.



11/05/27

Di, 19.30 Uhr · Musikverein, Brahms-Saal

Amelio Trio

Amelio Trio
für den Gemeinschaftszyklus »Rising Stars« nominiert von Kölner Philharmonie, Barbican Centre, Elbphilharmonie Hamburg und Philharmonie Luxembourg
Johanna Schubert Violine
Merle Geissler Violoncello
Philipp Kirchner Klavier
Robert Schumann
Klaviertrio Nr. 3 g-moll op. 110
Lera Auerbach
Klaviertrio Nr. 1 op. 28
Helena Winkelman
Neues Werk für Klaviertrio (EA)
Kompositionsauftrag von Kölner Philharmonie, Barbican Centre, Elbphilharmonie Hamburg, Philharmonie Luxembourg und European Concert Hall Organisation
Johannes Brahms
Klaviertrio Nr. 3 c-moll op. 101

ZYKLUS RIS ABONNEMENTPREISE

EINHEITSPREIS			JM
€	178,—	173,30	120,—
MG €	146,80	158,90	

Konzerte mit freier Platzwahl

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199



Anja Mittermüller

Die junge österreichische Mezzo-sopranistin Anja Mittermüller erhielt ihre erste musikalische Ausbildung bei Thomas Künne und studiert derzeit an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover bei Marek Rzepka. Ihr Debüt im Wiener Konzerthaus gab sie im Oktober 2021 mit einem Liederabend im Rahmen des Zyklus »Musica Juventutis«. Dabei überzeugte sie so sehr, dass sie seither schon auf sechs Wiedereinladungen ins Wiener Konzerthaus verweisen kann und ab Beginn der Saison 2026/27 als »Great Talent« gefördert wird – mit vier Projekten in ganz verschiedenen Kontexten.

KONZERTTIPPS		SEITE
09/10/26	Musicbanda Franui & Friends	90
28/01/27	Liederabend	189
16/04/27	Wiener KammerOrchester · Beranek	27
03/06/27	Julian Prégardien · Daniel Heide · Richard Fu	43

Giorgi Gigashvili

Seinen souveränen Einzug ins Wiener Konzerthaus hielt der vielseitige georgische Pianist Giorgi Gigashvili 2023 im Rahmen eines Projekts seiner Landsfrau Lisa Batiashvili. Nach zwei Wiedereinladungen im Jahr 2025 ist er »Great Talent« des Wiener Konzerthauses – und u. a. Solist im Antrittskonzert von Markus Poschner als neuer Chefdirigent des ORF Radio-Symphonieorchesters Wien. Dabei hatte der im Jahr 2000 in der georgischen Hauptstadt Tiflis geborene Pianist das Klavierspiel erlernt, ohne je an eine professionelle Karriere als Musiker zu denken. Doch manchmal kommt es eben anders, als man denkt, und schon jetzt ist Gigashvili eine fixe Größe des internationalen Musiklebens.

KONZERTTIPPS		SEITE
01/10/26	RSO Wien · Poschner	20
09/10/26	sound:chat	146
04/11/26	Guido Sant'Anna	68
09/06/27	Caroline Peters	131, 133



Musica Juventutis

4 Konzerte im Schubert-Saal

Musica Juventutis widmet sich der Förderung hochbegabter, junger österreichischer Musiktalente. Sängerinnen, Klarinetten, eine Saxophonistin, eine Geigerin, Cellist:innen und Pianist:innen sowie ein Saxophon- und Schrammelquartett setzten sich beim jüngsten Musica-Juventutis-Auswahlspiel durch und präsentieren sich somit im Wiener Konzerthaus dem Publikum: etwa die Mezzosopranistin Hannah Rehl oder die NeuKlangSchrammeln, eine der vielversprechendsten Formationen auf dem Schrammelsektor.



i

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Alle Konzerte und Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

05/10/26 Mo, 18.30 Uhr · Schubert-Saal

Rothen · Lermer · Kropfreiter

Katharina Rothen Sopran, Franziska Lermer Violoncello, David Kropfreiter Klavier
Werke von Robert Schumann, Franz Lehár, Richard Strauss, Dmitri Schostakowitsch und Sergej Prokofjew

16/11/26 Mo, 18.30 Uhr · Schubert-Saal

Grujic · EMXAVIAN-Saxophonquartett · Rehberger

Alexandar Grujic Klarinette
EMXAVIAN-Saxophonquartett
Simone Rehberger Klavier
Werke von Francis Poulenc, György Ligeti, Clara Schumann und Sergej Rachmaninoff

08/03/27 Mo, 18.30 Uhr · Schubert-Saal

Kolloros · Neubauer · NeuKlangSchrammeln

Maximilian Kolloros Violoncello
Samuel Neubauer Klarinette
NeuKlangSchrammeln
Werke von Ludwig van Beethoven, Carl Maria von Weber, Rudolf Strohmayer und Georg Kreisler

27/04/27 Di, 18.30 Uhr · Schubert-Saal

Chambalu · Schieferer · Rehl

Clara Chambalu Violine
Isabella Schieferer Saxophon
Hannah Rehl Mezzosopran
Werke von Johannes Brahms, Gaetano Donizetti, Fritz Kreisler und Fernande Decruck

ZYKLUS MJ ABONNEMENTPREISE						
KAT	1	2	3	4		JM
Preis €	131,–	118,–	102,–	86,–	99,20	80,–
MG €	108,10	97,20	84,–	70,80	89,60	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199



Virtuos!
Buchbinder:
Beethovens Klaviersonaten
Klavier im Großen Saal
Klavier im Mozart-Saal
Orgel

Solistisches

Virtuos!

6 Konzerte im Großen Saal

Ein Feuerwerk der Kunstfertigkeit! Den musikalischen Olymp haben die Pianisten Alexandre Kantorow und Bruce Liu bereits in ihren Zwanzigern bestiegen: Sie widmen sich, in bester Virtuosen-tradition, mit Konzerten von Brahms und Rachmaninoff der Monumentalliteratur ihres Instruments. Ebenfalls dem 19. Jahrhundert hat sich die aus Spanien stammende Geigerin María Dueñas verschrieben: mit Laos »Symphonie espagnole«, die sie zum Sieg des Yehudi-Menuhin-Wettbewerbs führte. Tarmo Peltokoski, der am Pult »seines« Hong Kong Philharmonic Orchestra ebenso wie als Pianist – an der Seite von Martin Helmchen – begeistert, verbindet die Liebe zu populären Meisterwerken mit seiner Expertise für Wagner'sche Dramatik. Höchste Musikalität im Duo zelebrieren Porträtkünstler Augustin Hadelich und Pianist Seong-Jin Cho. Für Funkenflüge im Finale sorgt Patricia Kopatchinskajas Konzert zum »Prometheus«-Mythos mit dem Ensemble Resonanz.



Solistisches

10/09/26

Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

Pittsburgh Symphony Orchestra · Kantorow · Honeck

Pittsburgh Symphony Orchestra
Alexandre Kantorow Klavier
Manfred Honeck Dirigent
Johannes Brahms Klavierkonzert Nr. 1 d-moll op. 15
Dmitri Schostakowitsch Symphonie Nr. 5 d-moll op. 47

11/11/26

Mi, 19.30 Uhr · Großer Saal

Augustin Hadelich · Seong-Jin Cho

Augustin Hadelich Violine
Seong-Jin Cho Klavier
Johannes Brahms Sonate G-Dur op. 78 für Violine und Klavier
Leoš Janáček Sonate für Violine und Klavier
Amy Beach Romance für Violine und Klavier
Sergej Prokofjew Sonate D-Dur op. 94a für Violine und Klavier

06/12/26

So, 19.30 Uhr · Großer Saal

Hong Kong Philharmonic Orchestra · Helmchen · Peltokoski

Hong Kong Phiharmonic Orchestra
Martin Helmchen Klavier
Tarmo Peltokoski Klavier, Dirigent
Yao Chen Panda Overture
Camille Saint-Saëns Le carnaval des animaux
»Der Karneval der Tiere«. Große zoologische Fantasie
Richard Wagner
The Ring. An orchestral adventure
(Bearbeitung / Zusammenstellung: Henk de Vlieger)

i

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

Ⓢ

04/05/27

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Seoul Philharmonic Orchestra · Sunwoo · van Zweden

Ⓤ

25/05/27

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Budapest Festival Orchestra · Kantorow · Iván Fischer

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!

Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

22/02/27

Mo, 19.30 Uhr · Großer Saal

Filarmónica Joven de Colombia · Dueñas · Orozco-Estrada

Filarmónica Joven de Colombia
María Dueñas Violine
Andrés Orozco-Estrada Dirigent
Edouard Lalo
Symphonie espagnole d-moll op. 21
Igor Strawinski
L'oiseau de feu. Ballett in zwei Bildern mit Introduction

15/04/27

Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

Royal Stockholm Philharmonic Orchestra · Liu · Bancroft

Royal Stockholm Philharmonic Orchestra
Bruce Liu Klavier
Ryan Bancroft Dirigent
Erich Wolfgang Korngold
Thema und Variationen op. 42
Sergej Rachmaninoff
Rhapsodie über ein Thema von Paganini op. 43 für Klavier und Orchester
Benjamin Staern
Jubilate
Carl Nielsen
Symphonie Nr. 2 op. 16 »Die vier Temperamente«

79

11/05/27

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Ensemble Resonanz · Kopatchinskaja

Prometheus
Ensemble Resonanz, Patricia Kopatchinskaja Konzept, Violine, Rezitation, Künstlerische Leitung,
Joonas Ahonen Klavier, Cembalo,
Lani Tran Duc Raum, Visuelles Konzept,
Marco Borggreve Lichtdesign,
Markus Güdel Technische Leitung, Licht
Ludwig van Beethoven Ouverture. Adagio – Allegro molto e con brio (Die Geschöpfe des Prometheus op. 43)
Symphonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 »Eroica« (Auszüge)
PatKop Scream
Jean-Féry Rebel
1. Satz: Le Chaos (Les Éléments. Suite pour orchestre)
Arnold Schönberg Ode an Napoleon Buonaparte op. 41 für Streichquartett, Klavier und Sprechstimme
Iannis Xenakis Voile

ZYKLUS VIR ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	557,-	521,-	433,-	355,-	288,-	170,-	228,-	120,-
MG €	459,40	429,80	357,30	293,10	237,60	140,30	213,60	

Im Zyklus »Virtuos!« ist aufgrund der Überschneidungen mit anderen Zyklen eine Beibehaltung der Plätze in der darauffolgenden Saison leider nicht in allen Konzerten möglich. Für diese Veranstaltungen werden Ihnen die bestmöglichen verfügbaren Alternativplätze angeboten.

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Solistisches

Buchbinder: Beethovens Klaviersonaten

7 Konzerte im Großen Saal

Ludwig van Beethovens 32 Klaviersonaten – eine Geschichte kreativen Reichtums und für Klavierliebhaber:innen eine unverzichtbare Begleitung durch das musikalische Leben. Ein profunder Reiseführer durch das Œuvre ist Rudolf Buchbinder: Der Wiener Pianist, seit 1996 Ehrenmitglied der Wiener Konzerthausgesellschaft, brachte die Sonaten über sechzig Mal zyklisch zur Aufführung. Mit Esprit und Virtuosität entwickelte Buchbinder, der sich intensiv mit Werktext und Lebensgeschichte des Komponisten beschäftigte, maßstabsetzend die Interpretationsgeschichte weiter – und wurde seinerseits ein treuer Begleiter des Wiener und des internationalen Publikums durch den Kosmos Beethoven. Fast exakt 200 Jahre nach dem Ableben des Bonner Meisters erweckt Rudolf Buchbinder dessen Klaviersonaten zu neuem Leben.



20/02/27

Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

Beethovens Klaviersonaten I

Rudolf Buchbinder Klavier
Ludwig van Beethoven
Sonate f-moll op. 2/1
Sonate G-Dur op. 14/2
Sonate Es-Dur op. 27/1 »Sonata quasi una fantasia«
Sonate Es-Dur op. 7
Sonate cis-moll op. 27/2 »Mondscheinsonate«

24/02/27

Mi, 19.30 Uhr · Großer Saal

Beethovens Klaviersonaten II

Rudolf Buchbinder Klavier
Ludwig van Beethoven
Sonate c-moll op. 10/1
Sonate As-Dur op. 26
Sonate F-Dur op. 54
Sonate d-moll op. 31/2 »Der Sturm«
Sonate Es-Dur op. 31/3

27/02/27

Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

Beethovens Klaviersonaten III

Rudolf Buchbinder Klavier
Ludwig van Beethoven
Sonate C-Dur op. 2/3
Sonate g-moll op. 49/1
Sonate Es-Dur op. 81a »Les Adieux«
Sonate D-Dur op. 10/3
Sonate A-Dur op. 101

02/03/27

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Beethovens Klaviersonaten IV

Rudolf Buchbinder Klavier
Ludwig van Beethoven
Sonate F-Dur op. 10/2
Sonate Fis-Dur op. 78
Sonate G-Dur op. 31/1
Sonate B-Dur op. 106 »Hammerklaviersonate«



06/03/27

Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

Beethovens Klaviersonaten V

Rudolf Buchbinder Klavier
Ludwig van Beethoven
Sonate A-Dur op. 2/2
Sonate E-Dur op. 14/1
Sonate D-Dur op. 28 »Pastorale«
Sonate e-moll op. 90
Sonate f-moll op. 57 »Appassionata«

10/03/27

Mi, 19.30 Uhr · Großer Saal

Beethovens Klaviersonaten VI

Rudolf Buchbinder Klavier
Ludwig van Beethoven
Sonate B-Dur op. 22
Sonate G-Dur op. 49/2
Sonate c-moll op. 13 »Grande Sonate Pathétique«
Sonate G-Dur op. 79 »Sonatine«
Sonate C-Dur op. 53 »Waldstein-Sonate«

13/03/27

Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

Beethovens Klaviersonaten VII

Rudolf Buchbinder Klavier
Ludwig van Beethoven
Sonate E-Dur op. 109
Sonate As-Dur op. 110
Sonate c-moll op. 111

ABO - EMPFEHLUNG

Jakub Hruša:
Beethovens Symphonien
4 Konzerte im Großen Saal

Alle Details finden Sie auf Seite 11.



ZYKLUS BSB ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	579,-	530,-	436,-	360,-	276,-	170,-	236,-	140,-
MG €	477,50	437,40	359,60	297,-	227,70	140,50	219,20	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Klavier im Großen Saal

7 Konzerte im Großen Saal

»A Passion for Piano« – dies eint Publikum wie Künstler:innen in diesem Zyklus: Martha Argerich und Lilya Zilberstein, als funkensprühendes Duo bekannt, frischen die Klangwogen von Rachmaninoff und Ravel mit der »Next Generation«, Lilya Zilbersteins Söhnen Anton und Daniel Arkadij Gerzenberg, auf. Goldstandards setzen auch die Grandseigneurs Krystian Zimerman, Sir András Schiff und Grigory Sokolov: Bis zuletzt feilen sie an ihren Programmen und ihre Interpretationen reißen das Publikum zu wahren Begeisterungstürmen hin. Sir András Schiff gestaltet eine persönliche Reise durch seine liebsten Klanglandschaften – Musik der Wiener Klassik und jene Franz Schuberts. Diese Perspektive erweitert Mitsuko Uchida kenntnisreich und mit glasklarer Tongebung um die Moderne. Jahrhunderttalent Daniil Trifonov wiederum entfacht das Feuer lateinamerikanischer Rhythmen, bevor Hélène Grimaud sich dem Vermächtnis Beethovens und Schuberts widmet. Der Reichtum eines musikalischen Kosmos auf 88 Tasten, mit Hingabe und Gestaltungskraft!



Daniil Trifonov

Solistisches

28/09/26

Mo, 19.30 Uhr · Großer Saal

Martha Argerich · Lilya Zilberstein · Anton & Daniel Arkadij Gerzenberg

Bedřich Smetana
Sonatensatz e-moll für zwei Klaviere zu acht Händen
Carl Czerny
Rondeau brillant op. 227 für Klavier zu sechs Händen
Sergej Rachmaninoff
Suite Nr. 1 »Fantaisie-Tableaux« op. 5 für zwei Klaviere (Auszüge)
Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 7 A-Dur op. 92
(Auszüge, Bearbeitung für Klavier zu acht Händen)
Dmitri Schostakowitsch
Concertino für zwei Klaviere op. 94
Robert Schumann Studien für den Pedal-Flügel.
Sechs Stücke in kanonischer Form op. 56
(Auszüge, Bearbeitung für zwei Klaviere: Claude Debussy)
Maurice Ravel
La valse. Poème chorégraphique (Fassung für zwei Klaviere)
Edvard Grieg
Peer Gynt-Suite Nr. 1 op. 46
(Bearbeitung für Klavier zu acht Händen)

25/10/26

So, 19.30 Uhr · Großer Saal

Krystian Zimerman

Das Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

08/12/26

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Mitsuko Uchida

Joseph Haydn Andante con Variazioni f-moll Hob. XVII/6
Arnold Schönberg Sechs kleine Klavierstücke op. 19
Wolfgang Amadeus Mozart Rondo a-moll K 511
Franz Schubert Sonate A-Dur D 959

30/03/27

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Sir András Schiff

Ein Abend in c-moll

Werke von Johann Sebastian Bach, Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven und Franz Schubert



Martha Argerich



Krystian Zimerman



Mitsuko Uchida

16/04/27

Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Daniil Trifonov

Georg Friedrich Händel Suite Nr. 5 E-Dur HWV 430
Igor Strawinski Sonate für Klavier
Franz Schubert Fantasie C-Dur D 760 »Wanderer-Fantasie«
sowie Tänze von Juan Francisco García, Heitor Villa-Lobos,
Bullumba Landestoy, Alberto Ginastera, Daniil Trifonov und
Mozart Camargo Guarnieri

19/05/27

Mi, 19.30 Uhr · Großer Saal

Grigory Sokolov

Das Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

17/06/27

Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

Hélène Grimaud

Das letzte Testament

Ludwig van Beethoven Sonate c-moll op. 111
Franz Schubert Sonate B-Dur D 960

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

A

&

B

20/09/26

So, 15.30 & 19.00 Uhr · Großer Saal

Klangforum Wien · Kaziboni

G. F. Haas: 11.000 Saiten

T

10/05/27

Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Klavierabend

Elisabeth Leonskaja

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS KIG ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	586,–	537,–	437,–	365,–	281,–	169,–	238,50	140,–
MG €	483,20	443,20	360,60	301,20	232,–	139,50	221,70	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Solistisches

Klavier im Mozart-Saal

6 Konzerte im Mozart-Saal

»Verweile doch, Du bist so schön!« – das perfekte Motto für »Klavier im Mozart-Saal«: Hier gastieren Tastenstars wie Piotr Anderszewski, Vadym Kholodenko, Yulianna Avdeeva und Lise de la Salle ebenso wie Pianisten, deren Stern soeben hell aufgeht: Lukas Sternath, der vor kurzem sein Debüt bei den Wiener Philharmonikern gab, zelebriert seinen Zykluseinstand mit einer poetisch-virtuosen Wanderschaft zwischen Liszt und Schubert. Anton Gerzenberg, ebenfalls erstmals im Zyklus zu Gast, scheut in faustischer Manier die Herausforderung nicht und lockt mit einer »Suggestion diabolique« von Romantik bis Moderne. Beinahe teuflisch mutet die Virtuosität in Liszts »Épisode de la vie d’un artiste« – dargeboten von Vadym Kholodenko – und der h-moll-Sonate – interpretiert von Lise de la Salle – an. Große Narrative aus Barock und Klassik erzählen Yulianna Avdeeva und Piotr Anderszewski: Bachs »Wohltemperiertes Klavier« und Beethovens letzte Klaviersonate machen die Zeitreise perfekt.



Piotr Anderszewski

Solistisches



Lukas Sternath

03/11/26 Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Piotr Anderszewski

Johannes Brahms
Ausgewählte Werke aus Vier Klavierstücke op. 119,
Sechs Klavierstücke op. 118, Sieben Fantasien op. 116
und Drei Intermezzi op. 117
Ludwig van Beethoven Sonate c-moll op. 111

14/11/26 Sa, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Lukas Sternath

Franz Liszt Der Wanderer S 558/11
Frühlingsglaube S 558/7
Auf dem Wasser zu singen S 558/2
Am Tage Allerseelen S 562/1
Der Müller und der Bach S 565/2
(Bearbeitung für Klavier nach Liedern von Franz Schubert)
Franz Schubert
Fantasie C-Dur D 760 »Wanderer-Fantasie«
Franz Liszt
Années de pèlerinage, deuxième année, Italie S 161

14/12/26 Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Vadym Kholodenko

Robert Schumann
Fantasie C-Dur op. 17
Franz Liszt
Épisode de la vie d’un artiste.
Grande symphonie fantastique par Hector Berlioz S 470

25/01/27 Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Lise de la Salle

Frédéric Chopin
Ballade Nr. 4 f-moll op. 52
Franz Liszt
Cantique d’amour S 173/10 (Harmonies poétiques et religieuses)
Réminiscences de »Don Juan« de Mozart S 418
Frédéric Chopin
Ballade Nr. 1 g-moll op. 23
Franz Liszt Sonate h-moll S 178

02/04/27 Fr, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Yulianna Avdeeva

Johann Sebastian Bach
Das wohltemperierte Klavier, Band I BWV 846–869

11/06/27 Fr, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Anton Gerzenberg

Suggestion diabolique

Alexander Skrjabin Sonate Nr. 6 op. 62
György Ligeti
Vertige. Étude Nr. 9 (Études pour piano, deuxième livre)
Alexander Skrjabin
Vers la flamme. Poème op. 72
Maurice Ravel Gaspard de la nuit.
Drei Gedichte für Klavier nach Aloysius Bertrand
Sergej Prokofjew
Navazhdeniye »Teuflische Einflüsterung« op. 4/4
György Ligeti Automne à Varsovie. Étude Nr. 6
(Études pour piano, premier livre)
Sergej Prokofjew Toccata d-moll op. 11
György Ligeti L’escalier du diable. Étude Nr. 13
(Études pour piano, deuxième livre)
Johannes Brahms
28 Variationen über ein Thema von Paganini op. 35



Yulianna Avdeeva

Solistisches

i

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

A & B

20/09/26

So, 15.30 & 19.00 Uhr · Großer Saal

Klangforum Wien · Kaziboni

G. F. Haas: 11.000 Saiten

J

06/12/26

So, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Klavierabend Hayato Sumino – Cateen

Chopin Orbit

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!

Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS KIM ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	386,–	346,–	307,–	254,–	198,–	149,–	158,50	120,–
MG €	318,20	285,40	253,10	209,60	163,20	123,10	144,10	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Orgel

4 Konzerte im Großen Saal

Das Who's who an der Rieger-Orgel: Top-Organist:innen bringen die Klangfarben der Königin der Instrumente zum Leuchten. Den Zyklusauftakt zelebriert Vincent Dubois, Titularorganist von Notre-Dame, mit französischem Repertoire des 19. und 20. Jahrhunderts, wie gemacht für die Rieger-Orgel des Wiener Konzerthauses. Ebenso klanggewaltig feiert Wayne Marshall an Tasten und Pedalen die Orgelkunst – mit Improvisationen, Liszts Fantasie und Fuge über das Thema B-A-C-H und Werken Messiaens. Musik aus ihrer lettischen Heimat wie auch Kompositionen von Bach über Schumann und Gubaidulina bis zu Escaich bringt der Orgelstar Iveta Apkalna mit. Ein Newcomer stellt sich dem Wiener Publikum vor: Jan Liebermann, mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, zog mit seiner Interpretation von Bachs Triosonaten die Aufmerksamkeit der Orgelfans auf sich. In seinem Konzert gibt er einen Einblick in die Vielfalt seiner Repertoirekenntnis von Bach über Wagner und Liszt bis Karg-Elert. Ein Fest in allen Registern!

Solistisches



Jan Liebermann

13/11/26

Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Vincent Dubois

César Franck Choral Nr. 1 E-Dur M 38
Louis Vierne
Feux follets op. 53/4 · Clair de lune op. 53/5 ·
Toccata op. 53/6 (Pièces de fantaisie)
Camille Saint-Saëns Danse macabre. Symphonische Dichtung
g-moll op. 40 (Bearbeitung: Edwin Lemare)
Maurice Duruflé
Prélude, adagio et choral varié sur le »Veni Creator« op. 4
Maurice Ravel
Rigaudon, Menuet und Toccata (Le tombeau de Couperin)
(Bearbeitung: Vincent Dubois)

09/02/27

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Jan Liebermann

Johann Sebastian Bach Passacaglia c-moll BWV 582
Sigfrid Karg-Elert
The Legend of the Mountain op. 96/3
The Sun's Evensong op. 96/5
(Seven Pastels from the Lake of Constance)
Richard Wagner Ouverture zu »Tannhäuser«
(Bearbeitung für Orgel: Edwin H. Lemare)
Johann Sebastian Bach Christ, unser Herr, zum Jordan kam
BWV 684 (Clavier-Übung III)
An Wasserflüssen Babylon BWV 653
Franz Liszt Fantasie und Fuge über den Choral »Ad nos,
ad salutarem undam« S 259



Vincent Dubois



Wayne Marshall

28/04/27

Mi, 19.30 Uhr · Großer Saal

Wayne Marshall

Wayne Marshall Intrada
Olivier Messiaen Transports de joie d'une devant la gloire du
Christ qui est la sienne (L'Ascension Nr. 3)
O sacrum convivium
Jean Roger-Ducasse Pastorale
Franz Schmidt Variationen und Fuge über ein eigenes Thema
»Königsfanfaren« aus »Fredigundis«
George C. Baker The Far-West Toccata op. 2
Franz Liszt Fantasie und Fuge über das Thema B-A-C-H S 529
Wayne Marshall Berceuse
James Healey Willan Introduction, Passacaglia and Fugue B 149
sowie eine abschließende Improvisation von Wayne Marshall



OPTIONALE ZUSATZKONZERTE
Exklusiv für Abonnent:innen

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Alle Konzerte und Details finden Sie auf den Seiten 160–165.



Iveta Apkalna

07/06/27

Mo, 19.30 Uhr · Großer Saal

Iveta Apkalna

Wolfgang Amadeus Mozart
Ouverture (Fragment einer Suite C-Dur K 385i)
Sofia Gubaidulina Hell und Dunkel
Arvo Pärt Pari intervallo
Johann Sebastian Bach Chaconne (Partita Nr. 2 d-moll
BWV 1004) (Bearbeitung für Orgel: Matthias Keller)
Robert Schumann Skizzen für den Pedalflügel op. 58
Pēteris Vasks Viatore. Hommage à Arvo Pärt
Thierry Escaich
Évocation I · Évocation II

ZYKLUS OR ABONNEMENTPREISE

EINHEITSPREIS		JM
€ 123,-	117,70	80,-
MG €	101,40	108,10

Konzerte mit freier Platzwahl

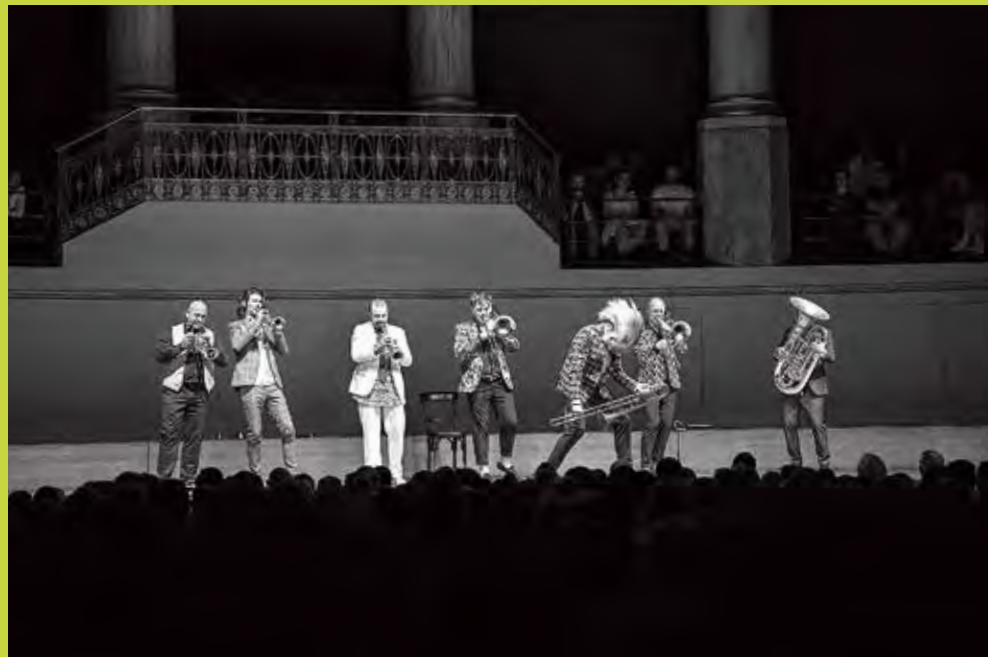
MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Solistisches

Grenzenlos



Grenzenlos Musik
Cuvée
klangberührt
Percussive Planet
Philharmonic Five
Philharmonix



Musik

Grenzenlos Musik

4 Konzerte im Großen Saal
1 Konzert im Mozart-Saal

Stellen Sie sich vor: ein Song Contest, in dem Franz Schubert als Sieger gefeiert wird! Musicbanda Franui & Friends, darunter Florian Boesch und Anna Mabo, präsentieren unterschiedlichste Perspektiven auf Franz Schubert, um dessen Meisterwerke zu einem mitreißenden Fest der Klänge zu entfachen. Händels »Messiah« kombiniert in der Gospel-Adaption von Bob Christianson und Gary Anderson Jazz, Gospel, Rock und Funk. Und das legendäre Orpheus Chamber Orchestra mit Superstar Branford Marsalis bringt neben Klassikern wie Duke Ellington und George Gershwin ein neues Saxophonkonzert von Jeff Beal mit. Mnozil Brass begeistert in »Jubelei!« – ein freudiger Triumph der Bläserkunst.



Musicbanda Franui



Marin Alsop

09/10/26 Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Musicbanda Franui & Friends

Die große Schubertsache

Musicbanda Franui
Anja Mittermüller Mezzosopran
Great Talent
Julian Prégardien Tenor
Florian Boesch Bassbariton
Karl Markovics Gesang
Oliver Welter Gesang
Clara Frühstück Klavier
Die Strottern
Anna Mabo & die Buben
The Erlkings
Daniel Heide Klavier
Die große Schubertsache
oder: Der Song Contest, bei dem Franz Schubert gewinnt

11/11/26 Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Janoska Ensemble

Präsentation des neuen Albums

Janoska Ensemble
Ondrej Janoska Violine
Roman Janoska Violine
František Janoska Klavier
Julius Darvas Kontrabass

13/02/27 Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

ORF Radio-Symphonieorchester Wien · Alsop

Too Hot To Handel – The Gospel Messiah

ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Wiener Singakademie *Einstudierung: Heinz Ferlesch*
Landesjugendchor Wien *Einstudierung: Simon Erasmus*
Landesjugendchor Niederösterreich *Einstudierung: Sara Glanzer*
Superar Kinderchor
Anja Om Sopran
Chanda Rule Mezzosopran
Zwakele Tshabalala Tenor
Marin Alsop Dirigentin, Konzept
Georg Friedrich Händel
Too Hot to Handel – The Gospel Messiah (Bearbeitung des »Messiah« HWV 56 von Bob Christianson und Gary Anderson)
Gemeinsam veranstaltet mit RSO Wien

21/02/27 So, 19.30 Uhr · Großer Saal

Mnozil Brass

Jubelei!

Mnozil Brass
Thomas Gansch Trompete
Robert Rother Trompete
Roman Rindberger Trompete
Leonhard Paul Posaune, Basstrompete
Gerhard Füßl Posaune
Zoltán Kiss Posaune
Wilfried Brandstötter Tuba



Mnozil Brass

09/03/27 Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Orpheus Chamber Orchestra with Branford Marsalis

Orpheus Chamber Orchestra
Branford Marsalis Saxophon
Duke Ellington
Four symphonic works
Jeff Beal
Concerto für Saxophon und Orchester (EA)
George Gershwin
An American in Paris »Ein Amerikaner in Paris«.
Symphonische Fantasie

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE
Exklusiv für Abonnent:innen

ⓔ 20/10/26
Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Koreny · Bachofner · Markovics · Merhaut · Stemberger

Gerhard Bronner & Georg Kreisler

Ⓢ 24/02/27
Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Musicbanda Franui

Geistervariationen

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS GM ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	381,-	354,-	307,-	251,-	198,-	144,-	165,50	100,-
MG €	314,40	292,-	253,30	207,10	163,40	118,70	153,50	

Im Zyklus »Grenzenlos Musik« ist eine Beibehaltung der Plätze in der darauffolgenden Saison leider nicht möglich.

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Cuvée

5 Konzerte im Großen Saal

Ein Zyklus, der wie ein Cuvée elegant die besten Noten vereint! Mit guter Laune geht es los: Pink Martini, das »kleine Orchester« aus Oregon mit seinem Zug zum Stimmungshoch und zu Hollywood-Glamour, gibt sein Debüt im Wiener Konzerthaus – »Sympathique« ist nicht nur dessen erster Hit, sondern auch das Ensemble selbst. Kosmopolitisch nimmt sich das Programm von Jazzgröße Branford Marsalis aus: Er und das Orpheus Chamber Orchestra bringen Gershwins »An American in Paris« mit. Romantische Klanglandschaften entfaltet Yekwon Sunwoo, Sieger des Van-Cliburn-Wettbewerbs, in Rachmaninoffs 2. Klavierkonzert, während bei Originalklangspezialist Ton Koopman mit Haydns »Salomon«-Symphonie und Mozarts Requiem zwei klassische Meisterwerke im Zentrum stehen. Mit impressionistischen und spätromantischen Werken runden Gautier Capuçon und Fazıl Say das prächtige Bouquet bei ihrem Duo-Abend ab. Verkosten Sie erlesene Weine vor jedem dieser besonderen Konzerte.



Pink Martini

12/10/26

Mo, 19.30 Uhr · Großer Saal

Pink Martini

30 Years of Pink Martini

Pink Martini
Storm Large Gesang
Thomas Lauderdale Gesang, Klavier

03/11/26

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Wiener Symphoniker · Wiener Singakademie · Koopman

Wiener Symphoniker
Wiener Singakademie
Julia Lezhneva Sopran
Maarten Engeltjes Countertenor
Julian Prégardien Tenor
Krešimir Stražanac Bassbariton
Ton Koopman Dirigent
Joseph Haydn Symphonie D-Dur Hob. I/104 »Salomon«
Wolfgang Amadeus Mozart Requiem d-moll K 626

09/03/27

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Orpheus Chamber Orchestra with Branford Marsalis

Orpheus Chamber Orchestra
Branford Marsalis Saxophon
Duke Ellington Four symphonic works
Jeff Beal Concerto für Saxophon und Orchester (EA)
George Gershwin An American in Paris »Ein Amerikaner in Paris«. Symphonische Fantasie

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

Ⓢ 15/10/26

Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Barcelona Gipsy balKan Orchestra

Ⓜ 28/01/27

Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Pippo Pollina

Solo in Concerto

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.



Branford Marsalis

04/05/27

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Seoul Philharmonic Orchestra · Sunwoo · van Zweden

Seoul Philharmonic Orchestra
Yekwon Sunwoo Klavier
Jaap van Zweden Dirigent
Sergej Rachmaninoff
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 c-moll op. 18
Peter Iljitsch Tschaikowsky Symphonie Nr. 5 e-moll op. 64

04/06/27

Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Gautier Capuçon · Fazıl Say

Gautier Capuçon Violoncello
Fazıl Say Klavier
Claude Debussy Sonate d-moll für Violoncello und Klavier
Dmitri Schostakowitsch
Sonate d-moll op. 40 für Violoncello und Klavier
César Franck Sonate A-Dur M 8
(Bearbeitung für Violoncello und Klavier: Jules Delsart)

+ 18.00 Uhr · Schubert-Saal bzw. Berio-Saal



Weinverkostung
vor jedem Konzert



Gautier Capuçon



Fazıl Say

ZYKLUS CUV ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	612,-	583,-	521,-	462,-	400,-	331,-	470,-	260,-
MG €	505,-	481,10	429,90	381,10	330,20	273,30	423,-	

Preise inklusive Weinverkostungen

Im Zyklus »Cuvée« ist eine Beibehaltung der Plätze in der darauffolgenden Saison leider nicht möglich.

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder ab 18 Jahren
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

klangberührt

Ein besonderes Bedürfnis nach Musik

Empfohlen ab 16 Jahren

4 inklusive Konzerte im Schubert-Saal

Konzertsaal, Bühne, Instrumente erleben.
Künstler, Künstlerinnen, Publikum beisammen.
Rhythmus, Melodie, Magie genießen.
Ein Bedürfnis nach Musik –
denn Klang berührt.

Kulturelle Teilhabe wird im Wiener Konzerthaus seit jeher gelebt, denn Musik verbindet und schafft unvergessliche Momente. »klangberührt« fördert ein Miteinander auf Augenhöhe. Die vier inklusiven und weitgehend barrierefreien Konzerte richten sich an Menschen mit und ohne Behinderung ab 16 Jahren. Im Schubert-Saal wird die Distanz zwischen den Musiker:innen auf der Bühne und dem Publikum verringert. So entsteht eine offene Atmosphäre, in der spontane Reaktionen und Emotionen nicht nur erlaubt, sondern ausdrücklich willkommen sind. Licht und Farben sprechen alle Sinne an und ermöglichen einen ganzheitlichen Zugang zur Musik. Musikvermittlerin Lilian Genn begrüßt bei »klangberührt« die blinde Bassistin und Komponistin Ciara Moser, den Balafon-Spieler Mamadou Diabate, die Sängerin und Geigerin Phoebe Violet sowie die Bläser:innen des Aires Tropicales Quintet. Freuen Sie sich auf vier abwechslungsreiche Konzerte mit Musik, die bewegt und berührt!



29/09/26 Di, 18.30 Uhr · Schubert-Saal

Ciara Moser

The Rose of Battle

Nishant Shekar Gesang
Stephanie Weninger Keyboard
Brian Urria Violine
Isaac Romagosa E-Gitarre
Ciara Moser E-Bass
Lumanyano Mzi Percussion
Lilian Genn Moderation
Für ihr Debütalbum »Blind. So What?« wurde die irisch-österreichische Bassistin und Komponistin Ciara Moser international gefeiert. Nun kommt die preisgekrönte Künstlerin erstmals ins Wiener Konzerthaus. In »The Rose of Battle« verbindet sie Folk mit Modern Jazz und Fusion.

09/11/26 Mo, 18.30 Uhr · Schubert-Saal

Mamadou Diabate

Mamadou Diabate Balafon
Yakouba Konate Balafon
Hamidou Koita Drums, Kalabasse
Byron Cortes E-Bass
Louis Sanou Djembe
Lilian Genn Moderation
Der aus Burkina Faso stammende Balafon-Spieler Mamadou Diabate lebt seit dem Jahr 2000 in Wien. Mit seiner Band ist er seit langem eine fixe Größe in der internationalen World-Szene. In seiner Musik treffen westafrikanische Rhythmen auf Pop, Jazz und Funk.



25/01/27 Mo, 18.30 Uhr · Schubert-Saal

Phoebe Violet

Suspiros

Phoebe Violet Gesang, Violine
Andreas Haidecker Gitarre
Lilian Genn Moderation
Poetisch, gefühlvoll und romantisch: Phoebe Violets Album »Suspiros« umfasst Lieder, die an Fado und an die lateinamerikanische Musikkultur anknüpfen. Mit dem österreichischen Gitarristen Andreas Haidecker präsentiert die Costa Ricanerin Musik voll Intimität und Emotion.



08/04/27 Do, 18.30 Uhr · Schubert-Saal

Aires Tropicales Quintet

Aires Tropicales Quintet
Claudia Veloso Álvarez Flöte
Jorge Ruiz Oboe
Ninián Rodríguez Klarinette
Ramón Alejandro Márquez Ramos Fagott
Karla Hernández Horn
Lilian Genn Moderation

Das Aires Tropicales Quintet lädt wzu einer Reise für die Sinne ein. Mit Gesang, Tanz und Instrumentalmusik macht das Ensemble die kubanische Kultur erlebbar. In seinem Programm, das sich von Compay Segundos Stück »Chan Chan« bis Ravels »Boléro« erstreckt, lässt es Genregrenzen verschwimmen.

Zusatzkonzerte für Gruppen

für inklusive Schulzentren und Integrationsklassen sowie für Klient:innen sozialer Einrichtungen

Informationen und Anmeldung unter:
konzerthaus.at/klangberuehrt

ZYKLUS KB ABBONNEMENTPREISE

EINHEITSPREIS	
€	78,-
BEGLEITUNG* €	39,20

Konzerte mit freier Platzwahl

* Für eine Begleitung von Besucher:innen mit Behinderung

Percussive Planet

2 Konzerte im Großen Saal
2 Konzerte im Mozart-Saal

Hören Sie, wie Schläge die Luft zerschneiden, fühlen Sie, wie Rhythmus die Seele packt! Dieser Zyklus ist ein Adrenalinrausch aus Marimbas, Vibraphonen und Trommeln. Auf Vivi Vassilevas Programm steht u. a. das Schlagzeugkonzert »Sieidi«, das – mit sieben Auf-führungen im Wiener Konzerthaus seit 2015 – mittler-weile zum Standardrepertoire aller Perkussions-solist:innen zählt. Das intensive Schlagwerkkonzert von Rautavaara bringt Christoph Sietzen zum ersten Mal ins Wiener Konzerthaus. Begleitet wird er vom Orchester der Volksoper Wien unter der Leitung von Yoel Gamzou, das das Programm tänzerisch ergänzt. »Environ Us« von Manu Delago ist ein audiovisuelles Werk mit Field Recordings der Natur, perkussiven Sounds und Elektronik. Es sensibilisiert für die unmittelbare Umwelt und holt die Außenwelt direkt in den Konzertsaal.



Manu Delago

05/11/26

Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Vivi Vassileva · Frank Dupree

Vivi Vassileva Marimba, Vibraphon, Percussion
Frank Dupree Klavier

Thierry Deleruyelle

Face à face en duo für Vibraphon und Klavier

John Psathas

3. Satz: Angelus (Halo in der Fassung für Klavier, Percussion und Electronics)

Maurice Ravel

Un barque sur l'océan. D'un rythme souple (Miroirs)

Gregor A. Mayrhofer

3. Satz: Plastic bottle cadenza (Recycling Concerto. Konzert für Recycling-Percussion und Orchester)

Heng Liu

Face 2 face. Duo für Percussion

Péter Eötvös

Speaking drums (Bearbeitung für Percussion und Klavier: Frank Dupree)

George Gershwin

Auszüge aus »Porgy and Bess«

Chick Corea

Spain

29/01/27

Fr, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Manu Delago & Ensemble

Environ Us

Manu Delago Percussion
& Ensemble

23/02/27

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Orchester der Volksoper Wien · Sietzen · Gamzou

Orchester der Volksoper Wien

Christoph Sietzen Percussion

Yoel Gamzou Dirigent

Leonard Bernstein

Symphonic dances (West Side Story)

Einojuhani Rautavaara

Incantations. Konzert für Schlagwerk und Orchester

Sergej Prokofjew

Auszüge aus den Suiten Nr. 1 op. 64a,

Nr. 2 op. 64b und Nr. 3 op. 101 aus »Romeo und Julia«



Vivi Vassileva



Christoph Sietzen

i

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE
Exklusiv für Abonnent:innen

A

20/09/26
So, 15.30 Uhr · Großer Saal

20/09/26

B

So, 19.00 Uhr · Großer Saal

Klangforum Wien · Kaziboni

Georg Friedrich Haas: 11.000 Saiten

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

04/04/27

So, 19.30 Uhr · Großer Saal

Vivi Vassileva · Extasi Ensemble

Puls & Ritual

Vivi Vassileva Multipercussion
Extasi Ensemble

Rainer Furthner Percussion

Alexander Georgiev Percussion

Jürgen Leitner Percussion

Per Rundberg Klavier

Steve Reich Music for pieces of wood

John Adams

Short Ride in a Fast Machine. Fanfare für Orchester
(Bearbeitung: Vivi Vassileva)

Andy Akiho Pillar IV (EA)

Alexander Wladigeroff

Thrakische Fantasie (Bearbeitung: Vivi Vassileva)

John Cage Third construction

Kalevi Aho Sieidi. Konzert für Schlagzeug und Orchester
(Bearbeitung: Per Rundberg)

ZYKLUS PP ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	262,-	243,-	208,-	174,-	139,-	102,-	119,-	80,-
MG €	216,20	200,40	171,60	143,60	114,60	84,20	109,40	

Im Zyklus »Percussive Planet« ist aufgrund der Überschneidungen mit anderen Zyklen eine Beibehaltung der Plätze in der darauffolgenden Saison leider nicht in allen Konzerten möglich. Für diese Veranstaltungen werden Ihnen die bestmöglichen verfügbaren Alternativplätze angeboten.

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

sland
'opa
ind
erreich
an
tschaft
enzen
illeton
ort
atte
in Geld
htspanorama
schichte
ssen
novation
obilien
nagement
arriere
lung
se

Unabhängiger Qualitätsjournalismus.
Bürgerlich-liberal.

Die Presse
Seit 1848

Nachrichten. Meinung. Magazin.
Gedruckt. Digital. Audio. Video. Events.

Ode.

Ausland
Europa
Inland
Österreich
Wien
Wirtschaft
Finanzen
Feuilleton
Sport
Debatte
Mein Geld
Rechtspanorama
Geschichte
Wissen
& Innovation
Immobilien
Management
& Karriere
Bildung
Reise

Die Presse
Die Presse am Sonntag
Schaufenster
Spectrum
Fahrstil
Geschichtemagazin
Kulturmagazin
Gesundheitsmagazin
Die Presse im Ersten
UniLive
Private Banking
Luxury Estate
Luxury Living
Luxury Times



Die Presse

Philharmonic Five

Tibor Kováč Violine
Lara Kusztrich Violine
Elmar Landerer Viola
Edison Pashko Violoncello
Adela Liculescu Klavier

3 Konzerte im Mozart- Saal

Ein Rendezvous mit Musik jenseits der Genregrenzen: Philharmonic Five hat das Geheimrezept für Kammermusikabende mit Esprit! Zeitlose Klassik in Klavierquintett-Besetzung trifft auf kurzweilige Arrangements von Jazz, Latin Sounds und Filmmusik, aber auch der sogenannten »E-Musik«. So folgt das Ensemble dem Lauf der Donau – mit malerischen Klanglandschaften von Béla Bartók – , zeigt sich romantisch »in the mood for love« mit Hollywood-Scores von John Williams und erteilt, last but not least, Jubilar Ludwig van Beethoven das Schlusswort. Und da Vielfalt Trumpf ist, gesellt sich zu Beethovens Klavierkonzert Nr. 2 die Musik eines Weltenwanderers zwischen Jazz und Klassik, Michel Camilo.



07/12/26 Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Donausagen

Johannes Brahms Klavierquintett f-moll op. 34
Werke von Johannes Brahms, Carl Michael Ziehrer, Leopold Godowsky, Grigoraș Dinicu, Béla Bartók u. a. in Bearbeitungen

20/02/27 Sa, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

In the mood for love

Gabriel Fauré Klavierquintett d-moll op. 89
Werke von Sergej Prokofjew, Georges Bizet, Chick Corea, Michael Legrand, John Williams u. a. in Bearbeitungen

03/05/27 Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Beethoven als Jazz-Prophet

Ludwig van Beethoven Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur op. 19
(Bearbeitung für Klavierquintett: Vinzenz Lachner)
Werke von Ludwig van Beethoven, Walter Werzowa, Tibor Kováč, Aleksey Igudesman, Michel Camilo u. a. in Bearbeitungen

ZYKLUS PH5 ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	211,-	194,-	177,-	147,-	114,-	86,-	85,10	60,-
MG €	174,10	160,10	146,10	121,20	94,20	71,-	77,90	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

15. MAI BIS
21. JUNI 2026

REPUBLIC
OF GODS



FESTW
OCHEN
· AT

Romeo Castellucci • Chineke! Orchestra • Trajal Harrell • Florentina Holzinger
Susanne Kennedy & Markus Selg • Brigitta Muntendorf & Christiane Jatahy
Milo Rau • Christoph Schlingensief • Patti Smith • Robert Wilson

AND MANY MORE

FREIE
REPUBLIK
WIENER
FEST
WOCHEN

Gestaltung: SIRENE Studio/ © sojustudio

Philharmonix

Noah Bendix-Balgley Violine
Sebastian Gürtler Violine
Thilo Fechner Viola
Stephan Koncz Violoncello
Ödön Rácz Kontrabass
Daniel Ottensamer Klarinette
Christoph Traxler Klavier

3 Konzerte im Großen Saal

Die glorreichen Sieben sind ausgezogen, um die Welt zu erobern: Die Philharmonix gewinnen mit originellen und humorvollen Arrangements ihrer Lieblingsmusik die Herzen ihrer Fangemeinde bei jedem Konzert aufs Neue. Dabei sind dem Ideenreichtum keine Grenzen gesetzt: Das siebenköpfige Ensemble lustwandelt in einem weitläufigen Universum zwischen Klassik, Pop, Folk, Rock und vielem mehr – freilich stets auf höchstem Niveau! Ihren Anfang nimmt die kurzweilige Tour am »Tag des Schneemanns«, setzt sich mit einem festlichen Konzert rund um ein jubilierendes »Gloria« fort und findet schließlich ihren stimmungsvollen Abschluss in einer frühlingshaften »Rosenhochzeit«.



18/01/27

Mo, 19.30 Uhr · Großer Saal

Der Schneemann

01/04/27

Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

Gloria

18/05/27

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Rosenhochzeit

i

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Alle Konzerte und Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS PHI ABONNEMENTPREISE

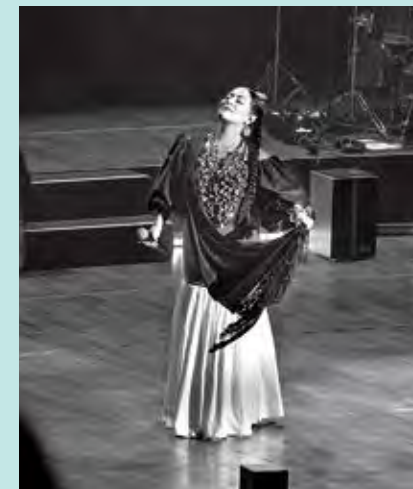
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	242,-	227,-	205,-	167,-	126,-	100,-	105,-	60,-
MG €	199,70	187,40	169,-	137,90	104,10	82,60	97,80	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Jazz, World,



Pop & Co.



Jazz
Jazz unplugged
The Art of Brass
Singer-Songwriter
World
Comedy & Music
Spielarten
Lieder aus Wien
Symphonisches Schrammelquintett Wien



Vermehrt Schönes!

Die Erste Bank unterstützt
den Zyklus Jazz im Konzerthaus.

ERSTE 

Jazz unplugged

4 Konzerte im Mozart-Saal

Chris Potter, der seit Jahrzehnten die internationale Saxophonwelt prägt und auch im Wiener Konzerthaus bereits mehrfach für Furore sorgte, eröffnet mit seinem Trio den Zyklus »Jazz unplugged«. Es folgt das Debüt des jüngst in gleich zwei Kategorien für den Grammy nominierten Sängers Michael Mayo, der mit seinem Album »Fly« weltweit für Aufmerksamkeit sorgt. Exklusiv im Wiener Konzerthaus gastiert der armenische Jazzpianist Tigran Hamasyan als Solokünstler – was seine musikalische Genialität bis ins kleinste Detail erlebbar machen wird. Hamasyans lyrisches wie auch grooviges amerikanisches Pendant ist der Jazzpianist Aaron Parks, der – nach Auftritten an der Seite von Joshua Redman und Dhafer Youssef in den vergangenen Jahren – mit seiner Kultband Little Big den Zyklus beschließt.

Unterstützt von

ERSTE 



21/11/26

Sa, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Chris Potter Trio

Chris Potter Saxophon
Matt Brewer Bass
Kendrick Scott Schlagzeug

13/02/27

Sa, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Michael Mayo

Michael Mayo Vocals
Andrew Freedman Klavier, Keyboards
Nick Campbell Bass
Robin Baytas Schlagzeug

06/03/27

Sa, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Tigran Hamasyan

Solo

Tigran Hamasyan Klavier

03/04/27

Sa, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Aaron Parks Little Big

Aaron Parks Klavier
Greg Tuohey Gitarre
David Ginyard jr. Bass
Jongkuk Kim Schlagzeug



Reinhören spotify.com
Jazz unplugged



ZYKLUS JAU ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	257,-	240,-	210,-	180,-	144,-	112,-	112,-	80,-
MG €	212,10	198,-	173,20	148,40	118,80	92,40	102,40	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

The Art of Brass

5 Konzerte im Großen Saal

Volle Kraft voraus: »The Art of Brass« setzt Standards! »Ein Tänzchen zwischen den Stühlen« mit Walzerkönig Johann Strauss Sohn nimmt sich Mnozil Brass mit Mastermind Thomas Gansch zum Auftakt vor. Der energiegeladene Trompeter steigert die Freuden an den Brass-Klängen, indem er auch mit seiner Blasmusik Supergroup ins Wiener Konzerthaus zurückkehrt. Eine weltweite Zuhörer:innenschaft für Brasssounds von Barock über Pop bis Dixieland zu gewinnen, hat sich das Blechbläserquintett Canadian Brass zum Ziel gesetzt. Klassisch verspielt ist das Programm von The Philharmonic Brass: Mit der Präzision erstklassiger Musiker aus den Reihen der Berliner und Wiener Philharmoniker wagen auch sie einen stilistisch abwechslungsreichen Tanz. Mit Drive geht es ins große Finale, wenn das zehnköpfige katalanische Balkan Paradise Orchestra die Blechbläsertradition des Balkans mit globalen Rhythmen mixt: ein kraftvolles Debüt der 2015 in Barcelona gegründeten Frauenbrassband, die den feinen Balanceakt zwischen individueller Note und kollektivem Einsatz mühelos schafft!



Mnozil Brass

15/11/26

So, 19.30 Uhr · Großer Saal

Mnozil Brass

Strau\$\$.
Ein Tänzchen zwischen den Stühlen

Mnozil Brass
Thomas Gansch, Robert Rother, Roman Rindberger Trompete
Leonhard Paul Posaune, Basstrompete
Gerhard Füßl, Zoltán Kiss Posaune
Wilfried Brandstötter Tuba
Mnozil Brass und der Walzerkönig

26/01/27

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Canadian Brass

Happy New Year!

Canadian Brass
Joe Burgstaller, Mikio Sasaki Trompete, Jeff Nelsen Horn,
Keith Dyrda Posaune, Chuck Daellenbach Tuba
Werke von Johann Sebastian Bach, Johann Strauss, Leonard Cohen (»Hallelujah«), The Beatles, Georges Bizet (»Carmen«) u. a.

11/02/27

Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

The Philharmonic Brass

Dances!
The Philharmonic Brass
Werke von Antonín Dvořák, Alexander Borodin, Ludwig van Beethoven, Camille Saint-Saëns, Manuel de Falla u. a.



Balkan Paradise Orchestra



Canadian Brass

16/03/27

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Thomas Gansch – Blasmusik Supergroup

Thomas Gansch – Blasmusik Supergroup
Thomas Gansch Flügelhorn, Trompete, Leitung
Sebastian Höglauer, Christoph Haider-Kroiss,
Franz Tröster Flügelhorn
Jörg Brohm, Peter Fliecher, Christoph Moschberger Trompete
Matthias Schorn, Johann Hindler, Michael Gruber Klarinette
Gerhard Füßl, Philipp Fellner, Bernhard Holl Posaune
Markus Nentwich, Thomas Zsivkovits, Dominik Stöger,
Alois Eberl Tenorhorn
Albert Wieder, Stefan Huber Tuba
Holger Müller Schlagzeug

08/06/27

Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Balkan Paradise Orchestra

Balkan Paradise Orchestra
Berta Gala, Mila González Trompete
Alba Ramírez Horn
Maria Cofan Posaune
Eva Garín, Laura Lacueva Klarinette
Maria Puertas, Olivia Casas Tuba
Núria Perich Schlagzeug
Eli Fàbregas Percussion

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE
Exklusiv für Abonnent:innen

15/10/26
Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal
Barcelona Gipsy balkan Orchestra

24/02/27
Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal
Musicbanda Franui
Geistervariationen

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

Reinhören spotify.com
The Art of Brass

ZYKLUS AOB ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	385,-	358,-	301,-	255,-	200,-	143,-	170,-	100,-
MG €	317,80	295,30	248,30	210,50	165,10	117,90	158,-	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199



FM4.ORF.AT

ORF FÜR ALLE

PEACE PIONEER

@RADIOFM4

Singer-Songwriter

2 Konzerte im Großen Saal
2 Konzerte im Mozart-Saal

Sie erzählen die besten Stories mit der passenden Musik – vier Acts der internationalen Singer-Songwriter-Szene gastieren im Wiener Konzerthaus. Den Auftakt macht mit Cat Power eine US-Ikone, die das 20-jährige Jubiläum ihres Albums »The Greatest« zelebriert. Aus Berlin reisen DOTA und Kat Frankie an: Während sich DOTA mit dem klitzekleinen Orchester aktuellen Themen wie dem Klimawandel und der immer größer werdenden Kluft zwischen Arm und Reich stellt, erzählt die gebürtige Australierin Kat Frankie mit ihrem achtköpfigen A-Cappella-Frauen-Ensemble über Gemeinschaft und kollektives Streben. Eine große Affinität zur Sprachkunst lebt die Schweizerin Sophie Hunger in ihren Liedern aus: Jeder Song erzählt eine eigene Geschichte. Ihre klangliche Heimat liegt zwischen Rock, Pop, Punk, Folk, Country, Bluegrass – einem Land, das keine Grenzen kennt.



Sophie Hunger

19/10/26

Mo, 19.30 Uhr · Großer Saal

Cat Power

The Greatest Tour – 20th Anniversary
Performance of the Album in its Entirety

Cat Power Gesang
& Band

12/01/27

Di, 21.00 Uhr · Mozart-Saal

DOTA unplugged & das klitzekleine Orchester

DOTA
& das klitzekleine Orchester

27/02/27

Sa, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Kat Frankie – B O D I E S

The Circle Tour

Kat Frankie, Albertine Sarges, Barbara Greshake,
Erika Emerson, Fama M'Boup, Liza Wolowicz,
Tara Nome Doyle, Trinidad Doherty Gesang

14/04/27

Mi, 19.30 Uhr · Großer Saal

Sophie Hunger

Sophie Hunger Gesang, Gitarre, Klavier
& Band



Reinhören spotify.com
Singer-Songwriter



ZYKLUS SIN ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	237,-	221,-	192,-	163,-	126,-	99,-	115,-	80,-
MG €	195,60	182,30	158,50	134,50	104,10	81,80	105,40	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

World

3 Konzerte im Großen Saal
1 Konzert im Mozart-Saal

Einmal um die ganze Welt und zurück in die Lothringerstraße – dieser Zyklus lädt zu einer musikalischen Weltreise ein. Die fünffache Grammy-Preisträgerin Angélique Kidjo, vom Time Magazine als »Afrikas führende Diva« gefeiert, verbindet westafrikanische Tradition mit R&B, Funk, Jazz und lateinamerikanischen Rhythmen. Ihr Album »Hope« entfacht ein wahres Klangfeuerwerk. LINA_, Wegbereiterin des modernen Fado, und der aus Menorca stammende Jazzpianist Marco Mezquida verschmelzen Tradition und Innovation. »O Fado« entfaltet portugiesische Sehnsucht und kräftige Rhythmen. Nach ihrem klangfarbenprächtigen Debüt 2022 kehrt Lila Downs mit neuem Album ins Wiener Konzerthaus zurück. Die Latin-Grammy-prämierte Sängerin verbindet indigene mexikanische Musik mit modernen Einflüssen zu einem authentischen Sound voller Seele. Und Cantautore Vinicio Capossela präsentiert Klavierballaden, in denen italienische Kultur auf persönliche Geschichten trifft.



01/12/26 Di, 20.30 Uhr · Großer Saal

Angélique Kidjo

Hope

Angélique Kidjo Gesang
David Donatien Percussion
Gregory Louis Schlagzeug
Rody Cereyon Bass
Thierry Vaton Klavier

26/02/27 Fr, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

LINA_ & Marco Mezquida

O Fado

LINA_ Gesang
Marco Mezquida Klavier

22/04/27 Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

Lila Downs

Cambias Mi Mundo

Lila Downs Gesang, Jarana
& Band

26/05/27 Mi, 19.30 Uhr · Großer Saal

Vinicio Capossela

Vinicio Capossela Gesang, Klavier
& Band

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

Ⓛ 15/10/26

Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Barcelona Gipsy
balKan Orchestra

Ⓜ 28/01/27

Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Pippo Pollina
Solo in Concerto

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.



Reinhören spotify.com
World

ZYKLUS WO ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	304,-	283,-	239,-	203,-	160,-	115,-	131,50	80,-
MG €	251,-	233,40	197,10	167,50	131,90	94,80	121,90	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Comedy & Music

1 Konzert im Großen Saal
5 Konzerte im Mozart-Saal

Witz und Virtuosität von Katzeklo bis Meow Meow! Helge Schneider feiert mit seinem Miniaturorchester die pure Spielfreude: Auch im neuen Lebensjahrzehnt trommelt, posiert und trompetet er mit anarchischem Charme. Thomas Gansch nimmt mit seiner »Weihnachts-Schlagertherapie« den Festtagslärm der angeblich besinnlichsten Zeit aufs Korn. Beim Debüt von Romantic Slivo & The Burning Hearts gehen Liebe, Leidenschaft und Größenwahn Hand in Hand, während die Global Kryner bei ihrem Comeback den legendären Oberkrainer-Sound unter dem Motto »2nd Love« wieder aufleben lassen. Matthias Schorn & Christoph Gigler reisen mit illustren Gästen durch Genres und Generationen, wobei – so viel sei verraten – die Unterhaltung garantiert nicht zu kurz kommt. Und zum Finale können Sie erstmals einen Abend mit der australischen Sängerin, Kabarettistin und Post-Post-Modern Diva Meow Meow im Wiener Konzerthaus verbringen!



Helge Schneider

05/11/26

Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

Helge Schneider

Ellebogen vom Tich!

Helge Schneider alles
Sandro Giampietro Gitarre
Leo Richartz Kontrabass
Luis Vargas Percussion

29/11/26

So, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Thomas Gansch

Weihnachts-Schlagertherapie XI

Thomas Gansch Trompete, Flügelhorn, Gesang, Moderation, Leitung
Leonhard Paul Posaune, Basstrompete, Gesang
Sebastian Fuchsberger Gesang, Posaune
Michael Hornek Klavier, Gesang

26/01/27

Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Romantic Slivo & The Burning Hearts

Love, love & love

Romantic Slivo & The Burning Hearts
Slivo Slivovsky Gesang, Lukas Kranzelbinder E-Bass, Christian Eberle Schlagzeug, Benny Omerzell Keyboards, Valentin Eybl Gitarre, Phil Yeager Posaune, Martin Eberle Trompete, Cemens Salesny Saxophon, Simon Scharinger, Joachim Rigler, Stephan Wohlmuth Gesang

i

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

ⓔ 20/10/26

Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Koreny · Bachofner · Markovics · Merhaut · Stemberger

Gerhard Bronner & Georg Kreisler

ⓐ 24/02/27

Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Musicbanda Franui

Geistervariationen

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!

Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.



Global Kryner



Weihnachts-Schlagertherapie



Meow Meow

31/03/27

Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Global Kryner

2nd Love – Tour 2027

Global Kryner
Miriam Kulmer Gesang
Markus Pechmann Trompete, Gesang
Christof Spörk Klarinette, Gesang, Moderation
Anton Sauprügl Akkordeon
Andreas Haidecker Gitarre
Martin Temmel Posaune

26/04/27

Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Matthias Schorn & Christoph Gigler und Gäste

Just Fun – jetzt erst recht

Matthias Schorn Klarinette, Knopfharmonika, Cajon
Christoph Gigler Tuba, Knopfharmonika
Schick Sisters
Katharina Schick Gesang, Gitarre
Christine Schick Gesang, Violine
Veronika Schick Gesang, Kontrabass
Jarkko Riihimäki Klavier
Valerie Schatz Harfe
Josef Reif Horn

24/05/27

Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Meow Meow

An evening with Meow Meow

Meow Meow Gesang, Schauspiel
Ben Dawson Klavier
Songs von Mischa Spoliansky, Friedrich Hollaender, Kurt Weill und Radiohead

ZYKLUS CM ABONNEMENTPREISE									
KAT	1	2	3	4	5	6		JM	
Preis €	407,–	379,–	331,–	276,–	218,–	167,–	173,50	120,00	
MG €	335,90	312,80	273,10	227,70	179,90	137,90	159,10		

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Spielarten

5 Konzerte im Mozart-Saal

Entdecken Sie Spielarten aus aller Welt! Seit 15 Jahren verbindet Alma traditionelle Volksmusik mit modernem Flair – vielstimmig und echt. Die Tanzgeiger sowie Helene Blum & Harald Haugaard sorgen mit österreichischen und nordischen Klängen für festliche Weihnachtsstimmung. »Von Oberbayern bis Ostanatolien« lautet die Devise beim Debüt von Maxjoseph und dem Ali Doğan Gönültaş Trio. Maxjoseph verknüpft Volksmusik mit Jazz und Klassik zu einem kammermusikalischen Geflecht voller Überraschungen. Ali Doğan Gönültaş verzaubert mit tiefgründiger Musik, die Geschichte und Kultur lebendig erzählt. Die Goldgeiger, das Trio Wellcaru & Ľubomír Gašpar steigen für ihr Konzerthaus-Debüt in den Orientexpress und entstauben alte Weisen aus Österreich und Osteuropa sowie klassische Stücke. Das ebenfalls debütierende Hecki Trio steht für frische alpenländische Musik, so harmonisch wie ein Cuvée, während Wieder, Gansch & Paul mit ihrem feurigen Rambazamba ein virtuoses Klangfest feiern.



04/10/26 So, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Alma
15 Jahre – Von hier aus weiter
Alma
Julia Lacherstorfer Violine, Gesang
Evelyn Mair Violine, Gesang
Matteo Haitzmann Violine, Gesang
Marie-Theres Stickler Diatonische Harmonika, Gesang
Marlene Lacherstorfer Kontrabass, Gesang

19/12/26 Sa, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Die Tanzgeiger · Helene Blum & Harald Haugaard & Gäste
Frohe Weihnachten & God Jul
Die Tanzgeiger
Johanna Kugler Violine, Theresa Aranya Aigner Violine,
Michael Gmasz Viola, Marie-Theres Stickler Harmonika,
Sebastian Rastl Kontrabass, Claus Huber Trompete,
Dieter Schickbichler Posaune
Helene Blum Gesang, Violine
Harald Haugaard Violine
Lena Jonsson Violine
Mads Kjøller Henningsen Flöten, Drehleier
Mattias Pérez Gitarre
Sune Rahbek Schlagzeug

17/02/27 Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Maxjoseph · Ali Doğan Gönültaş Trio
Von Oberbayern nach Ostanatolien
Maxjoseph
Georg Unterholzner Gitarre
Andreas Winkler Steirische Harmonika
Nathanael Turban Violine
Florian Mayrhofer Tuba
Ali Doğan Gönültaş Trio
Ali Doğan Gönültaş Gesang, Tanbur, Gitarre
Ali Kutlutürk Percussion
Firat Çakılcı Klarinette

08/04/27 Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Goldgeiger · Trio Wellcaru & Ľubomír Gašpar
Orientexpress
Goldgeiger
Julia Puchegger Violine
Walter Burian Violine
Gabriele Burian Viola
Volker Gallasch Knopfharmonika
Hannes Martschin Kontrabass
Trio Wellcaru
Matthias Well Violine
Maria Well Violoncello
Vladislav Cojocarui Akkordeon
Ľubomír Gašpar Zymbal

01/06/27 Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Hecki Trio · Wieder, Gansch & Paul
Cuvée & Rambazamba
Hecki Trio
Andreas Jamnik Diatonische Harmonika, Bassklarinette, Gesang
Johanna Jamnik Gitarre, Gesang
Marcel Mölschl Diatonische Harmonika, Bassklarinette, Gesang
Thomas Gansch Trompete, Flügelhorn, Gesang
Leonhard Paul Posaune, Basstrompete, Gesang
Albert Wieder Tuba



ZYKLUS SPI ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	258,-	245,-	220,-	188,-	155,-	128,-	134,-	100,-
MG €	213,-	202,-	181,50	155,-	128,-	105,50	122,-	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Lieder aus Wien

4 Konzerte im Mozart-Saal

Aufg'spielt is! Erleben Sie den Facettenreichtum der Wiener Klangwelten mit Granden der Szene und neuen Glanzlichtern. Die drei Herren des Kollegium Kalksburg prägen seit drei Jahrzehnten das Neue Wienerlied, während Verena Göttl und Andreas Haidecker mit Dialektversionen von Jazz-Standards begeistern. 25 Jahre ist es her, dass Agnes Palmisano sich dem traditionellen Wienerlied verschrieben hat. Im Quartettverband steht der Königin des Dudlers u. a. Aliosha Biz zur Seite. Martin Spengler & die foischn Wiener*innen begeistern mit poetischem Schrammel-soul. Wenn das Ensemble über den Wandel der Zeit sinniert, teilt es diese Haltung mit dem Trio vorstadt-kollektiv, das mit original wienerischen Instrumenten spielt und singt. Lusterboden hat beim »Gemischten Satz« 2025 die Herzen des Publikums im Sturm erobert. Wer weiß? Vielleicht lässt sich das Duo bei seinem Zyklusdebüt zu einer Vespa-Fahrt mit dem letzten Kaiser verleiten. Wiener Blond sorgt jedenfalls für den perfekten Soundtrack!



19/10/26 Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Verena Göttl & Andreas Haidecker · Ines Reiger & Lukas Meißl's Great Austrian Songbook

Jazz goes Vienna

Verena Göttl Gesang
Andreas Haidecker Gitarre
Ines Reiger Gesang
Lukas Meißl's Great Austrian Songbook
Lukas Meißl Klavier
Christian Bakanic Akkordeon
Peter Kunsek Klarinette
Maximilian Kreuzer Bass
Andreas Reisenhofer Schlagzeug

27/11/26 Fr, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Kollegium Kalksburg · Agnes Palmisano Quartett

Alter vor Schönheit – Jubiläumsedition

Kollegium Kalksburg
Heinz Ditsch Akkordeon, Singende Säge, Gesang
Paul Skrepek Kontragitarre, Gesang
Wolfgang Vincenz Witzlsperger Gesang, Kamm, Euphonium
Agnes Palmisano Quartett
Agnes Palmisano Gesang
Andreas Teufel Wiener Knopfharmonika
Daniel Fuchsberger Gesang, Kontragitarre
Aliosha Biz Violine






Reinhören spotify.com
Lieder aus Wien



23/02/27 Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

vorstadtkollektiv · Martin Spengler & die foischn Wiener*innen

Echtes und Foisches aus der Vorstadt

vorstadtkollektiv
Marlene Janschütz Gesang
Paul Seifried Kontragitarre, Gesang
Lukas Seifried Wiener Knopfharmonika
Martin Spengler & die foischn Wiener*innen
Martin Spengler Gesang, Gitarre, Kontragitarre
Bibiane Zimba Gesang, Percussion
Roland Guggenbichler Akkordeon
Manuel Brunner Kontrabass, Gesang

31/05/27 Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Lusterboden · Wiener Blond

Mit dem letzten Kaiser Vespa fahren

Lusterboden
Florian Klingler Klavier, Gitarre, Gesang
Merlin Miglinci Akkordeon, Gitarre, Gesang
Wiener Blond
Verena Doublier Gesang, Gitarre
Sebastian Radon Gesang, Cajon, Ukulele
Marc Bruckner Kontrabass



OPTIONALE ZUSATZKONZERTE
Exklusiv für Abonnent:innen

© 30/09/26
Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Ursula Strauss & Ernst Molden

Album Release Konzert
»nochdvegl«

15/04/27 ®
Do, 21.00 Uhr · Mozart-Saal

Felix Kramer & inn.wien ensemble

Album Release Konzert
»Astronaut«

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS LW ABONNEMENTPREISE								
KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	259,-	244,-	216,-	176,-	140,-	110,-	111,20	80,-
MG €	213,70	201,20	178,40	145,20	115,60	90,80	101,60	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

4,7% DIE
VERBINDEN!



„UNS
KANNST
DU GERN-
HABEN!“

Symphonisches Schrammel- quintett Wien

Helmut Lackinger Violine
Alexandra Winkler Violine
Kurt Franz Schmid Klarinette
Ingrid Eder Knopfhharmonika
Heinz Hromada Kontragitarre

4 Konzerte im Mozart-Saal

Walzer, Galopps und Märsche der K.-u.-k.-Monarchie, interpretiert mit Charme und Flair: Das bietet das Symphonische Schrammelquintett Wien seit über 25 Jahren im Wiener Konzerthaus. In originaler Schrammelbesetzung lässt das Ensemble ein bedeutendes Kulturgut österreichischer Musikgeschichte aufleben. Populäres und Raritäten von Johann Strauß Vater und Sohn erklingen ebenso wie Werke ihrer Zeitgenossen Joseph Lanner, Carl Michael Ziehrer und nicht zuletzt der Gebrüder Schrammel. Die richtige Portion Humor, Expertise und Liebe für die Schrammelmusik bringen auch die Gäste Christoph Wagner-Trenkwitz und Katharina Straßer mit.



Symphonisches Schrammelquintett Wien



Katharina Straßer

03/10/26 Sa, 18.30 Uhr · Mozart-Saal

Geh langsam durch die alten Gassen

08/12/26 Di, 18.30 Uhr · Mozart-Saal

Wollt's wissen wer i bin?

Katharina Straßer Gesang, Lesung

14/03/27 So, 18.30 Uhr · Mozart-Saal

Wo die Citronen blüh'n

09/05/27 So, 18.30 Uhr · Mozart-Saal

A echt's Weana Kind

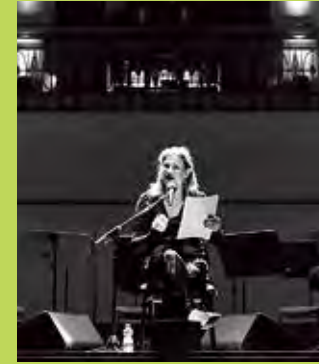
Christoph Wagner-Trenkwitz Moderation, Lesung, Gesang

ZYKLUS SSW ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4		JM
Preis €	216,-	184,-	134,-	95,-	103,70	80,-
MG €	178,40	152,-	110,40	78,50	94,10	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Wort



Film + Musik live
Musik im Gespräch
Literatur im Konzerthaus
Musik und Dichtung zu Mittag
Musik und Dichtung am Abend



&



Film

Film + Musik live

4 Filmvorführungen mit Live-Musik im Großen Saal

Großes Kino! Im zweiten Teil der »Fantômas«-Reihe erfahren Sie, wie es mit dem mörderischen Bösewicht und seinem Verfolger, dem hartnäckigen Inspektor Juve, weitergeht. Die Musik für Louis Feuillades Meisterwerk hat diesmal das fantastische Trio Mario Rom's Interzone komponiert. Märchenhaft schön wird es mit dem frühen Animationsfilm »Die Abenteuer des Prinzen Achmed« von Lotte Reiniger. Peter Rosmanith und Otto Lechner entführen mit Percussion und Akkordeon in die zauberhafte Klangwelt von »Tausend-undeiner Nacht«. Burleske Komik und halsbrecherische Stunts erwarten Sie in der Komödie »Steamboat Bill, Jr.« mit Buster Keaton. Timothy Brock hat die Geschichte des verträumten Kapitänssohnes neu vertont, es spielt das RSO Wien. Johannes Kalitzkes Filmmusik zu Max Neufelds »Hoffmanns Erzählungen« nach Jacques Offenbachs gleichnamiger Oper wird mit dem Tonkünstler-Orchester Niederösterreich ein multimediales Erlebnis.



13/10/26 Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Fantômas. Teil 2

Mario Rom's Interzone
Mario Rom Trompete
Lukas Kranzelbinder Kontrabass
Herbert Pirker Schlagzeug
»Fantômas. Teil 2: Juve contre Fantômas (Juve gegen Fantomas)« (F 1913)
Regie Louis Feuillade
Musik Lukas Kranzelbinder, Herbert Pirker, Mario Rom (UA)

05/12/26 Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

Die Abenteuer des Prinzen Achmed

Peter Rosmanith Percussion
Otto Lechner Akkordeon, Gesang
»Die Abenteuer des Prinzen Achmed« (D 1923–1926)
Regie Lotte Reiniger
Musik Peter Rosmanith, Otto Lechner

19/02/27 Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Steamboat Bill, Jr.

ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Timothy Brock Dirigent
»Steamboat Bill, Jr.« (USA 1928)
Regie Charles Reisner, Buster Keaton
Musik Timothy Brock
Gemeinsam veranstaltet mit RSO Wien



01/06/27 Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Hoffmanns Erzählungen

Tonkünstler-Orchester Niederösterreich
Johannes Kalitzke Dirigent
»Hoffmanns Erzählungen« (D 1923)
Regie Max Neufeld
Musik Johannes Kalitzke
Hoffmanns Erzählungen. Beethoven-Variationen für Orchester zu dem Film von Max Neufeld (EA)



OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

© 30/09/26
Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Ursula Strauss & Ernst Molden

Album Release Konzert
»nochdvegl«

24/02/27 @
Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Musicbanda Franui

Geistervariationen

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS F ABONNEMENTPREISE					
KAT	1	2	3		JM
Preis €	192,-	148,-	102,-	130,-	80,-
MG €	158,40	122,-	84,-	120,40	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Musik im Gespräch

5 Konzerte im Großen Saal mit Gesprächen zur Einführung

Als das Architekturbüro Fellner & Helmer als eines seiner letzten Projekte 1913 das Wiener Konzerthaus vollendete, war das Anbringen des programmatischen »Meistersinger«-Zitats »Ehrt eure deutschen Meister« an der Fassade sozusagen Standard. Wie weit das tatsächliche Programmgeschehen in diesem Haus seitdem über diese Vorgabe hinausgeht, zeigt die vorliegende Broschüre auf nahezu jeder Seite; auf dieser Doppelseite aber ist, um Goethe zu paraphrasieren, das Unbeschreibliche endlich getan und das Fassadenmotto Realität: An fünf Wochenenden besteht für Sie die Gelegenheit, sich nicht nur sinnlich, sondern auch intellektuell in die Musik Haydns, Beethovens, Wagners, Bruckners und Strauss' zu versenken. Dass auf der sinnlichen Ebene auch noch Mozart und Brahms hinzukommen, rundet das Ganze stimmig ab.



Rachel Willis-Sørensen

10/10/26

Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

Barucco · Wiener Singakademie · Ferlesch

Haydn: Die Schöpfung

Barucco
Wiener Singakademie
Gabriel, Eva Elsa Benoit Sopran
Uriel Kieran Carrel Tenor
Raphael, Adam Alexander Grassauer Bassbariton
Heinz Ferlesch Dirigent
Joseph Haydn Die Schöpfung. Oratorium für Soli, Chor und Orchester Hob. XXI/2

+ Sa, 18.00 Uhr · Schubert-Saal

Armin Raab im Gespräch

Aus dem Vollen schöpfen:
Joseph Haydn, Weltenbaumeister

04/12/26

Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia · Willis-Sørensen · Harding

Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia
Rachel Willis-Sørensen Sopran
Daniel Harding Dirigent
Richard Strauss
Don Juan. Tondichtung nach Nikolaus Lenau op. 20
Vier letzte Lieder AV 150
Johannes Brahms
Symphonie Nr. 4 e-moll op. 98

+ Fr, 18.00 Uhr · Schubert-Saal

Daniel Ender im Gespräch

»... wie der Mensch sichtbar in das Werk spielt ...«
Das Erfolgsphänomen Richard Strauss



OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Alle Konzerte und Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

14/02/27

So, 19.30 Uhr · Großer Saal

Wiener Symphoniker · Dovgan · Ticciati

Wiener Symphoniker
Alexandra Dovgan Klavier
Robin Ticciati Dirigent
Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Klavier und Orchester c-moll K 491
Anton Bruckner
Symphonie Nr. 9 d-moll

+ So, 18.00 Uhr · Schubert-Saal

Andrea Harrandt im Gespräch

»... widme ich der Majestät aller Majestäten,
dem lieben Gott ...«
Das Spätwerk Anton Bruckners

01/05/27

Sa, 19.00 Uhr · Großer Saal

Richard Wagner: Das Rheingold Der Ring des Nibelungen

in historisch informierter Aufführungspraxis

Dresdner Festspielorchester
Derek Welton Wotan
Johannes Kammler Donner
Mauro Peter Loge
Tansel Akzeybek Froh
Annika Schlicht Fricka
Sarah Wegener Freia
Gerhild Romberger Erda
Daniel Schmutzhard Alberich
Thomas Ebenstein Mime
Christian Immler Fasolt
Patrick Zielke Fafner
Ania Vegry Woglinde
Ida Aldrian Wellgunde
Eva Vogel Flosshilde
Kent Nagano Dirigent
Richard Wagner
Das Rheingold. Oper in vier Szenen
Vorabend des Bühnenfestspiels
Konzertante Aufführung

+ Sa, 17.30 Uhr · Berio-Saal

Laurenz Lüttken im Gespräch

Aufgehobene Revolution.
Richard Wagners »Ring des Nibelungen«



Jakub Hrůša

05/06/27

Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

Bamberger Symphoniker – Bayerische Staatsphilharmonie · Hrůša

Beethoven: Symphonien Nr. 6 & 7

Bamberger Symphoniker – Bayerische Staatsphilharmonie
Jakub Hrůša Dirigent
Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 6 F-Dur op. 68 »Pastorale«
Symphonie Nr. 7 A-Dur op. 92

+ Sa, 18.00 Uhr · Schubert-Saal

Birgit Lodes im Gespräch

Beethovens Traum vom Frieden

ZYKLUS G ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	592,–	549,–	460,–	378,–	301,–	181,–	238,60	118,–
MG €	488,50	452,90	379,50	311,90	248,40	149,30	223,10	

Preise inklusive eines Getränks (Wasser, Tee, Kaffee, Saft, Bier, Wein) während der Pause zwischen dem Einführungsgespräch und dem anschließenden Konzert.

Gespräche mit freier Platzwahl

Im Zyklus »Musik im Gespräch« ist eine Beibehaltung der Plätze in der darauffolgenden Saison leider nicht möglich.

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Literatur im Konzerthaus

5 Lesungen im Mozart-Saal

Große Literatur, brennende Themen, meisterhafte Darbietungen! Das erleben Sie bei »Literatur im Konzerthaus«. In einem Livehörspiel treibt das durchs Pariser Opernhaus streifende Phantom aus Gaston Leroux' Roman sein Unwesen. Die kleine Nachtigall aus H. C. Andersens Märchen besingt ihr Schicksal, von einem Musikautomaten verdrängt zu werden: Weltstar Nina Hoss und Flötistin Marina Piccinini rühren mit ihrem Abend nicht nur an aktuelle Themen, sondern auch ans Herz. Ins Jazz Age der 1920er-Jahre entführen Markus Meyer und das Frank Dupree Trio mit der Satire »Blondinen bevorzugt« und nehmen stereotype Geschlechterrollen und das kapitalistische Amerika aufs Korn. Hommagen an zwei große österreichische Literaten – Karl Kraus und Thomas Bernhard – gestalten sowohl Nicholas Ofczarek und Robert Palfrader als auch Jörg Ratjen. Dabei gibt sogar Glenn Gould den Ton an.



Jörg Ratjen

23/10/26

Fr, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Pichler · Steffenhagen ·
Werths · Luser

Hollywood on Air.
Gaston Leroux: Das Phantom der Oper

Chris Pichler Sprecherin
Britta Steffenhagen Sprecherin
Tim Werths Sprecher
Christoph Luser Sprecher
Nils Kirchhoff Geräuschemacher
Felix Raffel Klavier
Regine Ahrem Regie
Regine Ahrem
Das Phantom der Oper.
Livehörspiel nach dem Roman von Gaston Leroux (1909–1910)

02/12/26

Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Nina Hoss · Marina Piccinini

Hans Christian Andersen: Die Nachtigall

Nina Hoss Lesung
Marina Piccinini Flöte
Hans Christian Andersen
Die Nachtigall (1837)
Werke von Camille Saint-Saëns, Kazuo Fukushima,
Pierre Octave Ferroud, Jacques Ibert u. a.

22/02/27

Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Jörg Ratjen

Thomas Bernhard: Der Untergeher

Jörg Ratjen Lesung
Steinway & Sons Spirio
Thomas Bernhard
Der Untergeher (1983)
Der Steinway & Sons Spirio spielt Interpretationen von
Glenn Gould



Nina Hoss



Robert Palfrader · Nicholas Ofczarek · Matthias Jakisic

07/04/27

Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Markus Meyer · Frank Dupree Trio

Anita Loos: Blondinen bevorzugt

Markus Meyer Lesung, Gesang
Frank Dupree Trio
Frank Dupree Klavier
Jakob Krupp Kontrabass
Obi Jenne Schlagzeug
Anita Loos Blondinen bevorzugt (1925)
Musik des Jazz Age, Songs von Jules Styne

26/06/27

Sa, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Nicholas Ofczarek ·
Robert Palfrader · Matthias Jakisic

Karl Kraus: Die große Zeit

Nicholas Ofczarek Lesung
Robert Palfrader Lesung
Matthias Jakisic E-Violine
Karl Kraus' satirische Kritik damals und heute.
Musik: Matthias Jakisic
Eine Produktion von BOW

i

OPTIONALES ZUSATZKONZERT

Exklusiv für Abonnent:innen

17/11/26 ^(H)

Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Steinhauer · Rosmanith · Pinkl ·
Graf · Stickney

Karl Kraus: Die letzten Tage der Menschheit

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!

Weitere Konzerte und alle Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS LIT ABONNEMENTPREISE									
KAT	1	2	3	4	5	6		JM	
Preis €	285,–	260,–	230,–	185,–	149,–	122,–	131,–	100,–	
MG €	235,–	214,50	190,–	152,50	123,–	100,50	119,–		

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Musik und Dichtung zu Mittag

Poetik der Krise – Poesie der Freiheit

9 Lesungen mit Musik
mittwochs im Schubert-Saal

»Reading is a revolutionary act« – das Zitat von Toni Morrison ist diese Saison Programm. Denn Lesen kann die Welt verändern. Wie? Das zeigen uns die Lesungen literarischer Texte von der Antike bis heute. Sie erzählen von Demokratie auf dem Prüfstand – und bringen uns damit erst die Chancen dieser Gesellschaftsform zu Bewusstsein. Sophokles’ antikes Drama »Antigone«, Jonathan Swifts Satire »Gullivers Reisen«, Thomas Manns literarischer Mahnruf »Mario und der Zauberer«, George Orwells erschreckend prophetischer Roman »1984«, aber auch Toni Morrison und George Saunders, die den Blick auf die USA richten, einst die erste moderne Demokratie der Welt: Sie alle regen uns mit ihren poetischen Analysen von Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit, von Spannungsverhältnissen zwischen Individuum und Kollektiv, von Fragen der Mitbestimmung und Verantwortlichkeit zum Nachdenken darüber an, wie wir die Zukunft gestalten möchten.

Unterstützt von

wienerberger

ESSDUR

Das Restaurant EssDur im Wiener Konzerthaus sorgt für Ihr leibliches Wohl vor und nach den Konzerten.

Reservierung: +43 1 5125550 · restaurant@essdur.wien

21/10/26

Mi, 12.30 Uhr · Schubert-Saal

Sophokles: Antigone

Julia Riedler Lesung
Katharina Lorenz Lesung
Miriam Adefris Harfe
Miriam Adefris Mantra · Felucca
sowie weitere Werke

11/11/26

Mi, 12.30 Uhr · Schubert-Saal

Jonathan Swift: Gullivers Reisen

Gunther Eckes Lesung
Arsenii Moon Klavier
Alexander Skrjabin 24 Préludes op. 11 (Auswahl)
Domenico Scarlatti Ausgewählte Sonaten

09/12/26

Mi, 12.30 Uhr · Schubert-Saal

Johann Wolfgang von Goethe: Reineke Fuchs

Markus Meyer Lesung
Kevin Chen Klavier
Robert Schumann Faschingsschwank aus Wien.
Fünf Fantasiebilder für Klavier op. 26 (Auswahl)
Joseph Haydn Variationen über die Hymne »Gott erhalte Franz den Kaiser« Hob. III/77 (Fassung für Klavier)
Wolfgang Amadeus Mozart Zwölf Variationen Es-Dur über das französische Lied »La belle Française« K 300f
Ludwig van Beethoven Rondo a capriccio G-Dur op. 129
»Die Wut über den verlorenen Groschen«

13/01/27

Mi, 12.30 Uhr · Schubert-Saal

Gottfried Keller: Kleider machen Leute

Dorothee Hartinger Lesung
Adela Liculescu Klavier
Franz Liszt Au lac de Wallenstadt S 160/2 · Die Forelle S 564 (Bearbeitung für Klavier nach Franz Schubert D 550) · Etude S 140/5 »La chasse« · Etude E-Dur S 140/4 (Etudes d'exécution transcendante d'après Paganini) · Widmung S 566 · Liebestraum Nr. 3 As-Dur S 541/3 »O lieb, solange du lieben kannst«
Cécile Chaminade Les sylvains op. 60
sowie Werke von Frédéric Chopin, Peter Iljitsch Tschaikowsky und Robert Schumann



27/01/27

Mi, 12.30 Uhr · Schubert-Saal

Hugo Bettauer: Die Stadt ohne Juden

Erwin Steinhauer Lesung
Szymon Nehring Klavier
Ignaz Friedman
Sechs Wiener Tänze nach Motiven von Eduard Gartner
sowie Werke von Josef Casimir Hofmann und Władysław Szpilman

03/03/27

Mi, 12.30 Uhr · Schubert-Saal

Thomas Mann: Mario und der Zauberer

Michael Dangl Lesung
Simon Höfele Trompete
Elisabeth Brauß Klavier
Werke von Paul Hindemith, Arthur Honegger, Jean Françaix, Erwin Schulhoff u. a.



14/04/27

Mi, 12.30 Uhr · Schubert-Saal

George Orwell: 1984

Markus Hering Lesung
Su Yeon Kim Klavier
Dmitri Schostakowitsch
24 Präludien und Fugen op. 87 (Auswahl)
Sergej Rachmaninoff Etudes-tableaux op. 39 (Auswahl)
Sofia Gubaidulina Toccata-Troncata
sowie Werke von Sergej Prokofjew und Johannes Brahms

12/05/27

Mi, 12.30 Uhr · Schubert-Saal

Toni Morrison: Rezitativ

Lilith Häble Lesung
Simon Haje Klavier
György Ligeti
L'escalier du diable. Étude Nr. 13 (Études pour piano, deuxième livre)
Robert Schumann
Von fremden Ländern und Menschen op. 15/1 (Kinderszenen)
Leonard Bernstein
Touches
Johann Sebastian Bach
Toccata e-moll BWV 914
Harold Arlen Over the rainbow (Aus dem Film »The Wizard of Oz«, USA 1939) (Bearbeitung: Keith Jarrett)

09/06/27

Mi, 12.30 Uhr · Schubert-Saal

George Saunders: Die kurze und schreckliche Regentschaft von Phil

Caroline Peters Lesung
Giorgi Gigashvili Klavier (*Great Talent*)
Werke von Franz Liszt, Natalie Beridze, Maurice Ravel u. a.

ZYKLUS MUD1 ABONNEMENTPREISE						
KAT	1	2	3	4		JM
Preis €	303,-	274,-	240,-	194,-	223,-	180,-
MG €	250,-	226,20	197,80	159,90	201,40	

Wir bitten um Verständnis, dass es durch kurzfristige Disposition der Theater zu Besetzungsänderungen bzw. -verschiebungen innerhalb des Zyklus kommen kann.

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Musik und Dichtung am Abend

Poetik der Krise – Poesie der Freiheit

5 Lesungen mit Musik
mittwochs im Schubert-Saal

Wie geht gerechtes Regieren? Welche Verantwortung hat der einzelne Mensch in der Gesellschaft und wieviel Freiheit steht ihm zu? Was heißt es, die Interessen von vielen zu berücksichtigen? Wie verführbar ist ein Kollektiv? Diese Fragen zum Wesen der Demokratie haben sich Autoren von Sophokles bis Saunders gestellt, deren Werke wir Ihnen vorstellen. In fantasievollen Geschichten und mit satirischem Witz erschaffen sie darin Vorstellungswelten trotzigem Widerstandes oder totaler Überwachung, entlarven zweifelhafte Volkssouveränität und manipulative Techniken der Macht. Sie bringen uns zum Nachdenken über den Wert von Freiheit, Gleichheit und Menschlichkeit und bewegen uns mit ihrer schonungslosen Aktualität über die Jahrtausende hinweg zu dem Erkenntnis: Auf uns kommt es an!

Unterstützt von

wienerberger

21/10/26

Mi, 18.30 Uhr · Schubert-Saal

Sophokles: Antigone

Julia Riedler Lesung
Katharina Lorenz Lesung
Miriam Adefris Harfe

Miriam Adefris Mantra · Felucca
sowie weitere Werke

09/12/26

Mi, 18.30 Uhr · Schubert-Saal

Johann Wolfgang von Goethe: Reineke Fuchs

Markus Meyer Lesung
Kevin Chen Klavier

Robert Schumann
Faschingsschwank aus Wien.
Fünf Fantasiebilder für Klavier op. 26 (Auswahl)

Joseph Haydn
Variationen über die Hymne »Gott erhalte Franz den Kaiser«
Hob. III/77 (Fassung für Klavier)

Wolfgang Amadeus Mozart
Zwölf Variationen Es-Dur über das französische Lied
»La belle Française« K 300f

Ludwig van Beethoven
Rondo a capriccio G-Dur op. 129
»Die Wut über den verlorenen Groschen«

03/03/27

Mi, 18.30 Uhr · Schubert-Saal

Thomas Mann: Mario und der Zauberer

Bibiana Beglau Lesung
Simon Höfele Trompete
Elisabeth Brauß Klavier

Werke von Paul Hindemith, Arthur Honegger,
Jean Françaix u. a.

14/04/27

Mi, 18.30 Uhr · Schubert-Saal

George Orwell: 1984

Markus Hering Lesung
Su Yeon Kim Klavier

Dmitri Schostakowitsch
24 Präludien und Fugen op. 87 (Auswahl)
Sofia Gubaidulina Toccata-Troncata
sowie Werke von **Sergej Prokofjew**, **Sergej Rachmaninoff**
und **Johannes Brahms**

09/06/27

Mi, 18.30 Uhr · Schubert-Saal

George Saunders: Die kurze und schreckliche Regentschaft von Phil

Caroline Peters Lesung
Giorgi Gigashvili Klavier (*Great Talent*)

Werke von **Franz Liszt**, **Natalie Beridze**, **Maurice Ravel** u. a.



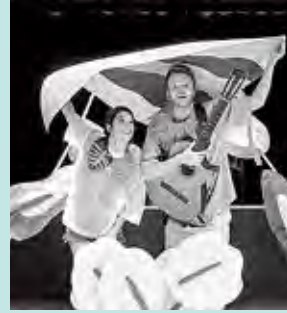
ZYKLUS MUD2 ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4		JM
Preis €	168,-	152,-	134,-	108,-	124,-	100,-
MG €	138,50	125,50	110,50	89,-	112,-	

Wir bitten um Verständnis, dass es durch kurzfristige Disposition der Theater zu Besetzungsänderungen bzw. -verschiebungen innerhalb des Zyklus kommen kann.

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 ♿ Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Für junges



Publikum

Klangmobile
Mini hop
Allez hop
Piccolo
Concertino
sound:chat
Vorhören!
Wahlabo U30



Klangmobile

Empfohlen für Erwachsene mit Babys

4 Konzerte im Schönberg-Saal

4 ZYKLUSOPTIONEN:

- ZYKLUS KLA: Dienstag, 10.00 Uhr
- ZYKLUS KLB: Dienstag, 14.30 Uhr
- ZYKLUS KLC: Mittwoch, 10.00 Uhr
- ZYKLUS KLD: Mittwoch, 14.30 Uhr

Es ist nie zu früh, um gute Musik kennenzulernen, und Erwachsene mit Babys verdienen auch einmal eine Pause vom Fütter- und Wickelalltag. »Klangmobile« kombiniert beides: Kurzweilige musikalische Darbietungen in gemütlich-offener Atmosphäre laden zum Entspannen und Genießen ein. Die Babys können tun, wonach ihnen der Sinn steht – schlafen, krabbeln, hören, staunen –, und die erwachsenen Begleitpersonen dürfen sich auf exzellente Musiker:innen freuen. Manu Delago, Hangvirtuose und einstiger Porträtkünstler des Wiener Konzerthauses, musiziert mit dem Grammy-nominierten Hackbrettspieler Max ZT. Das Wiener Duo JuTe kombiniert Vibraphon und Harfe. Stimmungsvoll besaitet präsentiert sich das Duo kosmos. Und »Federspiel«-Klarinettist Frédéric Alvarado-Dupuy trifft auf die musikalisch polyglotte Harfenistin Miriam Adefris.



10 & 11/11/26
(A/B) & (C/D)

Di & Mi · Schönberg-Saal

Manu Delago · Max ZT

Manu Delago Hang
Max ZT Hackbrett
Philipp Lossau Ausstattung

26 & 27/01/27

Di & Mi · Schönberg-Saal

Duo JuTe

Duo JuTe
Teresa Heugl Vibraphon
Julia Kräuter Harfe
Philipp Lossau Ausstattung

16 & 17/03/27

Di & Mi · Schönberg-Saal

Duo kosmos

Duo kosmos
Xenia Rubin Violine
Rahel Rupprechter Violoncello
Philipp Lossau Ausstattung

04 & 05/05/27

Di & Mi · Schönberg-Saal

Frédéric Alvarado-Dupuy · Miriam Adefris

Frédéric Alvarado-Dupuy Klarinette
Miriam Adefris Harfe
Philipp Lossau Ausstattung

Ö1 Club. In guter Gesellschaft.

Öffnet Türen zu Kunst und Kultur mit vielen Vorteilen: Ermäßigung bei 600 Kulturpartnern immer für zwei, monatlich das Ö1 Magazin gehört, Freikarten und exklusiven Veranstaltungen.

Seit 30 Jahren in guter Gesellschaft. Im Ö1 Club.

Jetzt Ö1 Club-Mitglied werden!

Alle Vorteile auf [oe1.ORF.at/club](https://oe1.orf.at/club)



Ö1 CLUB

Sorg für Begeisterung.



Kultur ist systemrelevant. Darum fördert die Wiener Städtische künstlerische Vielfalt und den kulturellen Dialog mit Künstler:innen, Kund:innen und Unternehmen.

Wir unterstützen das.



Mini hop

Empfohlen für Kinder von 1 bis 3 Jahren

4 Konzerte im Berio-Saal

7 ZYKLUSOPTIONEN:

- ZYKLUS MHA:** Dienstag, 16.00 Uhr
- ZYKLUS MHB:** Mittwoch, 11.00 Uhr
- ZYKLUS MHC:** Mittwoch, 14.30 Uhr
- ZYKLUS MHD:** Mittwoch, 16.00 Uhr
- ZYKLUS MHE:** Donnerstag, 11.00 Uhr
- ZYKLUS MHF:** Donnerstag, 14.30 Uhr
- ZYKLUS MHG:** Donnerstag, 16.00 Uhr

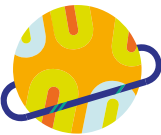
Eine Produktion des Wiener Konzerthauses

Bei »Mini hop« entdecken Ein- bis Dreijährige mit ihrer Begleitung die Welt durch Musik – nonverbal und interaktiv. Diesmal will Mini hoch hinaus: Sie reist ins Weltall. Auf dem Purzelplaneten bringen Antonia Kapelaris Bläserklänge Minis Welt ins Gleichgewicht. Das Duo Bauman Ferlan umrahmt Minis Abenteuer auf dem Zauberplaneten mit Flöte und Gitarre. Der Kuschelplanet und Sarah Metzlers Harfenmusik umhüllen Mini wolbig-weich. Und bei Marlene Muthspiels Cellotönen ist für Mini auf dem Zirkusplaneten alles möglich. Zurück auf der Erde freuen sich die Künstler:innen auf ein Kennenlernen, bei dem auch das fantasievolle Bühnenbild bestaunt werden darf.

Unterstützt von



Maartje Pasman



29 & 30/09 & 01/10/26 Di, Mi & Do · Berio-Saal (A) & (B/C/D) & (E/F/G)

Alles verkehrt

Antonia Kapelari Es-Althorn, Trompete
Minis Welt steht Kopf: Alles ist verkehrt herum! Zuerst ist es für Mini ganz ungewohnt, aber dann macht es ihr großen Spaß, denn die Welt darf auch mal anders sein!

12 & 13 & 14/01/27 Di, Mi & Do · Berio-Saal

Alles verzaubert

Duo Bauman Ferlan, Nika Bauman Flöte, **Marko Ferlan** Gitarre
Alles zieht sich magisch an – oder stößt sich ab. Mini macht sich ans Stapeln und Schieben. Und sie merkt schnell: Gemeinsam schafft man Dinge, die alleine unmöglich sind!

23 & 24 & 25/02/27 Di, Mi & Do · Berio-Saal

Alles gemütlich

Sarah Metzler Harfe
Dieser Planet fühlt sich wie eine wolbig-weihe Umarmung an. Alles ist sanft und langsam. Mini wiegt sich zur Musik. Sie findet es toll, auch einmal ruhig und sanft zu sein.

11 & 12 & 13/05/27 Di, Mi & Do · Berio-Saal

Alles verträumt

Marlene Muthspiel Violoncello
»Manege frei!« Mini fühlt sich wie im Zirkus: Hier ist immer etwas los. Die Fantasie gibt die Regeln vor. Alles ist möglich – sogar Gegenstände werden lebendig.

Team Mini hop

Maartje Pasman Tanz
Nina Ball Ausstattung
Rosa Braber Regie



ZYKLUS MH ABONNEMENTPREISE

KOMBIKARTE *	
€ 107,-	107,-

Konzerte mit freier Platzwahl. Aus konzeptionellen Gründen empfehlen wir beim Konzertbesuch für jedes Kind eine eigene Begleitung.

 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

* gilt für ein Kind und eine erwachsene Begleitung



Allez hop

Empfohlen für Kinder von 3 bis 5 Jahren

4 Konzerte im Berio-Saal

6 ZYKLOPTIONEN:

- ZYKLUS AHA: Samstag, 11.00 Uhr
- ZYKLUS AHB: Samstag, 14.00 Uhr
- ZYKLUS AHC: Samstag, 16.00 Uhr
- ZYKLUS AHD: Sonntag, 11.00 Uhr
- ZYKLUS AHE: Sonntag, 14.00 Uhr
- ZYKLUS AHF: Sonntag, 16.00 Uhr



Eine Produktion des Wiener Konzerthauses

»Alle Blumen sind schon da, alle Blumen, alle!« – und damit heißt es wieder: »Herzlich willkommen auf der wohl melodischsten Blumenwiese der Welt!« Mit der Mohnblume Poppy (Sarah Jeanne Babits) und dem Löwenzahn Dandelion (Simon Schober) erleben Drei- bis Fünfjährige Abenteuer voller Musik. OMAi kreiert mit digitalen Live-Zeichnungen ein Reich der Fantasie, das nicht nur Kinderaugen zum Leuchten bringt. Und piano, piano wagt sich dabei auch das kleine Allez hop zu den Liedern von Matthias Werner heraus. All die kleinen und großen Blumen treffen auf fabelhafte Musiker:innen wie das Trio Frühstück, Philipp Haas von Federspiel, den Bassisten Johannes Eder, das Kärntner Duo Sonoma und den brasilianischen Multiinstrumentalisten Antônio de Pádua mit seiner Família Pádua.

Unterstützt von



OPTIONALE ZUSATZKONZERTE
Exklusiv für Abonnent:innen

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Alle Konzerte und Details finden Sie auf den Seiten 160–165.



Sarah Jeanne Babits · Simon Schober



Família Pádua



Für junges Publikum

17 & 18/10/26
(A/B/C) & (D/E/F)

Sa & So · Berio-Saal

aufgepasst & aufgespielt

Trio Frühstück
Maria Sawerthal Violine, Clara Frühstück Klavier,
Sophie Abraham Violoncello

Poppy und Dandelion erinnern sich an die Zeit, als sie noch klein waren. Seither haben sie viel erlebt und sind um einiges gewachsen. Sie sind nicht ganz groß, aber groß genug für die Blumenakademie, die von den sehr verehrten Eulen geleitet wird. Für die kecken Blumen gibt es von piano bis forte viel zu entdecken.



Trio Frühstück

19 & 20/12/26

Sa & So · Berio-Saal

beschenkt & bejodelt

Philip Haas Trompete, Flügelhorn, Gesang
Johannes Eder Kontrabass, Harmonika, Gesang

Allez hop, Poppy und Dandelion bekommen einen ganz besonderen Auftrag: Sie sollen für den verschneiten Hasen und den hustenden Bären Geschenke und Grüße zur Verwandtschaft in den hohen Norden bringen. Gut vorbereitet und ausgerüstet starten sie in ein Abenteuer in Schnee und Eis.



Duo Sonoma

20 & 21/02/27

Sa & So · Berio-Saal

beschwingt & besaitet

Duo Sonoma
Mira Gregorič Violine, Sara Gregorič Gitarre

Der Himmel ist grau, die Laune ist trüb. Allez hop fühlt sich schwer und antriebslos. Poppy und Dandelion wollen helfen: Mit Farbtupf und Pinsel malen sie Landschaften, Formen und Gestalten, die sich in luftige und schwungvolle Melodien verwandeln. Ein Museum zum Tanzen und Singen!

17 & 18/04/27

Sa & So · Berio-Saal

getrommelt & gepfiffen

Antônio de Pádua Trompete, Cavaquinho, Gesang,
João Vitor Flöte, Gesang, Roberta Karin Percussion, Gesang

Aua! Platsch! Was ist denn auf der Blumenwiese los? Wer hat den Kaktus aufgestellt? Und woher kommt plötzlich der Wasserfall? Poppy und Dandelion finden sich in einem verrückten Labyrinth wieder, in dem Piraten, Papageien und verborgene Schätze auf sie warten.

Team Allez hop

- Sarah Jeanne Babits Schauspiel, Konzept, Text
- Simon Schober Schauspiel
- OMAi Projektionsmaler
- Laura Malmberg Bühnenbild, Kostüme
- Paul Sturminger Bühnenbild, Kostüme
- Matthias Werner Allez-hop-Musik
- Philipp Lossau Regie

ZYKLUS AH ABONNEMENTPREISE

EINHEITSPREIS		Kinder*
€ 122,-	117,20	88,-
MG € 100,80	107,60	

Konzerte mit freier Platzwahl

MG Preise für Mitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199
* für Kinder bzw. Personen unter 30 Jahren; keine Jugendmitgliedschaft erforderlich



Für junges Publikum

Piccolo

Empfohlen für Kinder ab 6 Jahren

5 Konzerte im Berio-Saal

- 4 ZYKLUSOPTIONEN:
- ZYKLUS PIA: Samstag, 11.00 Uhr
- ZYKLUS PIB: Samstag, 14.00 Uhr
- ZYKLUS PIC: Sonntag, 11.00 Uhr
- ZYKLUS PID: Sonntag, 14.00 Uhr

Der Zyklus »Piccolo« lässt euch die Vielfalt des Musiktheaters entdecken. Das Sonus Brass Ensemble nimmt euch in »MähTropolis« mit auf die abenteuerliche Flucht dreier schottischer Schafe aus dem langweiligen Alltag. Fünf Orchestermusiker:innen erzählen mit Matthias Werners Musik die Geschichte von Hänsel und Gretel neu – fantasievoll illustriert von OMAi. Die Holzpuppe Pinocchio erwacht zu Renaissance- und Barockklängen von Cembraless zum Leben. In »ANDERSE!N« begleitet ihr mit dem Zwischenwelten Quartett und Studio KECK den Lebenstraum eines kleinen Jungen und seinen Weg zum Erfolg. Und zum Finale bringt Louie's Cage Percussion in »WHOOSH!« eine schlagkräftige Portion Energie auf die Bühne.



Hänsel und Gretel

03 & 04/10/26 Sa & So · Berio-Saal (A/B) & (C/D)

MähTropolis

Sonus Brass Ensemble
Stefan Dünser Trompete, Libretto, Konzept
Attila Krako Trompete
Zoltán Holb Horn
Jan Ströhle Posaune
Harald Schele Tuba
Nina Ball Ausstattung
Pascale-Sabine Chevroton Choreographie
Markus Kupferblum Pantomime, Regie



Fred, Albert und John, drei Schafe aus Schottland, träumen vom großen Abenteuer: Sie wollen ausbüxen, dem Alltagstrott entkommen, in die Stadt ziehen. Doch was sie dort erleben, überrascht sogar die schlaunen Schafe ...

Eine Produktion von Philharmonie Luxembourg, Tonhalle-Orchester Zürich, Bregenzer Festspiele und Wiener Konzerthaus

12 & 13/12/26 Sa & So · Berio-Saal

Hänsel und Gretel

Sunniva Herland Monstad Violine
Thomas Grandpierre Violoncello
Sagit Zur Flöte
Helmut Wiener Klarinette
Sebastian Kolarz-Löschberger Horn
OMAi Projektionsmaler
Richard Schmetterer Konzept, Regie

Matthias Werner
Hänsel und Gretel

Fünf Musiker:innen, Matthias Werners Komposition und OMAis Live-Projektionsmalerei nehmen euch mit in den Märchenwald: Hänsel und Gretel trotzen ihren Ängsten und kehren selbstbewusst nach Hause zurück. Ein Märchen neu erlebt!

Eine Produktion von Tonspiele



OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Alle Konzerte und Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

23 & 24/01/27 Sa & So · Berio-Saal

Pinocchio

Irene Fas Fita Schauspiel, Erzählerin
Kerstin Hurbain Schauspiel, Requisiten, Objekte
Cembraless
Anna Zimre Viola da gamba
Stefan Koim Laute, Barockgitarre
Robbert Vermeulen Theorbe
Syavash Rastani Percussion
Ian De Toffoli Text
Mélanie Planchard Kostüm
Wilfert Lutz Bühnenbild
Lionel Ménard Regie

Tischlermeister Gepetto will etwas Schönes schnitzen. Doch plötzlich spricht, kreischt und lacht das Holz! Was wird daraus? Macht euch mit Pinocchio, der berühmtesten Marionette der Welt, auf und seht die Welt mit seinen Augen!

Eine Produktion der Philharmonie Luxembourg



Pinocchio

24 & 25/04/27 Sa & So · Berio-Saal

ANDERSE!N

Zwischenwelten Quartett
Theresa Singer Violine
Marlene Penninger Violine
Alma Hiptmair Viola
Maike Clemens Violoncello
Julia Ruthensteiner-Schwarz Schauspiel, Musikvermittlung
Lila Silvia Scheibelhofer Schattenspiel, Ausstattung
Sarah Jeanne Babits Text, Regie

»Was willst du werden?« – »Berühmt!« Begleitet einen Jungen mit einem viel zu großen Zylinder auf seinem ganz besonderen Weg. Hans Christian Andersen hat zu Recht für seine Träume gekämpft: Seine Märchen verzaubern uns bis heute!

Eine Produktion von Wiener Konzerthaus, Brucknerhaus Linz, CAPE Ettelbruck und Studio KECK



Zwischenwelten Quartett



22 & 23/05/27 Sa & So · Berio-Saal

WHOOSH!

Louie's Cage Percussion
Sara Chakarova, Florian Klinger, Alessandro Petri,
Lucas Salaun, Simon Steidl, Maximilian Thummerer Schlagwerk
Richard Schmetterer Regie

Taucht ein in den wilden Alltag der Rhythmus-Profis von Louie's Cage Percussion! Sechs Musiker:innen, ein Konzert voller Power, Groove und Spaß – und das Beste: Ihr seid mittendrin! Langeweile? Fehlanzeige! Whoosh!

ZYKLUS PI ABONNEMENTPREISE

EINHEITSPREIS		Kinder*
€ 125,-	132,50	77,-
MG € 103,-	120,50	

Konzerte mit freier Platzwahl. Die Kinder sitzen im nicht bestuhlten vorderen Saalbereich, um bestmöglich in die Veranstaltungen eingebunden zu werden. Im hinteren Saalbereich stehen Sitzplätze zur Verfügung.

MG Preise für Mitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199
* für Kinder bzw. Personen unter 30 Jahren; keine Jugendmitgliedschaft erforderlich

Concertino

Empfohlen für Kinder ab 9 Jahren

1 Konzert im Großen Saal
3 Konzerte im Berio-Saal

3 ZYKLUSOPTIONEN:

ZYKLUS COA: Samstag, 11.00 Uhr
ZYKLUS COB: Samstag, 15.00 Uhr
ZYKLUS COC: Sonntag, 11.00 Uhr

EIN GEMEINSAMER TERMIN FÜR ALLE ZYKLEN:
Sonntag, 02/05/27 · 16.00 Uhr · Großer Saal

Musik, Akrobatik, Tanz und Performance – hier erwartet euch ein bunter Mix! Bei »TempoS« mischen sich Violoncello, Klarinette, Tanz und Akrobatik zu einem Spiel über Zeit, Rhythmus und Leben. In »Berge flüstern laut« erzählen Violine und Blockflöte von Sagen, Zauberei und geheimnisvollen Höhen. Um musikalische Rätsel und Codes dreht sich alles bei den Wiener Symphonikern: Unter der Leitung von Tabita Berglund und mit der Musikvermittlerin Katharina Osztovcics präsentieren sie euch die geheimnisvollen »Enigma«-Variationen von Edward Elgar. Und Anfang Juni, kurz vor den Ferien, feiern Studierende des Masterstudiengangs Contemporary Arts Practice mit spritzig-coolen Klängen den Sommer!



Berge flüstern laut



Tabita Berglund

07 & 08/11/26
(A/B) & (C)

Sa & So · Berio-Saal

TempoS

Fabrice Bihan Violoncello
Louise Marcillat Klarinette
Analía Vincent Ceppi Tanz, Akrobatik
Xavier Mermod Akrobatik
Théo Gayet Sounddesign
Nancy Drolet Licht
Alain Reynaud Regie

Auf in die musikalische Manege! »TempoS« verbindet Musik, Akrobatik und Tanz. Bei den vier Künstler:innen auf der Bühne dreht sich alles um Tempo, Zeit und das Leben. Freut euch auf lebendige Klänge, Bewegung und jede Menge Spaß!

Eine Produktion von Philharmonie Luxembourg, Les Nouveaux Nez & Cie und La Cascade – Pôle National Cirque Auvergne-Rhône-Alpes

27 & 28/02/27

Sa & So · Berio-Saal

Berge flüstern laut

Franca Luisa Burandt Performance
Matteo Haitzmann Violine, Performance
Anne-Suse Enßle Blockflöte, Performance
Jakob Boeckh Szenographie
Maria Leitgab Dramaturgie
Elli Neubert Regie

Willkommen im Reich der Sagen und Mythen! In den Wäldern und Gebirgsregionen leben Frau Perchta, der Zauberer Jackl, der Riese Abfalter und die Wilde Jagd. Kundige Zwerge zeigen euch die faszinierende Bergwelt und ihre wundersamen Wesen.

Eine Produktion der Salzburger Festspiele



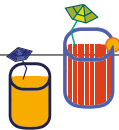
02/05/27

So, 16.00 Uhr · Großer Saal

Die rätselhaften Musikporträts

Wiener Symphoniker
Katharina Osztovcics Moderation, Konzept
Tabita Berglund Dirigentin

Edward Elgar Variations on an original theme »Enigma« op. 36
Ihr mögt Rätsel? Dann sind die »Enigma«-Variationen genau das Richtige für euch! Edward Elgar liebte Codes und Knobeleyen. Das Opus 36 ist eines seiner berühmtesten Werke und hat, wie er selbst sagte, eine »dunkle Bedeutung«. Seid ihr bereit, die Geheimnisse hinter der Musik zu lüften?
In Kooperation mit Open Symphony, dem Kinder- und Jugendprogramm der Wiener Symphoniker



05 & 06/06/27

Sa & So · Berio-Saal

Cool im Pool!

Studierende des Masters Contemporary Arts Practice
Philipp Lossau Ausstattung
Hannah Baumann Konzept, Regie

Was gibt es Schöneres, als an einem heißen Sommertag mit einem lauten »Platsch« im kühlen Nass zu landen? Wenn sich der Berio-Saal in einen Swimmingpool verwandelt, könnt ihr in eine erfrischend-sprudelnde Klangwelt abtauchen. Hier stehen alle Zeichen auf Sommer, und es ist so richtig »cool im Pool«!

Eine Koproduktion des Wiener Konzerthauses und der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien



ZYKLUS CO ABONNEMENTPREISE

EINHEITSPREIS		Kinder *
€ 103,-	107,70	59,-
MG € 85,-	98,10	

Konzerte mit freier Platzwahl. Bei den Konzerten im Berio-Saal sitzen die Kinder im nicht bestuhnten vorderen Saalbereich, um bestmöglich in die Veranstaltungen eingebunden zu werden. Im hinteren Saalbereich stehen Sitzplätze zur Verfügung.

MG Preise für Mitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199
* für Kinder bzw. Personen unter 30 Jahren;
keine Jugendmitgliedschaft erforderlich

Mehr
Informationen
finden Sie
in unserer
neuen
Publikation:



sound:chat

Empfohlen für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren

4 Konzerte im Berio-Saal

Ihr möchtet die Musiker:innen auf der Bühne näher kennenlernen und wollt ihnen vielleicht sogar eigene Fragen stellen? Im Zyklus »sound:chat«, der euch eine Kombination aus einstündigen Konzerten und nachfolgendem Meet & Greet bietet, ist das möglich. Dabei steht euch der Musiker, Komponist und Schauspieler Michael Stark als Moderator und Reiseleiter durch die unterschiedlichen musikalischen Welten zur Seite. Zum Auftakt entführt euch der Pianist Giorgi Gigashvili in die virtuose Romantik, lässt dabei aber auch die Klänge seiner georgischen Heimat nicht außer Acht. Die Wiener Sängerin und Pianistin Bibiane Zimba verbindet in ihren Songs Jazz, Pop, Soul und afrikanische Rhythmen zu Geschichten über Identität, die Liebe und das Leben. Das inn.wien ensemble steht für Vielfalt und Offenheit – hier ist fast alles erlaubt! Und mit dem Aires Tropicales Quintet geht es auf nach Kuba.



Bibiane Zimba



Giorgi Gigashvili

09/10/26

Fr, 18.30 Uhr · Berio-Saal

Giorgi Gigashvili

Giorgi Gigashvili Klavier
Great Talent
Michael Stark Host

Giorgi Gigashvili wäre als Jugendlicher beinahe Popstar geworden, entschied sich am Ende aber für das Klavier. Er verbindet klassische Musik mit Volksliedern, Soul und zeitgenössischer Elektronik. Mit Werken von Frédéric Chopin und Franz Liszt zeigt das »Great Talent« des Wiener Konzerthauses, wie bunt Musik auf schwarz-weißen Tasten sein kann.

04/12/26

Fr, 18.30 Uhr · Berio-Saal

Bibiane Zimba

Bibiane Zimba Gesang, Klavier
Margit Gruber Gesang, Violine
Victoria Kirilova Kontrabass
Philipp Bindreiter Schlagzeug
Michael Stark Host

Bibiane Zimba kombiniert Jazz, Pop, Soul und Folk mit afrikanischen Rhythmen. Mit ihrer unverwechselbaren Stimme erzählt sie in ihren Liedern, die sie sowohl auf Englisch als auch im Wiener Dialekt singt, vom Verlorensein, von der Suche nach Zugehörigkeit, von der unerfüllten Liebe und dem Frausein – Schmah, Charme und eine Prise Melancholie inklusive!



inn.wien ensemble

12/02/27

Fr, 18.30 Uhr · Berio-Saal

inn.wien ensemble

inn.wien ensemble
Xenia Rubin, Emil Geber, Rahel Neyer,
Marlene Penninger, Theresa Singer Violine
Fridolin Schöbi, Marinus Kreidt Viola
Rahel Rupprechter, Marlene Muthspiel Violoncello
Benjamin Lampert Kontrabass
Sophie Trobos Violine, Leitung
Michael Stark Host

Das inn.wien ensemble ist wandelbar: Es kann ein Streichorchester sein oder ein Quartett – oder etwas dazwischen. Mit einem Repertoire von Barock und Klassik bis Jazz und Pop begeistern die Musiker:innen Klein und Groß. Und sie träumen von einer Welt, in der klassische Musik für alle da ist.

+ Im Anschluss an die Zykluskonzerte · Buffet Berio-Saal

Meet & Greet

Nach den Konzerten könnt ihr die Künstler:innen im Buffet auf ein Getränk* treffen. Sie sind ausgestattet mit den neuesten Platten, plaudern aus dem Nähkästchen und geben persönliche Einblicke in ihr Schaffen. Moderiert wird das Meet & Greet von Michael Stark.

*Getränk nicht im Kartenpreis inbegriffen



Aires Tropicales Quintet

09/04/27

Fr, 18.30 Uhr · Berio-Saal

Aires Tropicales Quintet

Aires Tropicales Quintet
Claudia Veloso Álvarez Flöte
Jorge Ruíz Oboe
Ninián Rodríguez Klarinette
Ramón Alejandro Márquez Ramos Fagott
Karla Hernández Horn
Michael Stark Host

Die Musiker:innen des Aires Tropicales Quintet stammen aus Kuba – von der Insel der tanzbaren Klänge. Bei ihrem Konzert holen sie mit Gesang, Tanz und Instrumentalmusik ein Stück ihrer Heimat nach Wien und geben Einblick in die kubanische Kultur. Dass dabei sämtliche Genre Grenzen verschwimmen, ist Teil des Klangzaubers.

ZYKLUS SOC ABONNEMENTPREISE

EINHEITSPREIS	Rollstuhlplatz	Jugend*
€ 129,-	120,70	81,-
MG €	106,30	111,10

Konzerte mit freier Platzwahl

MG Preise für Mitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

* für alle Personen unter 30 Jahren;
keine Jugendmitgliedschaft erforderlich

Vorhören!

Empfohlen für Kinder von 8 bis 12 Jahren und Jugendliche ab 13 Jahren

4 Konzerte im Großen Saal mit Einführungsveranstaltungen im Schönberg-Saal, im Wotruba-Salon bzw. im Neuen Salon während des ersten Konzertteils

Musik lädt ein, verborgene Klangwelten zu erforschen. Das gilt natürlich auch für die Werke dieses Zyklus: Beethovens dritte Symphonie bricht auf zu neuen musikalischen Wegen. Mahlers Fünfte changiert zwischen Trauer und Freude. Dvořáks Symphonie Nr. 9 entführt auf eine Reise in die Ferne und trägt nicht umsonst den Beinamen »Aus der neuen Welt«. Und hinter Elgars »Enigma«-Variationen warten spannende Rätsel, die es zu entschlüsseln gilt. Unser junges Publikum lernt in altersgerechten Workshops während der ersten Konzerthälfte Details und Hintergründe der Werke kennen.

- +

Bei jedem Konzert, 11.00 Uhr · Wotruba-Salon

Einführungsveranstaltung für Kinder von 8 bis 10 Jahren

Karin Meissl Musikvermittlung
- +

Bei jedem Konzert, 11.00 Uhr · Schönberg-Saal

Einführungsveranstaltung für Kinder von 11 bis 12 Jahren

Esther Planton Musikvermittlung
- +

Bei jedem Konzert, 11.00 Uhr · Neuer Salon

Einführungsveranstaltung für Jugendliche ab 13 Jahren

Robin Prischink Musikvermittlung

Kinder und Jugendliche erwartet während des ersten Konzertteils eine kreative Auseinandersetzung mit den Kompositionen, die im zweiten Teil auf dem Programm stehen.

18/10/26

So, 11.00 Uhr · Großer Saal

Beethoven: Symphonie Nr. 3

Wiener Symphoniker
Lise de la Salle Klavier
Riccardo Minasi Dirigent
Barbara Rett Moderation
Emilie Mayer
Faust-Ouverture op. 46
Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Klavier und Orchester C-Dur K 503

PAUSE

Ludwig van Beethoven Symphonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 »Eroica«

22/11/26

So, 11.00 Uhr · Großer Saal

Mahler: Symphonie Nr. 5

Wiener Symphoniker
Andrè Schuen Bariton
Petr Popelka Dirigent
Barbara Rett Moderation
Gustav Mahler
aus »Des Knaben Wunderhorn«:
Der Schildwache Nachtlied
Rheinlegendchen
Des Antonius von Padua Fischpredigt
Lied des Verfolgten im Turm
Der Tamboursg'sell
Wo die schönen Trompeten blasen
Revelge

PAUSE

Gustav Mahler Symphonie Nr. 5



11/04/27

So, 11.00 Uhr · Großer Saal

Dvořák: Symphonie Nr. 9

Wiener Symphoniker
Asya Fateyeva Saxophon
Tianyi Lu Dirigentin
Barbara Rett Moderation
Aaron Copland
Fanfare for the common man
Joan Tower
For the uncommon woman
John Psathas
Zahara. Konzert für Saxophon und Orchester

PAUSE

Antonín Dvořák
Symphonie Nr. 9 e-moll op. 95 »Aus der Neuen Welt«

02/05/27

So, 11.00 Uhr · Großer Saal

Elgar: Enigma-Variationen

Wiener Symphoniker
Julia Hagen Violoncello
Tabita Berglund Dirigentin
Barbara Rett Moderation
Ralph Vaughan Williams
Fantasia on a theme by Thomas Tallis
Benjamin Britten
Symphonie für Violoncello und Orchester op. 68

PAUSE

Edward Elgar
Variations on an original theme »Enigma« op. 36

Backstage-Führung

Dieser Zyklus beinhaltet einen Backstage-Rundgang, bei dem junge Abonnent:innen hinter die Kulissen des Wiener Konzerthauses blicken können. Sie erkunden den Weg der Künstler:innen von der Ankunft bei der Portiersloge bis zur Bühne und erfahren mehr über Organisation und Durchführung von Veranstaltungen in einem modernen Konzertbetrieb.

Der Termin wird noch bekannt gegeben.



i

OPTIONALE ZUSATZKONZERTE

Exklusiv für Abonnent:innen

Wenn gewünscht, bitte mit Ihren Abonnements mitbestellen!
Alle Konzerte und Details finden Sie auf den Seiten 160–165.

ZYKLUS VWS ABONNEMENTPREISE

KAT	1	2	3	4	5	6		Jugend*
Preis €	410,–	378,–	319,–	259,–	208,–	112,–	160,–	80,–
MG €	338,40	312,–	263,10	213,80	171,60	92,40	150,40	

Erwachsenenabonnements sind nur in Kombination mit Jugendabonnements erhältlich. Jugendabonnent:innen genießen während der ersten Konzerthälfte die jeweilige Einführung, Erwachsene den ersten Programnteil des Konzerts im Großen Saal.

Der Zyklus wird von der Wiener Konzerthausgesellschaft in Kooperation mit den Wiener Symphonikern veranstaltet. Informationen zur Datenverarbeitung bei Kooperationsveranstaltungen finden Sie auf Seite 199 und in unserer Datenschutzerklärung (konzerthaus.at/dse).

MG Preise für Mitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

* Für Kinder und Jugendliche von 8 bis 18 Jahren (bitte das Geburtsdatum bei der Bestellung angeben); keine Jugendmitgliedschaft erforderlich

Das Wahlabo für alle unter 30

Wähle mindestens 5 von 32 Konzerten
um nur € 20,- pro Konzert!

Du bist unter 30? Dann kannst du mit dem
Wahlabo »U30« Highlights von Klassik über
Jazz, World, Singer-Songwriter und Pop bis
hin zu Comedy & Music oder Film um
€ 20,- pro Veranstaltung besuchen.

Alle Veranstaltungen und detaillierte
Informationen für dein Wahlabo sowie die
Preise für deine Begleitung über 30 Jahren
findest du auf unserer Website unter
konzerthaus.at/u30-wahlabo



Alma



Patricia Nolz



Cari Cari



Branford Marsalis

ALMA · MARIO ROM'S INTERZONE · JULIA RIEDLER
KATHARINA LORENZ · MIRIAM ADEFRIS · ÓLAFUR ARNALDS
ANGÉLIQUE KIDJO · PYGMALION · MITSUKO UCHIDA
JAZZRAUSCH BIGBAND · ANTON GERZENBERG · CARI CARI
KLANGFORUM WIEN · INGO METZMACHER · KUSS QUARTETT
ROYAL PHILHARMONIC ORCHESTRA · JAN LISIECKI
COLLEGIUM 1704 · VÁCLAV LUKS · BÜŞRA KAYIKÇI
RAPHAËL PICHON · ASYA FATEYEVA · VIVI VASSILEVA
AARON PARKS LITTLE BIG · RSO WIEN · MANU DELAGO

U30

LEONKORO QUARTETT · KAT FRANKIE · WIENER PHILHARMONIKER
YANNICK NÉZET-SÉGUIN · ORPHEUS CHAMBER ORCHESTRA
PATRICIA NOLZ · ANTOINE TAMESTIT · BRANFORD MARSALIS
LONDON SYMPHONY ORCHESTRA · MIRA LU KOVACS
WIENER SYMPHONIKER · SIR SIMON RATTLE
WAYNE MARSHALL · VASILY PETRENKO · MALCOLM MARTINEAU
SEOUL PHILHARMONIC ORCHESTRA · TIANYI LU
YEKWON SUNWOO · JAAP VAN ZWEDEN · ENSEMBLE RESONANZ
PATRICIA KOPATCHINSKAJA · BALKAN PARADISE ORCHESTRA
EXTASI ENSEMBLE · WIENER SINGAKADEMIE · MARIN ALSOP

Weitere Konzerte



Stehkonzerte
City Sounds
Atmosphères
Optionale Zusatzkonzerte
Außerhalb der Abos
Silvester
Festival Wien Modern 39
Festival Resonanzen
Festival Gemischter Satz
43. Internationales Musikfest



& Festivals

konzerthaus.

nachts

Wiener Symphoniker

Petr Popelka *Dirigent*

Antonín Dvořák

Symphonie Nr. 8

G-Dur op. 88

14

01

27

KEIN SONNTAG

OHNE TECHNO

Wiener
Konzerthaus

erlebe eine fusion von
klassik und techno in wiens
prachtvollsten sälen!

Reinhören spotify.com

Stehkonzerte

QR Code

Headphones icon

Waveform icon

QR Code

Wiener
SYMPHONIKER

konzerthaus.at

Stadt Wien

intro

Wiener
Konzerthaus

konzerthaus.at

Stehkonzerte

Konzertreihe

Der richtige Drive, pulsierende Beats und mitreißende Songs – die Stehkonzerte machen Stillstehen wahrlich unmöglich. Ob im Großen Saal, Mozart- oder Berio-Saal: Bühne frei für alle Tanzfreudigen! Klangcollagen abseits des Mainstreams und einzigartige Soundscapes mit Bass, Didgeridoo, Maultrommel, Drums und Gitarre machen das instrumentale Setting der Songs von Cari Cari aus. Für eine prickelnde Mischung aus Popmusik, Performance und Haute Couture steht der Schmusechor, der in seinen Arrangements den Bogen von Radiohead bis Peaches spannt. Zwischen Swing und modernen Indie-Sounds oszilliert das Klangspektrum von Marina & The Kats: eine Einladung an alle, die ein bisschen der Nostalgie frönen möchten, und zugleich neugierig auf neue, tanzbare Sounds sind.

QR Code

Reinhören spotify.com

Stehkonzerte

Headphones icon

Waveform icon

07/10/26 Mi, 21.00 Uhr · Großer Saal

Cari Cari: Live 2026

Cari Cari
Stephanie Widmer Gesang, Schlagzeug, Bass, Didgeridoo, Maultrommel
Alexander Köck Gitarre, Gesang
Ivo Thomann Schlagzeug

12/10/26 Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

SCHMUSECHOR SOLO

Schmusechor
Verena Giesinger Dirigentin, Künstlerische Leitung

01/04/27 Do, 20.30 Uhr · Berio-Saal

Marina & The Kats: Off We Go

Marina & The Kats
Marina Zettl Gesang, Snare Drum
Thomas Mauerhofer Gitarre, Gesang
Harald Baumgartner Schlagzeug, Gesang
Peter Schönbauer Bass, Bass Drum, Gesang

QR Code

 Weitere Veranstaltungen und Informationen finden Sie auf unserer Website konzerthaus.at/stehkonzerte

Weitere Konzerte & Festivals

City Sounds

Konzertreihe

Musik als explosive Urgewalt – sie hat ihre Home-base bei »City Sounds«! Newcomerin Sodl, mit dem Amadeus Austrian Music Award ausgezeichnet, scheut keine Kontraste – bei ihr treffen feministische Texte auf märchenhaften Eskapismus, sanfte Akkordeon-melodien auf hämmernde Schlagzeugrhythmen. Mavi Phoenix gilt als einer der gefragtesten Rap-Acts des Landes – mit offenen Texten, die die persönliche und musikalische Entwicklung des Musikers widerspie-geln. Authentizität prägen auch die Texte von Mira Lu Kovacs, Größe der österreichischen Singer-Songwriter-Landschaft: Mit starken Songs kehrt die vielfach preis-gekrönte Künstlerin ins Wiener Konzerthaus zurück. Wer die Ära Freddie Mercury mit ihren Pop-Synthie-Balladen liebt, wird sich auch in Sofie Royers Songs verlieben: Sentimentale Anklänge an die Synthiesounds der 80er- und 90er-Jahre und Soft-Rock-Balladen mit wuchtigen Schlagzeugbeats, Gitarrenriffs und Melo-dien mit Ohrwurmpotenzial sind die Bezugspunkte der ursprünglich als klassischen Violinistin ausgebildeten Sofie Royer: Sie ist wie Sodl und Mavi Phoenix erstmals in der Reihe »City Sounds« zu Gast. Wandelbar, tanz-bar, fabelhaft!



Weitere Konzerte & Festivals

18/11/26

Mi, 21.00 Uhr · Berio-Saal

SODL Live

Sodl Gesang, Gitarre
Paulina Scholz Violine, Gesang
Leo Weidinger Bass, Gesang
Matthias Pfaffl Schlagzeug

05/12/26

Sa, 21.00 Uhr · Berio-Saal

Mavi Phoenix

Live 2026

Mavi Phoenix Gesang, Gitarre, Beats

11/04/27

So, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Mira Lu Kovacs

Mira Lu Kovacs Gesang, Gitarre
Nastasja Ronck Gesang, Gitarre, Klavier
Emily Smejkal Bass, Gesang
Michael Naphegyi Schlagzeug

21/04/27

Mi, 21.00 Uhr · Mozart-Saal

Sofie Royer

Sofie Royer Gesang, Violine, Klavier, Gitarre
& Band



Weitere Veranstaltungen und
Informationen finden Sie auf
unserer Website konzerthaus.at/city-sounds



Reinhören [spotify.com](https://spotify.com/City Sounds)
City Sounds



Mavi Phoenix



Sodl



Mira Lu Kovacs



Sofie Royer

Weitere Konzerte & Festivals

Atmosphères

Konzertreihe

Drei außergewöhnliche Klangkünstler:innen, die akustische und elektronische Landschaften kreieren: Ólafur Arnalds lädt mit »Falling Apart Together« zu einem poetischen Dialog zwischen Klavier und Elektronik ein. Sphärische Soundscapes gestalten Manu Delago am Hang und Max ZT, »Jimi Hendrix des Hackbretts«, im Rahmen ihrer »Deuce Tour 2026«. Sie lassen unterschiedlichste Stile, unter anderem aus Afrika und Indien, in ihre Improvisationen einfließen. Büşra Kayıkçı webt Klangtexturen mit Klavier, Synthesizer und Electronics: Ihr jüngstes Projekt ist von der Webkunst ihrer Heimat Anatolien inspiriert. Jedes ihrer Musikstücke bezieht sich auf ein symbolisches Motiv eines anatolischen Kunstwerks. Über ihre Kunst sagt die auch als Architektin ausgebildete Klangmagierin: »In gewisser Weise entwerfe ich als Komponistin einen Ort, und das Publikum bewegt sich darin und innerhalb seiner Architektur. Ich glaube, dass wir beim Hören eines Liedes von Raum zu Raum und von Zeit zu Zeit reisen. Wenn eine Melodie dich tief berührt, kannst du einen Ort mit deinem Geist und deiner Seele erleben.«

 Weitere Veranstaltungen und Informationen finden Sie auf unserer Website konzerthaus.at/atmospheres



23/10/26 Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Ólafur Arnalds
Falling Apart Together
Ólafur Arnalds Klavier, Electronics & Band





Reinhören spotify.com/Atmospheres





Weitere Konzerte & Festivals



10/11/26 Di, 19.30 Uhr · Berio-Saal

Manu Delago & Max ZT
Deuce Tour 2026
Manu Delago Hang, Max ZT Hackbrett



28/01/27 Do, 19.30 Uhr · Berio-Saal

Büşra Kayıkçı
Live 2027
Büşra Kayıkçı Klavier, Electronics, Synthesizer

Weitere Konzerte & Festivals

Optionale Zusatzkonzerte

Alle Abonnent:innen können jetzt schon Einzelkarten für ausgewählte Veranstaltungen aus unserem vielfältigen Angebot erwerben – und das mit Abonnementpreisvorteilen.

Die optionalen Zusatzkonzerte bieten Höhepunkte aus einer breiten Palette an Genres: Sie reichen von Konzerten für Klavierliebhaber:innen, Chor- und Vokalprojekten mit dem Ensemble Pygmalion und The King’s Singers über Gastspiele internationaler Klangkörper wie dem Budapest Festival Orchestra unter Iván Fischer bis hin zu zwei Konzerten der Wiener Philharmoniker und einem »Gospel Messiah« mit dem RSO Wien unter Marin Alsop. Freund:innen des Wienerlieds kommen ebenso auf ihre Kosten wie all jene, deren Herz für die Literatur schlägt.

Ihre optionalen Zusatzkonzerte können Sie im Rahmen Ihrer Online-Stammpplatzverlängerung oder Ihres Online-Abonnement-Kaufs kaufen sowie mittels Ihrer Bestellkarte bestellen.

Bei einer Bestellung werden die Zusatzkonzerte gemeinsam mit Ihren Abonnements in Rechnung gestellt.



Raphaël Pichon

20/09/26 So, 15.30 & 19.00 Uhr · Großer Saal

Klangforum Wien · Kaziboni (A) & (B)

Georg Friedrich Haas: 11.000 Saiten

Klangforum Wien
50 Pianist:innen
in Kooperation mit der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
Vimbayi Kaziboni Musikalische Leitung
Georg Friedrich Haas
11.000 Saiten für 50 mikrotonal zueinander gestimmte Klaviere und Kammerorchester

KAT	1	2		JM
Preis €	54,60	40,70	42,50	20,–
MG €	48,70	36,30	41,10	

Das Konzert um 19.00 Uhr ist Teil des Zyklus NA (s. S. 50–51)

30/09/26 Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Ursula Strauss & Ernst Molden (C)

Album Release Konzert »nochdvegl«

Ursula Strauss Gesang
Ernst Molden Gesang, Gitarre

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	76,80	71,20	59,20	50,–	38,90	26,80	27,50	20,–
MG €	68,50	63,50	52,80	44,60	34,70	23,90	26,10	



Karl Markovics



Barcelona Gipsy balkan Orchestra

15/10/26 Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Barcelona Gipsy balkan Orchestra (D)

Margherita Abita Gesang, Julien Chanal Gitarre, Fernando Salinas Akkordeon, Xavi Pendón Klarinette, Pere Nolas Turu Violine, Ivan Kovačević Kontrabass, Albert Enkaminanko Percussion

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	67,50	62,90	54,60	45,30	36,10	26,80	27,50	20,–
MG €	60,20	56,10	48,70	40,40	32,20	23,90	26,10	

20/10/26 Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Koreny · Bachofner · Markovics · Merhaut · Stemberger (E)

Gerhard Bronner & Georg Kreisler

Wolf Bachofner Gesang, Karl Markovics Gesang, Ethel Merhaut Gesang, Julia Stemberger Lesung, Bela Koreny Klavier, Idee, Leitung
»Der g’schupfte Ferdl geht Tauben vergiften im Park«

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	80,50	74,–	63,80	52,70	39,80	26,80	27,50	20,–
MG €	71,80	66,–	56,90	47,–	35,50	23,90	26,10	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

06/11/26 Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Pygmalion · Pichon (F)

Mozart: Messe c-moll

Sabine Devieilhe Sopran, Lea Desandre Mezzosopran, Kieran Carrel Tenor, Huw Montague Rendall Bass, Raphaël Pichon Dirigent
Wolfgang Amadeus Mozart Messe c-moll K 417a
Franz Schubert Lacrimoso son io D 131 · Stabat mater D 175

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	111,–	103,60	86,–	70,30	54,60	29,60	42,50	20,–
MG €	99,–	92,40	76,70	62,70	48,70	26,40	41,10	

Dieses Konzert ist Teil des Zyklus VK (s. S. 32–33)

10/11/26 Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

The King’s Singers (G)

Full of noises

Werke von John Rutter, Thomas Weelkes, Robert Parsons, Ludwig Senfl, Hildegard von Bingen, Sir James MacMillan, Luciano Berio, Arvo Pärt, Veljo Tormis, Makiko Kinoshita, Tōru Takemitsu, Felix Mendelssohn Bartholdy, Ralph Vaughan Williams, Maurice Ravel und Paul Patterson

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	72,20	67,50	56,40	48,10	37,90	26,80	33,50	20,–
MG €	64,40	60,20	50,30	42,90	33,80	23,90	32,10	

Dieses Konzert ist Teil des Zyklus COM (s. S. 38–39)



17/11/26 Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Steinhauer · Rosmanith · Pinkl · Graf · Stickney

Karl Kraus: Die letzten Tage der Menschheit

Erwin Steinhauer Lesung
Peter Rosmanith Percussion, Hang
Joe Pinkl Tuba, Posaune, Klavier
Georg Graf Saxophon, Klarinette, Flöte
Khadija Pamela Stickney Theremin
Erwin Steinhauer spielt und spricht Szenen aus Karl Kraus’
»Die letzten Tage der Menschheit. Tragödie in fünf Akten mit Vorspiel und Epilog«

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	76,80	71,20	59,20	50,–	38,90	26,80	27,50	20,–
MG €	68,50	63,50	52,80	44,60	34,70	23,90	26,10	

21/11/26 Sa, ab 14.30 Uhr · Schubert-Saal

Glocal Piano Festival

120 Teilnehmer:innen, 60 Stunden Klaviermusik, 10 Vorrunden weltweit, 10 Finalist:innen.
Die österreichische Ausgabe des Glocal Piano Festival präsentiert 12 Pianist:innen mit 6 Stunden Klaviermusik. Wählen Sie unsere:n Teilnehmer:in für das Finale des 66. Internationalen Klavierwettbewerbs »Ferruccio Busoni« in Bozen.

EINHEITSPREIS		JM
€	17,60	22,50
MG €	15,70	21,10

Konzert mit freier Platzwahl



06/12/26 So, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Klavierabend Hayato Sumino – Cateen

Chopin Orbit

Frédéric Chopin Sonate b-moll op. 35
sowie ausgewählte Etuden und Mazurken von Frédéric Chopin
Hayato Sumino – Cateen
Lydian harp · Raindrop postlude (inspiriert von Frédéric Chopins Prélude Des-Dur op. 28/15 »Regentropfen-Prélude«)
Camille Saint-Saëns Danse macabre.
Symphonische Dichtung g-moll op. 40 (Bearbeitung für Klavier)
Thomas Adès Mazurkas op. 27
Hayato Sumino – Cateen White keys · Imaginary polonaise · Improvisation über Frédéric Chopins Berceuse Des-Dur op. 57
Igor Strawinski L’oiseau de feu (Auszüge)
(Bearbeitung für Klavier: Guido Agosti)

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	80,50	74,–	63,80	52,70	39,80	26,80	27,50	20,–
MG €	71,80	66,–	56,90	47,–	35,50	23,90	26,10	

21/12/26 Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Homin

The Sound of Christmas

Homin Chor, Vadym Yatsenko Leitung
Internationale Weihnachtslieder wie »White Christmas«, »Stille Nacht«, »O Tannenbaum« u. a.

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	63,80	60,10	54,60	49,–	41,60	36,10	32,50	20,–
MG €	56,90	53,60	48,70	43,70	37,10	32,20	31,10	

22/12/26 Di, 19.00 Uhr · Großer Saal

Wiener Symphoniker · Wiener Singakademie · De Marchi

Bach: Weihnachtsoratorium

Anna-Lena Elbert Sopran, Beth Taylor Alt,
Daniel Johannsen Tenor, Tomáš Král Bass,
Alessandro De Marchi Dirigent
Johann Sebastian Bach
Teile I, II, IV und VI (Weihnachtsoratorium BWV 248)

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	120,30	111,–	90,70	74,–	57,40	30,50	44,–	20,–
MG €	107,30	99,–	80,90	66,–	51,20	27,20	42,60	



28/01/27 Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Pippo Pollina

Solo in Concerto

Pippo Pollina Gesang, Gitarre, Klavier

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	67,50	62,90	54,60	45,30	36,10	26,80	27,50	20,–
MG €	60,20	56,10	48,70	40,40	32,20	23,90	26,10	

13/02/27 Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

RSO Wien · Alsop

Too Hot To Handel – The Gospel Messiah

ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Wiener Singakademie *Einstudierung: Heinz Ferlesch*
Landesjugendchor Wien *Einstudierung: Simon Erasmus*
Landesjugendchor Niederösterreich *Einstudierung: Sara Glanzer*
Superar Kinderchor
Anja Om Sopran
Chanda Rule Mezzosopran
Zwakele Tshabalala Tenor
Marin Alsop Dirigentin

Georg Friedrich Händel Gospel Messiah (Bearbeitung von Der Messias. Oratorium in drei Teilen HWV 56)

Gemeinsam veranstaltet mit RSO Wien

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	72,20	67,50	56,40	48,10	37,90	26,80	33,50	20,–
MG €	64,40	60,20	50,30	42,90	33,80	23,90	32,10	

Dieses Konzert ist Teil des Zyklus GM (s. S. 90–91)

18/02/27 Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

Wiener Philharmoniker · Nézet-Séguin

Yannick Nézet-Séguin Dirigent

Gustav Mahler Symphonie Nr. 9

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	186,90	172,10	141,50	112,90	87,90	44,40	60,50	20,–
MG €	166,70	153,50	126,20	100,70	78,40	39,60	59,10	

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

18/02/27Do, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Andrè Schuen · Daniel Heide



Schubert: Winterreise

Andrè Schuen Bariton, Daniel Heide Klavier
Franz Schubert
Winterreise.
Liederzyklus nach Gedichten von Wilhelm Müller D 911

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	87,-	79,60	67,50	54,60	40,70	26,80	27,50	20,-
MG €	77,60	71,-	60,20	48,70	36,30	23,90	26,10	



Andrè Schuen

24/02/27Mi, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Musicbanda Franui



Geistervariationen

Andreas Schett Trompete, Gesang, Leitung
Musikalische Séance nach einem Thema von Robert Schumann
Re-Kompositionen und Bearbeitungen von Markus Kraler und Andreas Schett nach Motiven von Robert Schumann, Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schubert, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Erik Satie u. a.

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	76,80	71,20	59,20	50,-	38,90	26,80	27,50	20,-
MG €	68,50	63,50	52,80	44,60	34,70	23,90	26,10	

15/04/27Do, 21.00 Uhr · Mozart-Saal

Felix Kramer & inn.wien ensemble



Album Release Konzert »Astronaut«

Felix Kramer Gitarre, Gesang
& Band
inn.wien ensemble Streichensemble

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	45,30	43,50	39,80	35,20	30,50	26,80	27,50	20,-
MG €	40,40	38,80	35,50	31,40	27,20	23,90	26,10	

04/05/27Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Seoul Philharmonic Orchestra · Sunwoo · van Zweden



Yekwon Sunwoo Klavier
Jaap van Zweden Dirigent
Sergej Rachmaninoff
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 c-moll op. 18
Peter Iljitsch Tschaikowsky
Symphonie Nr. 5 e-moll op. 64

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	76,80	71,20	59,20	50,-	38,90	26,80	34,-	20,-
MG €	68,50	63,50	52,80	44,60	34,70	23,90	32,60	

Dieses Konzert ist Teil des Zyklus CUV (s. S. 92–93)

10/05/27Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Klavierabend Elisabeth Leonskaja



Ludwig van Beethoven
Fantasie H-Dur op. 77
Dmitri Schostakowitsch
Sonate Nr. 2 op. 61
Frédéric Chopin
Scherzo Nr. 1 h-moll op. 20
Nocturne H-Dur op. 9/3
Sonate h-moll op. 58

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	76,80	71,20	59,20	50,-	38,90	26,80	27,50	20,-
MG €	68,50	63,50	52,80	44,60	34,70	23,90	26,10	



Elisabeth Leonskaja

25/05/27Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Budapest Festival Orchestra · Kantorow · Fischer



Alexandre Kantorow Klavier, Iván Fischer Dirigent
Béla Bartók Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 Sz 95
Anton Bruckner Symphonie Nr. 7 E-Dur

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	106,40	97,10	81,40	63,80	50,-	28,70	40,-	20,-
MG €	94,90	86,60	72,60	56,90	44,60	25,60	38,60	



Felix Kramer

18/06/27Fr, 19.30 Uhr · Großer Saal

Wiener Philharmoniker · Blomstedt



100. Geburtstag Herbert Blomstedt

Herbert Blomstedt Dirigent
Franz Schubert Symphonie Nr. 7 h-moll D 759 »Unvollendete«
Anton Bruckner Symphonie Nr. 7 E-Dur

KAT	1	2	3	4	5	6		JM
Preis €	186,90	172,10	141,50	112,90	87,90	44,40	60,50	20,-
MG €	166,70	153,50	126,20	100,70	78,40	39,60	59,10	



Herbert Blomstedt

MG Preise für Mitglieder · JM Preis für Jugendmitglieder
 Rollstuhlplatz mit einer Begleitung · Information s. S. 198–199

Außerhalb der Abos

Auch außerhalb der Abonnementzyklen warten besondere Projekte auf Sie: Helge Schneider, Spezialist für ebenso hintergründigen wie treffsicheren Humor, garantiert mit seinem Projekt »Ellebogen vom Tich!« einen kurzweiligen Abend. Die Wiener Lokalmatadore Ernst Molden und Der Nino aus Wien treffen mit ihren Liedern ins Herz. All jenen, die in der Weihnachtszeit Ablenkung vom Trubel suchen, sei die heilende Kraft der Musik (und des Humors!) ans Herz gelegt: Thomas Ganschs »Schlagertherapie« findet mit Sicherheit den richtigen Ton für die vorweihnachtliche seelische Lage. Traditionelle Lieder aus seiner ukrainischen Heimat bringt der Chor Homin mit. Eine musikalische Reise in die Alpen – mit Anklängen aus Flamenco, Blues, Rock und World Music – mit dem Herbert Pixner Projekt lohnt sich, eine ebenso faszinierende Symbiose aus Volksmusik und Rock gelingt Hubert von Goisern.



04/11/26 Mi, 19.30 Uhr · Großer Saal
Helge Schneider
Ellebogen vom Tich!
Helge Schneider alles
Sandro Giampietro Gitarre
Leo Richartz Kontrabass
Luis Vargas Percussion

23/11/26 Mo, 19.30 Uhr · Mozart-Saal
Ernst Molden & Der Nino aus Wien
Unser Österreich ff.
Ernst Molden Gesang, Gitarre
Nino Mandl Gesang, Gitarre

29/11/26 So, 11.00 Uhr · Mozart-Saal
Thomas Gansch
Weihnachts-Schlagertherapie X
Thomas Gansch Trompete, Flügelhorn, Gesang, Moderation, Leitung
Leonhard Paul Posaune, Basstrompete, Gesang
Sebastian Fuchsberger Gesang, Posaune
Michael Hornek Klavier, Gesang



29/11/26 So, 19.30 Uhr · Großer Saal
Herbert Pixner Projekt
Tour 2026
Herbert Pixner Diatonische Harmonika, Klarinette, Trompete, Flügelhorn
Manuel Randi Gitarren
Elisabeth Jamnik Harfe
Alex Trebo Konzertflügel
Werner Unterlercher Bass

22/12/26 Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal
Homin
Ukrainische Weihnacht
Homin Chor
Vadym Yatsenko Leitung
Koljadky – traditionelle ukrainische Weihnachtslieder – sowie Werke und Bearbeitungen für Chor a cappella, darunter »Shchedryk« (Carol of the Bells) von Mykola Leontovych

26/04/27 Mo, 19.30 Uhr · Großer Saal
Hubert von Goisern
Hubert von Goisern Gesang, Gitarre, Ziehharmonika
Alex Trebo Klavier, Keyboards
Maria Moling Gesang, Percussion



WIENER SYMPHONIKER

SAISON 26-27

WIENERSYMPHONIKER.AT

Stadt Wien
Kultur

Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

Bank Austria
Member of UniCredit

1. Eise Ungar, Daria 3835, 1900
© Robert Goley, Daria 4008, 1900
Fotograf: Backhaus-Archiv, Vermittlung von Frau Dr. Louise Kraling, Dauerleihgabe im Leopold Museum

28 & 29/12/26 Mo & Di, 19.00 Uhr · Großer Saal

Strauss Festival Orchester · Konz

Sphärenklänge

Strauss Festival Orchester Wien
Christoph Koncz Dirigent

28/12/26 Mo, 19.00 Uhr · Mozart-Saal

Koreny · Merhaut · Klebow · Bachofner

Schlager und Hits von 1920 bis 2020

Ethel Merhaut Gesang
Lilian Klebow Gesang
Wolf Bachofner Gesang
Bela Koreny Klavier, Künstlerische Leitung
& Band

29/12/26 Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Tini Kainrath & klezmer reloaded extended

Music from the Stars of David

Tini Kainrath Gesang
klezmer reloaded extended
Maciej Golebiowski Klarinette,
Alexander Shevchenko Akkordeon,
Christoph Petschina Kontrabass, Peter Rosmanith Percussion
Ein Abend mit Musik und Songs von jüdischen Musiker:innen
und Komponist:innen wie Bob Dylan, Paul Simon, Leonard
Cohen, Amy Winehouse, Billy Joel und George Gershwin

30/12/26 Mi, 15.30 Uhr · Mozart-Saal

Nikolaus Habjan & Friends

Puppe, Pfiff und Poesie

Nikolaus Habjan Kunstpfeifen, Puppenspiel, Gesang
Ines Schüttengruber Klavier
nexus now ensemble
Christoph Huber Arrangements, Musikalische Leitung
Arien aus Oper und Operette sowie Lieder von Franz Schubert
und Georg Kreisler

Silvester

Feiern Sie Silvester
im Wiener Konzerthaus!

30/12/26 Mi, 19.00 Uhr · Großer Saal

31/12/26 Do, 19.00 Uhr · Großer Saal

01/01/27 Fr, 19.00 Uhr · Großer Saal

Wiener Symphoniker · Honeck

Beethoven: Symphonie Nr. 9

Wiener Symphoniker
Wiener Singakademie
Christina Landshamer Sopran
Catriona Morison Mezzosopran
Maximilian Schmitt Tenor
André Schuen Bariton
Manfred Honeck Dirigent
Ludwig van Beethoven
Symphonie Nr. 9 d-moll op. 125

30/12/26 Mi, 21.00 Uhr · Mozart-Saal

Frau Thomas & Herr Martin

Bauernsilvester

Tom Neuwirth Gesang,
Martin Zerza Gesang, Orff-Instrumente,
Caro Loibersbeck Klavier, Clara Loibersbeck Kontrabass,
Lukas Klement Schlagzeug
Lieder aus dem lustigen Leben von
Tom Neuwirth a.k.a. Conchita Wurst und Martin Zerza

31/12/26 Do, 22.30 Uhr · Großer Saal

Silvestergala

Thomas Quasthoff singt Frank Sinatra

ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Thomas Quasthoff Gesang
Simon Oslender Klavier
Gottfried Rabl Dirigent

Festivals

30/10/26–30/11/26
Wien Modern 39

Das Festival Wien Modern wird heuer von der Donau eröffnet. Genauer gesagt: Pia Palme komponiert »Mit der Donau« (und mit der Künstlerin Lisa Horvath) ein abendfüllendes Werk, das nicht zuletzt im Nationalpark Donauauen (Foto) entsteht und das am 30. Oktober 2026 vom ORF RSO Wien im umgebauten Großen Saal des Wiener Konzerthauses uraufgeführt wird. Annea Lockwood lädt mit ihrer »Sound Map of the Danube« zum Hören von über 50 Orten entlang des Flusses, vom Schwarzwald bis zum Schwarzen Meer. Kirsten Reese widmet sich mit der Biologin und Ökoakustikerin Sandra Müller den Klängen des Waldes. Katrin Hornek und Judith Unterpertinger laden zu einer Besteigung des erstaunlichsten Bergs von Wien, Jean-Luc Hervé bringt Insektenklänge an einen historisch äußerst insektenfeindlichen Ort, Dimitri de Perrot macht in einer Tiefenbohrung die Klangwelt im Boden spürbar. Zu diesen und zahlreichen weiteren Erkundungen verschiedenster Ökosysteme kommen Katharina Klement als Trägerin des Erste Bank Kompositionspreises 2026, Francesca Verunelli und Elfriede Jelinek im Musikverein, ein sehr runder Geburtstag von Friedrich Cerha, Pierre-Laurent Aimard mit Mark Andre im Wiener Konzerthaus u. v. a. Das volle Programm der 39. Festivalausgabe gibt es Anfang September auf www.wienmodern.at.



16/01/27–23/01/27
Resonanzen
»Hände«

Hände berühren, erfassen, schaffen und zerstören, bewirken Gutes und Böses. Sie falten sich zum Gebet und ballen sich zur Faust. Ohne Hände gäbe es (fast) keine Musik, der Sie klatschend Beifall spenden könnten! Die »Resonanzen« 2027 spielen mit den vielen unterschiedlichen Aspekten dieser menschlichen Universalwerkzeuge, von ihrer im Sprachgebrauch bewahrten, dem Verstand vorgelagerten Funktion eines archaischen Begreifens der Welt bis hin zu ihren feinsten künstlerischen Verrichtungen. Mit dabei sind: das schottische Dunedin Consort mit Händels »Belshazzar«, Graindelavoix mit einem Manierismusprogramm, La fonte musica mit Aspekten spätmittelalterlicher Erinnerungskultur, das Prager Collegium 1704 mit einer Hommage an die exzentrische Handschrift Jan Dismas Zelenkas, The Fine Hand u. v. a. m.

13/05/27–15/05/27
Gemischter Satz

Der »Gemischte Satz« ist ein feste Größe im Saison-geschehen des Wiener Konzerthauses. Auch seine elfte Ausgabe lädt zu drei Tagen voller Musik, Literatur und Kunst. Wie der gleichnamige Wiener Wein steht das Festival für ein Versprechen: Vielfalt, die gemeinsam wächst. Kuratiert von Andreas Schett (Musicbanda Franui) und Christian Seiler entfaltet sich ein Programm, das Tiefe, Frische und Nachhall vereint. Künstler:innen verschiedener Stilrichtungen begegnen einander in den Sälen, Foyers und Gängen des Wiener Konzerthauses, verweben Vertrautes mit Neuem und schaffen Raum für Entdeckungen. In den Pausen wird der titelgebende Wein ausgeschenkt. Eigens entworfene Bühnenraumkunst vervollständigt dieses inspirierende Konglomerat der Künste.



01/05/27–18/06/27
43. Internationales Musikfest

Von einer Gesamtaufführung von Richard Wagners »Ring des Nibelungen« bis hin zu einem Konzert der Wiener Philharmoniker anlässlich des 100. Geburtstages von Herbert Blomstedt erstreckt sich das 43. Internationale Musikfest des Wiener Konzerthauses. Und nicht nur in Wagners »Ring« ist die Thematik des Macht- und Besitzstrebens, dessen verderbliche Konsequenzen nur selbstlose Liebe zu überwinden vermag, als verbindende Klammer präsent. Auch in einigen weiteren der hochkarätigen Projekte des Festivals wird dieses Thema mehr als nur gestreift. So widmet sich etwa unser Ehrenmitglied Patricia Kopatchinskaja der mythologischen Gestalt des Prometheus: Indem Prometheus den Göttern das Feuer raubt, bringt er den Menschen die Zivilisation, muss aber auch die verheerenden Folgen der Ausplünderung des Planeten auf sich nehmen.

Musik —



klangberührt
SommerMusikWoche
Im Klang berührt
Sing Along
Familien- & Backstage-Führungen
Werkstattkonzert »Orgel«
konzerthaus.nachts
Wien Modern
Angebote für Kindergärten
Angebote für Schulen
Schubert für alle
isaCommunity
Wiener Konzertvereinigung
Wiener Singakademie

vermittlung

Musik für alle

Musik lässt sich hören, spüren und erleben – auf ganz unterschiedliche Weise. Wir möchten möglichst vielen unterschiedlichen Menschen die Gelegenheit geben, Musik mit allen Sinnen zu erfahren, neue Klangwelten kennenzulernen und kreative Wege abseits des Gewohnten zu erkunden

ALLE AKTUELLEN VERMITTLUNGSANGEBOTE

Alle aktuellen Vermittlungsangebote finden Sie unter konzerthaus.at/junges-publikum und unter konzerthaus.at/entdecken-und-mitmachen sowie in den »Konzerthaus Nachrichten«.

Nun gibt es außerdem eine separate Broschüre für junges Publikum, in der das gesamte Programm ausführlich und übersichtlich abgebildet ist. Diese erhalten Sie im Wiener Konzerthaus.



Sie erreichen unser Education-Team unter +43 1 24200 332 oder -333 education@konzerthaus.at



klangberührt

»klangberührt« (Seiten 94–95) lädt alle ein, Musik weitgehend barrierefrei zu erleben. Die moderierten Konzerte finden viermal abends statt. Für Schulklassen von 8 bis 12 Jahren gibt es drei Vormittagstermine. Ein weiteres Konzert am Nachmittag richtet sich an soziale Einrichtungen. Das Programm ist für Menschen mit und ohne Behinderung konzipiert. Ziel ist es, möglichst vielen den Zugang zu berührender und inspirierender Musik zu eröffnen.

Information und Anmeldemöglichkeiten für die Konzerte am Vor- und Nachmittag finden Sie unter konzerthaus.at/klangberuehrt



KONZERTTIPPS

29/09/26	klangberührt: Ciara Moser
09/11/26	klangberührt: Mamadou Diabate
25/01/27	klangberührt: Phoebe Violet
08/04/27	klangberührt: Aires Tropicales Quintet

SommerMusikWoche

Alle ab neun Jahren können in unseren Workshops singen, musizieren und tanzen – ganz egal, ob mit oder ohne musikalische Vorerfahrung oder Behinderung. Unter der Leitung erfahrener Musiker:innen entdecken die Teilnehmenden gemeinsam Neues – in einer offenen und fröhlichen Atmosphäre. Höhepunkt ist das gemeinsame Finale im Großen Saal für Familie und Freund:innen. Die SommerMusikWoche, inzwischen ein echter Klassiker, lädt dazu ein, voller Musik, Spaß und Entdeckungen in den Sommer zu starten.

Anmeldung online unter konzerthaus.at/sommermusikwoche



Reinschauen
in die SommerMusikWoche



VERANSTALTUNGSTIPPS

08–12/07/26	SommerMusikWoche 2026
07–11/07/27	SommerMusikWoche 2027



Im Klang berührt

Die Musiker:innen platzieren sich bei diesem Format im geräumten Parterre des Großen Saals, so dass das Publikum – Menschen mit und ohne Behinderung, selbstverständlich auch Rollstuhlfahrer:innen – direkt zwischen ihnen sitzen kann. Die Nähe zu den Musiker:innen und eine auf die jeweiligen Bedürfnisse zugeschnittene Moderation ermöglichen ein multisensorisches Erlebnis, das Menschen die unmittelbare Wahrnehmung von Musik ermöglicht. Auf dem Programm stehen Ausschnitte aus Sergej Prokofjews Ballett und Suite »Aschenbrödel«, gespielt von den Wiener Symphonikern unter der Leitung von Elim Chan und moderiert von Petra Linecker. Im Vorfeld veranstaltete Workshops in teilnehmenden Institutionen, bei denen gemeinsam musiziert wird, ergänzen das Angebot.

Empfohlen ab 16 Jahren

In Kooperation mit Open Symphony, dem Musikvermittlungsprogramm der Wiener Symphoniker

KONZERTTIPP

07/10/26	Im Klang berührt: Wiener Symphoniker · Chan
----------	--

Sing Along

Unsere Sing-Along-Konzerte laden zum gemeinsamen Musizieren und Mitsingen ein – ob festliche Weihnachtslieder oder Melodien zu den Themen »Europa« und »Mein Wien«. Heinz Ferlesch, Clemens Haudum und Monika Jeschko sowie das »Sing Along«-Ensemble bereiten dafür Noten, Hintergrundinfos und spannende Entstehungsgeschichten zu den Liedern auf. Mit viel Esprit und Humor gestalten sie zusammen mit der Wiener Singakademie ein unvergessliches Musikerlebnis. Liederhefte für alle Teilnehmenden machen es möglich, die Lieblingsstücke auch zu Hause zu singen.

KONZERTTIPPS	
18/10/26	Sing Along »Europa«
13/12/26	Sing Along »Weihnachten«
04/04/27	Sing Along »Mein Wien«

Familien- & Backstage-Führungen

Das Wiener Konzerthaus verbirgt mehr als man denkt: 640 Räume und 15 Treppenhäuser warten darauf, entdeckt zu werden. Bei unseren Führungen öffnen sich neue Perspektiven für Kinder und Erwachsene. Junge Detektiv:innen können bei einer spannenden Rätselrallye Hinweise sammeln und knifflige Aufgaben lösen, während Klangforscher:innen mit Instrumenten und Materialien experimentieren und ihre eigenen akustischen Entdeckungen machen. Jugendliche und Erwachsene erhalten – auf Wunsch auch in Gebärdensprache – bei unseren Backstage-Touren spannende Einblicke hinter die Kulissen und in Bereiche, die normalerweise nur den Künstler:innen und Mitarbeiter:innen zugänglich sind.

FAMILIEN- & BACKSTAGE-FÜHRUNGEN	
»Klangreise«	3–8 J.
»Rätselrallye«	6–11 J.
Backstage-Führungen	ab 12 J.

Werkstattkonzert »Orgel«

Hereinspaziert! Hinter den goldenen Gittern im Großen Saal des Wiener Konzerthauses versteckt sich etwas ganz Besonderes: unsere Orgel. Sie ist die größte Konzertorgel Europas und erklang bereits beim allerersten Konzert im Wiener Konzerthaus – zur Eröffnung am 19. Oktober 1913. Gemeinsam mit Organistin Julia Zeinler entdeckt ihr die Königin der Instrumente. Wie viele Pfeifen, Manuale und Pedale hat die Orgel? Was bedeutet eigentlich Registrierung? Wie laut oder leise kann auf der Orgel gespielt werden? Zusätzlich zu musikalischen Kostproben erwarten euch spannende Geschichten rund um die ausgewählten Stücke und die Orgel selbst!

Empfohlen für Kinder ab 6 Jahren

KONZERTTIPP	
06/03/27	Werkstattkonzert für Familien »Orgel«



Werkstattkonzert »Orgel«

konzerthaus.nachts

In der Saison 2026/27 geht das Format »konzerthaus.nachts« in die dritte Runde. An diesem Abend trifft klassische Musik auf Clubkultur und das Wiener Konzerthaus verwandelt sich in einen bunten Dancefloor. Zuerst erklingt Antonín Dvořáks beeindruckende Symphonie Nr. 8 G-Dur op. 88, gespielt von den Wiener Symphonikern unter der Leitung von Petr Popelka. Anschließend darf wieder zu treibenden Techno-Beats von »Kein Sonntag ohne Techno« getanzt werden. Faszinierende Lichtinstallationen setzen dabei das Wiener Konzerthaus gekonnt in Szene.

KONZERTTIPP	
14/01/27	konzerthaus.nachts



konzerthaus.nachts

Wien Modern

Im Rahmen des ERSTE Bank Kompositionspreises des Festivals »Wien Modern« arbeiten Schüler:innen mit Preisträgerin Katharina Klement und dem Klangforum Wien zu ihrem Werk »Gemische«. Dabei erkunden sie gemeinsam, wie klangliche Texturen erzeugt und miteinander in Verbindung gebracht werden. »Wir untersuchen, welches Klang- und Geräuschmaterial in Reiskörnern, Glasmurmeln, Metallobjekten oder ähnlichen Dingen des Alltags steckt. Ebenso werden traditionelle Instrumente untersucht und eingebunden. Alle Teilnehmer:innen können erleben, wie im Kollektiv eine Komposition entsteht und aufgeführt wird«, beschreibt Klement den Entstehungsprozess.

KONZERTTIPP	
22/11/2026	ERSTE Bank Kompositionspreis / Klangforum Wien



Katharina Klement



Angebote für Kindergärten

Kindergartengruppen können sich auf eine Klangreise durchs Wiener Konzerthaus (s. S. 176) begeben, in einer Generalprobe von »Mini hop« (s. S. 139) in fantasievolle Klangwelten zum Thema Planeten eintauchen. Die Kindergartenkonzerte »Allez hop« (s. S. 140) versprechen musikalische Abenteuer für Drei- bis Sechsjährige. Künstler:innen begeistern in den Kindergärten das junge Publikum live mit Musik und Geschichten über ihre Instrumente und das Leben als Musiker:in.

KONZERTTIPPS	
29/09/26	Generalprobe Mini hop: »Alles verkehrt«
19/10/26	Kindergartenkonzert Allez hop: »aufgepasst & aufgespielt«
21/12/26	Kindergartenkonzert Allez hop: »beschenkt & bejodelt«
12/01/27	Generalprobe Mini hop: »Alles verzaubert«
23/02/27	Generalprobe Mini hop: »Alles gemütlich«
19/04/27	Kindergartenkonzert Allez hop: »getrommelt & gepfffen«
11/05/27	Generalprobe Mini hop: »Alles verträumt«

Angebote für Schulen

Auch in diesem Jahr steht Schüler:innen ein vielfältiges Angebot an Musikvermittlungsprogrammen offen: Workshops, Proben- und Konzertbesuche, Begegnungen mit Künstler:innen, etwa im Rahmen von Klassenzimmerkonzerten, sowie Backstage-Führungen. Das Singprojekt »Blauli« richtet sich an Volksschulkinder und ihre Lehrkräfte: In Workshops werden sie an das Repertoire herangeführt und spielerisch auf einen gemeinsamen großen Auftritt vorbereitet. Ebenfalls für Volksschulen konzipiert sind inszenierte Konzerte, in denen Musik auf Schauspiel, Akrobatik und Projektionsmalerei trifft. Darüber hinaus gibt es Schulkonzerte mit den Wiener Symphonikern sowie Auftritte kleinerer Ensembles und Musiker:innen aus den Bereichen Klassik, Jazz und Crossover. Die kostenlosen »klangberührt«-Schulkonzerte wenden sich speziell an inklusive Schulfunktionen und Integrationsklassen und ermöglichen ein weitgehend barrierefreies Musikerlebnis. Beim Format »sound:chat« haben Schüler:innen im Anschluss an das Konzert die Gelegenheit, mit den Musiker:innen ins Gespräch zu kommen. Schulen können sich außerdem als Patenschule bewerben: Über ein ganzes Schuljahr hinweg erhält eine Wiener Schule die Möglichkeit, das gesamte Musikvermittlungsangebot des Wiener Konzerthauses kostenfrei in Anspruch zu nehmen.



KONZERTTIPPS	
29/09/26	Schulkonzert »klangberührt«: Ciara Moser (8–12 Jahre)
09/11/26	Schulkonzert: TempoS (6–11 Jahre)
09/11/26	Schulkonzert »klangberührt«: Mamadou Diabate (8–12 Jahre)
14/12/26	Schulkonzert: Hänsel und Gretel (6–11 Jahre)
26/02/27	Schulkonzert mit den Wiener Symphonikern »Französisches Farbenspiel: Ravel und Fauré« (14–18 Jahre)
12/04/27 13/04/27	Schulkonzert mit Anna Mabo »Anna Mabo und die fetzigen Flundern« (6–11 Jahre)
08/04/27	Schulkonzert »klangberührt«: Aires Tropicales Quintet (8–12 Jahre)
09/04/27	Schulkonzert »sound:chat«: Aires Tropicales Quintet (12–18 Jahre)
30/04/27	Schulkonzert mit den Wiener Symphonikern »Die rätselhaften Musikporträts« (6–10 Jahre)
22/06/27	Schulkonzert »Blauli« (6–10 Jahre)

Schubert für alle

»Franz Schubert war wohl ein unfassbar empathischer und sensibler Mensch. In seinen Liedern erfährt man, wie es jemandem geht, den man gar nicht kennt. Sie lassen einen immer aufs Neue tief in die Gedankenwelt von Menschen schauen«, sagt Julian Prégardien. Mit dem Format »Schubert für alle« bringt er dessen Kunst in Wiener Schulen. Immer am Tag nach seinen Konzerten im Wiener Konzerthaus ist er in den Klassen, jeweils mit Anja Mittermüller, Feride Büyükdenktas und Cornelius Obonya. Das Angebot ist kostenlos.

KONZERTTIPPS	
06/11/26	Julian Prégardien und Feride Büyükdenktas
12/02/27	Julian Prégardien und Cornelius Obonya
04/06/27	Julian Prégardien und Anja Mittermüller



isaCommunity

In der Saison 2025/26 entstand eine Zusammenarbeit zwischen dem Wiener Konzerthaus und der isa – Internationale Sommerakademie, gegründet 1991 von der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Im Rahmen der Masterclass isaCommunity widmen sich 20 Studierende vom 20. bis 26. Juli 2026 dem Thema »Collaborate for change!« und erforschen dabei die Schnittstelle von Musik und Gesellschaft. In Workshops und gemeinsamen Probenprozessen entsteht ein innovatives Konzertformat, das im Wiener Konzerthaus sowie im Rahmen des Liedstadt Festivals in Kooperation mit TONALi in Hamburg zur Aufführung kommt.

KONZERTTIPP	
22/10/26	isaCommunity

Informationen und Anmeldungen zum gesamten Kindergarten- und Schulprogramm unter: konzerthaus.at/junges-publikum

Gerne können Sie das Education-Team persönlich kontaktieren: +43 1 24200 332 oder -333 education@konzerthaus.at



Wiener Konzertvereinigung

Seit ihrer Gründung im Jahr 1985 bezieht die Wiener Konzertvereinigung Amateurmusiker:innen aktiv ins Musikgeschehen des Wiener Konzerthauses mit ein. Sie bietet jungen professionellen Musiker:innen die Möglichkeit, solistische Bühnenerfahrung zu sammeln. Unter der Leitung von Chefdirigent Tristan Schulze gibt das Orchester drei Konzerte pro Saison. In regelmäßigen Proben erarbeiten begeisterte Amateur:innen, Studierende und Profis vielfältige Programme: Klassiker und selten gespielte Werke sowie österreichische Erst-aufführungen.

Weitere Informationen zur Wiener Konzertvereinigung finden Sie auf konzertvereinigung.at
Melden Sie sich bei Interesse unter office@konzertvereinigung.at

KONZERTTIPPS	
17/05/26	Carmina Burana
15/12/26	Wiener Konzertvereinigung
13/04/27	Wiener Konzertvereinigung

Wiener Singakademie

Der Chor des Wiener Konzerthauses, einer der führenden Konzertchöre Österreichs, ist seit fast 170 Jahren Teil des Wiener Musiklebens. Er wird von Menschen getragen, die in ihrer Freizeit mit großer Leidenschaft professionell musizieren

Prägend für die Wiener Singakademie ist seit der Gründung 1858 die Zusammenarbeit mit großen Musikerpersönlichkeiten. So wurde 1862 der junge Johannes Brahms als Chorleiter nach Wien geholt, es folgten zahlreiche Erstaufführungen, etwa von Gustav Mahler, Richard Strauss oder Edvard Grieg. 1913 bekam die Wiener Singakademie mit der Eröffnung des Wiener Konzerthauses eine feste Heimstätte und etablierte sich als wichtiger Partner des Hauses.

Durch flexible Besetzungen vom Kammerchor bis hin zum symphonischen Chor und durch ein spezielles Augenmerk auf historische Aufführungspraxis verfügt die Wiener Singakademie heute über ein sehr breites Repertoire – von Bach bis Britten, von Monteverdi bis Mahler, von Schütz bis Strawinski. Der Chor arbeitet mit den besten Orchestern, Solist:innen und Dirigent:innen zusammen: So führten in jüngster Zeit etwa Franz Welser-Möst, Marin Alsop, Philippe Jordan, Daniel Harding, Fabio Luisi oder Václav Luks eine Liste fort, in die sich schon Bruno Walter, Karl Böhm oder Lorin Maazel eingeschrieben hatten.

Das vielfältige Wirken der Wiener Singakademie strahlt weit aus – zuletzt etwa durch Auftritte in der Elbphilharmonie Hamburg, dem Festspielhaus Baden-Baden und der Royal Albert Hall in London, bei vielgerühmten »Carmina Burana« Carl Orffs in der Verbotenen Stadt in Peking oder als Bühnenchor der Rolling Stones im Wiener Ernst-Happel-Stadion.



Wenn Kunst ein Abbild der Gesellschaft ist, gilt das fast mustergültig für die Wiener Singakademie: Die rund 150 Sänger:innen sind zwischen 20 und 70 Jahre alt, proben zwei Abende pro Woche und widmen darüber hinaus viel Zeit der Stimmbildung, Probenwochenenden, Orchesterproben und Konzerten. Viele Freundschaften und Kontakte sind durch das gemeinsame Singen entstanden und haben weit über die Chorarbeit hinaus Bestand. Neue Sänger:innen sind herzlich willkommen!

Seit 1998 ist Heinz Ferlesch künstlerischer Leiter der Wiener Singakademie, deren Profil er nachhaltig schärfte. Ferlesch ist im nationalen und internationalen Musikleben präsent: Er ist künstlerischer Leiter des Originalklangorchesters Barucco und des Chores Ad Libitum sowie gefragter Gastdirigent, Juror und Workshop-Leiter. Zudem unterrichtet er an der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Die Saison 2026/27 ist geprägt von vielen »Klassikern« der Chor-Orchester-Literatur – insbesondere Haydns »Schöpfung«, Beethovens 9. Symphonie, Mozarts Requiem, Mahlers 3. Symphonie, Bachs Weihnachtsoratorium und Brittens »War Requiem« –, aber auch von seltener aufgeführten, nicht weniger herausragenden Werken der Musikgeschichte wie Beethovens Oratorium »Christus am Ölberge« und Lili Boulangers »Psaume 130. Du fond de l'abîme«. Ein besonderes Ereignis der Saison ist »Too Hot To Handel – The Gospel Messiah«, eine mitreißende Gospel-Fassung von Händels Oratorium »Messias«.

KONZERTTIPPS		ZYKLUS
10/10/26	Haydn: Die Schöpfung	VK, G
18/10/26	Sing Along »Europa«	
02/11/26	Mozart: Requiem	WSY
03/11/26	Mozart: Requiem	CUV
10/12/26	»Advent mit Elina Garanča«	MST
13/12/26	Sing Along »Weihnachten«	
20/12/26	Bach: Weihnachtsoratorium	WSY
21/12/26	Bach: Weihnachtsoratorium	WSF
22/12/26	Bach: Weihnachtsoratorium	
30/12/26	Beethoven: Symphonie Nr. 9	
31/12/26	Beethoven: Symphonie Nr. 9	
01/01/27	Beethoven: Symphonie Nr. 9	
13/02/27	»Too Hot To Handel – The Gospel Messiah«	GM
04/04/27	Sing Along »Mein Wien«	
07/04/27	Beethoven: Christus am Ölberge	SCA
08/04/27	Beethoven: Christus am Ölberge	SCB
18/04/27	Boulanger: Psaume 130 »Du fond de l'abîme«	WSF
19/04/27	Boulanger: Psaume 130 »Du fond de l'abîme«	WSY
24/04/27	Mahler : Symphonie Nr. 3	MW
06/06/27	Beethoven: Symphonie Nr. 9	HDB, MF
11/06/27	Britten: War Requiem	VK, MF

Suchst du einen Chor?

Das trifft sich gut, denn wir suchen laufend begeisterte neue Sänger:innen!

Und freuen uns, wenn du dich für einen Vorsingtermin anmeldest: office@wienersingakademie.at

wienersingakademie.at
Management: Gudrun Perthold
gudrun.perthold@wienersingakademie.at

Mitglied —

Mitglied
Jugendmitglied
Förderndes Mitglied
Förder:in
Mäzen:in
Stifter:in
Legate und Erbschaften

Bonuskonzerte
für Mitglieder



schaft

Freude teilen

Gemeinsam für die Musik!
Mit einer Mitgliedschaft in der Wiener Konzerthausgesellschaft fördern Sie exzellente und vielfältige musikalische Erlebnisse für alle Generationen. Unterschiedliche Mitgliedschaftsformen und viele exklusive Vorteile warten auf Sie.

»Freude erleben,
Freude teilen: mit Ihrer Mitgliedschaft im Wiener Konzerthaus«

Matthias Naske
Intendant Wiener Konzerthausgesellschaft

Mitgliedschaft



Mitglied

»Mitglied der Wiener Konzerthausgesellschaft zu sein bedeutet für mich, meine Liebe zur Musik zu teilen und aktiv weiterzugeben. Mit meiner Unterstützung ermögliche ich Vielfalt, Qualität und Offenheit – damit das Wiener Konzerthaus ein lebendiger Ort für alle Generationen und für diese Stadt bleibt. Dies halte ich gerade in den aktuellen Zeiten für sehr wichtig.«

Gerhard Wartak
Mitglied

Mitgliedsbeitrag pro Saison	€ 90,-
-----------------------------	--------

IHRE VORTEILE:

- Vorkaufsrecht mindestens 7 Tage vor dem allgemeinen Vorverkauf
- 17,5% Ermäßigung auf bis zu 2 Abonnements bei nahezu allen Zyklen der Wiener Konzerthausgesellschaft
- 7,5% Ermäßigung auf bis zu 2 Eintrittskarten bei nahezu allen Veranstaltungen der Wiener Konzerthausgesellschaft
- Bonuskonzerte (siehe Seiten 188–189)
- Zusendung der »Konzerthaus Nachrichten« u. v. m.



Jugendmitglied

»Als Jugendmitglied im Wiener Konzerthaus ist es mir auch möglich, ganz spontan leistbare Tickets zu kaufen – die günstigen Restkarten an der Abendkassa sind einfach genial, auch für meine Freund:innen! Ich entdecke hier auch ständig neue Musikrichtungen, ob Techno, Neoklassik, R&B, Indie, HipHop, Klassik oder Jazz – das ganze Programm ist wirklich so cool!«

Anabel Kammerlander
Jugendmitglied

Mitgliedsbeitrag pro Saison	€ 25,-
(für alle Personen unter 30 Jahren; Stichtag Saison 2026/27: 1. September 1996)	

DEINE VORTEILE:

- 1 ermäßigtes Abonnement pro Zyklus (€ 20,- pro Karte in der besten verfügbaren Kategorie)*
- Restkarten für dich und eine Begleitung unter 30 Jahren an der Abendkassa zu € 20,- (ab 30 Min vor Veranstaltungsbeginn)*
- 50% Ermäßigung auf 1 Einzelkarte* und ein exklusives Vorkaufsrecht: Du kannst deine Karte mindestens 7 Tage vor dem allgemeinen Vorverkauf erwerben
- Kostenlose Abendprogramme*
- Weitere Vorteile findest du auf konzerthaus.at/jugendmitglied

* bei nahezu allen Zyklen bzw. Veranstaltungen der Wiener Konzerthausgesellschaft



Förderndes Mitglied

»Wir sind gerne im Konzerthaus und lieben die zeitgenössische Musik. Musik ohne Grenzen und Barrieren – dazu gehören auch die Kinder- und Jugendprogramme sowie inklusiven Projekte des Wiener Konzerthauses! Besonders sind uns die jährliche SommerMusikWoche und der Zyklus »klangberührt« ans Herz gewachsen – Formate, die Menschen mit und ohne Behinderung zusammenbringen. Wir sind stolz darauf, dass wir dazu beitragen können, das Musik-Erleben als Teil der kulturellen Identität auch an die nächste Generation weiterzugeben.«

Angela Strzalka & Dieter Zach
Fördernde Mitglieder

Mitgliedsbeitrag pro Saison	€ 190,-
(davon sind € 100,- steuerlich absetzbar)	

IHRE VORTEILE:

- Alle vorab genannten Vorteile eines Mitglieds
- Konzerteinladung zu Saisonbeginn mit Begrüßung durch den Intendanten
- Einladung zum Abschlusskonzert der inklusiven SommerMusikWoche 2027
- Regelmäßiger Newsletter

Mitgliedschaft



Förder:in

»Es ist uns eine Freude, das Wiener Konzerthaus als Förderer zu unterstützen und somit einen Beitrag zur wirtschaftlichen Situation leisten zu können. Dabei ist uns besonders wichtig, dass das Konzerthaus weiterhin seine Vielfalt und Offenheit für alle Besuchergruppen bewahren kann. Die dem Fördererkreis angebotenen zahlreichen Aktivitäten und der Austausch mit Gleichgesinnten werden von uns sehr geschätzt und häufig in Anspruch genommen.«

Brigitte und Michael Hausner
Förder:innen

Mitgliedsbeitrag pro Saison € 550,-
(davon sind € 450,- steuerlich absetzbar)

IHRE VORTEILE:

- Alle vorab genannten Vorteile eines Mitglieds
- Persönliche Ansprechperson zur Erfüllung von Kartenwünschen
- Regelmäßige Einladung zu Proben und Künstler:innengesprächen
- Einladung zur exklusiven Saisonpräsentation durch den Intendanten
- Benutzung der VIP-Garderobe sowie kostenlose Abendprogramme
- Erweitertes Vorkaufsrecht auf bis zu 2 Karten pro Konzert für eine Reihe von attraktiven Konzerten, die zu Saisonbeginn bekannt gegeben werden



Mäzen:in

Musik berührt, begeistert und stärkt Gemeinschaft. Doch diese kollektive Freude will ermöglicht sein: Mit der Unterstützung unserer Mäzen:innen schaffen wir Raum für künstlerische Begegnungen und außergewöhnliche Konzerterlebnisse. Unsere Mäzen:innen treten in persönlichen Austausch mit Künstler:innen und genießen exklusive Vorkaufsrechte. Dank ihres Engagements ist es uns möglich, Freude weiterzutragen und zu teilen – für heute und für die Zukunft.

»Im Wesen der Musik liegt es, Freude zu machen.«

Aristoteles

Mitgliedsbeitrag pro Saison ab € 2.200,-* | Firmen ab € 6.000,-*
(davon sind € 2.000,- [€ 5.800,- für Firmen] steuerlich absetzbar)

IHRE VORTEILE:

- Alle vorab genannten Vorteile eines:einer Förder:in
- Exklusives Vorkaufsrecht auf bis zu 2 Karten für alle Veranstaltungen der Wiener Konzerthausgesellschaft bereits zu Saisonbeginn
- Mitgliedermäßigung auf eine unbeschränkte Anzahl von Abonnements pro Zyklus bzw. 30 Karten pro Veranstaltung bei nahezu allen Zyklen bzw. Veranstaltungen der Wiener Konzerthausgesellschaft
- Konzerteinladung mit anschließendem Dinner und Begegnung mit den Künstler:innen



Stifter:in

»Das Konzerthaus ist einer unserer Glücksorte und es gelingt uns dort besonders gut, den Alltag zu vergessen und in die wunderschöne Musik einzutauchen. Die exzellente Vielfalt im Konzerthaus ist nur durch das Bewahren der Unabhängigkeit von öffentlichen Institutionen möglich. Das schätzen wir sehr und unterstützen es gerne.«

Familie Aichinger-Widmann
Stifter

* Die einmaligen Zuwendungen unserer Stifter:innen ab € 50.000,- (Firmen ab € 80.000,-) sowie Zuwendungen von Mäzen:innen ab € 2.200,- (Firmen ab € 6.000,-) pro Saison sind Richtwerte, die dank der Großzügigkeit unserer Benefaktor:innen oft um ein Vielfaches überschritten werden. Über den steuerlich absetzbaren Anteil Ihres Beitrags informieren wir Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Für weitere Informationen steht Ihnen Birgit Zawichowski, Fundraising & Membership Development, gerne zur Verfügung: +43 1 24200 316, zawichowski@konzerthaus.at



Legate und Erbschaften

»Es ist uns ein persönliches Anliegen, unsere Freude an der Kunst über das Leben hinaus weiterzugeben. Deshalb haben wir uns entschieden, die Wiener Konzerthausgesellschaft in unserem Testament zu bedenken, um nach unserem Ableben den zukünftigen Generationen weiterhin niederschweligen Zugang zur musikalischen Vielfalt zu ermöglichen und wertvolle kulturelle Erlebnisse für die Zukunft zu sichern!«

Anita & Siegfried Kasper
Stifter

Gerne informieren wir Sie in einem persönlichen Gespräch in vertraulichem Rahmen über die Möglichkeit, uns mit einem Nachlass oder einem Legat zu unterstützen. Wir garantieren einen respekt- und verantwortungsvollen Umgang mit Ihren Wünschen. Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf Ihre Kontaktaufnahme!

Für weitere Informationen steht Ihnen Birgit Zawichowski, Fundraising & Membership Development, gerne zur Verfügung: +43 1 24200 316, zawichowski@konzerthaus.at

Bonuskonzerte für Mitglieder

Als Mitglied der Wiener Konzerthausgesellschaft können Sie bis zu fünfzehn Bonuskonzerte wählen, die das vielfältige Angebot des Wiener Konzerthauses widerspiegeln. Für 38 Euro erhalten Sie zwei Eintrittskarten pro Bonuskonzert Ihrer Wahl. Nutzen Sie diese Möglichkeit, um neue Genres zu entdecken und Ihre Konzertsaison noch abwechslungsreicher zu gestalten.

Ihre Bonuskonzerte können Sie im Rahmen Ihrer Online-Mitgliedschafts-Verlängerung (in »Mein Konto«) oder Ihres Online-Abonnement-Kaufs kaufen sowie mittels Ihrer Bestellkarte bestellen.

Bei einer Bestellung schreiben Sie bitte die Nummern (siehe Zahlenkreise) der gewünschten Bonuskonzerte in das dafür vorgesehene Feld auf Ihrer Bestellkarte. Die Verrechnung der Bonuskonzerte erfolgt gemeinsam mit Ihrer Mitgliedschaft, die Karten werden Ihnen umgehend zugesandt.

Sollte es bei einem Bonuskonzert zu einer Überbuchung kommen, bieten wir Ihnen nach Möglichkeit entsprechende Ersatzkonzerte an.



Jan Liebermann

03/10/26 Sa, 18.30 Uhr · Mozart-Saal

Symphonisches Schrammelquintett Wien 1

Geh langsam durch die alten Gassen

10/10/26 Sa, 19.30 Uhr · Großer Saal

Barucco · Wiener Singakademie · Ferlesch 2

Haydn: Die Schöpfung

Barucco, Wiener Singakademie,
Elsa Benoit Sopran, Kieran Carrel Tenor,
Alexander Grassauer Bassbariton,
Heinz Ferlesch Dirigent
Joseph Haydn Die Schöpfung. Oratorium für Soli, Chor und Orchester Hob. XXI/2

06/11/26 Fr, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Leonkoro Quartett 3

Joseph Haydn Streichquartett D-Dur Hob. III/79
Benjamin Britten Streichquartett Nr. 2 C-Dur op. 36
Felix Mendelssohn Bartholdy Streichquartett f-moll op. 80

09/12/26 Mi, 19.30 Uhr · Großer Saal

Jazzrausch Bigband 4

Am Weihnachtsabend

24/01/27 So, 19.30 Uhr · Großer Saal

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen · Frang · Peltokoski 5

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen,
Vilde Frang Violine, Tarmo Peltokoski Dirigent
Felix Mendelssohn Bartholdy Ouverture zu »Ruy Blas« op. 95
Robert Schumann Violinkonzert d-moll WoO 1
Felix Mendelssohn Bartholdy Symphonie Nr. 5 D-Dur op. 107
»Zur Feier der Kirchen-Reformation«

25/01/27 Mo, 18.30 Uhr · Großer Saal

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen · Frang · Peltokoski 6

Nähere Informationen siehe Konzert am 24.01.

28/01/27 Do, 19.30 Uhr · Großer Saal

RSO Wien · Kobekina · Poschner 7

ORF Radio-Symphonieorchester Wien,
Anastasia Kobekina Violoncello, Markus Poschner Dirigent
Mieczysław Weinberg Violoncellokonzert c-moll op. 43
Erich Wolfgang Korngold Symphonie Fis-Dur op. 40

28/01/27 Do, 19.30 Uhr · Schubert-Saal

Anja Mittermüller 8

Anja Mittermüller Mezzosopran (*Great Talent*)
Richard Fu Klavier
Robert Schumann Liederkreis nach Gedichten von Heinrich Heine op. 24 sowie Lieder von Franz Schubert, Gabriel Fauré, Henri Duparc und Richard Strauss

09/02/27 Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Orgelkonzert Jan Liebermann 9

Werke von Johann Sebastian Bach, Sigfrid Karg-Elert, Richard Wagner und Franz Liszt
Konzert mit freier Platzwahl

23/02/27 Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Orchester der Volksoper Wien · Sietzen · Gamzou 10

Orchester der Volksoper Wien
Christoph Sietzen Percussion
Yoel Gamzou Dirigent
Leonard Bernstein Symphonic dances (West Side Story)
Einojuhani Rautavaara
Incantations. Konzert für Schlagwerk und Orchester
Sergej Prokofjew Auszüge aus den Suiten Nr. 1 op. 64a, Nr. 2 op. 64b und Nr. 3 op. 101 aus »Romeo und Julia«

18/04/27 So, 19.30 Uhr · Großer Saal

Wiener Symphoniker · Wiener Singakademie · Lewis · Hahn 11

Wiener Symphoniker, Wiener Singakademie,
Natalie Lewis Mezzosopran, Patrick Hahn Dirigent
Alexander Wassiljewitsch Mossolow Zavod
»Die Eisengießerei«. Maschinenmusik op. 19
Lili Boulanger Psaume 130 »Du fond de l'abîme«
Sergej Rachmaninoff Symphonie Nr. 3 a-moll op. 44

04/05/27 Di, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Quatuor Diotima 12

Alban Berg Streichquartett op. 3
Lyrische Suite für Streichquartett
Alexander Zemlinsky Streichquartett Nr. 2 op. 15
Konzert mit freier Platzwahl

26/05/27 Mi, 19.30 Uhr · Großer Saal

Vinicio Capossela 13

Vinicio Capossela Gesang, Klavier & Band

06/06/27 So, 19.30 Uhr · Mozart-Saal

Company of Music 14

Company of Music, Johannes Hiemetsberger Leitung
»A life in a cappella«. 25 Jahre Company of Music
Werke von Luciano Berio, Caroline Shaw, Henry Purcell, Carola Bauckholt, Manuela Kerer und Claudio Monteverdi

08/06/27 Di, 19.30 Uhr · Großer Saal

Balkan Paradise Orchestra 15

Berta Gala, Mila González Trompete
Alba Ramírez Horn
Maria Cofan Posaune
Eva Garín, Laura Lacueva Klarinette
María Puertas, Olivia Casas Tuba
Núria Perich Schlagzeug
Eli Fàbregas Percussion

Service

&



Barrierefreiheit
Kund:innenservice digital
Backstage-Führungen
Wiener Konzerthaus kulinarisch
Verkaufs- und Abonnementbedingungen
Kalendarium & Index 2026/27
Impressum
Vereinsorgane & Team
Subventionsgeber, Sponsoren & Partner

Stifter:innen, Mäzen:innen & Förder:innen
Saalpläne
Bestellkarte



Informationen

Barrierefreiheit im Wiener Konzerthaus

Musik verbindet – über alle Grenzen hinweg. Deshalb setzen wir uns im Wiener Konzerthaus konsequent für Barrierefreiheit ein. Doch Inklusion bedeutet für uns mehr als nur räumliche Zugänglichkeit: Auch unsere Programme gestalten wir niederschwellig und vielfältig. Denn wir möchten Menschen mit und ohne Behinderung gleichermaßen ansprechen und einladen in ein Haus, das für alle zugänglich, angenehm und offen ist und in dem sich unser diverses Publikum immer willkommen fühlt.



Barrierefreier Zugang

Besucher:innen können das Haus ohne fremde Hilfe über die Eingänge in der Lothringerstraße 20 betreten bzw. verlassen: Zwei automatische Schiebetüren rechts und links neben dem Haupteingang sowie spezielle Teppiche aus kurzer Naturfaser im Eingangsbereich erleichtern insbesondere Rollstuhlfahrer:innen den Eintritt ins Foyer.

Behindertengerechte Parkplätze

Es gibt mehrere behindertengerechte Parkplätze in der Umgebung des Wiener Konzerthauses.

Rollstuhlplätze

- 18 Plätze im Großen Saal
- 6 Plätze im Mozart-Saal
- 3 Plätze im Schubert-Saal
- 4 Plätze im Berio-Saal

Rollstuhlplätze sind zum Preis von 14 Euro erhältlich. Für eine Begleitung steht ein Platz in unmittelbarer Nähe zur Verfügung. Die Karte für die Begleitung ist gegenüber dem Normalpreis um 50% ermäßigt. Wir beraten Sie gerne per E-Mail, telefonisch oder persönlich im Ticket- & Service-Center zu Ihrer Rollstuhlplatzbuchung mit und ohne Begleitung.

Assistenzhunde

Wenn Sie ein Konzert mit Assistenzhund besuchen wollen, bitten wir Sie um Voranmeldung, um die Verfügbarkeit entsprechender Plätze gewährleisten zu können.

Barrierefreie Liftanlagen

Alle Säle sind mit Aufzügen erreichbar.

Barrierefreie WC-Anlagen

Das Wiener Konzerthaus verfügt über fünf behindertengerecht ausgestattete Toiletten (Eurokey, Notrufsystem).

Kontakt und detaillierte Informationen

Auskünfte über Barrierefreiheit im Wiener Konzerthaus erhalten Sie im Ticket- & Service-Center unter +43 1 242 002
 ticket@konzerthaus.at
 konzerthaus.at/barrierefreiheit

Kund:innenservice digital – alles neu

Das Wiener Konzerthaus hat mit Beginn der aktuellen Saison eine umfassende Neuauftellung seiner technischen Systeme vorgenommen und so einen großen Schritt im Bereich der Digitalisierung gesetzt. Für Sie als Kund:in bedeutet dies vor allem, dass Sie nun alle Ihre Online-Services kompakt und übersichtlich an einem Ort mit einem einheitlichen Login finden:



konzerthaus.at/meinkonto



Tickets und Käufe verwalten

Sie können in »Mein Konto« all Ihre Einkäufe der letzten drei Saisons einsehen und verwalten, Tickets in verschiedenen digitalen Formaten herunterladen oder an Freund:innen weiterleiten, Ihre Konzerttermine als Kalendereinträge downloaden und Ihre Rechnungsdokumente einsehen.

Abonnements: Stammplätze verlängern & neue Abos kaufen

Ebenso haben Sie in »Mein Konto« die Möglichkeit Ihre Stammplätze einfach und bequem für die nächste Saison zu verlängern oder nicht benötigte Abonnementplätze freizugeben. Beim Kauf neuer Abonnements können Sie Ihre Plätze nun erstmals direkt im Saalplan selbst wählen und im Zuge der Buchung auch gleich optionale Zusatzkonzerte

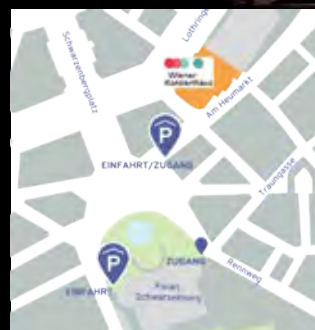
sowie Bonuskonzerte erwerben. So stehen Ihnen Ihre Tickets sofort zur Verfügung und der weiteren Planung Ihrer nächsten Konzerthausaison nichts mehr im Wege.

Neuer Onlineshop

Ganz besonders freut uns, dass wir den Online-Kartenkauf maßgeblich vereinfachen konnten und Sie mit unserer neuen Saalplanbuchung nun von jedem Sitzplatz aus einen interaktiven 360°-Blick in den Konzertsaal werfen können. So finden Sie noch einfacher Ihren Lieblingsplatz – auch von unterwegs.

... und vieles mehr ...

In unserem Onlineshop können Sie darüber hinaus selbstverständlich auch weiterhin Mitgliedschaften und Gutscheine zum Verschenken kaufen.



Entspannt ins Konzerthaus

Mit der Bmove-App wird die Abendpauschale (18–24 Uhr) von 6 € automatisch verrechnet. Bei Einfahrt mit Kurzparkticket erhalten Sie an der Konzerthauskassa eine Nachsteckkarte und bezahlen am Kassensystem in der Garage.
Die Abendpauschale gilt in den folgenden Garagen:

Garage am Schwarzenbergplatz – Einfahrt: Am Heumarkt 39

Garage beim Palais Schwarzenberg – Einfahrt: über Prinz-Eugen-Straße / Schwarzenbergplatz

www.bestinparking.com / www.bmove.com



Backstage-Führungen

Gewinnen Sie Einblicke in die bewegte Geschichte des Hauses, entdecken Sie unbekannte Details zur Architektur des über 100 Jahre alten Gebäudes, erfahren Sie Wissenswertes zu Musiker:innen und Orchestern, blicken Sie in die Garderoben der Künstler:innen und hinter die Kulissen des Konzertbetriebs – das und mehr bieten die Backstage-Führungen. Begleiten Sie uns und lernen Sie unbekannte und überraschende Seiten eines der schönsten und lebendigsten Konzerthäuser Europas in fachkundiger Begleitung kennen.



Neben den vier Konzertsälen zeigen wir Ihnen Räumlichkeiten wie Künstler:innenzimmer, Technikbereiche und Orchestergarderobe – nach Möglichkeit in Kombination mit einem kurzen Probenbesuch.

Die vom Historismus bis zum Jugendstil reichenden architektonischen Details des spektakulären Helmer- und Fellner-Baus sind ein Schwerpunkt der Führungen, aber auch Geschichten aus dem alltäglichen Geschehen auf und abseits der Podien kommen nicht zu kurz.

Wir bieten Einblicke in die hochkomplexen Abläufe, die einen reibungslosen Veranstaltungsbetrieb ermöglichen. Die öffentlichen Führungen finden in deutscher (Freitag, 13.00 Uhr) und englischer (Freitag, 14.00 Uhr) Sprache statt und dauern je eine Stunde. Führungen in anderen Sprachen sind auf Anfrage möglich.

Öffentliche Führungen

€ 8,50 Erwachsene

€ 4,– Kinder & Jugendliche bis 16 Jahre
(für Kinder bis 6 Jahre ist der Eintritt frei)

Karten sind online (konzerthaus.at/fuehrungen) und im Ticket- & Service-Center erhältlich. Rollstuhlfahrer:innen bitten wir um Voranmeldung unter tours@konzerthaus.at
Treffpunkt: Eingangsfoyer (Lothringerstraße)

Familienführungen

Zudem finden regelmäßig Themenführungen für Familien mit Kindern ab 3 Jahren statt. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 176.

Sonderführungen

Auf Wunsch bieten wir maßgeschneiderte Sonderführungen – auch in anderen Sprachen – für Erwachsene und Jugendliche an.

Nähere Informationen unter konzerthaus.at/fuehrungen
Voranmeldung unter tours@konzerthaus.at

BELEBT JEDEN
**GENUSSVOLLEN
MOMENT**



**RÖMER
QUELLE**

Natürliches Mineralwasser aus Österreich.
Römerquelle: Belebt jeden neuen Moment.

© 2025 Römerquelle Trading GmbH


ESSDUR

Wiener Konzerthaus kulinarisch

Im Restaurant des Wiener Konzerthauses EssDur erwarten Sie frische Küche und erstklassiger Service in angenehmer Atmosphäre.

Unter der Leitung von Birgit Loibler und Chefkoch Christian Wallner können Sie sich auf höchste Qualität verlassen: EssDur legt besonderen Wert auf regionale und saisonale Speisen – zeitgemäß zubereitet. Unsere Weinkarte bietet eine sorgfältige Auswahl erlesener österreichischer und internationaler Weine.

Auch die Bars und Buffets sind eine Stunde vor Konzertbeginn geöffnet. Genießen Sie dort erfrischende Getränke und köstliche Kleinigkeiten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Restaurant EssDur
Am Heumarkt 6, 1030 Wien
+43 1 5125550 · restaurant@essdur.at
www.essdur.at



Verkaufs- & Abonnementbedingungen*

Die vollständigen Allgemeinen Verkaufs- und Abonnementbedingungen der Wiener Konzerthausgesellschaft finden Sie auf unserer Website (konzerthaus.at/agbs). Die Wiener Konzerthausgesellschaft bietet alle Lieferungen oder Dienstleistungen, insbesondere den Verkauf von Karten bei Eigenveranstaltungen der Wiener Konzerthausgesellschaft, auf Grundlage dieser Allgemeinen Verkaufs- und Abonnementbedingungen an.

In dieser Broschüre finden Sie unser Abonnementangebot sowie Informationen über Themenschwerpunkte, Festivals und Veranstaltungen außerhalb der Abonnementreihen. Das vollständige Konzertprogramm, das weitere Veranstaltungen beinhaltet, entnehmen Sie bitte unserer Website (konzerthaus.at) oder den regelmäßig erscheinenden »Konzerthaus Nachrichten«, die wir Ihnen auf Wunsch gerne unentgeltlich zusenden. Dort finden Sie auch die Einzelkartenpreise sowie Informationen über den Beginn des allgemeinen Vorverkaufs für die einzelnen Veranstaltungen. Für Mitglieder der Wiener Konzerthausgesellschaft beginnt der Vorverkauf mindestens sieben Tage vor dem allgemeinen Vorverkauf.

Die Abonnement-Fortsetzung (»Stammplätze«) ist unter konzerthaus.at/meinkonto online möglich. Neue Abonnements können Sie über unsere Website konzerthaus.at/abo kaufen. Änderungswünsche zu Ihren bestehenden Abonnements können Sie uns per E-Mail (ticket@konzerthaus.at) oder mittels Bestellkarte mitteilen. Beachten Sie bitte folgende Hinweise:

Die Zyklen sowie die zugehörigen Preisinformationen finden Sie auf den Seiten 6–149. Wählen Sie bitte jeweils eine der angegebenen Preiskategorien (»KAT«) aus. Mitglieder der Wiener Konzerthausgesellschaft genießen 17,5% Ermäßigung auf bis zu zwei Abonnements bei nahezu allen Zyklen der Wiener Konzerthausgesellschaft. Die Preise für Mitglieder sind fett gedruckt (Zeile »MG«).

Die Preiskategorien der gewünschten Plätze entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Saalplan.

Karten für Einzelkonzerte bitte getrennt von Ihren Abonnements bestellen. Für die Bearbeitung sind folgende Angaben erforderlich: Name, Adresse, Telefon, E-Mail, Konzert, Datum, Kartenanzahl, Kategorie. Die Einzelkonzertbestellungen werden in Evidenz gehalten und mit Beginn des jeweiligen Vorverkaufs bearbeitet. Bitte geben Sie uns für allfällige Rückfragen auch eine Telefonnummer bekannt, unter der Sie tagsüber erreichbar sind.

Kartenbestellungen und -käufe
sind in jeder Form verbindlich. Kartenreservierungen sind ebenso wenig möglich wie eine Rückgabe gekaufter bzw. bestellter Karten.

Abonnement-Fortsetzung (»Stammplätze«)
Ihre Abonnementplätze aus der letzten Saison bleiben bis 24. April 2026 reserviert (sofern die Reservierung von Ihnen nicht selbst in »Mein Konto« gelöscht wird). Wenn Sie die Fortsetzung Ihrer Abonnements wünschen, bitten wir Sie, diese bis 24. April 2026 online zu verlängern oder uns Ihre Änderungswünsche bis zu diesem Datum zu übermitteln. Ihre unveränderten Abonnementplätze können Sie unter konzerthaus.at/meinkonto selbst online verlängern. Änderungswünsche zu Ihren bestehenden Abonnements können Sie uns per E-Mail (ticket@konzerthaus.at) oder mittels Bestellkarte schriftlich mitteilen. Bei Nutzung der Bestellkarte bitten wir Sie, das Feld »Fortsetzung« (bzw. auf Ihrer personalisierten Bestellkarte das Feld »Angebot annehmen«) bei jedem einzelnen Zyklus anzukreuzen, bei dem Sie eine Fortsetzung Ihrer Abonnements wünschen, auch wenn Sie Ihren Zyklus in einer anderen Anzahl oder Preiskategorie als bisher bestellen. In den Zyklen VK, MST, VIR, GM, CUV, PP, G, KL, MH, AH, PI, CO, SOC und VWS sowie in Sonder- und Ersatzzyklen ist eine Beibehaltung der Stammplätze bzw. die Reservierung Ihrer Abonnements aus der letzten Saison leider nicht möglich.

Neue Abonnements
können Sie jederzeit selbst über unsere Website konzerthaus.at/abo kaufen. Abonnement-Bestellungen werden nur schriftlich (E-Mail, Bestellkarte) entgegengenommen. Die Bearbeitung erfolgt in der Reihenfolge des Einlangens und nach Maßgabe der vorhandenen Plätze. Nach Möglichkeit vergeben wir nebeneinanderliegende Plätze. Gerne berücksichtigen wir Ihre Platzwünsche, bitten Sie aber um Verständnis dafür, dass viele Sitze bereits durch Stammabonnent:innen aus dem Vorjahr belegt sind. Im Regelfall erfolgt die Bearbeitung Ihrer schriftlichen Bestellung innerhalb von 2 Wochen nach Bestelleingang. Sollte die Erfüllung Ihrer Abonnementwünsche innerhalb dieser Frist aus organisatorischen Gründen (ganz oder teilweise) nicht möglich sein, so erhalten Sie hierüber eine schriftliche Information. Ihre Bestellung bleibt bis zur endgültigen Bearbeitung oder einem Widerruf Ihrerseits aufrecht.

Jugendabonnements
Für Jugendabonnements ist eine Jugendmitgliedschaft erforderlich. Diese wird allen nach dem 1. September 1996 Geborenen angeboten (siehe Seite 185). Jugendmitgliedschaft und Jugendabonnements können Sie selbst online kaufen oder schriftlich bestellen (bitte hierbei unbedingt das Feld »Geburtsdatum« ausfüllen). Sofern noch keine Jugendmitgliedschaft für die Saison 2026/27 beantragt wurde, wird diese bei Bestellung eines Jugendabonnements automatisch in Rechnung gestellt. Werden Jugendabonnements gemeinsam mit anderen Abonnements bestellt, so bitten wir Sie, für jedes Jugendmitglied eine eigene Bestellung zu übermitteln oder den Namen und das Geburtsdatum des Jugendmitglieds in Ihrer Bestellung anzuführen. Für Jugendmitglieder wird in allen Zyklen (außer den Zyklen CUV, KB, G, KL, MH, AH, PI, CO, SOC und VWS) ein Abonnement-Kontingent bereitgehalten, bei dem jede Karte 20 Euro kostet (Spalte »JM«). Es besteht kein Anspruch auf einen Stammplatz. Pro Jugendmitglied wird nur ein Jugendabonnement pro Zyklus verkauft; dieses ist nicht übertragbar. Bei der Weitergabe einer Karte an eine andere Person muss auf den Normalpreis aufgezahlt werden. Beim Besuch der Veranstaltungen ist ein amtlicher Lichtbildausweis bereitzuhalten.

Rollstuhlplätze
Für Besucher:innen, die auf einen Rollstuhlplatz angewiesen sind, gibt es in allen Zyklen ein Kontingent rollstuhlgerecht erreichbarer Plätze zu Sonderkonditionen (Spalte »♿«). Der dort angegebene Preis schließt eine Begleitung ein. Ein Rollstuhlplatz-Abonnement kostet 14 Euro pro Karte, das Abonnement für die Begleitung ist gegenüber dem Normalpreis um 50% ermäßigt. Sind Abonnements ohne Begleitung erwünscht, so verringert sich der Abonnementpreis um den Anteil der Begleitung. Bitte kreuzen Sie auf der Bestellkarte das entsprechende Feld »Rollstuhlplätze mit Begleitung« oder »Rollstuhlplätze ohne Begleitung« an.

Überschneidungen
Durch Ankreuzen des Feldes »Keine Überschneidungen erwünscht« auf der Bestellkarte können Sie den Erhalt der doppelten Anzahl an Karten für ein Konzert vermeiden, wenn dasselbe Konzert in zwei von Ihnen bestellten Zyklen angeboten wird. Der Gesamtpreis eines Zyklus wird in diesem Fall entsprechend reduziert. Für diesbezügliche Anpassungen von Onlinekäufen wenden Sie sich bitte an das Ticket- & Service-Center.

Termingleichheiten
Sollten Konzerte verschiedener Zyklen terminlich kollidieren, so können Sie die Karten für eines dieser Konzerte ab 3. August 2026 (spätestens aber drei Wochen vor dem Vorstellungstermin) gegen ein anderes, bereits im Einzelkartenvorverkauf befindliches Konzert Ihrer Wahl tauschen (Kartenverfügbarkeit vorausgesetzt). Der Wert Ihrer Abonnementkarten wird Ihnen hierbei auf den Kaufpreis der neuen Konzertkarten (gleicher oder besserer Kategorie) angerechnet.

Änderungen & Konzertabsagen
Die Informationen auf unserer Website werden täglich aktualisiert. Rechtzeitig bekannte Änderungen nehmen wir in die »Konzerthaus Nachrichten« auf. Über substantielle Änderungen informieren wir Sie zudem schriftlich (per E-Mail oder Brief). Muss ein Konzert abgesagt werden, wird in der Regel ein Ersatzkonzert angeboten. Sollte dies ausnahmsweise nicht der Fall sein oder sollten Sie das Ersatzangebot nicht annehmen wollen, bitten wir Sie, Ihre Eintrittskarten im Ticket- & Service-Center zurückzulösen. Sie erhalten die Kosten für die Eintrittskarten vollständig zurück. Darüberhinausgehende Ansprüche gegen die Wiener Konzerthausgesellschaft sind ausgeschlossen, wenn die Wiener Konzerthausgesellschaft den Grund für den Ausfall nicht verschuldet hat. Dies gilt insbesondere für den Ersatz von Reise- und Aufenthaltskosten. Um zu gewährleisten, dass alle Besucher:innen über etwaige Änderungen informiert werden können, bitten wir Sie, Karten nur unter den Namen jener Personen zu buchen, die sie auch in Anspruch nehmen.

Weiterverkauf
Ein kommerzieller Weiterverkauf von Eintrittskarten ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Wiener Konzerthausgesellschaft untersagt. Dies schließt das kommerzielle öffentliche Anbieten von Eintrittskarten, insbesondere über Internetauktionen und -marktplätze ein. Die Wiener Konzerthausgesellschaft behält sich vor, Personen, die gegen dieses Verbot verstoßen, zukünftig den Erwerb von Eintrittskarten zu verweigern, bestehende Eintrittskarten ohne Ersatz zu sperren und weitere rechtliche Schritte auf dem Klageweg zu setzen.

Anwendbares Recht
Für die Rechtsbeziehungen zwischen der Wiener Konzerthausgesellschaft und ihren Vertragspartnern gilt materielles österreichisches Recht.

Datenschutzerklärung
Ihre Daten werden zur Vertragserfüllung und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen und zur Wahrung berechtigter Interessen verarbeitet. Nähere Informationen zur Datenverarbeitung, Speicherdauer und Ihren Rechten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung (konzerthaus.at/datenschutz).

Datenverarbeitung bei Kooperationsveranstaltungen: Bei Veranstaltungen, die die Wiener Konzerthausgesellschaft in Kooperation mit den Wiener Symphonikern, dem Klangforum Wien, dem Verein Wien Modern oder anderen Kooperationspartnern veranstaltet (siehe Hinweise bei den einzelnen Zyklen), werden Ihre Daten von beiden Kooperationspartnern verarbeitet. Ihr Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Widerspruch gilt in diesen Fällen gegenüber beiden Kooperationspartnern. Nähere Informationen hierzu finden Sie in unserer Datenschutzerklärung (konzerthaus.at/datenschutz).

Zahlung
SEPA-Lastschriftmandat: Sie erteilen der Wiener Konzerthausgesellschaft die Ermächtigung, den fälligen Betrag von Ihrem Konto einzuziehen.

Kreditkarte: Visa, Mastercard, American Express. Der fällige Betrag wird von Ihrer Kreditkarte abgebucht.

eps-Zahlung: Der fällige Betrag wird über Ihr Online-Banking abgebucht.

paylink: Sie erhalten einen Link per E-Mail über welchen Sie Ihre Zahlung veranlassen können.

Überweisung: (Onlinebanking/Zahlschein): Sie erhalten eine Rechnung per E-Mail (Onlinebanking).

Alle Zahlungen (außer Bar und Kauf auf Rechnung) werden über den zertifizierten Zahlungsdienstleister Mollie B.V. sicher abgewickelt.

Erhalt der Karten
E-Ticket: Ihre Karten werden sowohl per E-Mail als auch unter konzerthaus.at/meinkonto bereitgestellt. Sie sind wahlweise als Wallet- bzw. Passbook-Ticket oder als print@home-Ticket downloadbar.

Zusendung: Ihre Karten werden Ihnen umgehend nach der Bearbeitung per Post zugesandt.

Persönliche Abholung: Nach Zahlung des fälligen Betrags können Sie Ihre Karten im Ticket- & Service-Center abholen.

Auskunft, Information, Service
Auskunft
Bei Fragen zu Ihrer Abonnementbestellung wenden Sie sich bitte an das Ticket- & Service-Center des Wiener Konzerthauses. call +43 1 242 002
write.ticket@konzerthaus.at

Information und Abonnementkauf im Internet
konzerthaus.at/abo

Online-Stammplatzverlängerung
konzerthaus.at/meinkonto
Nähere Informationen siehe Seite 193.

Öffnungs- und Telefonzeiten des Ticket- & Service-Centers
September bis Juni:
Mo–Fr 10.00–18.00 Uhr, Sa 10.00–14.00 Uhr
Juli und August:
Mo–Fr 10.00–14.00 Uhr

Abendkassa
ab 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Bankverbindung
Wiener Konzerthausgesellschaft
Lothringerstraße 20, 1030 Wien
Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG
IBAN: AT25 3200 0000 0031 2264
BIC: RLNWATWW

Vergünstigte Parkmöglichkeiten
bieten die BIP-Garagen Schwarzenbergplatz und Palais Schwarzenberg. Wir bitten Sie, Ihr Parkticket mitzunehmen und aufzubewahren. Sie können im Rahmen Ihrer Abonnementbestellung spezielle Nachsteckkarten zum Preis von 6 Euro pro Stück erwerben, die für ein Zeitfenster von sechs Stunden zwischen 0.00 und 24.00 Uhr gelten. Vor der Ausfahrt stecken Sie Ihr Parkticket in den Kassenautomaten; sobald die Parkgebühr angezeigt wird, stecken Sie Ihre Nachsteckkarte nach. Für sechs Stunden ist die Parkgebühr somit bezahlt.

* Auszug aus den Allgemeinen Verkaufs- & Abonnementbedingungen der Wiener Konzerthausgesellschaft

Kalendarium 2026/27

Großer Saal **G**
Mozart-Saal **M**
Schubert-Saal **S**
Berio-Saal **B**
Schönberg-Saal **SCH**
Alle Säle **AS**
Musikverein Brahms-Saal **MVB**

TAG	ZEIT	ORT	ZYKLUS	SEITE	
SEPTEMBER					
9	Mi	19.30	G	OI/1	6 Pittsburgh Symphony Orch. · Honeck
10	Do	19.30	G	VIR/1	78 Pittsburgh Symphony Orch. · Honeck
16	Mi	19.30	M	COM/1	38 VOCES8
17	Do	19.30	G	OK/1	46 Mahler Academy Orchestra · Barron · von Steinaecker
20	So	15.30	G	OZK/A	160 Klangforum Wien · Kaziboni
20	So	19.00	G	NA/1, OZK/B	51, 160 Klangforum Wien · Kaziboni
25	Fr	19.30	G	MST/1	35 Piotr Beczala
28	Mo	19.30	G	KIG/1	82 Argerich · Zilberstein · Anton & Daniel Gerzenberg
29	Di	11.00	S		174, 179 Schulkonzert »klangberührt«. Ciara Moser
29	Di	16.00	B	MHA/1	139 Mini hop: Alles verkehrt
29	Di	18.30	S	KB/1	94 klangberührt: Ciara Moser
29	Di	19.30	G	MW/1	8 Wiener Philharmoniker · Salonen
30	Mi	11.00	B	MHB/1	139 Mini hop: Alles verkehrt
30	Mi	14.30	B	MHC/1	139 Mini hop: Alles verkehrt
30	Mi	16.00	B	MHD/1	139 Mini hop: Alles verkehrt
30	Mi	19.30	M	OZK/C	160 Ursula Strauss & Ernst Molden
OKTOBER					
1	Do	11.00	B	MHE/1	139 Mini hop: Alles verkehrt
1	Do	14.30	B	MHF/1	139 Mini hop: Alles verkehrt
1	Do	16.00	B	MHG/1	139 Mini hop: Alles verkehrt
1	Do	19.30	G	RSO/1	20 RSO Wien · Gigashvili · Poschner
2	Fr	19.30	S	RIS/1	72 Rising Stars: Javus Quartett
3	Sa	11.00	B	PIA/1	142 Piccolo: MähTropolis
3	Sa	14.00	B	PIB/1	142 Piccolo: MähTropolis
3	Sa	18.30	M	SSW/1, BK/1	121, 188 Symphonisches Schrammelquintett Wien
4	So	10.30	M	MA/1	24 Wiener KammerOrchester · de Vriend
4	So	11.00	B	PIC/1	142 Piccolo: MähTropolis
4	So	14.00	B	PID/1	142 Piccolo: MähTropolis
4	So	19.30	M	SPI/1, U30/1	116, 150 Alma
5	Mo	18.30	S	MJ/1	75 Rothen · Lermer · Kropfreiter
5	Mo	19.30	G	WSF/1	18 Wiener Symphoniker · Kremer · Chan
5	Mo	19.30	M	KM/1	58 Barragán · La Marca · Kozhukhin
6	Di	19.30	G	WSY/1	12 Wiener Symphoniker · Kremer · Chan
6	Di	19.30	M	OK/2	46 Jupiter · Dunford
7	Mi	10.30	G		175 Im Klang berührt: WSY · Chan
7	Mi	21.00	G	U30/2	150, 155 Cari Cari
8	Do	19.30	G		Wiener Konzerthaus-Soirée
9	Fr	18.30	B	SOC/1	146 sound:chat: Giorgi Gigashvili
9	Fr	19.30	G	GM/1	90 Musicbanda Franui & Friends
9	Fr	19.30	M	LS/1	62 Simply Quartet
10	Sa	18.00	S	G/1	126 Armin Raab im Gespräch
10	Sa	19.30	G	VK/1, G/1, BK/2	32, 126, 188 Barucco · Wiener Singakademie · Ferlesch

AG	ZEIT	ORT	ZYKLUS	SEITE		
11	So	19.30	M	BE/1	60	Belcea Quartet
12	Mo	19.30	G	CUV/1	92	Pink Martini
12	Mo	19.30	M		155	SCHMUSECHOR SOLO
13	Di	19.30	G	F/1, U30/3	124, 150	Mario Rom's Interzone: Fantômas. Teil 2
14	Mi	12.30	S	MM/1	68	Roman Borisov, Klavier
14	Mi	19.30	G	JAZ/1	104	esperanza spalding & Clark Rundell
15	Do	19.30	M	OZK/D	161	Barcelona Gipsy balKan Orchestra
16	Fr	19.00	G	FR@7/1	16	Wiener Symphoniker · de la Salle · Minasi
17	Sa	11.00	B	AHA/1	141	Allez hop: aufgepasst & aufgespielt
17	Sa	14.00	B	AHB/1	141	Allez hop: aufgepasst & aufgespielt
17	Sa	16.00	B	AHC/1	141	Allez hop: aufgepasst & aufgespielt
17	Sa	19.00	M	KFW/1	52	Klangforum Wien · Cambreling
17	Sa	19.30	G	MW/2	8	Cleveland Orchestra · Welser-Möst
18	So	11.00	G	WSM/1, VWS/1	14, 148	Wiener Symphoniker · de la Salle · Minasi
18	So	11.00	B	AHD/1	141	Allez hop: aufgepasst & aufgespielt
18	So	14.00	B	AHE/1	141	Allez hop: aufgepasst & aufgespielt
18	So	16.00	B	AHF/1	141	Allez hop: aufgepasst & aufgespielt
18	So	17.00	M		176	Sing Along »Europa«
19	Mo	19.30	G	SIN/1	111	Cat Power
19	Mo	19.30	M	LW/1	118	Göltl & Haidecker · Reiger & Meißl
20	Di	19.30	G	SCA/1	22	Camerata Salzburg · Downie Dear
20	Di	19.30	M	OZK/E	161	Koreny · Bachofner · Markovics · Merhaut · Stemberger
21	Mi	12.30	S	MUD1/1	130	Riedler · Lorenz · Adefris
21	Mi	18.30	G	SCB/1	22	Camerata Salzburg · Downie Dear
21	Mi	18.30	S	MUD2/1, U30/4	132, 150	Riedler · Lorenz · Adefris
21	Mi	19.30	B	AV/1	48	Cantando Admont
22	Do	19.30	G	OI/2	6	NDR Elbphilh. Orch. · Andsnes · Gilbert
22	Do	19.30	M	LIE/1	40	Christian Gerhaher · Gerold Huber
23	Fr	19.30	G	U30/5	150, 158	Ólafur Arnalds
23	Fr	19.30	M	LIT/1	128	Pichler · Steffenhagen · Werths · Luser
25	So	19.30	G	KIG/2	82	Klavierabend Krystian Zimerman
28	Mi	12.30	M	JES/1	70	Jess-Trio-Wien
NOVEMBER						
2	Mo	19.30	G	WSY/2	12	WSY · Wiener Singakademie · Koopman
3	Di	19.30	G	CUV/2	92	WSY · Wiener Singakademie · Koopman
3	Di	19.30	M	KIM/1	84	Klavierabend Piotr Anderszewski
4	Mi	12.30	S	MM/2	68	Guido Sant'Anna · Giorgi Gigashvili
4	Mi	19.30	G		166	Helge Schneider
5	Do	18.30	S	SFA/1	43	Prégardien · Büyükdentaş · Giorgini
5	Do	19.30	G	CM/1	114	Helge Schneider
5	Do	19.30	M	PP/1	96	Vivi Vassileva · Frank Dupree
6	Fr	19.30	G	VK/2, U30/6, OZK/F	32, 150, 161	Pygmalion · Pichon
6	Fr	19.30	M	LS/2, BK/3	62, 188	Leonkoro Quartett

Tag	Zeit	Ort	Zyklus	Seite	
7 Sa	11.00	B	COA/1	144	Concertino: TempoS
7 Sa	15.00	B	COB/1	144	Concertino: TempoS
7 Sa	19.00	G	KFW/2	52	Klangforum Wien · Sheen
8 So	11.00	B	COC/1	144	Concertino: TempoS
9 Mo	09.00	B		179	Schulkonzert: TempoS
9 Mo	11.00	S		174, 179	Schulkonzert »klangberührt«
9 Mo	12.00	B		179	Schulkonzert: TempoS
9 Mo	18.30	S	KB/2	94	klangberührt: Mamadou Diabate
9 Mo	19.30	G	JAZ/2	104	Branford Marsalis & Dianne Reeves celebrate John Coltrane
10 Di	10.00	SCH	KLA/1	137	Klangmobile: Manu Delago · Max ZT
10 Di	14.30	SCH	KLB/1	137	Klangmobile: Manu Delago · Max ZT
10 Di	19.30	G	COM/2, OZK/G	39, 161	The King's Singers
10 Di	19.30	M	NA/2	51	Pierre-Laurent Aimard, Klavier
10 Di	19.30	B		159	Manu Delago & Max ZT
11 Mi	10.00	SCH	KLC/1	137	Klangmobile: Manu Delago · Max ZT
11 Mi	12.30	S	MUD1/2	130	Gunther Eckes · Arsenii Moon
11 Mi	14.30	SCH	KLD/1	137	Klangmobile: Manu Delago · Max ZT
11 Mi	19.30	G	VIR/2	78	Augustin Hadelich · Seong-Jin Cho
11 Mi	19.30	M	GM/2	90	Janoska Ensemble
12 Do	19.30	G	OI/3	7	Orch. Philh. de Radio France · van Zweden
13 Fr	19.30	G	OR/1	86	Vincent Dubois, Orgel
13 Fr	19.30	M	OK/3	46	Il Suonar Parlante Orchestra · Ghielmi
14 Sa	19.30	G	SCA/2	22	WKO · Daniel Ottensamer · de Vriend
14 Sa	19.30	M	KIM/2	84	Klavierabend Lukas Sternath
15 So	11.00	G	SCB/2	22	WKO · Daniel Ottensamer · de Vriend
15 So	19.30	G	AOB/1	108	Mnozil Brass
15 So	19.30	M	LIE/2	40	Hillebrand · Schuen · Drake
15 So	19.30	MVB	RIS/2	72	Rising Stars: Ava Bahari, Violine
16 Mo	18.30	S	MJ/2	75	Grujić · EMXAVIAN·Saxophonquartett · Rehberger
17 Di	19.30	M	OZK/H	162	Steinhauer · Rosmanith · Pinkl · Graf · u. a.
18 Mi	12.30	M	JES/2	70	Jess-Trio-Wien · Selditz · Wagner
18 Mi	21.00	B		156	SODL
19 Do	19.00	M	JSB/1	36	a nocte temporis · Van Mechelen
20 Fr	19.00	G	FR@7/2	16	Wiener Symphoniker · Schuen · Popelka
20 Fr	19.30	S	PT/1	26	WKO · Neubauer · Hattori
21 Sa	14.30	S	OZK/1	162	Glocal Piano Festival
21 Sa	19.30	M	JAU/1	107	Chris Potter Trio
22 So	11.00	G	WSM/2, VWS/2	14, 148	Wiener Symphoniker · Schuen · Popelka
23 Mo	19.30	M		166	Ernst Molden & Der Nino aus Wien
25 Mi	19.30	M	KT/1	67	Boriso-Glebsky · Hakhnazaryan · Tchaïdze
27 Fr	19.30	G	RSO/2	20	RSO Wien · Blechacz · Avni
27 Fr	19.30	M	LW/2	118	Kollegium Kalksburg · A. Palmisano Quart.
27 Fr	19.30	B	PHA/1	54	PHACE
28 Sa	19.30	G	OI/4	7	Tonhalle-Orchester Zürich · Järvi
29 So	11.00	M		166	Thomas Gansch
29 So	19.30	G		167	Herbert Pixner Projekt
29 So	19.30	M	CM/2	114	Thomas Gansch
29 So	19.30	S			Ars Antiqua Autria · Letzbor
30 Mo	19.30	G	MW/3	9	WPO · Buchbinder · Altinoglu
30 Mo	19.30	M	KM/2	58	Ehnes · Preucil · Tamestit · Larivière · Poltéra

Tag	Zeit	Ort	Zyklus	Seite	
Dezember					
1	Di	20.30	G	WO/1, U30/7	113, 150 Angélique Kidjo
2	Mi	12.30	S	MM/3	68 Nicholas McCarthy, Klavier
2	Mi	19.30	G	MST/2	35 Anna Netrebko
2	Mi	19.30	M	LIT/2	128 Nina Hoss · Marina Piccinini
3	Do	19.30	G	OK/4	46 The Constellation Choir & Ens. · Gardiner
3	Do	19.30	M	BE/2	60 Quatuor Ébène
4	Fr	18.00	S	G/2	126 Daniel Ender im Gespräch
4	Fr	18.30	B	SOC/2	146 sound:chat: Bibiane Zimba
4	Fr	19.30	G	OI/5, G/2	7, 126 Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia · Willis-Sørensen · Harding
5	Sa	19.30	G	F/2	124 Peter Rosmanith · Otto Lechner: Die Abenteuer des Prinzen Achmed
5	Sa	19.30	M	LIE/3	40 Gerald Finley · Julius Drake
5	Sa	21.00	B		156 Mavi Phoenix
6	So	10.30	M	MA/2	24 WKO · Menzel · Orizio
6	So	19.30	G	VIR/3	78 Hong Kong Philh. Orch. · Peltokoski
6	So	19.30	M	OZK/J	162 Klavierabend Hayato Sumino – Cateen
6	So	19.30	B	AV/2	48 Remix Ensemble · Bock · Blumenthal
7	Mo	19.30	M	PH5/1	99 Philharmonic Five
7	Mo	19.30	S	RIS/3	72 Rising Stars: Camila Mandillo, Sopran
8	Di	18.30	M	SSW/2	121 Symphonisches Schrammelquintett Wien
8	Di	19.30	G	KIG/3, U30/8	82, 150 Klavierabend Mitsuko Uchida
9	Mi	12.30	S	MUD1/3	130 Markus Meyer · Kevin Chen
9	Mi	18.30	S	MUD2/2	132 Markus Meyer · Kevin Chen
9	Mi	19.30	G	JAZ/3, U30/9, BK/4	104, 150, 188 Jazzrausch Bigband
10	Do	19.00	M	KFW/3	52 Klangforum Wien · Vitrenko · Wiegers
10	Do	19.30	G	MST/3	35 Elina Garanča
11	Fr	18.30	M	KM/3	58 Faust · Tabea Zimmermann · Queyras
12	Sa	11.00	B	PIA/2	142 Piccolo: Hänsel und Gretel
12	Sa	14.00	B	PIB/2	142 Piccolo: Hänsel und Gretel
13	So	11.00	B	PIC/2	142 Piccolo: Hänsel und Gretel
13	So	14.00	M		176 Sing Along »Weihnachten«
13	So	14.00	B	PID/2	142 Piccolo: Hänsel und Gretel
13	So	17.00	M		176 Sing Along »Weihnachten«
14	Mo	09.00	B		179 Schulkonzert: Hänsel und Gretel
14	Mo	11.00	B		179 Schulkonzert: Hänsel und Gretel
14	Mo	19.30	M	KIM/3	85 Klavierabend Vadym Kholodenko
15	Di	19.30	M		180 Wiener Konzertvereinigung
16	Mi	12.30	M	JES/3	71 Jess-Trio-Wien
18	Fr	19.30	G	MW/4	9 Wiener Philharmoniker · Mäkelä
19	Sa	11.00	B	AHA/2	141 Allez hop: beschenkt & bejodelt
19	Sa	14.00	B	AHB/2	141 Allez hop: beschenkt & bejodelt
19	Sa	16.00	B	AHC/2	141 Allez hop: beschenkt & bejodelt
19	Sa	19.30	M	SPI/2	116 Die Tanzgeiger · Helene Blum & Harald Haugaard
20	So	11.00	B	AHD/2	141 Allez hop: beschenkt & bejodelt
20	So	14.00	B	AHE/2	141 Allez hop: beschenkt & bejodelt
20	So	16.00	B	AHF/2	141 Allez hop: beschenkt & bejodelt
20	So	19.00	G	WSY/3	12 WSY · Wiener Singakademie · De Marchi
21	Mo	19.00	G	WSF/2	18 WSY · Wiener Singakademie · De Marchi
21	Mo	19.30	M	OZK/K	162 Homin
22	Di	19.00	G	OZK/L	163 WSY · Wiener Singakademie · De Marchi
22	Di	19.30	M		167 Homin

TAG	ZEIT	ORT	ZYKLUS	SEITE	
28 Mo	19.00	G		169	Strauss Festival Orchester · Koncz
28 Mo	19.00	M		169	Koreny · Merhaut · Klebow · Bachofner
29 Di	19.00	G		169	Strauss Festival Orchester · Koncz
29 Di	19.30	M		169	Tini Kainrath & klezmer reloaded extended
30 Mi	15.30	M		169	Nikolaus Habjan & Friends
30 Mi	19.00	G		169	Wiener Symphoniker · Honeck
30 Mi	21.00	M		169	Frau Thomas & Herr Martin
31 Do	19.00	G		169	Wiener Symphoniker · Honeck
31 Do	22.30	G		169	Thomas Quasthoff singt Frank Sinatra
J Ä N N E R					
1 Fr	19.00	G		169	Wiener Symphoniker · Honeck
11 Mo	18.30	M	QM/1	65	Quatuor Mosaïques
12 Di	16.00	B	MHA/2	139	Mini hop: Alles verzaubert
12 Di	19.00	G	KFW/4, U30/10	53, 150	Klangforum Wien · Bullock · Tantsits · Metzmacher
12 Di	21.00	M	SIN/2	111	DOTA unplugged & das klitzekl. Orch.
13 Mi	11.00	B	MHB/2	139	Mini hop: Alles verzaubert
13 Mi	12.30	S	MUD1/4	130	Dorothee Hartinger · Adela Liculescu
13 Mi	14.30	B	MHC/2	139	Mini hop: Alles verzaubert
13 Mi	16.00	B	MHD/2	139	Mini hop: Alles verzaubert
13 Mi	19.30	M	LIE/4	40	Florian Boesch · Malcolm Martineau
14 Do	11.00	B	MHE/2	139	Mini hop: Alles verzaubert
14 Do	14.30	B	MHF/2	139	Mini hop: Alles verzaubert
14 Do	16.00	B	MHG/2	139	Mini hop: Alles verzaubert
14 Do	19.30	G	U30/11	150, 154	konzerthaus.nachts
15 Fr	19.30	G	WSY/4	12	Wiener Symphoniker · Dueñas · Popelka
15 Fr	19.30	M	KM/4, U30/12	59, 150	Kuss Quartett · Gerzenberg
16 Sa	19.30	G	VK/3	32	Dunedin Consort · Butt
17 So	11.00	G	WSM/3	14	Wiener Symphoniker · Dueñas · Popelka
18 Mo	19.30	G	PHI/1	101	Philharmonix
19 Di	19.30	G	MW/5	9	Wiener Philharmoniker · Shani
20 Mi	12.30	S	MM/4	68	Trio Bohémo
22 Fr	19.30	G	OI/6, U30/13	7, 150	Royal Phil. Orch. · Lisiecki · Petrenko
23 Sa	11.00	B	PIA/3	143	Piccolo: Pinocchio
23 Sa	14.00	B	PIB/3	143	Piccolo: Pinocchio
23 Sa	19.30	G	OK/5, U30/14	47, 150	Collegium 1704 · Luks
24 So	10.30	M	MA/3	24	WKO · Titova · Hakhnazaryan
24 So	11.00	B	PIC/3	143	Piccolo: Pinocchio
24 So	14.00	B	PID/3	143	Piccolo: Pinocchio
24 So	19.30	G	SCA/3, BK/5	22, 188	Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen · Frang · Peltokoski
25 Mo	18.30	G	SCB/3, BK/6	22, 189	Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen · Frang · Peltokoski
25 Mo	18.30	S	KB/3	95	klangberührt: Phoebe Violet
25 Mo	19.30	M	KIM/4	85	Klavierabend Lise de la Salle
26 Di	10.00	SCH	KLA/2	137	Klangmobile: Duo JuTe
26 Di	14.30	SCH	KLB/2	137	Klangmobile: Duo JuTe
26 Di	19.30	G	AOB/2	108	Canadian Brass
26 Di	19.30	M	CM/3	114	Romantic Slivo & The Burning Hearts
26 Di	19.30	B	PHA/2	54	PHACE · Wendeborg
27 Mi	10.00	SCH	KLC/2	137	Klangmobile: Duo JuTe
27 Mi	12.30	S	MUD1/5	131	Erwin Steinhauer · Szymon Nehring
27 Mi	14.30	SCH	KLD/2	137	Klangmobile: Duo JuTe
27 Mi	19.30	G	VK/4	33	Le Concert des Nations · Savall

TAG	ZEIT	ORT	ZYKLUS	SEITE	
27 Mi	19.30	M	BE/3	61	Belcea Quartet
28 Do	19.30	G	RSO/3, BK/7	21, 189	RSO Wien · Kobekina · Poschner
28 Do	19.30	M	OZK/M	163	Pippo Pollina
28 Do	19.30	S	BK/8	189	Anja Mittermüller, Mezzosopran
28 Do	19.30	B	U30/15	150, 159	Büşra Kayıkçı
29 Fr	19.30	M	PP/2, U30/16	96, 150	Manu Delago & Ensemble
F E B R U A R					
8 Mo	19.30	M	KT/2	67	Renaud Capuçon · Soltani · Fujita
9 Di	19.30	G	OR/2, BK/9	86, 189	Jan Liebermann, Orgel
9 Di	19.30	M	KM/5	59	Sergej Khachatryan · Alexandre Kantorow
10 Mi	19.30	G	OI/7	7	Rundfunk-Sinfonie. Berlin · Jurowski
10 Mi	19.30	S	PT/2	26	WKO · Paillet · Sophie Dervaux
11 Do	18.30	S	SFA/2	43	Julian Prégardien · Cornelius Obonya
11 Do	19.30	G	AOB/3	108	The Philharmonic Brass
12 Fr	18.30	B	SOC/3	147	sound:chat: inn.wien ensemble
12 Fr	19.00	G	FR@7/3	16	Wiener Symphoniker · Ticcianti
12 Fr	19.30	M	LS/3, U30/17	63, 150	Leonkoro Quartett
13 Sa	19.30	G	GM/3, U30/18, OZK/N	91, 150, 163	RSO Wien · Alsop
13 Sa	19.30	M	JAU/2	107	Michael Mayo
14 So	18.00	S	G/3	127	Andrea Harrandt im Gespräch
14 So	19.30	G	WSY/5, G/3	13, 127	Wiener Symphoniker · Dovgan · Ticcianti
16 Di	19.00	G	JSB/2	36	The Constellation Choir & Orch. · Gardiner
16 Di	19.00	M	KFW/5	53	Klangforum Wien · Scheunchen
16 Di	19.30	S	RIS/4	73	Rising Stars: Petar Pejčić, Violoncello
17 Mi	19.30	G	JAZ/4	105	Julian Lage Quartet
17 Mi	19.30	M	SPI/3	117	Maxjoseph · Ali Doğan Gönültaş Trio
18 Do	19.30	G	U30/19, OZK/O	150, 163	Wiener Philharmoniker · Nézet-Séguin
18 Do	19.30	M	OZK/P	164	Andrè Schuen · Daniel Heide
19 Fr	18.30	M	QM/2	65	Quatuor Mosaïques
19 Fr	19.30	G	F/3	124	RSO Wien · Brock: Steamboat Bill, Jr.
20 Sa	11.00	B	AHA/3	141	Allez hop: beschwingt & besaitet
20 Sa	14.00	B	AHB/3	141	Allez hop: beschwingt & besaitet
20 Sa	16.00	B	AHC/3	141	Allez hop: beschwingt & besaitet
20 Sa	19.30	G	BSB/1	80	Rudolf Buchbinder spielt Beethoven I
20 Sa	19.30	M	PH5/2	99	Philharmonic Five
20 Sa	19.30	S	AV/3	49	Het Collectief · Binon
21 So	10.30	M	MA/4	25	WKO · Khalil · de Vriend
21 So	11.00	B	AHD/3	141	Allez hop: beschwingt & besaitet
21 So	14.00	B	AHE/3	141	Allez hop: beschwingt & besaitet
21 So	16.00	B	AHF/3	141	Allez hop: beschwingt & besaitet
21 So	19.30	G	GM/4	91	Mnozil Brass
21 So	19.30	S			Gunar Letzbor, Violine
22 Mo	19.30	G	VIR/4	79	Filarmónica Joven de Colombia · Dueñas · Orozco-Estrada
22 Mo	19.30	M	LIT/3	128	Jörg Ratjen · Steinway & Sons Spirio
23 Di	16.00	B	MHA/3	139	Mini hop: Alles gemütlich
23 Di	19.30	G	PP/3, BK/10	96, 189	Orchester der Volksoper Wien · Gamzou
23 Di	19.30	M	LW/3	119	vorstadtkollektiv · Martin Spengler
24 Mi	11.00	B	MHB/3	139	Mini hop: Alles gemütlich
24 Mi	12.30	S	MM/5	69	Fibonacci Quartet
24 Mi	14.30	B	MHC/3	139	Mini hop: Alles gemütlich
24 Mi	16.00	B	MHD/3	139	Mini hop: Alles gemütlich

TAG	ZEIT	ORT	ZYKLUS	SEITE	
24 Mi	19.30	G	BSB/2	80	Rudolf Buchbinder spielt Beethoven II
24 Mi	19.30	M	OZK/Q	164	Musicbanda Franui
25 Do	11.00	B	MHE/3	139	Mini hop: Alles gemütlich
25 Do	14.30	B	MHF/3	139	Mini hop: Alles gemütlich
25 Do	16.00	B	MHG/3	139	Mini hop: Alles gemütlich
25 Do	19.30	G	VK/5	33	Wiener Symphoniker · Bernheim · Halls
25 Do	19.30	M	BE/4	61	Quatuor Ébène
26 Fr	10.00	G		179	Schulkonzert Wiener Symphoniker
26 Fr	19.00	G	FR@7/4	17	Wiener Symphoniker · Bernheim · Halls
26 Fr	19.30	M	WO/2	113	LINA_ & Marco Mezquida
27 Sa	11.00	B	COA/2	144	Concertino: Berge flüstern laut
27 Sa	15.00	B	COB/2	144	Concertino: Berge flüstern laut
27 Sa	19.30	G	BSB/3	80	Rudolf Buchbinder spielt Beethoven III
27 Sa	19.30	M	SIN/3, U30/20	111, 150	Kat Frankie – B O D I E S
28 So	11.00	B	COC/2	144	Concertino: Berge flüstern laut
M Ä R Z					
1 Mo	18.00	G			Superar Jahreskonzert
1 Mo	19.30	M	OK/6	47	Jean Rondeau, Cembalo
2 Di	19.30	G	BSB/4	80	Rudolf Buchbinder spielt Beethoven IV
3 Mi	12.30	S	MUD1/6	131	Dangl · Höfele · Brauß
3 Mi	18.30	S	MUD2/3	133	Beglau · Höfele · Brauß
3 Mi	18.30	B	NA/3	51	œnm · Kalitzke
3 Mi	19.30	G	SCA/4	23	Camerata Salzburg · Avdeeva · Chupin
4 Do	18.30	G	SCB/4	23	Camerata Salzburg · Avdeeva · Chupin
5 Fr	19.30	G	WSY/6	13	Wiener Symphoniker · Fujita · Popelka
6 Sa	19.30	G	BSB/5	81	Rudolf Buchbinder spielt Beethoven V
6 Sa	19.30	M	JAU/3	107	Tigran Hamasyan
7 So	11.00	G	WSM/4	14	Wiener Symphoniker · Fujita · Popelka
7 So	19.30	S			Ars Antiqua Autria · Letzbor
8 Mo	18.30	S	MJ/3	75	Kolloros · Neubauer · NeuKlangSchrammeln
8 Mo	19.30	M	LS/4	63	Simply Quartet
9 Di	19.30	G	GM/5, CUV/3, U30/21	91, 92, 150	Orpheus Chamber Orchestra · Marsalis
9 Di	19.30	B	PHA/3	55	PHACE
9 Di	19.30	MVB	RIS/5	73	Rising Stars: Elionor Martinez, Sopran
10 Mi	12.30	M	JES/4	71	Jess-Trio-Wien
10 Mi	19.30	G	BSB/6	81	Rudolf Buchbinder spielt Beethoven VI
12 Fr	19.30	G	RSO/4	21	RSO Wien · Radulović · Poschner
13 Sa	19.30	G	BSB/7	81	Rudolf Buchbinder spielt Beethoven VII
13 Sa	19.30	M	LIE/5	41	Georg Zeppenfeld · Gerold Huber
14 So	10.30	M	MA/5	25	WKO · Storioni Trio · de Vriend
14 So	18.30	M	SSW/3	121	Symphonisches Schrammelquintett Wien
16 Di	10.00	SCH	KLA/3	137	Klangmobile: Duo kosmos
16 Di	14.30	SCH	KLB/3	137	Klangmobile: Duo kosmos
16 Di	19.30	G	AOB/4	109	Thomas Gansch Blasmusik Supergroup
17 Mi	10.00	SCH	KLC/3	137	Klangmobile: Duo kosmos
17 Mi	14.30	SCH	KLD/3	137	Klangmobile: Duo kosmos
17 Mi	19.00	M	KFW/6	53	Klangforum Wien · Blumenthal
18 Do	18.00	G	JSB/3	37	Collegium Vocale Gent · Herreweghe
18 Do	19.30	M	KM/6	59	Takács-Quartett
30 Di	19.30	G	KIG/4	82	Klavierabend Sir András Schiff
31 Mi	12.30	S	MM/6	69	Huw Montague Rendall, Bariton
31 Mi	19.30	M	CM/4	115	Global Kryner

AG	ZEIT	ORT	ZYKLUS	SEITE	
A P R I L					
1	Do	19.30	G	PHI/2	101 Philharmonix
1	Do	19.30	M	COM/3	39 Tenebrae Choir
1	Do	20.30	B		155 Marina & The Kats
2	Fr	19.30	M	KIM/5	85 Klavierabend Yulianna Avdeeva
3	Sa	19.30	M	JAU/4, U30/22	107, 150 Aaron Parks Little Big
4	So	17.00	M		176 Sing Along »Mein Wien«
4	So	19.30	G	PP/4, U30/23	97, 150 Vivi Vassileva · Extasi Ensemble
5	Mo	19.30	M	OK/7	47 Consone Quartet · Bezuidenhout
6	Di	19.00	G	VK/6	33 Birmingham Symph. Orch. · Gražinytė-Tyla
7	Mi	19.30	G	SCA/5	23 WKO · Wiener Singakademie · de Vriend
7	Mi	19.30	M	LIT/4	129 Markus Meyer · Frank Dupree Trio
8	Do	11.00	S		174, 179 Schulkonzert »klangberührt«
8	Do	18.30	G	SCB/5	23 WKO · Wiener Singakademie · de Vriend
8	Do	18.30	S	KB/4	95 klangberührt: Aires Tropicales Quintet
8	Do	19.30	M	SPI/4	117 Goldgeiger · Trio Wellcaru
8	Do	19.30	B	NA/4	51 Quartetto Maurice
9	Fr	11.00	B		179 Schulkonzert »sound:chat«
9	Fr	18.30	M	QM/3	65 Quatuor Mosaïques
9	Fr	18.30	B	SOC/4	147 sound:chat: Aires Tropicales Quintet
10	Sa	19.30	M	LIE/6, U30/24	41, 150 Patricia Nolz · Malcolm Martineau
11	So	11.00	G	WSM/5, VWS/3	15, 149 Wiener Symphoniker · Fateyeva · Lu
11	So	19.30	M	U30/25	150, 156 Mira Lu Kovacs
11	So	19.30	S		Ars Antiqua Autria · Letzbor
12	Mo	19.30	G	WSY/7, U30/26	13, 150 Wiener Symphoniker · Fateyeva · Lu
13	Di	19.30	M		180 Wiener Konzertvereinigung
14	Mi	12.30	S	MUD1/7	131 Markus Hering · Su Yeon Kim
14	Mi	18.30	S	MUD2/4	133 Markus Hering · Su Yeon Kim
14	Mi	19.30	G	SIN/4	111 Sophie Hunger
15	Do	19.30	G	VIR/5	79 Royal Stockholm Philh. Orch. · Bancroft
15	Do	21.00	M	OZK/R	164 Felix Kramer & inn.wien ensemble
16	Fr	19.30	G	KIG/5	83 Klavierabend Daniil Trifonov
16	Fr	19.30	S	PT/3	27 WKO · Mittermüller · Beranek
17	Sa	11.00	B	AHA/4	141 Allez hop: getrommelt & gepffiffen
17	Sa	14.00	B	AHB/4	141 Allez hop: getrommelt & gepffiffen
17	Sa	16.00	B	AHC/4	141 Allez hop: getrommelt & gepffiffen
17	Sa	19.30	G	SCA/6	23 Kammerakad. Potsdam · Pahud · Leleux
18	So	11.00	B	AHD/4	141 Allez hop: getrommelt & gepffiffen
18	So	14.00	B	AHE/4	141 Allez hop: getrommelt & gepffiffen
18	So	16.00	B	AHF/4	141 Allez hop: getrommelt & gepffiffen
18	So	19.30	G	WSF/3, BK/11	19, 189 Wiener Symphoniker · Wiener Singakademie · Lewis · Hahn
19	Mo	19.00	M	KFW/7	53 Klangforum Wien · Kaziboni
19	Mo	19.30	G	WSY/8	13 WSY · Wiener Singakademie · Lewis · Hahn
21	Mi	12.30	S	MM/7	69 ensemble freymut
21	Mi	19.30	G	JAZ/5	105 Kandace Springs
21	Mi	21.00	M		156 Sofie Royer
22	Do	19.30	G	WO/3	113 Lila Downs
23	Fr	19.30	G	OI/8, U30/27	7, 150 London Symphony Orch. · Tamestit · Rattle
24	Sa	11.00	B	PIA/4	143 Piccolo: ANDERSEIN
24	Sa	14.00	B	PIB/4	143 Piccolo: ANDERSEIN

TAG	ZEIT	ORT	ZYKLUS	SEITE	
24 Sa	19.30	G	MW/6	9	London Symphony Orchestra · Rattle
25 So	11.00	B	PIC/4	143	Piccolo: ANDERSEIN
25 So	14.00	B	PID/4	143	Piccolo: ANDERSEIN
25 So	19.30	G	RSO/5	21	RSO Wien · Gryaznov · Marshall
26 Mo	19.30	G		167	Hubert von Goisern
26 Mo	19.30	M	CM/5	115	Matthias Schorn & Christoph Gigler
27 Di	18.30	S	MJ/4	75	Chambalu · Schieferer · Rehl
28 Mi	12.30	M	JES/5	71	Jess-Trio-Wien
28 Mi	19.30	G	OR/3, U30/28	87, 150	Wayne Marshall, Orgel
28 Mi	19.30	M	KM/7	59	Augustin Hadelich, Violine
29 Do	19.30	M	BE/5	61	Belcea Quartet
30 Fr	09.00	G		179	Schulkonzert Wiener Symphoniker
30 Fr	10.45	G		179	Schulkonzert Wiener Symphoniker
30 Fr	19.00	G	FR@7/5	17	Wiener Symphoniker · Hagen · Berglund
M A I					
1 Sa	17.30	B	G/4	127	Laurenz Lüttken im Gespräch
1 Sa	19.00	G	WRN/1, G/4	30, 127	Richard Wagner: Das Rheingold
2 So	11.00	G	WSM/6, VWS/4	15, 149	Wiener Symphoniker · Hagen · Berglund
2 So	16.00	G	COA/3, COB/3, COC/3	145	Concertino: Die rätselhaften Musikporträts
2 So	19.30	M	KT/3	67	Faust · Queyras · Melnikov
3 Mo	17.30	G	WRN/2	30	Richard Wagner: Die Walküre
3 Mo	19.30	M	PH5/3	99	Philharmonic Five
4 Di	10.00	SCH	KL A/4	137	Klangmobile: Alvarado-Dupuy · Adefris
4 Di	14.30	SCH	KL B/4	137	Klangmobile: Alvarado-Dupuy · Adefris
4 Di	19.30	G	CUV/4, U30/29, OZK/S	93, 150, 164	Seoul Philharmonic Orchestra · Sunwoo · van Zweden
4 Di	19.30	M	AV/4, BK/12	49, 189	Quatuor Diotima
5 Mi	10.00	SCH	KLC/4	137	Klangmobile: Alvarado-Dupuy · Adefris
5 Mi	14.30	SCH	KLD/4	137	Klangmobile: Alvarado-Dupuy · Adefris
6 Do	16.00	G	WRN/3	31	Richard Wagner: Siegfried
9 So	10.30	M	MA/6	25	Wiener KammerOrchester · Friis · Knauer
9 So	16.00	G	WRN/4	31	Richard Wagner: Götterdämmerung
9 So	18.30	M	SSW/4	121	Schrammelquartett · Wagner-Trenkwitz
10 Mo	19.30	M	OZK/T	165	Klavierabend Elisabeth Leonskaja
11 Di	16.00	B	MHA/4	139	Mini hop: Alles verträumt
11 Di	19.30	G	VIR/6, U30/30	79, 150	Ensemble Resonanz · Kopatchinskaja
11 Di	19.30	M	OK/8	47	Le Consort
11 Di	19.30	MVB	RIS/6	73	Rising Stars: Amelio Trio
12 Mi	11.00	B	MHB/4	139	Mini hop: Alles verträumt
12 Mi	12.30	S	MUD1/8	131	Lilith Häßle · Simon Haje
12 Mi	14.30	B	MHC/4	139	Mini hop: Alles verträumt
12 Mi	16.00	B	MHD/4	139	Mini hop: Alles verträumt
12 Mi	18.30	G	SCB/6	23	Acad. of St Martin in the Fields · Hadelich
12 Mi	19.30	M	BE/6	61	Quatuor Ébène
13 Do	11.00	B	MHE/4	139	Mini hop: Alles verträumt
13 Do	14.30	B	MHF/4	139	Mini hop: Alles verträumt
13 Do	16.00	B	MHG/4	139	Mini hop: Alles verträumt
13 Do	19.00	M		171	Gemischter Satz 2027: Auftakt
14 Fr	19.00	G		171	Gemischter Satz 2027
15 Sa	19.00	AS		171	Gemischter Satz 2027

TAG	ZEIT	ORT	ZYKLUS	SEITE	
18 Di	19.30	G	PHI/3	101	Philharmonix
19 Mi	12.30	M	JES/6	71	Jess-Trio-Wien
19 Mi	19.30	G	KIG/6	83	Klavierabend Grigory Sokolov
20 Do	19.00	M	JSB/4	37	Orchester der J. S. Bach-Stiftung · Lutz
21 Fr	18.30	M	QM/4	65	Quatuor Mosaïques
22 Sa	11.00	B	PIA/5	143	Piccolo: WHOOSH!
22 Sa	14.00	B	PIB/5	143	Piccolo: WHOOSH!
22 Sa	15.30	G	OI/9	7	Wiener Philharmoniker · Ólafsson · Adams
23 So	11.00	G	MW/7	9	Wiener Philharmoniker · Ólafsson · Adams
23 So	11.00	B	PIC/5	143	Piccolo: WHOOSH!
23 So	14.00	B	PID/5	143	Piccolo: WHOOSH!
23 So	15.30	G	WSM/7	15	Wiener Symphoniker · Capuçon · Popelka
24 Mo	19.30	G	WSY/9	13	Wiener Symphoniker · Capuçon · Popelka
24 Mo	19.30	M	CM/6	115	Meow Meow
25 Di	19.30	G	OZK/U	165	Budapest Fest. Orch. · Kantorow · Fischer
25 Di	19.30	M	LIE/7	41	Sabine Devieille · Mathieu Pordoy
25 Di	19.30	B	PHA/4	55	PHACE · Sorokina
26 Mi	12.30	S	MM/8	69	Hana Chang, Violine
26 Mi	19.30	G	WO/4, BK/13	113, 189	Vinicio Capossela
31 Mo	19.30	G	JAZ/6	105	Ledisi
31 Mo	19.30	M	LW/4	119	Lusterboden · Wiener Blond
J U N I					
1 Di	19.30	G	F/4	125	Tonkünstler-Orchester Niederösterreich · Kalitzke: Hoffmanns Erzählungen
1 Di	19.30	M	SPI/5	117	Hecki Trio · Wieder, Gansch & Paul
1 Di	19.30	S	PT/4	27	WKO · Meeuwsen · Hattori
2 Mi	18.30	G	HDB/1	11	Bamberger Symphoniker · Hrůša
2 Mi	19.30	M	KM/8	59	Quatuor Arod · Tharaud
3 Do	18.30	S	SFA/3	43	Prégardien · Mittermüller · Heide · Fu
3 Do	19.30	G	HDB/2	11	Bamberger Symphoniker · Hrůša
4 Fr	19.30	G	CUV/5	93	Gautier Capuçon · Fazil Say
5 Sa	11.00	B	COA/4	145	Concertino: Cool im Pool!
5 Sa	15.00	B	COB/4	145	Concertino: Cool im Pool!
5 Sa	18.00	S	G/5	127	Birgit Lodes im Gespräch
5 Sa	19.30	G	HDB/3, G/5	11, 127	Bamberger Symphoniker · Hrůša
6 So	10.30	M	MA/7	25	WKO · Bartolomey · Benelli Mosell
6 So	11.00	B	COC/4	145	Concertino: Cool im Pool!
6 So	19.30	G	HDB/4	11	Bamberger Symphoniker · Hrůša
6 So	19.30	M	COM/4, BK/14	39, 189	Company of Music
7 Mo	19.30	G	OR/4	87	Iveta Apkalna, Orgel
8 Di	19.30	G	AOB/5, U30/31, BK/15	109, 150, 189	Balkan Paradise Orchestra
9 Mi	12.30	S	MUD1/9	131	Caroline Peters · Giorgi Gigashvili
9 Mi	18.30	S	MUD2/5	133	Caroline Peters · Giorgi Gigashvili
11 Fr	19.30	G	VK/7, U30/32	33, 150	RSO Wien · Wiener Singakademie · Alsop
11 Fr	19.30	M	KIM/6	85	Klavierabend Anton Gerzenberg
15 Di	19.30	G	WSF/4	19	Wiener Symphoniker · Jordan
16 Mi	19.30	G	WSY/10	13	Wiener Symphoniker · Jordan
17 Do	19.30	G	KIG/7	83	Klavierabend Hélène Grimaud
18 Fr	19.30	G	OZK/V	165	Wiener Philharmoniker · Blomstedt
22 Di	11.00	G		179	Schulkonzert »Blauli«
26 Sa	19.30	M	LIT/5	129	Ofczarek · Palfrader · Jakisic

Index

Alphabetische Reihung nach Zyklusbezeichnung

BEZEICHNUNG	KÜRZEL	SEITE
Allez hop	AH	140
Aventures	AV	48
Bach-Kantaten	JSB	36
Belcea & Ébène	BE	60
Buchbinder: Beethovens Klaviersonaten	BSB	80
Comedy & Music	CM	114
Concertino	CO	144
Cuvée	CUV	92
Der Ring des Nibelungen	WRN	30
Festkonzerte der Wiener Symphoniker	WSF	18
Film + Musik live	F	124
Fridays@7	FR@7	16
Grenzenlos Musik	GM	90
in good company	COM	38
Jakub Hrůša: Beethovens Symphonien	HDB	11
Jazz	JAZ	104
Jazz unplugged	JAU	107
Jess-Trio-Wien	JES	70
Kammermusik	KM	58
klangberührt	KB	94
Klangforum Wien	KFW	52
Klangmobile	KL	137
Klavier im Großen Saal	KIG	82
Klavier im Mozart-Saal	KIM	84
Klaviertrio	KT	67
Leonkoro & Simply	LS	62
Lied	LIE	40
Lieder aus Wien	LW	118
Literatur im Konzerthaus	LIT	128
Matineen der Wiener Symphoniker	WSM	14
Matineen des Wiener KammerOrchesters	MA	24
Meisterstimmen	MST	35
Meisterwerke	MW	8
Mini hop	MH	139
Mittagsmusik	MM	68
Musica Juventutis	MJ	75
Musik im Gespräch	G	126
Musik und Dichtung am Abend	MUD2	132
Musik und Dichtung zu Mittag	MUD1	130
Nouvelles Aventures	NA	50
Orchester international	OI	6
Orgel	OR	86
Originalklang	OK	46
Percussive Planet	PP	96
PHACE	PHA	54
Philharmonic Five	PH5	99
Philharmonix	PHI	101
Piccolo	PI	142
Prime Time international	PT	26
Quatuor Mosaïques	QM	65
Rising Stars	RIS	72
RSO Wien	RSO	20
Schubert für alle	SFA	43
Singer-Songwriter	SIN	111
sound:chat	SOC	146
Spielarten	SPI	116
Symphonie Classique	SC	22
Symphonisches Schrammelquintett Wien	SSW	121
The Art of Brass	AOB	108
Virtuos!	VIR	78
Vokalklang	VK	32
Vorhören!	VWS	148
Wahlabo U30	U30	150
Wiener Symphoniker	WSY	12
World	WO	112

Alphabetische Reihung nach Zykluskürzel

KÜRZEL	BEZEICHNUNG	SEITE
AH	Allez hop	140
AOB	The Art of Brass	108
AV	Aventures	48
BE	Belcea & Ébène	60
BSB	Buchbinder: Beethovens Klaviersonaten	80
CM	Comedy & Music	114
CO	Concertino	144
COM	in good company	38
CUV	Cuvée	92
F	Film + Musik live	124
FR@7	Fridays@7	16
G	Musik im Gespräch	126
GM	Grenzenlos Musik	90
HDB	Jakub Hrůša: Beethovens Symphonien	11
JAU	Jazz unplugged	107
JAZ	Jazz	104
JES	Jess-Trio-Wien	70
JSB	Bach-Kantaten	36
KB	klangberührt	94
KFW	Klangforum Wien	52
KIG	Klavier im Großen Saal	82
KIM	Klavier im Mozart-Saal	84
KL	Klangmobile	137
KM	Kammermusik	58
KT	Klaviertrio	67
LIE	Lied	40
LIT	Literatur im Konzerthaus	128
LS	Leonkoro & Simply	62
LW	Lieder aus Wien	118
MA	Matineen des Wiener KammerOrchesters	24
MH	Mini hop	139
MJ	Musica Juventutis	75
MM	Mittagsmusik	68
MST	Meisterstimmen	35
MUD1	Musik und Dichtung zu Mittag	130
MUD2	Musik und Dichtung am Abend	132
MW	Meisterwerke	8
NA	Nouvelles Aventures	50
OI	Orchester international	6
OK	Originalklang	46
OR	Orgel	86
PH5	Philharmonic Five	99
PHA	PHACE	54
PHI	Philharmonix	101
PI	Piccolo	142
PP	Percussive Planet	96
PT	Prime Time international	26
QM	Quatuor Mosaïques	65
RIS	Rising Stars	72
RSO	RSO Wien	20
SC	Symphonie Classique	22
SFA	Schubert für alle	43
SIN	Singer-Songwriter	111
SOC	sound:chat	146
SPI	Spielarten	116
SSW	Symphonisches Schrammelquintett Wien	121
U30	Wahlabo U30	150
VIR	Virtuos!	78
VK	Vokalklang	32
VWS	Vorhören!	148
WO	World	112
WRN	Der Ring des Nibelungen	30
WSF	Festkonzerte der Wiener Symphoniker	18
WSM	Matineen der Wiener Symphoniker	14
WSY	Wiener Symphoniker	12

Impressum

Herausgeber, Eigentümer & Verleger: Wiener Konzerthausgesellschaft,
Lothringerstraße 20, 1030 Wien, Telefon: +43 1 24200 · konzerthaus.at

Für den Inhalt verantwortlich: Matthias Naske, Intendant

Produktionsleitung: Anna Bernard

Redaktionsleitung: Isabel Neudecker, Dominik Schweiger

Redaktion: Barbara Alhuter, Erwin Barta, Anna Bernard, Susanne Czeitschner,
Gundula Fäßler, Susanna Fellner, Julia Hahn, Annelie Lechner, Andreas Lisy, Peter Reichelt, Alexandra Ziane

Produktionskoordination: Susanna Fellner

Bildredaktion: Carlos Suárez

Bildbearbeitung: Renate Leitner

Grafische Gestaltung & Umsetzung: Gisela Dallamassl (gisifish e.U.), Corina Gruber

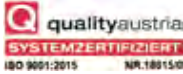
Herstellung: Walla & Co, Druckerei GmbH, Neutorgasse 9, 1010 Wien

Redaktionsschluss: 18. Februar 2026 · Änderungen vorbehalten

Konzerthaus Nachrichten Nr. 1 (36 Jg.) · Erscheinungsort: Wien · DVR-Nr.0660311



Die Wiener Konzerthausgesellschaft ist Trägerin des Österreichischen Umweltzeichens.



Wir sind ISO 9001:2015 zertifiziert!

Wir sind stolz, dass unser Qualitätsmanagementsystem bereits seit 2016 mit der ISO 9001:2015-Zertifizierung ausgezeichnet ist und dass diese nun bis 2026 verlängert wurde. Ständige Verbesserung, Kunden:innenzufriedenheit, Prozesseffizienz und die Fähigkeit schnell und flexibel auf neue Anforderungen reagieren zu können, stehen bei uns an vorderster Stelle.

S. 73), Karpati&Zarewicz (Mittermüller, S. 74), Giorgi Kolbaian (Gigashvili, S. 74), Andrea Gabriel (Rehrl, S. 75), Victoria Nazarova (Sokolov, S. 76), C. Koestlin (Dueñas, S. 78), Sasha Gusov (Kantorow, S. 79), Ian Ehm (Hrůša, S. 81), Dario Acosta (Trifonov, S. 82), Mark Allan (Zimmerman, S. 83), Justin Pumfrey - Decca (Uchida, S. 83), Adriano Heitmann (Argerich, S. 83), Simon Fowler/Warner Classics (Anderszewski, S. 84), Thomas Rabsch (Sternath, S. 84), Maxim Abrossimow (Avdeeva, S. 85), Klara Beck (Dubois, S. 86), Max Lautenschläger (Liebermann, S. 86), Aiga Redmane (Apkalna, S. 87), Andrej Grlic (Alsop, S. 90), Raffaella Proell (Musicbanda Franui, S. 90), Maria Frodl (Mnozil Brass, S. 91), Hornbecker Photo (Pink Martini, S. 92), Fer Dvoskin (B. Marsalis, S. 93), Fethi Karaduman (Say, S. 93), J. Bort Warner (Capuçon, S. 93), Valid Magazin (Moser, S. 94), Thom Engelhart (Aires Tropicales Quintet, S. 95), Nelly Kuefner (Mamadou, S. 95), Franco Volpi (Phoebe Violet, S. 95), Daniel Delang (Sietzen, S. 97), Simona Bednarek (Vassileva, S. 97), Daniel Hinterramskogler (Großer Saal/Wiener Konzerthaus, S. 102), Jerris Madison (Reeves, S. 104), Ron T. Young Vizuals (Ledisí, S. 105), Yvonne Schmedemann (Branford Marsalis Quartet, S. 105), Lauren Desberg (Mayo, S. 107), Xevi Abril (Balkan Paradise Orchestra, S. 108), Maria Frodl (Mnozil Brass, S. 108), Chris Goulet (Canadian Brass, S. 109), Marikel Lahana (Hunger, S. 111), Guido Harari (Capossela, S. 112), Erwan Blaszk (Kidjo, S. 112), Mireia Miralles (LINA_ & Marco Mezquida, S. 112), Enrique Leyva (Downs, S. 113), Helge Schneider (Schneider, S. 114), Maria Frodl (Schlagertherapie, S. 115), Astrid Bartl (Global Kryner, S. 115), Karl Giant (Meow Meow, S. 115), Ard Jongsma/Still Words (Blum & Haugaard, S. 116), franzi kreis/Daliah Spiegel (Alma, S. 116), Jessica Elsner (Maxjoseph, S. 117), Stephan Mussil (Palmisano, S. 118), Lucija Novak (Great Austrian Songbook, S. 118), Valentina Rychter (vorstadtkollektiv, S. 119), Konstantin Reyer (Wiener Blond, S. 119), Hilde Van Mas (Straßer, S. 121), Gaumont Production/AP archive (Fantomas, S. 123, S. 124), Strobel/Agentur Primrose Film (Die Abenteuer des Prinzen Achmed, S. 124), MaMusic (Steamboat Bill Jr., S. 125), Filmarchiv Austria (Hoffmanns Erzählungen, S. 125), Olivia Kahler (Willis-Sørensen, S. 126), Ian Ehm (Hrůša, S. 127), Oliver Abraham (Ratjen, S. 128), Ingo Pertramer (Ofczarek/Palfraeder/Jakisic, S. 129), Pascal Bünning (Hoss, S. 129), Katja Feldmeier (Riedler, S. 131), Miina Jung (Höfele, S. 131), Tommy Hetzel (Meyer, S. 132), Rafaela Proell (Peters, S. 133), Jino Park (Kim, S. 133), Igor Ripak (Klangmobile, S. 137/ Mini hop, S. 139), Fernanda Nigro (Familia Pádua, S. 140), Stefan Reichmann (Duo Sonoma, S. 141), Sebastian Schmid (Hänsel & Gretel, S. 142), Philharmonie Luxembourg/Sébastien Grébillé (Pinocchio, S. 143), Viktoria Hofmarcher (Zwischenwelten Quartett, S. 143), Marco Borrelli (Berge flüstern laut, S. 144), Nikolaj Lund (Berglund, S. 144), Jo Bogaerts (Gigashvili, S. 146), Franziska Liehl (Zimba, S. 146), Thom Engelhart (Aires Tropicales Quintet, S. 147), Viktoria Hofmarcher (inn.wien, S. 147), Antonia Wechner (Vorhören, S. 149), Klara Leschanz (Nolz, S. 150), Roger Thomas (B. Marsalis, S. 150), Andreas Jakwerth (Carí Cari, S. 150, S. 155), franzi kreis/Daliah Spiegel (Alma, S. 150), Gerd Schneider (L'Impératrice, S. 153), Hanna Fasching (Schmusechor, S. 155), MalaKolumna (Edelweiß, S. 156), Christoph Hofbauer (Kovacs, S. 157), Angelica Sabina (Phoenix, S. 157), Michelle Rassnitzer (SODL, S. 157), Oskar Burger (Royer, S. 157), Andrea Humer (Kayıkçı, S. 158/ Arnalds, S. 159/ Ticket- & Service Center, S. 191/ WSY/Luisi, S. 195), Anna Maggy (Arnalds, S. 158), Fatma Cekmez (Kayıkçı, S. 159), Moritz Schell (Markovics, S. 160), Dani Carbonell (Barcelona Gipsy balKan Orchestra, S. 161), Jan Frankl (Steinhauer, S. 162), Ryuya Amao (Sumino, S. 162), Arthur Elgort (Nézet-Séguin, S. 163), Maximilian Motel (Kramer, S. 165), Paul Yates (Blomstedt, S. 165), Yaromyr Babsky (Homin, S. 166), Ronnie Niedermeyer (Molden/ Mandl, S. 167), Stefan Wascher (von Goisern, S. 167), Karin Lernbeiss (Herbert Pixner Projekt, S. 167), Nationalpark Donau-Auen/Kern (Donau-Auen, S. 170), Google Arts & Culture (Dürer, S. 170), Viktoria Hofmarcher (klangberührt, S. 174), Andrea Humer (Wiener Symphoniker/Luisi, S. 175/ Werkstattkonzert, S. 176), Etta Gerdes (Klement, S. 177), Antonia Wechner (Piccolo, S. 178), Klemen Adamlje (Konzertvereinigung, S. 180), Julia Wesely (Stifter:in/ Legate, S. 187), Max Lautenschläger (Liebermann, S. 188), Gresiek Mart (Wiener Konzerthaus, S. 190), Viktoria Hofmarcher (Barrierefreiheit, S. 192), Wiener Konzerthaus (Kund:innenservice, S. 193), Melanie Nedelko (EssDur Foto 1-3 S. 197), Corina Gruber (Saalpläne)

Die Vereinsorgane und das Team der Wiener Konzerthausgesellschaft

Präsidium

Dr. Josef Ostermayer Präsident
Dr. Andreas Brandtetter 1. Vizepräsident
Dr. Christian Kuhn 2. Vizepräsidentin

Aufsichtsrat

Dr. Christine Dornaus
Mag. Martin Gerhardus
Dr. Sabine Hanke
Dr. Erich Hechtner
Mag. Dr. h.c. Monika Kircher
DI Dr. Bernd Rießland

Kuratorium

Dr. Werner Bachstein
Mag. Bettina Breiteneder
Mag. Michael Ehlmaier
Dr. Burkhard Gantenbein
Dr. Wolfgang Habermayer
Mag. Michael Höllerer
Mag. Georg Kapsch
Mag. Veronica Kaup-Hasler
Mag. Kathrin Kneißel
DDr. Christian Köck
Dr. Marcel Landesmann
Angelika Milos-Engelhorn
Dr. Therese Niss
Mag. Peter Oswald
DI Josef Pröll
Mag. Birgit Reitbauer
Heinz Repper
Wolfgang Rosam
Mag. Dr. Heimo Scheuch
DI Dr. Thomas Steiner
MMag. Dr. Petra Stolba
Michael Sturminger
Mag. Andreas Treichl

Senat

Dr. Peter Adler
Dr. Erhard F. Grossnigg
Marielies Haerdtl
Dr. Thomas M. Haffner
Dr. Christian Konrad
Dr. Christoph Kraus
Edda Marenzi
Dipl.-Ing. DDR. h. c. Peter Mitterbauer
KR Herbert Schimetschek
Mag. Christa-Maria Schuster
Pierre Stonborough
Elisabeth Thausing
Lothar Wesemann

Vorstand

Matthias Naske Intendant
Mag. Günter Tröbinger
Mag. Agnes Wiesbauer-Lenz, MA

Referent:in des Vorstands

Mag. Nora Ita

Business Intelligence
MMag. Elisabeth Hinterholzer

Qualitätsmanagement
drs. Eleonore van der Linden

Human Resources
Mag. Judith Peschek-Vieröckl

Informationsmanagement,
Archiv & Disposition
Dr. Erwin Barta Leitung
Mag. Gundula Fäßler
Miriam Löber

Künstlerisches Betriebsbüro, Redaktion & Education

Ann-Paulin Steigerwald, MA Leitung
Julika Meixner stellv. Leitung
MMag. Dr. Barbara Alhuter
Mag. Christoph Pepe Auer
Mag. Julia Hahn
Mag. Joachim Häfner
Veronika Klačanská (Praktikantin)
Anna Kolb, MA
Mag. Sophie Löschenbrand, MA
Mag. Michalina Matias, MA
Mag. Isabel Neudecker
Mira Possert, BA
Mag. Peter Reichelt
Dipl.-Kulturwirtin Elisabeth Reischl
Mag. Amanda Rotter
Mag. Dr. Dominik Schweiger
Leitung Redaktion
Antonia Sigl, BA (karenziert)
Antonia Wechner, BA MA

Corporate Relations, Fundraising & Membership Development

Mag. Agnes Wiesbauer-Lenz, MA Leitung
Marlene Fischer, BA
Theresa Kadi, MA
Julia Mayer
Mag. Birgit Zawichowski

Marketing & Kommunikation

Mag. Anna Bernard Leitung
Magdalena Biskupska, BA MA MA
Mag. Dr. Susanne Czeitschner
Mag. Susanna Fellner
Corina Gruber
Mag. Andrea Humer
Nikita Ivanov, BA
Mag. Annelie Lechner, MAS
Theo Pongratz
Christian Reimeir
Liz Reitter, BA (Praktikantin)
Carlos Suárez
Dr. Alexandra Ziane

Vertrieb

Mag. David Punz, MA Leitung
Dr. Jonas Albrecht
Ing. Andreas Lisy
Agnes Schillo, BA
Barbara Tröbinger

Ticket- & Service-Center
Mag. Bernadette Brunnbauer, BA MA
Leitung

Maryam Mazarei Stv. Leitung
Elisabeth Auer
Florentina Cunia
Patricia Daum
Christoph Deringer
Mag. art Alexander Goll

Michael Kaiser
Marion Kansy
Lydia Leicht
Magdalena Nessmann, BA
Leonie Plattner
Stefanie Plattner
Magdalena Pokorny
Robert Pokorny
Martina Salnikow
Ali Reza Semma
Barbara Tröbinger
Martina Weingärtner

Eventmanagement & Konzertbüro

Bettina Salein Leitung
Mag. Susanne Fiala
Mag. Hannes Golemiec

Ressourcenmanagement & Produktion

Mag. Agnes Wiesbauer-Lenz, MA Leitung
Bernhard Brunnbauer Produktionsleitung
Lukas Hasitschka Produktionsleitung
Mgr. Nina Koller
Produktionsleitung (karenziert)
Emilya Smokova, BA

Saalmeisterei

Steve Ablog
Thomas Houdek
Elwin Mladenovic
Jasmin Mladenovic
Christian Pölz
Manuel Sandheim
Terence Sarmiento
Josef Schwabach

Inspizienz Backstage

Jana Georgieva Saneva Chefinspizienz
Raphaella Grundnigg Chefinspizienz
Miranda-Eleni Apostolou, BA
Jakob Ehrlich
Sebastian Hollinetz
Mag. art. Katharina Kaff
Tim Kumpf
Caterina Lea
Stefanie Anastasija Richter
Laurenz Rogi
Panagiotis Ronis
Stephanie Semeniuc
Selina Umundum
Thomas Vetter

Leitung Publikumsdienst

Doris Brandner Leitung
Katharina Horn
Veronika Horváth (karenziert)
Mag. Roland Hromatka
Vanya Kolesheva BSC
Natascha Lisy
Mag. Birgit Straßer BSC
Bruno Stuparek
Florian Wisternmayer

IT & Digital Transformation

Mag. Günter Tröbinger Leitung
Ing. Hao Xiang Qiu
Leitung First Level Support
Maik Forßbohm

Finanz- & Rechnungswesen, Controlling, Personalverrechnung

Mag. Günter Tröbinger Leitung
Walter Nieder
Susanne Triebert
Mag. Isabel Wielebenowski

Gebäudemanagement & Technik

Paul Schaschl Leitung
Lenz-Michael Hemmelmayr
Constanze Hökelmann

Veranstaltungstechnik

Markus Pichlmaier
Michael Schmidt
Mag. Jakob Sigl

Elektrik & Beleuchtung

WM Erich Kollar
Peter Krusch
Viktor Scheck

Haustechnik

Oliver Kurz
Robert Schwarz

Portiere

László Horváth
Alexander Könczöl, BA
Gerald Pecaver
Mohammadreza Rezaei Azin

Raumpflege

Chinyere Ogbuebele
Ionela Onofreiu Caiman
Simona Maria Pertl-Burac

Für den guten Ablauf jeder Veranstaltung sorgen über 100 Kolleg:innen des Publikumsdienstes.

Subventionsgeber, Sponsoren & Partner

Subventionsgeber

 Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport



Generalpartner
seit 1992

kapsch >>>
challenging limits

Premium
Sponsoren


WIENER STÄDTISCHE
VERSICHERUNGSVEREIN


WIENER STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

Zyklus- und Festivalsponsoren

BYD
BUILD YOUR DREAMS

ERSTE 

wienerberger

Konzert- und
Projektsponsoren

 Wir leben
Immobilien.


GW COSMETICS®
SINCE 1930

 **PM Factory**
Optimizing your success

DORR

Stiftungen



Sponsoren

Kapp Hebein Partner GmbH

Kooperationspartner

Alt Wien Kaffee
Am Hof 8
Breiteneder Immobilien Parking AG
CC Hellenic
Hotel am Konzerthaus
Hotel InterContinental
Hunger auf Kunst und Kultur
Kattus
Österreichische Nationalbibliothek
Ottakringer
Yamaha

Medienpartner

DER STANDARD
Die Presse
Ö1 Club
Ö1 intro, der kultüroffener
ORF
radio FM4
ray Filmmagazin
The Gap

Firmenmäzene

Fabasoft
Minute Medical GmbH
Mitterbauer Privatstiftung
PM Factory Consulting GmbH
Wiener Porzellanmanufaktur Augarten

Herzlichen Dank!

* seit dem 18.02.2025
(Redaktionsschluss der Broschüre 2025/26)

Die Wiener Konzerthausgesellschaft dankt den Mitgliedern des Wiener Konzerthaus Circles für die Weiterführung ihres Engagements und den neuen Stifter:innen * für ihre großzügige Unterstützung:

Wiener Konzerthaus Circle

Amra & Rainer Deisenhammer
Helmut Meier
Marcus Meier

Stifter:innen

Familie Aichinger-Widmann
Renate & Wolfgang Alkier
Andrea & Christoph Königslehner
Therese & Herbert Schimetschek

Wir danken unseren Mäzen:innen und Förder:innen der Saison 2025/26:

Mäzen:innen

Goerdts Karl Friedrich Abel
Robert Aflenzer
Michael Artaker
Barbara Ascher
Claudia & Johannes Bauer
Traudl & Wolfgang Berndt
Bösendorfer Klavierfabrik
Andreas Brandstetter
Veronika & Chris Brenninkmeyer
Andreas Buchmann
Franz Dobesberger
Maximilian Eiselsberg

Doris Fischill
Elisabeth Fritz-Fraisl
Burkhard & Gabriela Gantenbein
Ilona Giendl
Philip Goeth
Almuth Graf
Marielies Haerdtl
Anton Hilscher
Gunther Hübner
Peter Jann
Margherita Kamschal
Daniela Karollus-Bruner

Marc Keschmann
Günther Kienpointner
Günter Knapp
Christian & Rotraut Konrad
Martin Kuster
Ilse Mechtler
Hannes Pflaum
Robert Pollak-Aichelburg
Heinz Repper
Bernd Rießland
Claire Sabler-Landesmann
Georg Sacha

Ruth & Johannes Schmid
Marita & Rudolf Schmidt
Gerhard & Anni Schneeweiss
Ruth & Heinz Schurawitzki
Christa-Maria Schuster
Hans Peter Schwarz
Michaela & Alois Steinbichler
Eva Maria & Gert Michael Steiner
Stefan & Elisabeth Weber
Michaela Wienerroither

Förder:innen

Leonore Barbara Abele-Emich
Ingrid Adamiker
Eva Allinger
Marika & Volker Altmann
Ingrid Ambrozý
Axel Andre
Thomas Heribert Angermair
Bernd Balluch
Peter Balogh
Nicole Baró-Wolf
Manuela & Gabriel Bartakovics
Peter Barton
Christoph Baubin
Dagmar & Edgar Baumgartner
Manfred Beer
Roland & Tobias Benesch
Gabriele Benetka
Eleonore Berchtold-Ostermann
Heinrich Berg
Angelica Berlage
Sabine Bernegger
Traute Bertoli
Herbert Beuchert

Ulrike Billig-Hazivar
Thomas Brandner
Eva Brandstetter
Christine Braun-Krone
Familie Brenk
Marlies Breuss
Günther Bronner
Doris & Peter Brühlhart
Thomas Bundschuh
Ulrike Caravias-Krones
Barbara & Paul Chmelar
John Clark
Franz Cutka
Peter Czernin
Karin Daxböck
Martin Derflinger
Franz Diethör
Wolfram Dittes
Martina Dolezsal
Tillmann Dönch
Regina & Josef Doppelbauer
Anna Drechsel-Burkhard
Edith Drexler

Felix Ebenberger
Helga Eckert
Gunther Edelmann
Andreas Eder
Irmgard Eder
Johannes Eichmeyer
Margarete Eimerer
Christine Ekelhart-Reinwetter
Georg Ellbogen
Hubert Englisch
Valentin Erben
Christine Eriks
Dieter Eschberger
Michèle & Alain Exposito
Gertrud Feder
Wolfgang Fellner
Marianne Fischer
Irene Förster
Marcus Frantz
Eva & Manfred Frey
Elisabeth Friedel
Gerd Frik
Hermann Fritzl

Bernd Gaiswinkler
Victor Gangl
Elisabeth Geißeder
Florian Gerhardus
Herbert Giese
Elmar Gipperich
Michael Gohn
Andreas Gollner
Michael Grabner
Lorenz Gräff
Martin Gräff
Marie Gruscher
Rico Gulda
Dieter Gutknecht
Ludwig Haberl
Gabriela Haffner
Markus Haffner
Gerhard Hafner
Thomas Hagn
Friedrich Hahn
Eva Hain
Nicole & Günther Hanslik
Hans Hartmann

Michaela & Edmund Hartmann
Noemi Haselbach
Brigitte & Michael Haubmann
Margarethe Haupt-Stummer
Brigitte & Michael Hausner
Ferdinand Haydinger
Michael Hein
Marcus Heinz
Melitta Heinzmann
Friedrich C. Heller
Maria Sophie Hiller
Elisabeth Hilscher
Marie Theres Hirmke
Christina Hoeller
Josef Hofbauer
Renate Hofbaur
Karl Hohenauer
Leontine Hohenberg
Gerald Höher
Andrea & Ewald Höld
Claudia Hörr-Szalay
Alexander Horvath
Rosa Barbara Horvath
Markus Huber
Wolf Huber
Elfriede Ita
Maria Jainöcker
Helga Jakubetz
Ingeborg Janak
Alfred Janes
Stefan Janny
Peter Janovsky
Peter Jedlicka
Elisabeth Jeglitsch
Angela Julcher
Wilhelm & Gabriela Kader
Monika Kaesser
Franz Kaida
Jens Kandeler
Thomas & Manuela Kandl
Karin Kapsch
Helene Karmasin
Anita & Siegfried Kasper
Christine Kavallar
Florian Keschmann
Adelheid Kieweg
Corinna & Philipp Kinsky
Ingeborg Kobelkoff
Peter Koen
Pavel & Dana Konecny
Peter König
Klaus Köpplinger
Max Kothbauer

Peter Kotzbek
Gert Kozak
Malgorzata Kragora
Luzia Krapfenbauer
Bernhard Kratschmer
Elisabeth Kratschmer
Patrick L. Krauskopf
Alfred Kriegler
Barbara Krijgh-Reichhold
Elisabeth Kropfitsch
Brigitte Krupitza
Thomas Kunz
Regula Kuster
Carl Wolfgang Lafite
Walter Leidenfrost
Erhard Lesacher
Gerald & Milvia Lesmika
Günther Linke
Walter Löffler
Monika Löscher
Claudia Ludwig
Horst Luftensteiner
Peter Maier
Richard Maier
Günther Mandl
Albin Maric
Gerhard Matschnig
Gerlinde Mautner
Marc Julian Mayerhöfer
Ernst Mayerl
Johannes Meller
Martin Menhart
Wolfgang Monschein
Gerhard Mortier
Christine Naber
Fritz Nagele
Taha Nasr
Gerhard Nauer
Christian Norden & Elise Norden-Wainig
Heimo Novak
Hubert Ortner
Otto Ludwig Ortner
Josef Ostermayer
Elisabeth Parth
Julia Maria Pasch
Ingrid Picchioli
Renate & Herbert Pimmer
Silvia Platteis
Brigitte Platzer
Elisabeth Pöchhacker
Helmut Pockberger
Erich Poinstingl

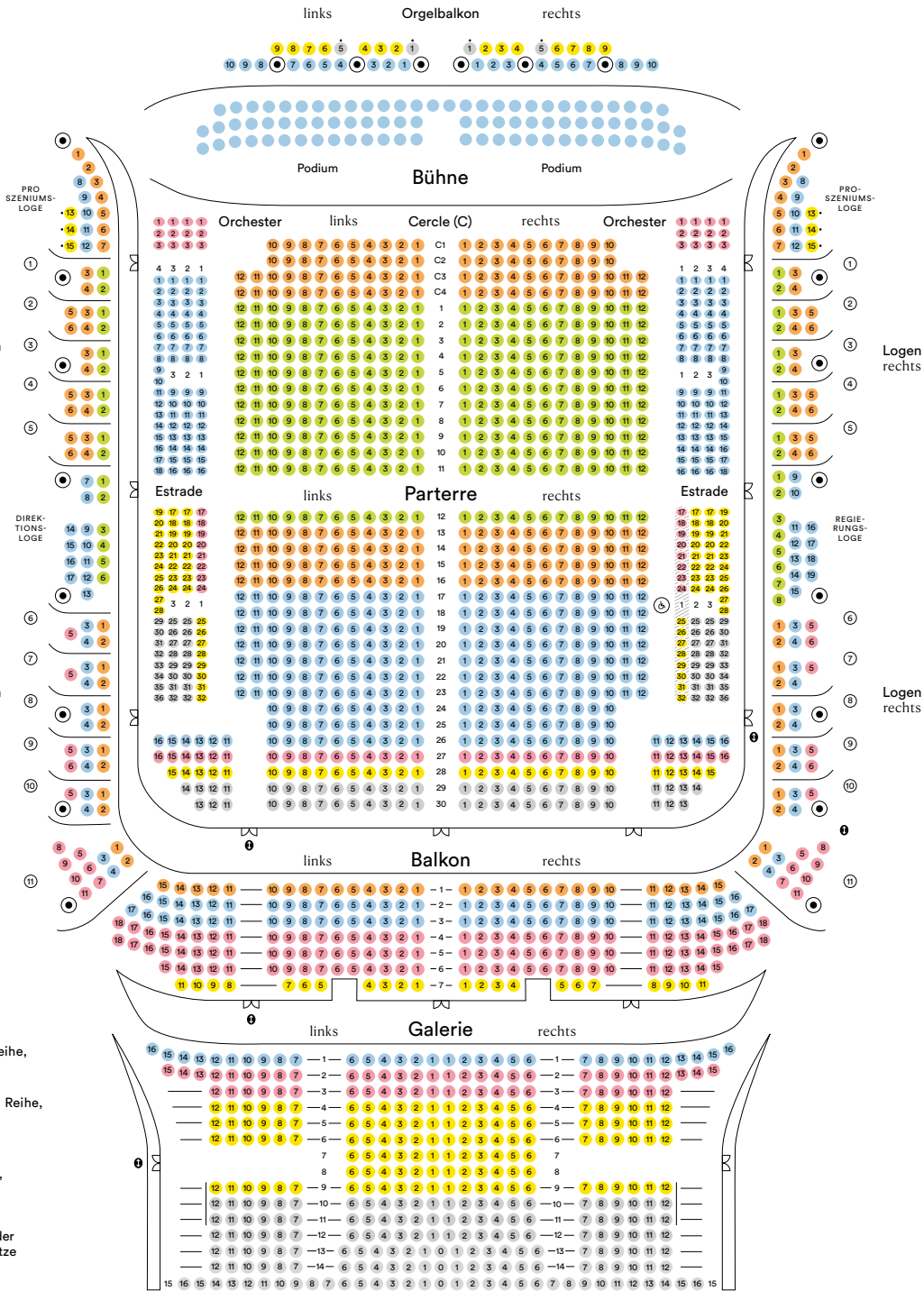
Marco Pongratz-Lippitt
Peter Preis
Willibald Preissl
Anatolija Prinz
Peter & Judit Puchberger
Gerlinde Punzengruber
Alexander Putz
Franz Raberger
Ursula Radel-Leszczynski
Hannes Raffaseder
Elisabeth & Michael Reisenhofer
Marion Reisner-Seifert
Birgit Reitbauer
Dmitry Reykhart
Karl Ribisch
Gerhard Richter & Elisabeth Windsteig
Marcel Richters
Willibald Rieder
Georg Riedl
Maria Rodriguez
Krista Rogler
Andreas Ruschitzka
Helga Safarik
Adelheid Sagmeister
Julius Salamon
Anneliese Sanchez de la Cerdá
Roman Sartor
Wilhelm Schachel
Georg Schäff
Alexander Schalek
Hans Schanda
Alexander Scheer
Heimo Scheuch
Karin Schindler
Barbara Schlaff
Claudia Schlegel
Peter Schleimer
Ferdinand Schmidt
Peter Schmitt
Alfred Schneider
Ingeborg Schneider
Josef Schneider
Birgit Schoißwohl
Gerhard Schönbeck
Martin Schotterer
Jutta Schüssler
Martin Schweda
Christa Sedlatschek
Elisabeth Seely
Gerhard Seidlmann
Elisabeth Silbermayr
Rudolf Simmer
Susanne Singer

Wernhart Sinzinger
Christian Steindl
Johann Steindl
Lucian Steininger
Elisabeth Stockhammer
Christoph Stoiber
Claudia Stöllberger
Astrid Streit
Franz Strutzenberger
Wolfgang Suschnig
Helmut Szpott
Paul Tanos
Ilse & Hans Taus
Ursula & Andreas Temmel
Elisabeth Thajer
Norbert Thaler
Brigitte & Josef Tichý
Hans Peter Trausner
Emilia & Gerhard Tschugguel-Tramin
Herbert Tuma
Wolfgang & Brigitte Ulrich
Gerd-Theo Umberg
Christian Urich
Thomas von Stockar
Daniela Wacha
Hellfried Wagner
Waltraud Warmer
Josef Weinberger
Sieglinde & Hans Weinberger
Hans-Peter Weissenböck
Gerhild Wendel
Gerald Wenzel
Lothar Wenzl
Martha Wiesbauer
Harald Wieser
Thomas Wieser
Peter Howden Wilson
Dominik Witzmann
Thomas Wolbank
Ferdinand Wolf
Liselotte Wolfinger
Fabienne Woltron
Robert Wunderl
Mechthild Yvon
Ursula Zahnt
Hans Zavesky
Susanne Zavesky
Luise Zimmermann
Peter Zivic
Elfriede Zwettler
Michaela & Werner Zwickelstorfer

Großer Saal

- 6 KATEGORIEN
- Kategorie 1 / grün
 - Kategorie 2 / orange
 - Kategorie 3 / blau
 - Kategorie 4 / rosa
 - Kategorie 5 / gelb
 - Kategorie 6 / grau

- Türe in Liftnähe
- Sichteinschränkung
- Rollstuhlplatzbereich:
Rollstuhlplätze 1–5:
Estrade rechts, 1. Reihe,
Sitz 17–24
Rollstuhlplätze 6–9:
Estrade rechts, 1. Reihe,
Sitz 25–32
Für eine Begleitung
steht ein Platz in
unmittelbarer Nähe
zur Verfügung.



Im Zyklus F »Film + Musik live« stehen folgende Kategorien zur Auswahl:

- Kategorie 1:**
Cercle 1. bis 4. Reihe, Parterre 1. bis 12. Reihe, Balkon & Galerie 1. Reihe
- Kategorie 2:**
Parterre 13. bis 28. Reihe, Estrade 1. bis 3. Reihe, Logen gesamt, Balkon 2. bis 7. Reihe, Galerie 2. bis 9. Reihe
- Kategorie 3:**
Parterre 29. & 30. Reihe, Estrade 4. Reihe, Galerie 10. bis 15. Reihe

Die Verfügbarkeit der Cercle-Reihen sowie der Orchester-, Podiums- bzw. Orgelbalkonplätze ist von den Gegebenheiten der jeweiligen Veranstaltung abhängig.

Eingeschränkte Beinfreiheit:
Balkon 2. Reihe, Sitz 12–14
Balkon 7. Reihe, Sitz 8–11
Galerie 6. Reihe links, Sitz 7–12

Sichteinschränkung:
Proszeniumsloge 3. Reihe
Orgelbalkon 2. Reihe, Sitz 1 & 5

Mozart-Saal

- 6 KATEGORIEN
- Kategorie 1 / grün
 - Kategorie 2 / orange
 - Kategorie 3 / blau
 - Kategorie 4 / rosa
 - Kategorie 5 / gelb
 - Kategorie 6 / grau

- Türe in Liftnähe
- Sichteinschränkung
- Rollstuhlplatzbereich:
Rollstuhlplätze 1–5 im
Parterre: Parterre links,
18. & 19. Reihe, Sitz 7–11 (12)
Rollstuhlplatz Balkon links
Für eine Begleitung
steht ein Platz in
unmittelbarer Nähe
zur Verfügung.

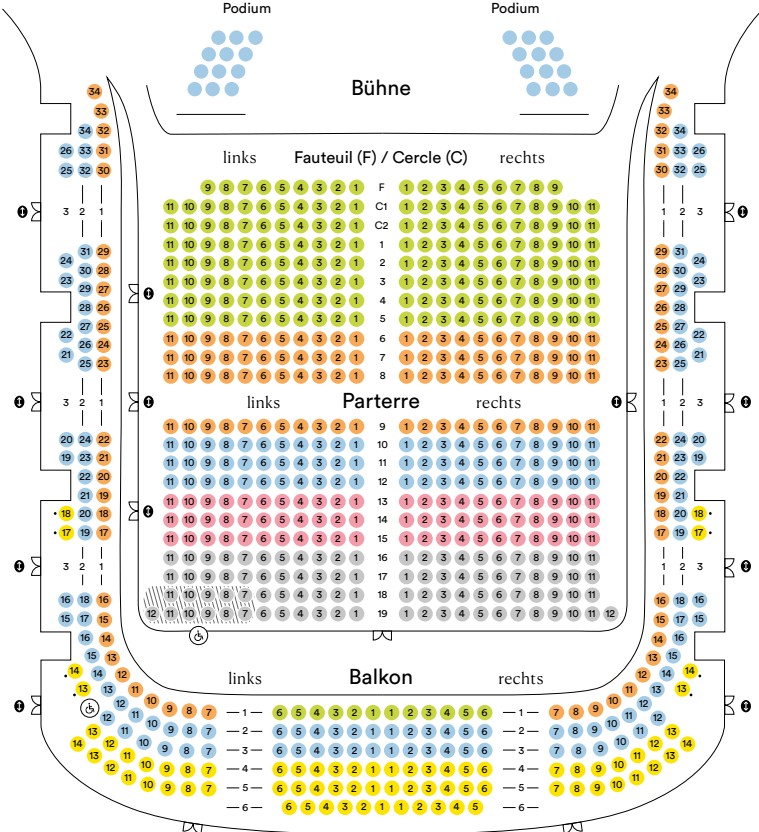
In den Zyklen Jess-Trio-Wien JES und Symphonisches Schrammelquintett Wien SSW stehen Ihnen im Mozart-Saal vier statt sechs Kategorien zur Auswahl:

- SO ENTSPRICHT LINKS ANGEFÜHRTER
- Kategorie 1** → Kategorie 1 / grün
Kategorie 2 → Kategorie 2 & 3 / orange & blau
Kategorie 3 → Kategorie 4 / rosa
Kategorie 4 → Kategorie 5 & 6 / gelb & grau

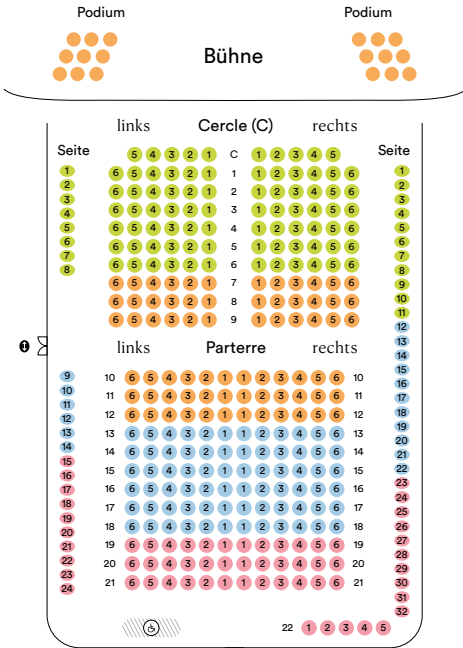
Die Verfügbarkeit der Fauteuil- bzw. Cercle-Reihen sowie der Podiumsplätze ist von den Gegebenheiten der jeweiligen Veranstaltung abhängig.

Eingeschränkte Beinfreiheit:
Balkon links 2. Reihe, Sitz 32–34
Balkon 3. Reihe, Sitz 7–12

Sichteinschränkung:
Balkon 3. Reihe, Sitz 13, 14 & 17, 18



Schubert-Saal



- 4 KATEGORIEN
- Kategorie 1 / grün
 - Kategorie 2 / orange
 - Kategorie 3 / blau
 - Kategorie 4 / rosa
- Türe in Liftnähe
 - Rollstuhlplatzbereich:
Rollstuhlplätze 1–5
Für eine Begleitung
steht ein Platz in
unmittelbarer Nähe
zur Verfügung.

Im Zyklus Prime Time international PT stehen Ihnen im Schubert-Saal zwei statt vier Kategorien zur Auswahl:

- SO ENTSPRICHT OBEN ANGEFÜHRTER
- Kategorie 1** → Kategorie 1 & 2 / grün & orange
Kategorie 2 → Kategorie 3 & 4 / blau & rosa

Die Verfügbarkeit der Podiumsplätze ist von den Gegebenheiten der jeweiligen Veranstaltung abhängig.

Die Kategorien entsprechen den Standard-kategorieeinteilungen für Veranstaltungen der Wiener Konzerthausgesellschaft. Bei Sonderveranstaltungen bzw. bei Konzerten anderer Veranstalter sind abweichende Kategorieeinteilungen möglich. Die definitive Kategorieeinteilung für die jeweilige Veranstaltung finden Sie auf unserer Website.



Berio-Saal

gewidmet von Kapsch

Der Berio-Saal des Wiener Konzerthauses gewähr-
leistet eine flexible und für die jeweilige Veran-
staltung optimierte Gestaltung von Podiums- und
Publikumsbereich. Sitzplätze und Platzkategorien
werden der jeweiligen Saalsituation angepasst.

Ihre Bestellkarte

für Ihre Abonnements und
Ihre Mitgliedschaft in der
Saison 2026/27

Falls Sie Fragen zu Ihrem Online-Abonnementkauf
auf konzerthaus.at/abo haben oder wir Ihnen beim
Ausfüllen der Bestellkarte behilflich sein können,
wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter:innen des
Ticket- & Service-Centers.

Abonnementkauf und Information im Internet
konzerthaus.at/abo

**Online-Verlängerung Ihrer Stammplätze
und Ihrer Mitgliedschaft in »Mein Konto«
(Bereich »Verlängerungen«) unter**
konzerthaus.at/meinkonto

**Ticket- & Service-Center
des Wiener Konzerthauses**
call +43 1 242 002
write ticket@konzerthaus.at
visit Lothringerstraße 20
1030 Wien, Österreich

Öffnungs- & Telefonzeiten:

September bis Juni:
Mo–Fr 10.00–18.00 Uhr · Sa 10.00–14.00 Uhr
Geschlossen: Sonn- und Feiertage

Juli & August:
Mo–Fr 10.00–14.00 Uhr
Geschlossen: Samstage, Sonn- und Feiertage

Abendkassa ab 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn

Zyklus		Anzahl	Kat.	Fort- setzung ⁶
OI	Orchester international			
MW	Meisterwerke			
HDB	Hrůša: Beethovens Symphonien			NEU
WSY	Wiener Symphoniker ¹			
WSM	Matineen der WS ¹			
FR@7	Fridays@7 ¹			
WSF	Festkonzerte der WS ¹			
RSO	RSO Wien			
SCA	Symphonie Classique			
SCB	Symphonie Classique			
MA	Matineen des WKO			
PT	Prime Time international			
WRN	Wagner: Der Ring des Nibelungen			NEU
VK	Vokalklang			
MST	Meisterstimmen			
JSB	Bach-Kantaten			
COM	in good company			
LIE	Lied			
SFA	Schubert für alle			
OK	Originalklang			
AV	Aventures			
NA	Nouvelles Aventures			
KFW	Klangforum Wien ¹			
PHA	PHACE			
KM	Kammermusik			
BE	Belcea & Èbène			
LS	Leonkoro & Simply			NEU
QM	Quatuor Mosaïques			
KT	Klaviertrio			
MM	Mittagsmusik			
JES	Jess-Trio-Wien			
RIS	Rising Stars			
MJ	Musica Juventutis			
VIR	Virtuos!			
BSB	Buchbinder spielt Beethoven			NEU
KIG	Klavier im Großen Saal			
KIM	Klavier im Mozart-Saal			
OR	Orgel			
GM	Grenzenlos Musik			
CUV	Cuvée			
KB	klangberührt			
	klangberührt (Begleitung) ²			
PP	Percussive Planet			
PH5	Philharmonic Five			
PHI	Philharmonix			
JAZ	Jazz			
JAU	Jazz unplugged			
AOB	The Art of Brass			
SIN	Singer-Songwriter			

Zyklus		Anzahl	Kat.	Fort- setzung ⁶
WO	World			
CM	Comedy & Music			
SPI	Spielarten			
LW	Lieder aus Wien			
SSW	Schrammelquintett Wien			
F	Film + Musik live			
G	Musik im Gespräch			
LIT	Literatur im Konzerthaus			
MUD1	Musik und Dichtung zu Mittag			
MUD2	Musik und Dichtung am Abend			

☐ Rollstuhlplätze mit Begleitung ☐ Rollstuhlplätze ohne Begleitung

☐ keine Überschneidungen (dasselbe Konzert in zwei Zyklen) erwünscht

Für junges Publikum

Zyklus		Terminserie						Erw ³	Ki/Ju ⁴	
KL	Klangmobile (Kombikarte)	A	B	C	D				-----	
MH	Mini hop (Kombikarte)	A	B	C	D	E	F	G	-----	
AH	Allez hop	A	B	C	D	E	F			
PI	Piccolo	A	B	C	D					
CO	Concertino	A	B	C						
SOC	sound:chat									
								Kat	Erw ³	Ki/Ju ⁴
VWS	Vorhören! ¹ (Geburtsdaten für Gruppeneinteilung eintragen) ⁵									
	Geburtsdaten der Kinder/Jugendlichen ⁵ :									
Parktickets BIP-Garagen Schwarzenbergplatz/Palais Schwarzenberg à € 6,–										Stück

Optionale Zusatzkonzerte

Optionale Zusatzkonzerte (nähere Informationen siehe Abonnement-Broschüre):
Als Abonnent:in bestelle ich aus dem vielfältigen Angebot optionaler Zusatzkonzerte

Konzert	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K
Anzahl											
Kategorie											
Konzert	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V
Anzahl											
Kategorie											

Die Karten werden gemeinsam mit Ihren Abonnements in Rechnung gestellt.

¹ Kooperationsveranstaltungen: Informationen zur Datenverarbeitung siehe
Datenschutzerklärung (konzerthaus.at/datenschutz)
² Eine Begleitung pro Besucher:in mit Behinderung
³ Erwachsenenabonnements (Zyklen »Klangmobile« und »Mini hop«: Kombikarte für ein
Kind und eine erwachsene Begleitung
⁴ Kinder- oder Jugendabonnements (Altersempfehlungen bzw. Altersbeschränkungen
bitte beachten; Informationen finden Sie bei den einzelnen Zyklen)
⁵ altersentsprechend gestaltete Einführungen für Kinder von 8–10 bzw. 11–12 Jahren
und Jugendliche ab 13 Jahren (Geburtsdaten bitte angeben)

⁶ Kreuzen Sie bitte unbedingt das Feld »Fortsetzung« bei jedem einzelnen Zyklus an,
bei dem Sie eine Fortsetzung Ihrer Abonnements aus der Saison 2025/26 wünschen.

* ausgenommen in »Mein Konto« durch Kund:innen selbst freigegebene Stammplätze

Ihre Stamm-
plätze bleiben
bis 24. April 2026
reserviert! *

Persönliche Daten (bitte in Blockschrift vollständig ausfüllen)

Name

Straße

PLZ / Ort

Mobiltelefon Telefon Büro

E-Mail

☐ Ich möchte meine Rechnung nicht per E-Mail zugesandt bekommen.

Zahlung

☐ **SEPA-Lastschriftmandat:** Ich ermächtige die Wiener Konzerthausgesellschaft (Creditor-ID: AT24ZZZ00000028216; Lothringerstraße 20, 1030 Wien), einmalig eine Zahlung von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich meine Bank an, die auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Der fällige Betrag wird eingezogen.

IBAN

BIC

☐ **Kreditkarte:** Der fällige Betrag wird von meiner Kreditkarte abgebucht.

Kreditkartennummer

Ablaufdatum CVC-Code

☐ **paylink:** Ich erhalte einen Link per E-Mail, über welchen ich meine Zahlung per Kreditkarte, eps-Zahlung oder SEPA-Lastschriftmandat veranlassen kann.

☐ **Überweisung (Onlinebanking/Zahlschein):** Ich erhalte meine Rechnung per E-Mail (Onlinebanking). Wenn ich eine postalische Zusendung mit Zahlschein wünsche, kreuze ich bei den persönlichen Daten das Feld »Ich möchte meine Rechnung nicht per E-Mail zugesandt bekommen.« an.

Erhalt der Karten

☐ **E-Ticket** ☐ **Zusendung** ☐ **persönliche Abholung**
Nähere Informationen hierzu finden Sie in der Abonnement-Broschüre.

Anmerkungen zur Abonnementbestellung (bitte keine Einzelkartenbestellungen)

Mitgliedschaft

Die Mitglieder der Wiener Konzerthausgesellschaft eint ihre Liebe zur Musik. Dank ihres Engagements können wir unsere Mission eines offenen und vielfältigen Hauses in die Tat umsetzen. Ihre Unterstützung ermöglicht es uns, kulturelle Exzellenz möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen und das gesellschaftliche Miteinander zu stärken. Zudem genießen Sie zahlreiche Vorteile beim Abonnement- und Einzelkartenkauf.

- ☐ Ich möchte eine **Mitgliedschaft anmelden** und die zahlreichen Vorteile als Mitglied der Wiener Konzerthausgesellschaft nutzen.
- ☐ Ich möchte meine **Mitgliedschaft abmelden**. (Bestehende Mitgliedschaften werden andernfalls automatisch verlängert.)

Anzahl	Mitgliedschaftsart, Bonuskonzerte	Mitgliedsbeitrag
	Mitglied	à € 90,–
	Jugendmitglied ¹ Geburtsdatum ____ / ____ / _____	à € 25,–
	Förderndes Mitglied	à € 190,–
	Förder:in	à € 550,–
	Mäzen:in	ab € 2.200,–
	Corporate Circle	ab € 6.000,–
Als Mitglied bestelle ich je 2 Karten für Bonuskonzert(e) Nr.		à € 38,– pro Bonuskonzert

¹ Personen unter 30 Jahren (Stichtag: 1. September 1996) bieten wir eine vergünstigte Mitgliedschaft an. Bestellungen von Jugendmitgliedschaften können nur bei Vorliegen des Vor- und Familiennamens sowie des Geburtsdatums bearbeitet werden.

Informationen zu den verschiedenen Formen einer Mitgliedschaft finden Sie in Ihrer Abonnement-Broschüre oder hier:



Mitgliedschaft

Mitgliedschaft mit Abonnement: Im Fall einer Abonnement-Bestellung wird Ihr Mitgliedsbeitrag gemeinsam mit Ihren Abonnements in Rechnung gestellt.

Mitgliedschaft ohne Abonnement: Sollten Sie sich für kein Abonnement entscheiden, überweisen Sie Ihren Mitgliedsbeitrag bitte auf folgendes Konto:
Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG
IBAN: AT25 3200 0000 0031 2264 · BIC: RLNWATWW

Bonuskonzerte: Detaillierte Informationen hierzu finden Sie in der Abonnement-Broschüre. Die Verrechnung der Bonuskonzerte (38 Euro für zwei Karten pro Bonuskonzert) und die Zusendung der Karten erfolgen gemeinsam mit Ihrer Mitgliedschaft.

Es gelten die **Allgemeinen Verkaufs- und Abonnementbedingungen der Wiener Konzerthausgesellschaft** (konzerthaus.at/agbs) und die **Datenschutzerklärung** (konzerthaus.at/datenschutz). Ihre Daten werden zur Vertragserfüllung und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen und zur Wahrung berechtigter Interessen verarbeitet. Nähere Informationen zur Datenverarbeitung, Speicherdauer und Ihren Rechten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.

Unterschrift, Datum (gilt als Bestätigung der gesamten Bestellung)

